Freistaat Bayern

Nachtragshaushalt

für das Haushaltsjahr

1988

Inhalt

Seite

Nachtragshaushaltsgesetz 1988

mit Gesamtplan und Begründung 3

Übersichten zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 1988 (einschließlich Nachtragshaushaltsplan) 13

Nachtragshaushaltsplan 1988

- Einzelplan 01 (Landtag und Senat) 55
- Einzelplan 02 (Ministerpräsident und Staatskanzlei) 59
- Einzelplan 03A (Staatsministerium des Innern) 63
- Einzelplan 03B (Staatsbauverwaltung) 103
- Einzelplan 04 (Staatsministerium der Justiz) 145
- Einzelplan 05 (Staatsministerium für Unterricht und Kultus) .. 159
- Einzelplan 06 (Staatsministerium der Finanzen) 185
- Einzelplan 07 (Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr) 203
- Einzelplan 08 (Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Ernährung und Landwirtschaft –) 225
- Einzelplan 09 (Staatsforstverwaltung) 247
- Einzelplan 10 (Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung) 259
- Einzelplan 13 (Allgemeine Finanzverwaltung) 287
- Einzelplan 14 (Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen) 309
- Einzelplan 15 (Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst) 331

Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans des Freistaates Bayern für die Haushaltsjahre 1987 und 1988

(Nachtragshaushaltsgesetz 1988)

Vom 23. Dezember 1987 (GVBl S. 496)

§ 1

Änderung des Haushaltsgesetzes 1987/1988

Das Haushaltsgesetz 1987/1988 vom 30. Juli 1987 (GVBl S. 221) wird für das Haushaltsjahr 1988 wie folgt geändert:

Art. 1 wird wie folgt geändert:

Für das Haushaltsjahr 1988 wird die Zahl „42 796 216 100 DM" durch die Zahl „42 946 147 600 DM" ersetzt. Gleichzeitig wird der Haushaltsplan nach Maßgabe des diesem Gesetz als Anlage beigefügten Nachtrags geändert.

§ 2

Änderung des Rennwett- und Lotteriegesetzes

Das Gesetz Nr. 116 zur Änderung des Rennwett- und Lotteriegesetzes (BayRS 611-14-1-F) wird wie folgt geändert:

§ 3 erhält folgende Fassung:

„§ 3

Von der Totalisatorsteuer erhält der den Totalisator betreibende Rennverein 96 v. H., der Freistaat Bayern 4 v. H."

§ 3

Inkrafttreten

[1] Dieses Gesetz ist dringlich. [2] Es tritt am 1. Januar 1988 in Kraft.

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 1988

Gesamtplan

Teil I: Haushaltsübersicht
einschließlich Übersicht über
die Verpflichtungsermächtigungen

Teil II: Finanzierungsübersicht

Teil III: Kreditfinanzierungsplan

NACHTRAGSHAUSHALT 1988
GESAMTPLAN

EINZEL-PLAN	BEZEICHNUNG	EINNAHMEN		
		BISHERIGER BETRAG 1988 TSD.DM	ES TRETEN HINZU (+) ES FALLEN WEG (-) TSD.DM	NEUER BETRAG 1988 TSD.DM
1	2	3	4	5
01	LANDTAG UND SENAT	282,2	-	282,2
02	MINISTERPRÄSIDENT UND STAATSKANZLEI	971,0	-	971,0
03	STAATSMINISTERIUM DES INNERN	954.355,5	+34.450,0	988.805,5
04	STAATSMINISTERIUM DER JUSTIZ	732.902,0	+17.500,0	750.402,0
05	STAATSMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KULTUS	76.174,7	-	76.174,7
06	STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN	627.745,0	-	627.745,0
07	STAATSMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND VERKEHR	176.464,4	-9.700,0	166.764,4
08	STAATSMINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN - ERNÄHRUNG UND LANDWIRTSCHAFT -	653.383,5	+23.111,5	676.495,0
09	STAATSMINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN - STAATSFORSTVERWALTUNG -	424.272,0	-5.000,0	419.272,0
10	STAATSMINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALORDNUNG	207.334,8	+1.220,0	208.554,8
11	OBERSTER RECHNUNGSHOF	21,7	-	21,7
12	STAATSMINISTER FÜR BUNDESANGELEGENHEITEN	160,0	-	160,0
13	ALLGEMEINE FINANZVERWALTUNG	38.091.843,8	+90.600,0	38.182.443,8
14	STAATSMINISTERIUM FÜR LANDESENTWICKLUNG UND UMWELTFRAGEN	17.298,0	-	17.298,0
15	STAATSMINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST	833.007,5	-2.250,0	830.757,5
	SUMME	42.796.216,1	+ 149.931,5	42.946.147,6

TEIL I: HAUSHALTSÜBERSICHT 1988

AUSGABEN			ÜBERSCHUSS (+) ZUSCHUSS (-)	VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN			EINZEL-PLAN
BISHERIGER BETRAG 1988 TSD.DM	ES TRETEN HINZU (+) ES FALLEN WEG (-) TSD.DM	NEUER BETRAG 1988 TSD.DM	TSD.DM	BISHERIGER BETRAG 1988 TSD.DM	ES TRETEN HINZU (+), ES FALLEN WEG (-) TSD.DM	NEUER BETRAG 1988 TSD.DM	
6	7	8	9	10	11	12	13
81.922,6	+400,0	82.322,6	- 82.040,4	13.000,0	-	13.000,0	01
92.301,5	-34.550,0	57.751,5	- 56.780,5	35.000,0	-	35.000,0	02
6.107.947,7	-40.199,0	6.067.748,7	- 5.078.943,2	1.262.145,4	+ 23.090,0	1.285.235,4	03
1.563.957,5	-340,0	1.563.617,5	- 813.215,5	82.150,0	-	82.150,0	04
7.350.662,2	+3.929,0	7.354.591,2	- 7.278.416,5	52.800,0	-	52.800,0	05
2.027.969,7	-4.089,0	2.023.880,7	- 1.396.135,7	99.900,0	-	99.900,0	06
1.003.981,6	-34.205,2	969.776,4	- 803.012,0	237.250,0	+ 75.700,0	312.950,0	07
1.738.035,7	+88.312,5	1.826.348,2	- 1.149.853,2	449.935,0	+ 24.500,0	474.435,0	08
562.815,0	+6.195,0	569.010,0	- 149.738,0	16.450,0	-	16.450,0	09
1.261.484,2	+4.344,0	1.265.828,2	- 1.057.273,4	244.790,0	+ 6.146,0	250.936,0	10
23.609,8	-	23.609,8	- 23.588,1	0,0	-	0,0	11
6.253,1	-	6.253,1	- 6.093,1	0,0	-	0,0	12
16.157.122,1	+137.394,5	16.294.516,6	+21.887.927,2	1.016.900,0	+ 80.000,0	1.096.900,0	13
351.865,8	+28.313,2	380.179,0	- 362.881,0	106.439,9	+ 20.950,0	127.389,9	14
4.466.287,6	-5.573,5	4.460.714,1	- 3.629.956,6	564.060,1	+ 19.400,0	583.460,1	15
42.796.216,1	+ 149.931,5	42.946.147,6	-	4.180.820,4	+ 249.786,0	4.430.606,4	

NACHTRAGSHAUSHALTSPLAN 1988
GESAMTPLAN

TEIL II: FINANZIERUNGSÜBERSICHT FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 1988	BISHERIGER BETRAG 1988 TSD.DM	ES TRETEN HINZU (+) ES FALLEN WEG (-) TSD.DM	NEUER BETRAG 1988 TSD.DM
A. ERMITTLUNG DES FINANZIERUNGSSALDOS			
1. AUSGABEN (OHNE AUSGABEN ZUR SCHULDENTILGUNG AM KREDITMARKT, ZUFÜHRUNGEN AN RÜCKLAGEN UND AUSGABEN ZUR DECKUNG EINES FEHLBETRAGS)	40.467.225,1	+ 149.931,5	40.617.156,6
2. EINNAHMEN (OHNE EINNAHMEN AUS KREDITEN VOM KREDITMARKT, ENTNAHMEN AUS RÜCKLAGEN, EINNAHMEN AUS ÜBERSCHÜSSEN)	38.158.825,1	+ 149.931,5	38.308.756,6
3. FINANZIERUNGSSALDO (NR. 1 ABZÜGL. NR. 2)	2.308.400,0	-	2.308.400,0
B. ZUSAMMENSETZUNG DES FINANZIERUNGSSALDOS			
1. NETTO-NEUVERSCHULDUNG AM KREDITMARKT *)			
1.1 EINNAHMEN AUS KREDITEN VOM KREDITMARKT	4.596.830,0	-	4.596.830,0
1.2 AUSGABEN ZUR SCHULDENTILGUNG			
1.2.1 FÜR KREDITMARKTMITTEL	2.250.865,0	-	2.250.865,0
1.2.2 FÜR AUSGLEICHSFORDERUNGEN	48.076,0	-	48.076,0
1.3 NETTOKREDITAUFNAHME AM KREDITMARKT (NR. 1.1 ABZÜGL. NR.1.2)	2.297.889,0	-	2.297.889,0
2. ABWICKLUNG DER RECHNUNGSERGEBNISSE AUS VORJAHREN			
2.1 EINNAHMEN AUS ÜBERSCHÜSSEN	0,0	-	0,0
2.2 AUSGABEN ZUR DECKUNG VON FEHLBETRÄGEN	0,0	-	0,0
3. RÜCKLAGENBEWEGUNG			
3.1 ENTNAHMEN AUS RÜCKLAGEN	40.561,0	-	40.561,0
3.2 ZUFÜHRUNGEN AN RÜCKLAGEN	30.050,0	-	30.050,0
3.3 SALDO (NR. 3.1 ABZÜGL. NR. 3.2)	10.511,0	-	10.511,0
4. FINANZIERUNGSSALDO (AUS 1.3 UND 3.3)	2.308.400,0	-	2.308.400,0
TEIL III: KREDITFINANZIERUNGSPLAN FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 1988 *)			
1. KREDITE AM KREDITMARKT			
1.1 EINNAHMEN AUS KREDITEN VOM KREDITMARKT	4.596.830,0	-	4.596.830,0
1.2 AUSGABEN ZUR SCHULDENTILGUNG			
1.2.1 FÜR KREDITMARKTMITTEL	2.250.865,0	-	2.250.865,0
1.2.2 FÜR AUSGLEICHSFORDERUNGEN	48.076,0	-	48.076,0
1.3 SALDO (NR. 1.1 ABZÜGL. NR. 1.2)	2.297.889,0	-	2.297.889,0
2. KREDITE IM ÖFFENTLICHEN BEREICH			
2.1 EINNAHMEN AUS ZWECKBESTIMMTEN KREDITEN VON GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN U. Ä.	299.750,0	-	299.750,0
2.2 AUSGABEN ZUR SCHULDENTILGUNG BEI GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN U.Ä.	68.580,0	-	68.580,0
2.3 NETTOKREDITAUFNAHME (NR. 2.1 ABZÜGL. NR. 2.2)	231.170,0	-	231.170,0
3. KREDITAUFNAHMEN INSGESAMT			
3.1 BRUTTOKREDITAUFNAHME (NR. 1.1 UND NR. 2.1)	4.896.580,0	-	4.896.580,0
3.2 AUSGABEN ZUR SCHULDENTILGUNG (NR. 1.2 UND NR. 2.2)	2.367.521,0	-	2.367.521,0
3.3 NETTOKREDITAUFNAHME (NR. 1.3 UND NR. 2.3)	2.529.059,0	-	2.529.059,0

*) OHNE EVENTUALKREDITERMÄCHTIGUNG NACH ART. 8 ABS. 2 HG 1987/1988.

Änderung der Durchführungsbestimmungen zum Haushaltsgesetz 1987/1988

Satz 5 der Nr. 8.1.2 der DBestHG erhält folgende Fassung:

„[5]Für die Planung und Bauüberwachung beim Universitätsklinikum in München-Großhadern (Kapitel 1508 Titel 71811) erhält die staatliche Bauverwaltung 4,44 v. H. der anrechnungsfähigen Herstellungssumme."

Begründung

zum Nachtragshaushaltsgesetz 1988 und zur Änderung der DBestHG

A. Allgemein

1. Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 1988 wurde am 12. Februar 1987 zusammen mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 1987 dem Landtag vorgelegt und am 23. Juli 1987 vom Landtag verabschiedet (Zweijahreshaushalt). Parlament und Staatsregierung sind dabei davon ausgegangen, daß der Haushaltsplan 1988 durch einen Nachtrag ergänzt wird. Ebenso wie bei vorausgegangenen Zweijahreshaushalten ist es deshalb notwendig, die zwischenzeitlich eingetretenen bzw. vorhersehbaren Veränderungen in einem Nachtragshaushaltsplan zusammenzufassen. Dabei wurde

   a) der Ausgabezuwachs gegenüber 1987 deutlich niedriger gehalten als die voraussichtliche Steigerungsrate des Bruttosozialprodukts (Ausgabezuwachs 1988 +3,3% einschließlich Nachtrag, BSP-Prognose 1988 lt. Steuerschätzung nominal +4%) und

   b) die Neuverschuldung 1988 gegenüber dem Stammhaushalt nicht verändert.

2. Wie bereits in den vergangenen Nachtragshaushalten wird der Stellenplan nicht geöffnet. Ebenso wird der Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen nicht ausgeweitet. Ausgabeumschichtungen innerhalb der Anlage S sind jedoch nach Maßgabe der Nr. 1.2 DBestHG 1987/1988 möglich und vorgesehen.

3. Alle Einnahme- und Ausgabeveränderungen werden, gegliedert nach Einzelplänen, in einem Gesamtband (Nachtragshaushalt 1988) dargestellt. Einnahme- und Ausgabekorrekturen werden dabei auf das Wesentliche beschränkt (teilweise bei den Sammelansätzen für den jeweiligen Einzelplan).

   Zur Beschleunigung des Haushaltsdruckes wurden die Zweckbestimmungs- und Erläuterungsseiten im EDV-Verfahren erstellt (unter Einsatz des Lichtsatzverfahrens).

4. Das Haushaltsvolumen entwickelt sich nach dem Nachtrag 1988 wie folgt:

— in Mio DM —

	Soll 1987	Soll 1988		
		Bisher	Es treten hinzu (+) es fallen weg (−)	Neu
	1	2	3	4
4.1 Formales Ausgabevolumen	41 632,2	42 796,2	+149,9	42 946,1
Steigerung gegenüber dem Vorjahr in v. H. (Soll-Soll-Vergleich)	+4,9%	+2,8%		+3,2%
4.2 Ausgaben nach dem Berechnungsschema des Finanzplanungsrates				
Formales Ausgabevolumen	41 632,2	42 796,2	+149,9	42 946,1
abzüglich besondere Finanzierungsvorgänge (insbesondere Tilgung von Kreditmarktmitteln und Zuführung an Rücklagen)	−2 392,6	−2 394,0	−1,5	−2 395,5
verbleiben	39 239,6	40 402,2	+148,4	40 550,6
Steigerung gegenüber dem Vorjahr in v. H. (Soll-Soll-Vergleich)	+4,6%	+3,0%		+3,3%

B. Zum Nachtragshaushaltsgesetz im einzelnen

Zu § 1 (betr. Art. 1 HG – Feststellung des Haushaltsplans –)

Durch § 1 werden die gegenüber dem Stammhaushalt 1988 geänderten Einnahmen und Ausgaben festgestellt. Die Änderung des Gesamtvolumens des Haushaltsplans 1988 ist in Abschnitt A Nr. 4 dargestellt.

Zu § 2 (betr. Rennwett- und Lotteriegesetz)

Mit dem Haushaltsgesetz 1983/1984 wurde entsprechend dem Vorgehen anderer Länder der Anteil der Rennvereine an der Totalisatorsteuer von bis dahin einheitlich 96 v. H. auf 92 v. H. bei einem Totalisatorumsatz bis 25 000 000 DM und auf 88 v. H. bei einem Totalisatorumsatz über 50 000 000 DM reduziert. Mittlerweile haben die meisten Länder ihre damaligen Reduzierungsregelungen rückgängig gemacht und sind zu einem einheitlichen Zuweisungssatz von 96 v. H. zugunsten der Rennvereine zurückgekehrt. Der Freistaat Bayern schließt sich dieser Handhabung an.

Zu § 3 (Inkrafttreten)

Die Vorschrift regelt das Inkrafttreten des Nachtragshaushaltsgesetzes.

Das Gesetz ist dringlich, weil es zur rechtzeitigen Verfügbarkeit der Ausgaben noch vor dem 1. Januar 1988 verabschiedet werden soll.

C. Zur Änderung der Durchführungsbestimmungen

Mit der Erhöhung des Prozentsatzes für die Mittel für Planung und Bauüberwachung beim Klinikum Großhadern wird der Tatsache Rechnung getragen, daß die ursprünglich einem Ingenieurbüro übertragenen Leistungen nach der Vertragsauflösung von der staatlichen Bauverwaltung selbst übernommen werden mußten. Eine Erhöhung der Baunebenkosten ist damit nicht verbunden, weil andererseits Kosten für Leistungen von Fremden weggefallen sind. Die Erhöhung des PB-Mittel-Satzes auf 4,44 v. H. führt nicht zu einer Erhöhung der für das Klinikum Großhadern festgesetzten Gesamtkosten.

Übersichten

zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 1988 (einschließlich Nachtragshaushaltsplan)

Inhalt

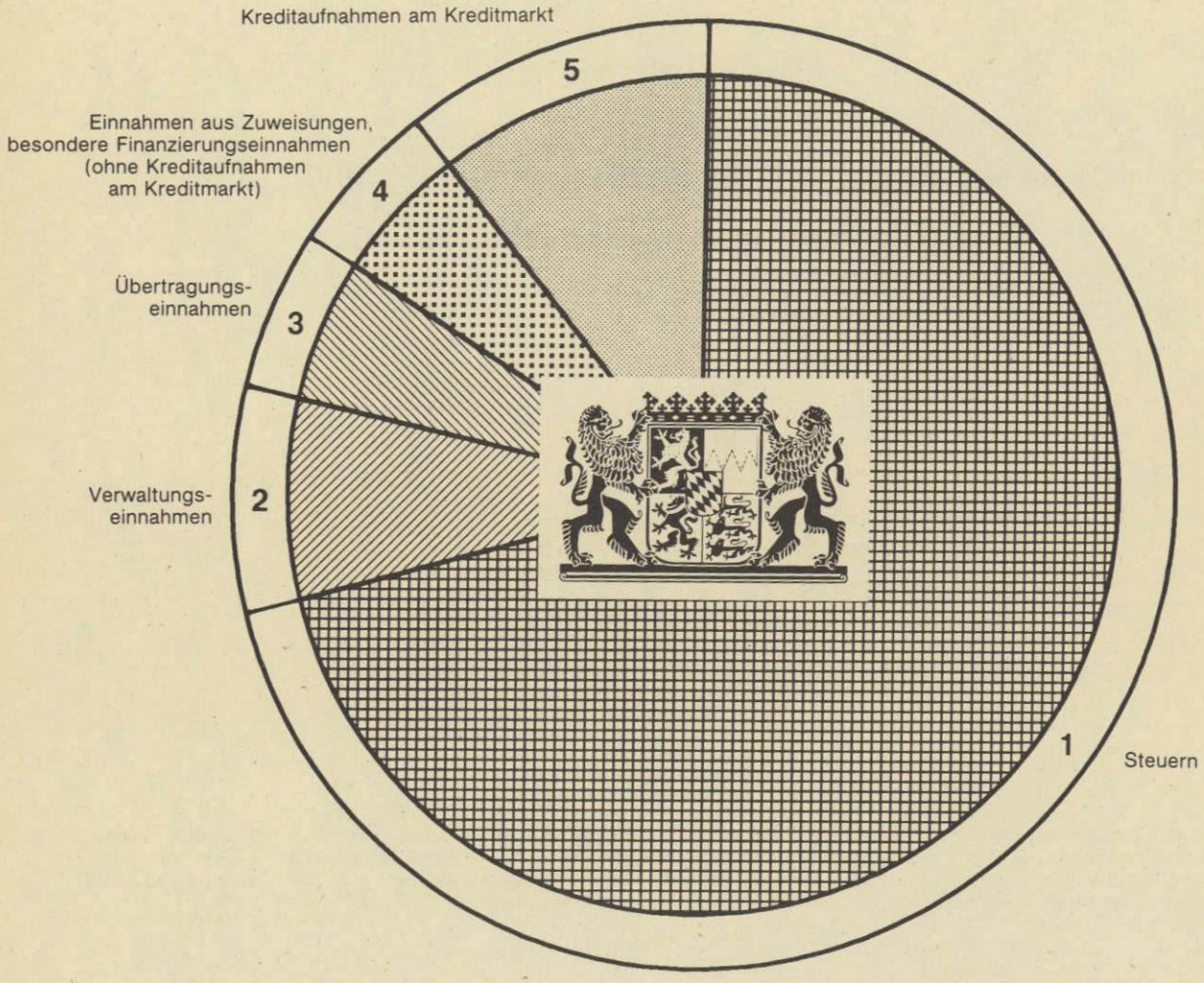
	Seite
Teil I: Graphische Darstellungen	14
Teil II: Gruppierungsübersicht	17
Teil III: Funktionenübersicht	27
Teil IV: Haushaltsquerschnitt	35

Hinweis:
Die nachrichtlich genannten Istergebnisse 1986 sind mit den Sollbeträgen 1987 und 1988 wegen haushaltstechnischer Bereinigungen nur bedingt vergleichbar (ab 1987 wurden die Hochschulkliniken auf kaufmännische doppelte Buchführung umgestellt; ferner werden die Sozialversicherung für behinderte Arbeitnehmer und die Wohnungsbauprämien entsprechend der bundeseinheitlichen Handhabung ab 1987 direkt auf den Bundeshaushalt gebucht; vgl. hierzu im einzelnen Nr. 3.1 des Vorblatts zum Entwurf des Haushaltsgesetzes 1987/1988).

Einnahmen des Freistaates Bayern im Haushaltsjahr 1988

Gliederung nach Einnahmearten

1988 = 42946,1 Mio DM



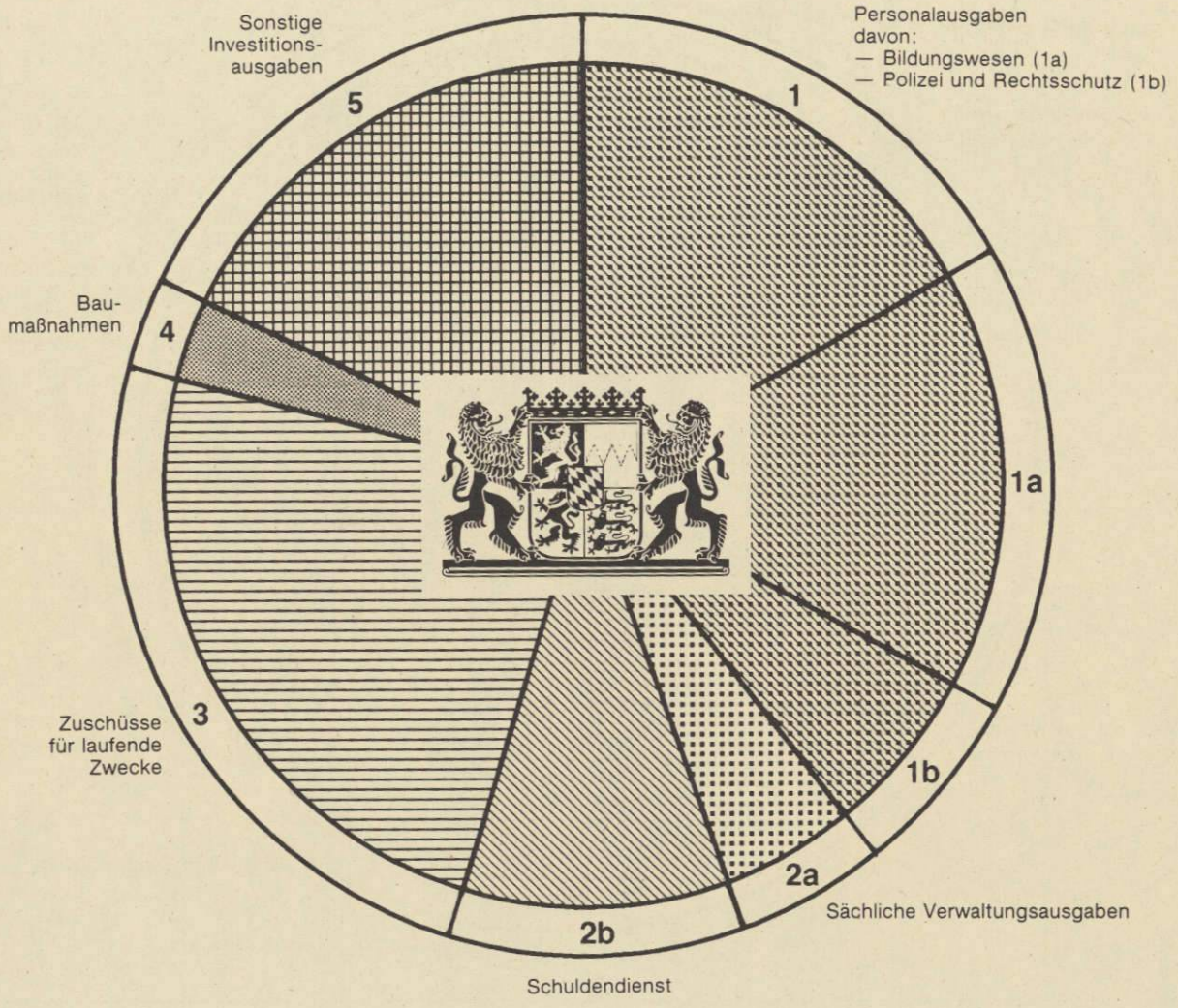
Einnahmeart	1988 Mio DM
1. Steuern und steuerähnliche Abgaben davon:	30380,9
a) Steuern	*30220,5*
b) Steuerähnliche Abgaben	*160,4*
2. Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	3334,4
3. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	2402,5
4. Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen (ohne Kreditaufnahmen am Kreditmarkt)	2231,5
5. Kreditaufnahmen am Kreditmarkt (brutto)	4596,8
Einnahmen insgesamt	42946,1

Nach dem Berechnungsschema des Finanzplanungsrates beträgt 1988 die Steuerdeckungsquote 74,5 % und die Kreditfinanzierungsquote 5,7 %.

Ausgaben des Freistaates Bayern im Haushaltsjahr 1988

Gliederung nach Ausgabearten

1988 = 42946,1 Mio DM



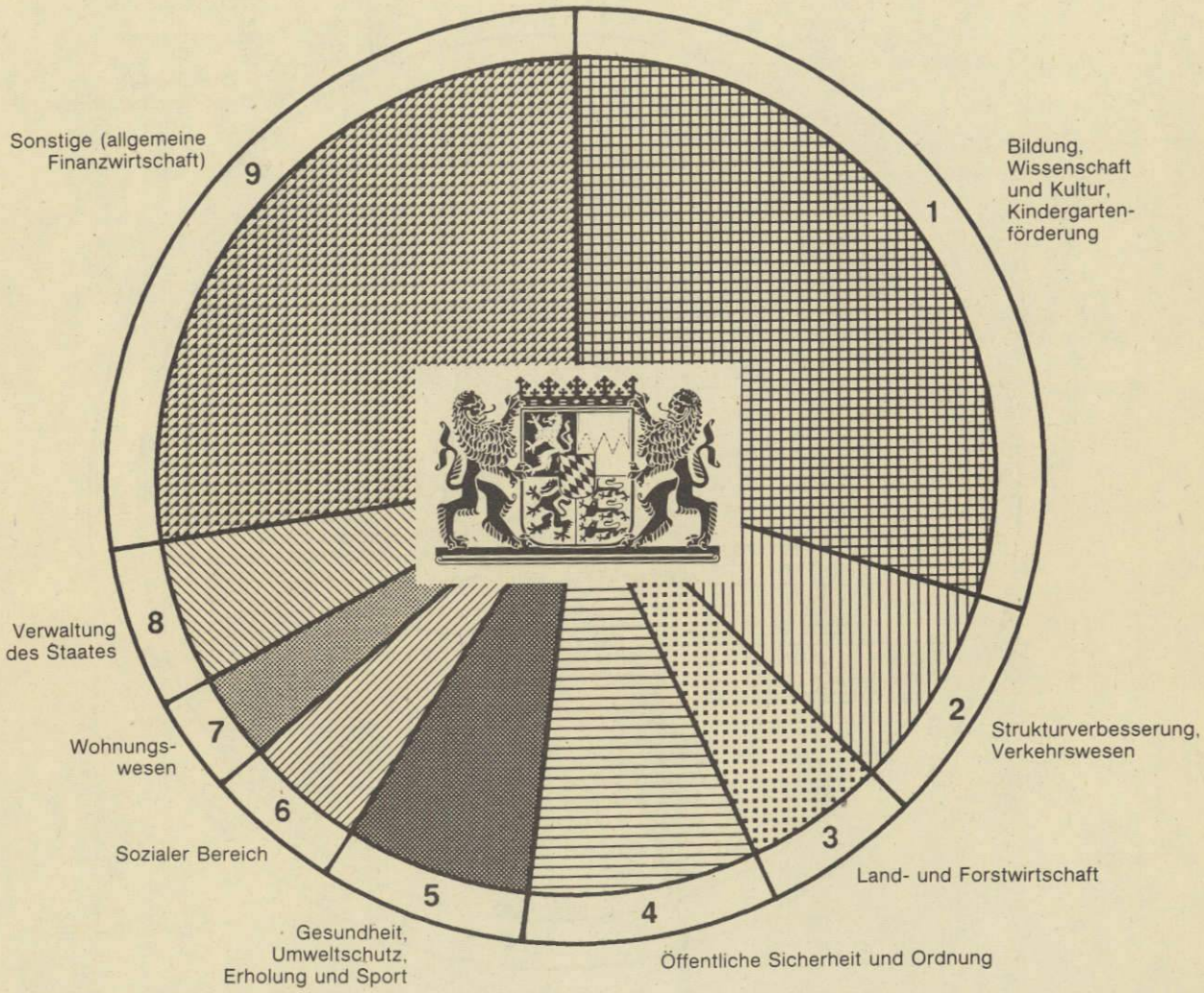
Ausgabeart	1988 Mio DM
1. Personalausgaben davon:	17079,6
a) Bildungswesen	*7027,4*
b) Polizei und Rechtsschutz	*2744,3*
2. a) Sächliche Verwaltungsausgaben	2284,5
b) Ausgaben für den Schuldendienst	4433,5
3. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	10574,4
4. Baumaßnahmen davon:	1330,9
a) Staatlicher Hochbau	*830,5*
b) Staatlicher Straßen- und Brückenbau	*333,5*
5. Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon:	7746,7
a) Eigeninvestitionen	*448,0*
b) Investitionsförderungsmaßnahmen	*7298,7*
6. Besondere Finanzierungsausgaben (einschl. Haushaltssperren)	–503,5
Ausgaben insgesamt	42946,1

Nach dem Berechnungsschema des Finanzplanungsrates beträgt 1988 die Personalausgabenquote 42,1 % und die Investitionsquote 22,4 %.

Ausgaben des Freistaates Bayern im Haushaltsjahr 1988

Gliederung nach Aufgabenbereichen

1988 = 42946,1 Mio DM



Aufgabenbereich	1988 Mio DM
1. Bildung, Wissenschaft und Kultur, Kindergartenförderung (ohne Versorgung)	12816,2
davon:	
a) Schulbereich	*7282,6*
b) Hochschulbereich	*3081,7*
2. Strukturverbesserung (einschl. Wirtschaftsförderung und Landesplanung)	3378,0
davon:	
Verkehrswesen	*2140,8*
3. Land- und Forstwirtschaft	2338,6
davon:	
a) Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	*674,0*
b) übrige Bereiche	*1664,6*
4. Öffentliche Sicherheit und Ordnung (einschl. Rechtsschutz)	3816,8
5. Gesundheit, Umweltschutz, Erholung und Sport	3096,4
davon:	
a) Gesundheit	*1578,3*
b) Umweltschutz (einschl. Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Naturschutz)	*1365,2*
6. Sozialer Bereich (einschl. Jugend und Familie)	2001,2
7. Wohnungswesen (einschl. Wohngeld)	1416,5
8. Verwaltung des Staates (soweit vorstehend nicht enthalten)	2373,9
9. Sonstiges (allgemeine Finanzwirtschaft)	11708,5
davon:	
9.1 Allgemeine Finanzzuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	*3968,8*
9.2 Schuldendienst am Kreditmarkt	*4324,0*
9.3 Versorgung	*3019,8*
Ausgaben insgesamt	42946,1

Teil II

Gruppierungsübersicht

über die im Haushaltsplan 1988 (einschließlich Nachtragshaushalt) veranschlagten Einnahmen und Ausgaben (Gliederung nach Einnahme- und Ausgabearten)

GRUPP. NR.	EINNAHME- UND AUSGABEARTEN	HAUSHALTSBETRÄGE			ISTERGEBNIS
		NACH-TRAG 1988 MIO DM	GESAMTBE-TRAG 1988 MIO DM	1987 MIO DM	1986 MIO DM
	EINNAHMEN				
0	STEUERN UND STEUERÄHNLICHE ABGABEN	5,0	30.380,9	29.715,8	28.865,9
	DAVON: STEUERN	-	30.220,5	29.558,0	28.708,3
1	VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	121,1	3.334,4	3.169,6	4.337,2
2	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	28,6	2.402,5	2.380,6	2.666,7
3	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	4,7-	6.828,3	6.366,2	5.551,5
	DAVON: SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	-	4.596,8	3.980,4	3.112,5
	SUMME EINNAHMEN	149,9	42.946,1	41.632,2	41.421,2
	AUSGABEN				
4	PERSONALAUSGABEN	15,9	17.079,6	16.389,0	16.541,7
5	A) SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	8,7	2.284,5	2.223,5	2.614,2
	B) AUSGABEN FÜR DEN SCHULDENDIENST	15,0	4.433,5	4.260,6	4.004,6
6	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	178,3	10.574,4	10.193,2	9.722,4
7	BAUMASSNAHMEN	30,9-	1.330,9	1.286,7	1.247,8
	DAVON: STAATLICHER HOCHBAU	33,2-	830,5	786,5	765,2
8	SONSTIGE SACHINVESTITIONEN (OBERGR. 81 UND 82) .	24,0	448,0	438,4	457,2
8	INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN (OBERGR. 83 MIT 89)	62,6-	7.298,7	7.294,6	6.340,1
9	BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	1,5	503,5-	453,7-	121,5
	SUMME AUSGABEN	149,9	42.946,1	41.632,2	41.049,5

DIE GRUPPIERUNGSÜBERSICHT WURDE VOLLMASCHINELL ERSTELLT. DABEI WURDE JEDE ZAHL FÜR SICH "SPITZ" ERRECHNET UND ANSCHLIESSEND AB- BZW. AUFGERUNDET. HIERDURCH KÖNNEN DIE SUMMEN DER EINZELBETRÄGE VON DEN ANGEGEBENEN SUMMEN GERINGFÜGIG ABWEICHEN.

OHNE ISTERGEBNISSE BEI AUSSERPLANMÄSSIGEN UND WEGFALLENDEN TITELN, FÜR DIE IM HAUSHALTSPLAN FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 1988 KEINE HAUSHALTSSTELLEN VORGESEHEN SIND.

GRUPPIERUNGSÜBERSICHT (EINSCHL. NACHTRAGSHAUSHALT)

GR. NR.	EINNAHME- UND AUSGABEARTEN	NACHTRAG 1988 MIO DM	GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	HAUSHALT 1987 MIO DM	ISTERGEB. 1986 MIO DM
1	2	3	4	5	6
0	EINNAHMEN AUS STEUERN UND STEUERÄHNLICHEN ABGABEN	5,0	30.380,9	29.715,8	28.865,9
01	GEMEINSCHAFTSSTEUERN UND GEWERBESTEUERUMLAGE	-	26.304,5	25.515,0	24.570,9
011	LOHNSTEUER	-	12.621,5	12.328,0	11.521,8
012	VERANLAGTE EINKOMMENSTEUER	-	2.200,0	2.230,0	2.277,0
013	NICHT VERANLAGTE STEUERN VOM ERTRAG	-	580,0	570,0	527,2
014	KÖRPERSCHAFTSTEUER	-	2.800,0	2.660,0	2.842,4
015	UMSATZSTEUER	-	4.173,0	4.007,0	3.688,1
016	EINFUHRUMSATZSTEUER	-	3.500,0	3.300,0	3.298,3
017	GEWERBESTEUERUMLAGE	-	430,0	420,0	416,2
05	LANDESSTEUERN (EINSCHLIESSLICH 06)	-	3.916,0	4.043,0	4.137,4
051	VERMÖGENSTEUER	-	860,0	900,0	815,6
052	ERBSCHAFTSTEUER	-	354,0	338,0	336,9
053	GRUNDERWERBSTEUER	-	540,0	550,0	587,8
054	KRAFTFAHRZEUGSTEUER	-	1.474,0	1.570,0	1.728,2
055	TOTALISATORSTEUER	-	23,0	21,7	18,1
056	ANDERE RENNWETTSTEUERN	-	1,5	1,5	0,7
057	LOTTERIESTEUER	-	237,7	237,0	235,6
058	SPORTWETTSTEUER	-	9,8	9,8	9,1
059	FEUERSCHUTZSTEUER	-	76,0	75,0	73,1
061	BIERSTEUER	-	340,0	340,0	332,2
069	SONSTIGE	-	-	-	-
09	STEUERÄHNLICHE ABGABEN	5,0	160,4	157,8	157,6
093	ABGABEN VON SPIELBANKEN	-	98,6	96,0	90,0
099	SONSTIGE	5,0	61,8	61,8	67,6
1	VERWALTUNGSEINNAHMEN, EINNAHMEN AUS SCHULDENDIENST U. DGL.	121,1	3.334,4	3.169,6	4.337,2
11	VERWALTUNGSEINNAHMEN	38,0	1.609,5	1.548,0	1.748,6
111	GEBÜHREN UND AUSLAGEN, SONSTIGE ENTGELTE	14,5	1.146,2	1.110,7	1.127,2
112	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER (EINSCHL. DER DAMIT ZUSAMMENHÄNGENDEN GERICHTS- UND VERWALTUNGSKOSTEN)	23,5	326,6	301,6	300,7
113	VERKAUFSERLÖSE BIS 10 000 DM IM EINZELFALL, SOWEIT NICHT GRUPPE 125	-	5,7	5,7	7,2
119	SONSTIGE	-	131,0	130,1	313,5
12	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT UND AUS VERMÖGEN (OHNE ZINSEN)	0,9-	1.122,0	1.111,0	2.075,1
121	GEWINNE AUS UNTERNEHMEN UND BETEILIGUNGEN	1,6	139,2	135,1	138,5
122	KONZESSIONSABGABEN	5,0-	12,9	17,9	29,4
123	EINNAHMEN AUS LOTTERIE, LOTTO UND TOTO	5,0	293,7	287,0	294,2
124	MIETEN UND PACHTEN	0,5	116,4	115,2	124,5
125	ERLÖSE AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEN SACHEN UND DIENSTEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT (EINSCHLIESSLICH 126, 127 UND 128)	5,5-	528,7	527,3	1.434,9
129	SONSTIGE	2,5	31,0	28,5	53,5
13	ERLÖSE AUS DER VERÄUSSERUNG VON GEGENSTÄNDEN, KAPITALRÜCKZAHLUNGEN	-	0,8	0,8	0,9
132	ERLÖSE AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEN SACHEN, SOWEIT NICHT GRUPPE 125 ODER GRUNDSTOCKVERMÖGEN	-	0,3	0,3	0,9
133	ERLÖSE AUS DER VERÄUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN UND SONSTIGEM KAPITALVERMÖGEN	-	0,5	0,5	0,0
14	EINNAHMEN AUS DER INANSPRUCHNAHME VON GEWÄHRLEISTUNGEN	-	0,1	0,1	0,5
141	AUS DEM INLAND	-	0,1	0,1	0,5

GRUPPIERUNGSÜBERSICHT (EINSCHL. NACHTRAGSHAUSHALT)

GR. NR.	EINNAHME- UND AUSGABEARTEN	NACHTRAG 1988 MIO DM	GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	HAUSHALT 1987 MIO DM	ISTERGEB. 1986 MIO DM
1	2	3	4	5	6
15	ZINSEINNAHMEN AUS DEM ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	3,1	3,3	3,8
153	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	-	3,0	3,2	3,6
157	VON ZWECKVERBÄNDEN	-	0,2	0,2	0,2
16	ZINSEINNAHMEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	-	152,9	147,4	191,3
161	ZINSEINNAHMEN VON ÖFFENTLICHEN UNTERNEHMEN	-	2,2	2,2	5,0
162	SONSTIGE ZINSEINNAHMEN AUS DEM INLAND	-	150,7	145,2	186,3
166	ZINSEINNAHMEN AUS DEM AUSLAND	-	-	-	-
17	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	16,7	17,8	21,2
173	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	-	15,6	16,6	19,4
177	VON ZWECKVERBÄNDEN	-	1,1	1,2	1,8
18	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS SONSTIGEN BEREICHEN	84,0	429,4	341,0	295,7
181	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE VON ÖFFENTLICHEN UNTERNEHMEN	-	4,4	5,0	4,7
182	SONSTIGE DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM INLAND	84,0	425,0	336,0	291,0
186	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM AUSLAND	-	0,0	0,0	0,0
2	EINNAHMEN AUS ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSEN MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	28,6	2.402,5	2.380,6	2.666,7
21	ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN AUS DEM ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	320,0	320,0	384,9
211	VOM BUND	-	260,0	260,0	293,0
212	VON LÄNDERN	-	60,0	60,0	91,9
22	SCHULDENDIENSTHILFEN AUS DEM ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	20,7	32,6	34,3
221	VOM BUND	-	20,7	32,6	34,3
23	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS DEM ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	248,7	250,9	230,4
231	VOM BUND	-	228,0	230,2	205,8
232	VON LÄNDERN	-	0,5	0,5	1,0
233	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	-	7,2	7,1	7,3
234	VOM LASTENAUSGLEICHSFONDS	-	-	-	-
236	VON SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN SOWIE VON DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT	-	13,0	13,0	16,4
237	VON ZWECKVERBÄNDEN	-	0,0	0,0	0,0
24	SONSTIGE ERSTATTUNGEN AUS DEM ÖFFENTLICHEN BEREICH	9,4	904,7	895,3	951,5
241	VOM BUND	9,4	765,6	760,1	810,0
242	VON LÄNDERN	-	6,2	6,2	6,3
243	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	-	130,6	126,7	132,7
246	VON SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN SOWIE VON DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT	-	0,9	0,9	1,1
247	VON ZWECKVERBÄNDEN	-	1,4	1,3	1,4
25	SONSTIGE ZUWEISUNGEN AUS DEM ÖFFENTLICHEN BEREICH	17,4	553,3	537,3	586,7
251	VOM BUND	17,4	536,9	520,9	559,0
252	VON LÄNDERN	-	0,1	0,1	0,0
253	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	-	15,0	15,0	15,5
256	VON SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN SOWIE VON DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT	-	1,3	1,3	12,1
257	VON ZWECKVERBÄNDEN	-	-	-	0,0
27	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	-	97,3	95,2	130,6
271	AUS DEM INLAND	-	88,8	86,9	122,9
276	AUS DEM AUSLAND	-	8,5	8,3	7,7

G R U P P I E R U N G S Ü B E R S I C H T (EINSCHL. NACHTRAGSHAUSHALT)

GR. NR.	EINNAHME- UND AUSGABEARTEN	NACHTRAG 1988 MIO DM	GESAMTBE-TRAG 1988 MIO DM	HAUSHALT 1987 MIO DM	ISTERGEB. 1986 MIO DM
1	2	3	4	5	6
28	SONSTIGE ERSTATTUNGEN UND ZUSCHÜSSE AUS SONSTIGEN BEREICHEN	1,8	209,8	202,8	303,2
281	SONSTIGE ERSTATTUNGEN AUS DEM INLAND	1,8	96,8	87,1	100,7
282	SONSTIGE ZUSCHÜSSE AUS DEM INLAND	-	75,0	77,6	135,3
286	SONSTIGE ERSTATTUNGEN AUS DEM AUSLAND	-	37,3	37,3	65,3
287	SONSTIGE ZUSCHÜSSE AUS DEM AUSLAND	-	0,8	0,8	2,0
29	VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN, SOWEIT NICHT FÜR INVESTITIONEN	-	48,1	46,5	45,0
291	VOM BUND, SOWEIT NICHT INVESTITIONSZUWEISUNGEN	-	48,1	46,5	45,0
3	EINNAHMEN AUS SCHULDAUFNAHMEN, AUS ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSEN FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	4,7-	6.828,3	6.366,2	5.551,5
31	SCHULDENAUFNAHMEN BEI GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN, SONDERVERMÖGEN UND GEBIETSKÖRPERSCHAFTLICHEN ZUSAMMENSCHLÜSSEN	-	299,8	276,0	323,9
311	BEIM BUND	-	299,8	276,0	323,9
315	BEIM ERP-SONDERVERMÖGEN	-	-	-	-
32	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	-	4.596,8	3.980,4	3.112,5
322	BEI SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN, DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT UND DER VERSORGUNGSANSTALT DES BUNDES UND DER LÄNDER	-	-	-	20,0
325	AUF DEM SONSTIGEN INLÄNDISCHEN KREDITMARKT	-	4.596,8	3.980,4	3.092,5
33	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AUS DEM ÖFFENTLICHEN BEREICH	4,8-	1.808,6	1.769,8	1.957,5
331	VOM BUND	19,8-	1.213,1	1.214,8	1.466,5
333	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	15,0	595,5	555,0	491,0
34	BEITRÄGE UND SONSTIGE ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN	-	19,2	19,1	24,9
341	BEITRÄGE	-	13,4	13,5	14,2
342	SONSTIGE ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AUS DEM INLAND	-	5,5	5,6	10,6
346	SONSTIGE ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AUS DEM AUSLAND	-	0,3	0,0	-
35	ENTNAHMEN AUS RÜCKLAGEN, FONDS UND STÖCKEN	-	40,6	260,0	35,5
351	AUS DER AUSGLEICHSRÜCKLAGE	-	-	219,9	-
355	AUS DER KONJUNKTURAUSGLEICHSRÜCKLAGE	-	-	-	-
356	AUS FONDS UND STÖCKEN	-	40,6	40,1	35,5
359	SONSTIGE	-	0,0	0,0	0,0
38	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	-	63,4	60,9	97,1
	SUMME EINNAHMEN	149,9	42.946,1	41.632,2	41.421,2

GRUPPIERUNGSÜBERSICHT (EINSCHL. NACHTRAGSHAUSHALT)

GR. NR.	EINNAHME- UND AUSGABEARTEN	NACHTRAG 1988 MIO DM	GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	HAUSHALT 1987 MIO DM	ISTERGEB. 1986 MIO DM
1	2	3	4	5	6
4	PERSONALAUSGABEN	15,9	17.079,6	16.389,0	16.541,7
41	AUFWENDUNGEN FÜR ABGEORDNETE, SENATOREN UND EHRENAMTLICH TÄTIGE	-	52,8	52,7	46,6
411	FÜR ABGEORDNETE UND SENATOREN	-	44,9	44,9	41,3
412	FÜR EHRENAMTLICH TÄTIGE	-	7,9	7,8	5,3
42	DIENSTBEZÜGE U. DGL.	13,3-	13.399,8	12.961,9	13.307,3
421	BEZÜGE DES MINISTERPRÄSIDENTEN, DER MINISTER UND STAATSSEKRETÄRE	-	5,4	5,2	4,5
422	BEZÜGE DER BEAMTEN UND RICHTER	9,9-	9.815,7	9.472,9	9.316,6
425	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	6,1-	2.506,1	2.435,7	2.963,9
426	LÖHNE DER ARBEITER	0,7-	751,6	727,6	843,2
427	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE, AUFWENDUNGEN FÜR NEBENAMTLICH UND NEBENBERUFLICH TÄTIGE	3,0	152,1	146,9	135,9
428	NICHT AUFTEILBARE PERSONALAUSGABEN (EINSCHLIESSLICH 429)	0,4	168,9	173,6	43,3
43	VERSORGUNGSBEZÜGE U. DGL.	-	2.748,3	2.602,9	2.477,8
431	DES MINISTERPRÄSIDENTEN, DER MINISTER UND STAATSSEKRETÄRE	-	4,3	4,0	3,8
432	DER BEAMTEN UND RICHTER	-	2.741,5	2.596,3	2.471,8
435	DER ANGESTELLTEN	-	0,3	0,3	0,3
436	DER ARBEITER	-	0,1	0,1	0,1
437	NACH G 131	-	0,0	0,0	-
439	SONSTIGE	-	2,1	2,1	1,9
44	BEIHILFEN, UNTERSTÜTZUNGEN U. DGL.	32,0	704,4	634,8	623,8
441	BEIHILFEN, SOWEIT NICHT FÜR VERSORGUNGSEMPFÄNGER U. DGL.	32,0	460,9	405,1	406,2
442	UNTERSTÜTZUNGEN	-	0,2	0,2	0,1
443	FÜRSORGELEISTUNGEN	-	13,3	12,4	11,0
446	BEIHILFEN FÜR VERSORGUNGSEMPFÄNGER U. DGL.	-	230,0	217,1	206,5
45	PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	1,2	104,2	101,6	86,2
451	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG UND ZU GEMEINSCHAFTSVERANSTALTUNGEN	0,1	16,0	15,8	14,4
453	TRENNUNGSGELD, UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	0,5	25,6	25,2	20,1
459	SONSTIGES	0,7	62,5	60,5	51,7
46	GLOBALE MEHR- UND MINDERAUSGABEN FÜR PERSONALAUSGABEN	4,0-	70,1	35,0	-
461	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR PERSONALAUSGABEN	2,9-	71,2	35,0	-
462	GLOBALE MINDERAUSGABEN FÜR PERSONALAUSGABEN	1,0-	1,0-	-	-
5	SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DEN SCHULDENDIENST	23,7	6.718,0	6.484,0	6.618,8
51	SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN (EINSCHLIESSLICH 52, 53 UND 54)	8,7	2.284,5	2.223,5	2.614,2
511	GESCHÄFTSBEDARF	1,0	53,3	52,4	47,3
512	BÜCHER, ZEITSCHRIFTEN	0,4	14,2	13,8	12,7
513	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	1,0	177,4	175,8	164,5
514	HALTUNG VON FAHRZEUGEN U. DGL.	1,8-	50,4	52,2	45,4
515	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE, SONSTIGE GEBRAUCHSGEGENSTÄNDE	0,3	119,8	115,4	98,4
516	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG, PERSÖNLICHE AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE (EINSCHL. ZUSCHÜSSE AN KLEIDERKASSEN U. DGL.)	0,6	22,9	22,1	21,6
517	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	6,6-	355,7	357,8	309,4
518	MIETEN UND PACHTEN	0,5	120,8	121,1	114,8
519	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	4,2	216,0	203,3	220,6

GRUPPIERUNGSÜBERSICHT (EINSCHL. NACHTRAGSHAUSHALT)

GR. NR.	EINNAHME- UND AUSGABEARTEN	NACHTRAG 1988 MIO DM	GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	HAUSHALT 1987 MIO DM	ISTERGEB. 1986 MIO DM
1	2	3	4	5	6
521	UNTERHALTUNG DES SONSTIGEN UNBEWEGLICHEN VERMÖGENS	-	73,5	72,8	70,1
522	VERBRAUCHSMITTEL	0,4-	104,0	103,7	108,4
523	KUNST- UND WISSENSCHAFTLICHE SAMMLUNGEN UND BIBLIOTHEKEN	0,3	44,1	43,8	35,7
524	LEHR- UND LERNMITTEL	-	3,2	3,1	2,8
525	AUS- UND FORTBILDUNG, UMSCHULUNG	0,4	24,9	24,7	17,7
526	SACHVERSTÄNDIGE, GERICHTS- UND ÄHNLICHE KOSTEN	1,1-	261,6	261,4	239,5
527	DIENSTREISEN	0,3	73,5	73,1	67,0
529	VERFÜGUNGSMITTEL	-	2,2	2,2	1,6
531	KOSTEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND DER DOKUMENTATION	0,1-	30,5	30,4	27,1
532	SONSTIGES (EINSCHLIESSLICH 533 - 546)	8,5	252,9	238,8	745,7
547	NICHT AUFTEILBARE SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	12,4	254,8	240,2	263,9
548	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	1,9	41,9	15,4	-
549	GLOBALE MINDERAUSGABEN FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	13,1-	13,1-	-	-
***	AUSGABEN FÜR DEN SCHULDENDIENST (56 - 59)	15,0	4.433,5	4.260,6	4.004,6
56	ZINSAUSGABEN AN GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN, SONDERVERMÖGEN UND GEBIETSKÖRPERSCHAFTLICHE ZUSAMMENSCHLÜSSE	-	40,8	38,1	35,3
561	AN BUND	-	40,8	38,1	35,3
565	AN ERP-SONDERVERMÖGEN	-	-	-	-
57	ZINSAUSGABEN AN KREDITMARKT	15,0	2.025,1	1.913,1	1.880,3
571	AN ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN	-	-	-	-
572	AN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER, DIE BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT UND DIE VERSORGUNGSANSTALT DES BUNDES UND DER LÄNDER	-	12,1	16,1	20,1
573	FÜR AUSGLEICHSFORDERUNGEN	-	23,7	25,2	26,7
575	AN SONSTIGEN INLÄNDISCHEN KREDITMARKT	15,0	1.989,4	1.871,8	1.833,5
576	AN AUSLAND	-	0,0	0,0	0,0
58	TILGUNGSAUSGABEN AN GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN, SONDERVERMÖGEN UND GEBIETSKÖRPERSCHAFTLICHE ZUSAMMENSCHLÜSSE	-	68,6	63,2	57,6
581	AN BUND	-	68,6	63,2	57,6
584	AN LASTENAUSGLEICHSFONDS	-	-	-	-
585	AN ERP-SONDERVERMÖGEN	-	-	-	-
59	TILGUNGSAUSGABEN AN KREDITMARKT	-	2.298,9	2.246,3	2.031,3
591	AN ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN	-	-	-	-
592	AN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER, DIE BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT UND DIE VERSORGUNGSANSTALT DES BUNDES UND DER LÄNDER	-	66,9	55,8	59,2
593	FÜR AUSGLEICHSFORDERUNGEN	-	48,1	46,5	45,0
595	AN SONSTIGEN INLÄNDISCHEN KREDITMARKT	-	2.184,0	2.144,0	1.927,1
596	AN AUSLAND	-	0,0	0,0	0,0
6	AUSGABEN FÜR ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	178,3	10.574,4	10.193,2	9.722,4
61	ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	41,3	3.968,8	3.800,8	3.757,4
613	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	41,3	3.968,8	3.800,8	3.757,4
62	SCHULDENDIENSTHILFEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	5,0-	143,2	160,1	158,2
623	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	5,0-	129,5	142,0	118,4
627	AN ZWECKVERBÄNDE	-	13,7	18,1	39,8
63	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	0,2	61,3	73,1	47,4
631	AN BUND	-	2,4	4,0	12,0
632	AN LÄNDER	0,2	3,5	4,8	8,4
633	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	-	41,7	50,9	14,3

GRUPPIERUNGSÜBERSICHT (EINSCHL. NACHTRAGSHAUSHALT)

GR. NR.	EINNAHME- UND AUSGABEARTEN	NACHTRAG 1988 MIO DM	GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	HAUSHALT 1987 MIO DM	ISTERGEB. 1986 MIO DM
1	2	3	4	5	6
636	AN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER SOWIE AN DIE BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT	-	11,3	10,9	10,3
637	AN ZWECKVERBÄNDE	-	2,5	2,5	2,4
64	SONSTIGE ERSTATTUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	2,0	119,1	113,0	117,9
641	AN BUND	0,9	20,3	19,1	23,6
642	AN LÄNDER	-	4,8	4,6	7,5
643	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	1,1	89,0	84,1	81,4
646	AN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER SOWIE AN DIE BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT	-	5,0	5,1	5,3
647	AN ZWECKVERBÄNDE	-	0,1	0,1	0,1
65	SONSTIGE ZUWEISUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	6,2	1.378,9	1.348,2	1.436,9
652	AN LÄNDER	-	8,9	6,9	9,0
653	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	6,9	1.284,2	1.254,3	1.336,9
654	AN LASTENAUSGLEICHSFONDS	0,7-	52,7	55,0	57,5
656	AN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER SOWIE AN DIE BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT	-	0,7	0,7	0,7
657	AN ZWECKVERBÄNDE	-	32,4	31,4	32,9
66	SCHULDENDIENSTHILFEN AN SONSTIGE BEREICHE	-	313,7	342,9	469,6
661	AN ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN (SOWEIT NICHT UNTER 669)	-	75,4	76,3	72,2
662	AN PRIVATE UNTERNEHMEN	-	12,5	17,6	20,6
663	AN SONSTIGE IM INLAND	-	225,8	249,0	275,2
669	AN KOMMUNALE SONDERVERMÖGEN (SOWEIT NICHT WIRTSCHAFTSUNTERNEHMEN I.S. DER HAUPTFUNKTION 8)	-	-	-	101,6
67	ERSTATTUNGEN AN SONSTIGE BEREICHE	0,8-	17,1	17,6	69,8
671	AN SONSTIGE IM INLAND	0,8-	17,1	17,6	69,8
676	AN AUSLAND	-	0,0	0,0	0,0
68	SONSTIGE ZUSCHÜSSE AN SONSTIGE BEREICHE	134,5	4.571,7	4.336,9	3.665,2
681	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN UND SONSTIGE GELDLEISTUNGEN AN NATÜRLICHE PERSONEN	103,1	1.228,7	1.113,7	1.038,1
682	ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE AN ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN (SOWEIT NICHT UNTER 661, 687 UND 689)	-	554,0	535,5	72,2
683	ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE AN PRIVATE UNTERNEHMEN (SOWEIT NICHT UNTER 662)	28,5	691,1	663,2	674,6
684	ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE AN SOZIALE ODER ÄHNLICHE EINRICHTUNGEN	10,1	1.414,2	1.359,9	1.271,4
685	SONSTIGE ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE IM INLAND	2,2-	456,7	435,5	383,9
686	ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE AN AUSLAND	5,0-	222,7	224,7	219,7
687	ZUSCHÜSSE AN ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN, SOWEIT NICHT DURCH DEN LAUFENDEN BETRIEB BEDINGT	-	-	-	-
689	ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE AN KOMMUNALE SONDERVERMÖGEN (SOWEIT NICHT WIRTSCHAFTSUNTERNEHMEN IM SINNE DER HAUPTFUNKTION 8)	-	4,5	4,5	5,4
69	VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN, SOWEIT NICHT FÜR INVESTITIONEN	-	0,5	0,5	-
698	AN SONSTIGE IM INLAND, SOWEIT NICHT INVESTITIONSZUSCHÜSSE	-	0,5	0,5	-
7	BAUMASSNAHMEN	30,9-	1.330,9	1.286,7	1.247,8
70	STAATLICHER HOCHBAU (EINSCHLIESSLICH 71, 72, 73 UND 74)	33,2-	830,5	786,5	765,2
701	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	1,8	73,5	69,9	72,0
710	STAATLICHER HOCHBAU MIT GESAMTKOSTEN VON MEHR ALS 750 000 DM JE MASSNAHME (EINSCHLIESSLICH 711 - 749)	35,0-	757,0	716,6	693,3
75	STAATLICHER STRASSEN- UND BRÜCKENBAU (EINSCHLIESSLICH 76 UND 77)	-	333,5	333,5	308,5

GRUPPIERUNGSÜBERSICHT (EINSCHL. NACHTRAGSHAUSHALT)

GR. NR.	EINNAHME- UND AUSGABEARTEN	NACHTRAG 1988 MIO DM	GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	HAUSHALT 1987 MIO DM	ISTERGEB. 1986 MIO DM
1	2	3	4	5	6
78	STAATLICHER WASSERBAU	2,3	125,8	125,6	143,2
79	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN	0,1	41,1	41,1	30,9
8	SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	38,7-	7.746,7	7.733,0	6.797,3
***	SONSTIGE SACHINVESTITIONEN (81 - 82)	24,0	448,0	438,4	457,2
81	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	24,0	443,8	434,2	446,9
811	VON FAHRZEUGEN IM INLAND	2,5	46,5	56,0	52,8
812	VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN IM INLAND	20,4	349,7	330,2	345,2
813	VON SONSTIGEN BEWEGLICHEN SACHEN IM INLAND	1,1	44,7	45,5	44,8
817	VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN IM AUSLAND	-	1,5	1,0	1,9
818	VON SONSTIGEN BEWEGLICHEN SACHEN IM AUSLAND	-	1,5	1,5	2,1
82	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	-	4,3	4,2	10,3
***	INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN (83 - 89)	62,6-	7.298,7	7.294,6	6.340,1
83	ERWERB VON BETEILIGUNGEN U. DGL.	-	99,3	110,7	99,0
831	IM INLAND	-	99,3	110,7	99,0
85	DARLEHEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	-	280,6	246,6	181,4
853	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	-	280,6	246,6	181,4
857	AN ZWECKVERBÄNDE	-	-	-	-
86	DARLEHEN AN SONSTIGE BEREICHE	60,0-	1.265,8	1.269,9	1.129,7
861	AN ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN	3,0	209,2	193,2	84,9
862	AN PRIVATE UNTERNEHMEN	-	84,1	83,7	79,3
863	AN SONSTIGE IM INLAND	63,0-	972,5	992,9	965,5
866	AN AUSLAND	-	0,1	0,1	0,0
87	INANSPRUCHNAHME AUS GEWÄHRLEISTUNGEN	-	0,8	0,8	0,4
88	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	21,4-	2.775,0	2.794,2	2.318,4
881	AN BUND	0,2	8,2	10,0	24,3
883	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	17,6-	2.519,0	2.546,5	2.112,3
887	AN ZWECKVERBÄNDE	4,0-	247,8	237,7	181,8
89	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE BEREICHE	18,7	2.877,2	2.872,4	2.611,3
891	AN ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN (SOWEIT NICHT UNTER 899)	22,0-	327,1	338,1	232,9
892	AN PRIVATE UNTERNEHMEN	50,2	649,9	656,5	530,8
893	AN SONSTIGE IM INLAND	9,4-	593,2	620,8	1.065,3
896	AN AUSLAND	-	-	-	-
899	AN KOMMUNALE SONDERVERMÖGEN (SOWEIT NICHT WIRTSCHAFTSUNTERNEHMEN IM SINNE DER HAUPTFUNKTION 8)	-	1.307,0	1.257,0	782,4
9	BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	1,5	503,5-	453,7-	121,5
91	ZUFÜHRUNGEN AN RÜCKLAGEN, FONDS UND STÖCKE	-	30,1	83,9	25,2
911	AN AUSGLEICHSRÜCKLAGE	-	-	-	1,5
915	AN KONJUNKTURAUSGLEICHSRÜCKLAGE	-	-	-	-
916	AN FONDS UND STÖCKE	-	30,0	83,8	23,6
919	SONSTIGE	-	0,1	0,1	0,1

G R U P P I E R U N G S Ü B E R S I C H T (EINSCHL. NACHTRAGSHAUSHALT)

GR. NR.	EINNAHME- UND AUSGABEARTEN	NACHTRAG 1988 MIO DM	GESAMTBE-TRAG 1988 MIO DM	HAUSHALT 1987 MIO DM	ISTERGEB. 1986 MIO DM
1	2	3	4	5	6
97	GLOBALE MEHR- UND MINDERAUSGABEN	-	600,0-	600,0-	-
971	GLOBALE MEHRAUSGABEN	-	-	-	-
972	GLOBALE MINDERAUSGABEN	-	600,0-	600,0-	-
98	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	1,5	66,5	62,5	96,3
	SUMME AUSGABEN	149,9	42.946,1	41.632,2	41.049,5

Teil III

Funktionenübersicht

über die im Haushaltsplan 1988 (einschließlich Nachtragshaushalt) veranschlagten Einnahmen und Ausgaben (Gliederung nach Funktionen/Aufgabenbereichen)

F U N K T I O N E N Ü B E R S I C H T (EINSCHL. NACHTRAGSHAUSHALT)

FKZ	AUFGABENBEREICHE	EINNAHMEN NACHTRAG 1988 MIO DM	EINNAHMEN GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	AUSGABEN NACHTRAG 1988 MIO DM	AUSGABEN GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	ANSATZ AUSGABEN 1987 MIO DM	ISTERGEB. AUSGABEN 1986 MIO DM
1	2	3	4	5	6	7	8
0	ALLGEMEINE DIENSTE	31,0	1.598,0	27,0-	6.194,9	6.028,9	5.777,5
1	BILDUNGSWESEN, WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURELLE ANGELEGENHEITEN	2,8-	912,1	16,7-	12.983,0	12.638,6	12.866,2
2	SOZIALE SICHERUNG, SOZIALE KRIEGSFOLGEAUFGABEN, WIEDERGUTMACHUNG .	11,2	728,3	37,7	2.401,2	2.381,8	2.485,7
3	GESUNDHEIT, SPORT UND ERHOLUNG .	17,0	646,4	20,8	1.919,7	1.831,5	1.731,6
4	WOHNUNGSWESEN, RAUMORDNUNG UND KOMMUNALE GEMEINSCHAFTSDIENSTE .	84,0	727,4	54,0-	1.291,2	1.263,1	1.313,0
5	ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN	23,1	669,1	87,9	1.784,5	1.689,3	1.564,2
6	ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, GEWERBE, DIENSTLEISTUNGEN . . .	4,7-	302,2	48,9	2.017,8	2.001,6	1.749,9
7	VERKEHRS- UND NACHRICHTENWESEN .	11,0-	447,3	30,5-	2.000,0	2.001,7	2.000,4
8	WIRTSCHAFTSUNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND KAPITALVERMÖGEN, SONDERVERMÖGEN	2,1	904,4	5,3	759,6	752,5	635,0
9	ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT . .	-	36.010,9	77,6	11.594,2	11.043,2	10.925,9
	GESAMTSUMME	149,9	42.946,1	149,9	42.946,1	41.632,2	41.049,5

DIE FUNKTIONENÜBERSICHT WURDE VOLLMASCHINELL ERSTELLT. DABEI WURDE JEDE ZAHL FÜR SICH "SPITZ" ERRECHNET UND ANSCHLIESSEND AB- BZW. AUFGERUNDET. HIERDURCH KÖNNEN DIE SUMMEN DER EINZELBETRÄGE VON DEN ANGEGEBENEN SUMMEN GERINGFÜGIG ABWEICHEN.

OHNE ISTERGEBNISSE BEI AUSSERPLANMÄSSIGEN UND WEGFALLENDEN TITELN, FÜR DIE IM HAUSHALTSPLAN FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 1988 KEINE HAUSHALTSSTELLEN VORGESEHEN SIND.

FUNKTIONENÜBERSICHT (EINSCHL. NACHTRAGSHAUSHALT)

FKZ	AUFGABENBEREICHE	EINNAHMEN NACHTRAG 1988 MIO DM	EINNAHMEN GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	AUSGABEN NACHTRAG 1988 MIO DM	AUSGABEN GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	ANSATZ AUSGABEN 1987 MIO DM	ISTERGEB. AUSGABEN 1986 MIO DM
1	2	3	4	5	6	7	8
0	ALLGEMEINE DIENSTE	31,0	1.598,0	27,0-	6.194,9	6.028,9	5.777,5
01	POLITISCHE FÜHRUNG UND ZENTRALE VERWALTUNG	-	659,1	32,2-	2.373,7	2.310,6	2.243,5
011	POLITISCHE FÜHRUNG	-	19,7	30,9-	493,3	494,6	453,2
012	INNERE VERWALTUNG	-	251,8	0,1	369,8	359,4	347,8
013	INFORMATIONSWESEN	-	-	-	4,7	4,4	3,8
014	STATISTISCHER DIENST	-	28,8	0,9-	110,8	108,8	63,9
016	STEUER- UND ZOLLVERWALTUNG, VERMÖGENSVERWALTUNG	-	135,9	0,6-	975,1	950,5	919,8
017	SCHULDENVERWALTUNG UND SONSTIGE FINANZVERWALTUNG	-	25,3	-	130,1	123,2	113,5
018	HOCHBAUVERWALTUNG	-	195,7	0,1	272,7	262,1	308,1
019	SONSTIGE ALLGEMEINE STAATSAUFGABEN	-	1,9	-	17,1	7,5	33,4
02	AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN	-	0,0	-	4,4	4,3	3,7
023	WIRTSCHAFTLICHE ZUSAMMENARBEIT	-	0,0	-	4,1	4,0	3,4
024	AUSLANDSSCHULWESEN UND KULTURELLE ANGELEGENHEITEN IM AUSLAND	-	-	-	0,1	0,1	0,1
029	SONSTIGES	-	-	-	0,2	0,2	0,1
04	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	13,5	178,1	4,9	2.122,6	2.076,1	1.999,6
042	POLIZEI	13,5	168,1	4,4	2.003,8	1.957,9	1.870,7
044	FEUERSCHUTZ	-	0,5	-	58,9	58,1	78,2
045	KATASTROPHENSCHUTZ	-	6,4	0,4	28,6	28,1	22,5
049	SONSTIGES	-	3,1	0,1	31,3	32,0	28,2
05	RECHTSSCHUTZ	17,5	760,7	0,3	1.694,2	1.637,8	1.530,7
052	ORDENTLICHE GERICHTE UND STAATSANWALTSCHAFTEN	17,5	678,0	0,6-	1.160,8	1.116,9	1.028,5
053	VERWALTUNGSGERICHTE	-	5,5	-	53,5	52,6	51,2
054	ARBEITS- UND SOZIALGERICHTE	-	3,5	1,2	81,7	78,9	77,4
055	FINANZGERICHTE	-	1,4	0,1	12,9	12,9	13,4
056	JUSTIZVOLLZUGSANSTALTEN	-	72,3	0,4-	385,3	376,5	360,3
059	SONSTIGE RECHTSSCHUTZAUFGABEN	-	-	-	0,1	0,1	0,0
1	BILDUNGSWESEN, WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURELLE ANGELEGENHEITEN	2,8-	912,1	16,7-	12.983,0	12.638,6	12.866,2
11	VERWALTUNG	-	37,2	-	144,4	134,3	129,6
111	UNTERRICHTSVERWALTUNG	-	0,4	-	49,3	47,7	46,8
112	WISSENSCHAFTS- UND FORSCHUNGSVERWALTUNG	-	-	-	2,1	2,1	1,9
113	VERWALTUNG FÜR KULTURELLE ANGELEGENHEITEN	-	36,8	-	93,0	84,5	81,0
12	SCHULEN UND VORSCHULISCHE BILDUNG	-	44,3	27,0-	7.282,6	7.127,9	6.682,4
121	GRUND- UND HAUPTSCHULEN	-	6,4	23,7-	3.067,1	3.016,8	2.702,5
122	SONDERSCHULEN	-	11,0	2,2	664,8	652,1	682,6
123	REALSCHULEN	-	1,7	1,9-	551,1	534,2	543,6
124	GYMNASIEN	-	22,6	2,8-	1.589,1	1.547,4	1.558,3
125	GESAMTSCHULEN	-	-	-	-	-	3,6
126	KINDERGÄRTEN	-	-	0,0	452,9	451,8	239,7
127	BERUFLICHE SCHULEN	-	1,0	1,9-	902,7	871,5	906,0
128	FACHSCHULEN	-	0,9	1,0-	8,5	10,0	11,5
129	SONSTIGES	-	0,8	2,0	46,5	44,1	34,6
13	HOCHSCHULEN	0,8-	417,9	9,4	3.081,7	2.937,2	3.788,4
131	UNIVERSITÄTEN, TECHNISCHE HOCHSCHULEN, TECHNISCHE UNIVERSITÄTEN	-	279,1	10,5	1.902,1	1.822,9	1.795,8

FUNKTIONENÜBERSICHT (EINSCHL. NACHTRAGSHAUSHALT)

FKZ	AUFGABENBEREICHE	EINNAHMEN NACHTRAG 1988 MIO DM	EINNAHMEN GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	AUSGABEN NACHTRAG 1988 MIO DM	AUSGABEN GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	ANSATZ AUSGABEN 1987 MIO DM	ISTERGEB. AUSGABEN 1986 MIO DM
1	2	3	4	5	6	7	8
132	HOCHSCHULKLINIKEN	-	85,8	-	763,3	734,3	1.648,6
134	PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULEN UND ENTSPRECHENDE EINRICHTUNGEN DER LEHRERBILDUNG	-	-	-	7,9	7,6	7,5
136	KUNSTHOCHSCHULEN	-	2,9	0,1	40,8	37,7	35,0
137	FACHHOCHSCHULEN	0,8-	49,2	1,1-	365,4	332,6	299,7
139	SONSTIGES	-	0,9	-	2,2	2,2	1,9
14	FÖRDERUNG DES BILDUNGSWESENS	1,5-	289,1	17,0-	951,3	952,9	888,6
141	AUSBILDUNGSFÖRDERUNG FÜR SCHÜLER	-	61,8	2,5-	117,8	120,1	111,6
142	AUSBILDUNGSFÖRDERUNG FÜR STUDIERENDE	1,5-	226,9	11,0-	339,8	346,5	308,7
143	ANDERE FÖRDERUNGSMASSNAHMEN FÜR STUDIERENDE	-	-	6,5	22,8	16,2	13,8
144	ANDERE FÖRDERUNGSMASSNAHMEN FÜR STUDIERENDE	-	0,5	-	67,5	65,8	58,5
145	SCHÜLERBEFÖRDERUNG	-	-	10,0-	380,0	380,0	376,2
146	STUDENTENWOHNRAUMFÖRDERUNG	-	-	-	23,4	24,4	19,8
15	SONSTIGES BILDUNGSWESEN	-	3,8	0,5	139,3	138,6	128,7
151	AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	-	-	-	9,0	8,7	0,5
153	SONSTIGE WEITERBILDUNG	-	-	-	32,3	32,3	29,8
154	LEHRERFORTBILDUNG	-	0,2	-	14,9	15,3	15,0
155	BETRIEBLICHE UND ÜBERBETRIEBLICHE BERUFLICHE AUS- UND FORTBILDUNG EINSCHL. AUSBILDERFÖRDERUNG	-	1,8	-	48,4	48,4	53,4
156	FÖRDERUNG DER POLITISCHEN BILDUNG	-	0,0	-	15,1	14,9	13,7
157	BIBLIOTHEKSWESEN	-	0,1	-	14,5	14,4	12,2
158	BERUFSAKADEMIEN, FACHAKADEMIEN	-	-	-	0,1	0,1	0,1
159	SONSTIGES	-	1,5	0,5	5,0	4,4	4,1
16	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, ENTWICKLUNG AUSSERHALB DER HOCHSCHULEN (EINSCHL.OBERFUNKTION 17)	-	54,7	1,0	631,3	592,7	566,6
161	FÄCHERÜBERGREIFENDE FÖRDERUNGS- UND TRÄGERORGANISATIONEN IN WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG	-	-	3,5-	6,5	4,3	3,6
162	WISSENSCHAFTLICHE BIBLIOTHEKEN, ARCHIVE, DOKUMENTATION, DOKUMENTATIONSFORSCHUNG	-	3,0	1,8	84,6	76,3	77,2
163	WISSENSCHAFTLICHE MUSEEN	-	0,8	-	16,2	16,1	16,9
164	SONDERFORSCHUNGSBEREICHE	-	25,8	-	26,4	29,6	41,9
165	KERNFORSCHUNG	-	-	0,6	10,0	9,4	9,6
167	WELTRAUMFORSCHUNG UND -TECHNIK	-	-	-	17,9	12,6	9,9
168	INFORMATIK, DATENVERARBEITUNG	-	-	0,1	1,1	1,0	1,0
169	TECHNOLOGISCHE FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG	-	-	-	42,0	43,3	36,8
171	WIRTSCHAFT, EINSCHL. INFRASTRUKTUR	-	-	-	12,8	12,6	7,7
173	REINHALTUNG VON LUFT, WASSER UND ERDE, LÄRMBEKÄMPFUNG, REAKTORSICHERHEIT, STRAHLENSCHUTZ	-	0,3	0,2	21,6	20,8	26,2
174	ERNÄHRUNG, LAND- U.FORSTWIRTSCHAFT	-	9,0	2,3	77,6	74,0	67,7
175	SOZIALE FRAGEN, ARBEITSMARKT, GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	0,5	0,5	0,5
176	BAU- UND WOHNUNGSWESEN, RAUM- UND STÄDTEPLANUNG	-	-	-	0,2	0,2	0,2
177	BODEN- UND MEERESFORSCHUNG	-	1,2	-	5,3	5,0	4,8
178	BILDUNGSWESEN	-	0,6	-	11,8	11,4	12,7
179	SONSTIGES	-	14,0	0,4-	296,7	275,5	249,8
18	KUNST- UND KULTURPFLEGE	0,5-	64,5	16,3	573,2	578,5	522,0
181	THEATER	-	43,0	3,9	243,8	244,8	221,1
182	BERUFSORCHESTER UND -CHÖRE, SONSTIGE MUSIKPFLEGE	-	-	0,3	24,1	23,2	23,5
183	MUSEEN, SAMMLUNGEN, AUSSTELLUNGEN	-	5,3	0,2-	80,9	83,2	74,3
184	DENKMALSCHUTZ UND DENKMALPFLEGE	-	0,7	-	116,7	123,1	120,8
185	NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPFLEGE	0,5-	2,8	7,1	57,5	49,6	33,3

FUNKTIONENÜBERSICHT (EINSCHL. NACHTRAGSHAUSHALT)

FKZ	AUFGABENBEREICHE	EINNAHMEN NACHTRAG 1988 MIO DM	EINNAHMEN GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	AUSGABEN NACHTRAG 1988 MIO DM	AUSGABEN GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	ANSATZ AUSGABEN 1987 MIO DM	ISTERGEB. AUSGABEN 1986 MIO DM
1	2	3	4	5	6	7	8
189	SONSTIGES	-	12,7	5,1	50,2	54,7	49,0
19	KIRCHLICHE ANGELEGENHEITEN	-	0,6	0,2	179,2	176,5	159,9
190	**********	-	0,6	0,2	179,2	176,5	159,9
2	SOZIALE SICHERUNG, SOZIALE KRIEGSFOLGEAUFGABEN, WIEDERGUTMACHUNG	11,2	728,3	37,7	2.401,2	2.381,8	2.485,7
21	VERWALTUNG	-	3,9	2,0	195,7	190,7	182,3
211	VERSICHERUNGSBEHÖRDEN	-	3,4	-	8,0	7,7	7,3
214	VERSORGUNGSÄMTER	-	0,5	1,8	130,9	128,0	121,9
215	LASTENAUSGLEICHSVERWALTUNG	-	0,0	-	50,1	48,9	47,7
216	WIEDERGUTMACHUNGSBEHÖRDEN	-	0,0	0,2	6,7	6,1	5,3
22	SOZIALVERSICHERUNG EINSCHLIESSLICH ARBEITSLOSENVERSICHERUNG	-	2,4	-	37,5	35,7	32,3
223	UNFALLVERSICHERUNG	-	2,4	-	37,5	35,7	32,3
23	FAMILIEN-, SOZIAL- U. JUGENDHILFE	12,1	476,5	48,9	1.310,7	1.250,3	1.217,0
231	KINDERGELD	-	201,0	-	201,0	201,0	197,5
233	WOHNGELD	10,0	235,0	20,0	400,0	380,0	343,8
234	SOZIALHILFELEISTUNGEN	-	15,4	26,4	429,9	394,0	448,6
235	EINRICHTUNGEN DER SOZIALHILFE DES ÖFFENTLICHEN BEREICHS	-	0,0	-	28,1	28,1	13,2
236	FÖRDERUNG DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE	-	2,1	0,5-	84,3	83,8	70,6
237	JUGENDHILFELEISTUNGEN	2,1	18,8	1,5	74,1	71,5	65,4
238	EINRICHTUNGEN DER JUGENDHILFE DES ÖFFENTLICHEN BEREICHS	-	-	-	10,9	10,9	15,0
239	FÖRDERUNG DER FREIEN JUGENDHILFE	-	4,2	1,5	82,5	81,0	62,9
24	SOZIALE LEISTUNGEN FÜR FOLGEN VON KRIEG UND POLITISCHEN EREIGNISSEN	0,9-	149,7	9,4-	463,8	471,3	459,1
242	EINRICHTUNGEN DER KRIEGSOPFERVERSORGUNG	-	17,4	-	26,2	27,1	26,1
243	LASTENAUSGLEICH	-	-	0,7-	52,7	55,0	57,5
244	WIEDERGUTMACHUNG NACH DEN ENTSCHÄDIGUNGSGESETZEN	-	98,0	5,0-	261,0	262,0	257,0
245	SONSTIGE WIEDERGUTMACHUNGSLEISTUNGEN	-	0,4	-	1,7	1,8	1,6
246	VERTRIEBENE UND FLÜCHTLINGE	-	6,5	0,3	24,6	24,9	23,7
247	KRIEGSOPFERFÜRSORGE	0,9-	20,1	1,0-	23,9	24,9	24,3
249	SONSTIGES	-	7,3	3,0-	73,7	75,7	69,0
25	ARBEITSMARKTPOLITIK UND ARBEITSSCHUTZ	-	9,8	0,2-	102,8	101,0	88,8
252	HILFEN FÜR BERUFSAUSBILDUNG, FORTBILDUNG UND UMSCHULUNG	-	2,2	1,4-	17,8	19,1	12,4
253	SONSTIGE ANPASSUNGSMASSNAHMEN UND PRODUKTIVE ARBEITSFÖRDERUNG	-	3,0	2,4	25,7	23,8	22,2
254	ARBEITSSCHUTZ	-	4,6	1,2-	59,3	58,2	54,2
26	NATURKATASTROPHEN	-	-	-	1,1	1,1	1,5
260	**********	-	-	-	1,1	1,1	1,5
27	FÖRDERUNG DER VERMÖGENSBILDUNG	-	-	-	-	-	207,4
270	**********	-	-	-	-	-	207,4
29	SONSTIGE SOZIALE ANGELEGENHEITEN	-	86,0	3,6-	289,6	331,8	297,5
299	ÜBRIGE SOZIALE ANGELEGENHEITEN	-	86,0	3,6-	289,6	331,8	297,5

FUNKTIONENÜBERSICHT (EINSCHL. NACHTRAGSHAUSHALT)

FKZ	AUFGABENBEREICHE	EINNAHMEN NACHTRAG 1988 MIO DM	EINNAHMEN GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	AUSGABEN NACHTRAG 1988 MIO DM	AUSGABEN GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	ANSATZ AUSGABEN 1987 MIO DM	ISTERGEB. AUSGABEN 1986 MIO DM
1	2	3	4	5	6	7	8
3	GESUNDHEIT, SPORT UND ERHOLUNG	17,0	646,4	20,8	1.919,7	1.831,5	1.731,6
31	EINRICHTUNGEN UND MASSNAHMEN DES GESUNDHEITSWESENS	17,0	615,4	0,6-	1.551,1	1.495,3	1.415,2
311	GESUNDHEITSBEHÖRDEN	-	3,7	0,3-	125,0	122,2	114,7
312	KRANKENHÄUSER UND HEILSTÄTTEN	15,0	595,3	-	1.334,1	1.284,2	1.228,8
314	MASSNAHMEN DES GESUNDHEITSWESENS	2,0	16,4	0,3-	92,0	88,8	71,6
319	SONSTIGES	-	0,0	-	0,1	0,1	0,0
32	SPORT UND ERHOLUNG	-	15,0	-	153,4	143,0	156,3
323	SPORTSTÄTTEN	-	15,0	-	83,3	73,3	91,8
324	FÖRDERUNG DES SPORTS	-	-	-	31,6	31,6	37,4
329	SONSTIGES	-	-	-	38,6	38,2	27,1
33	REINHALTUNG VON LUFT, WASSER UND ERDE, LÄRMBEKÄMPFUNG, REAKTORSICHERHEIT, STRAHLENSCHUTZ	-	16,1	21,3	215,2	193,1	160,1
330	**********	-	16,1	21,3	215,2	193,1	160,1
4	WOHNUNGSWESEN, RAUMORDNUNG UND KOMMUNALE GEMEINSCHAFTSDIENSTE	84,0	727,4	54,0-	1.291,2	1.263,1	1.313,0
41	WOHNUNGSWESEN	84,0	587,4	54,5-	751,7	768,0	838,1
411	FÖRDERUNG DES WOHNUNGSWESENS	84,0	587,4	54,5-	751,6	767,9	838,0
419	SONSTIGES	-	-	-	0,1	0,1	0,1
42	RAUMORDNUNG, LANDESPLANUNG, VERMESSUNGSWESEN	-	133,1	0,5	272,7	262,3	257,1
421	KATASTER- U. VERMESSUNGSVERWALTUNG	-	133,1	0,5	251,5	241,8	236,6
422	RAUMORDNUNG UND LANDESPLANUNG	-	-	-	21,2	20,5	20,5
43	KOMMUNALE GEMEINSCHAFTSDIENSTE	-	6,9	-	2,0	2,0	40,0
439	SONSTIGES	-	6,9	-	2,0	2,0	40,0
44	STÄDTEBAUFÖRDERUNG	-	0,0	-	264,8	230,8	177,8
440	**********	-	0,0	-	264,8	230,8	177,8
5	ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN	23,1	669,1	87,9	1.784,5	1.689,3	1.564,2
51	VERWALTUNG (OHNE BETRIEBSVERWALTUNG)	-	8,8	1,3	394,3	386,0	355,5
511	ERNÄHRUNG UND LANDWIRTSCHAFT	-	8,7	0,5	350,7	337,5	323,6
512	FORSTEN	-	0,2	0,8	43,6	48,5	31,9
52	VERBESSERUNG DER AGRARSTRUKTUR	20,6	429,0	87,6	1.022,1	937,4	831,7
521	FLURBEREINIGUNG	-	103,3	-	263,3	254,7	267,1
522	EINZELBETRIEBLICHE FÖRDERUNG	-	46,1	-	69,0	72,2	48,2
523	VERBESSERUNG DER MARKTSTRUKTUR	-	14,9	-	24,9	24,9	6,6
524	WIRTSCHAFTSWEGE	-	14,7	-	27,0	27,0	6,1
528	EWG-AUSRICHTUNGSFONDS	-	13,0	-	-	-	-
529	SONSTIGES	20,6	237,0	87,6	637,9	558,6	503,7
53	EINKOMMENSSTABILISIERENDE MASSNAHMEN	2,5	200,0	-	201,6	201,3	233,7
532	MARKTORDNUNGEN (EINSCHL. EG)	-	10,5	-	10,5	10,5	12,7

FUNKTIONENÜBERSICHT (EINSCHL. NACHTRAGSHAUSHALT)

FKZ	AUFGABENBEREICHE	EINNAHMEN NACHTRAG 1988 MIO DM	EINNAHMEN GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	AUSGABEN NACHTRAG 1988 MIO DM	AUSGABEN GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	ANSATZ AUSGABEN 1987 MIO DM	ISTERGEB. AUSGABEN 1986 MIO DM
1	2	3	4	5	6	7	8
533	GASÖLVERBILLIGUNG	-	187,0	-	187,0	187,0	190,5
539	SONSTIGES	2,5	2,5	-	4,1	3,8	30,5
54	SONSTIGE BEREICHE	-	31,3	1,0-	166,5	164,7	143,4
541	VERSUCHSGÜTER UND -FELDER . . .	-	24,2	-	47,6	48,7	47,8
542	FISCHEREI	-	1,4	-	3,2	3,2	3,0
549	SONSTIGES	-	5,6	1,0-	115,7	112,8	92,5
6	ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, GEWERBE, DIENSTLEISTUNGEN . . .	4,7-	302,2	48,9	2.017,8	2.001,6	1.749,9
61	VERWALTUNG	-	25,8	0,3-	148,0	144,6	134,6
610	**********	-	25,8	0,3-	148,0	144,6	134,6
62	ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	4,0-	141,6	2,0-	1.139,2	1.156,9	1.007,1
622	SONSTIGE ENERGIEFORMEN	9,0-	5,7	17,9-	20,3	29,2	32,3
623	WASSERWIRTSCHAFT UND KULTURBAU .	5,0	134,2	15,6	1.061,5	1.071,7	895,6
624	TALSPERREN, HOCHWASSERÜCKHALTEBECKEN	-	1,8	0,3	57,1	55,8	78,5
628	SONSTIGE ROHSTOFFBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN	-	-	-	-	-	0,2
629	SONSTIGES	-	-	-	0,3	0,2	0,6
63	BERGBAU, VERARBEITENDES GEWERBE UND BAUGEWERBE	5,0-	5,1	-	9,4	8,9	6,9
632	SONSTIGER BERGBAU	5,0-	5,1	-	-	-	-
634	VERARBEITENDE INDUSTRIE . . .	-	-	-	2,4	2,4	2,1
635	HANDWERK UND KLEINGEWERBE . . .	-	-	-	6,0	6,0	4,8
639	SONSTIGES VERARBEITENDES GEWERBE	-	-	-	1,0	0,5	-
64	HANDEL	-	-	0,1	16,3	16,2	10,6
642	EXPORTFÖRDERUNG, AUSLANDSMESSEN .	-	-	-	8,5	8,5	5,3
643	MÄRKTE UND INLANDSMESSEN . . .	-	-	-	6,0	6,0	3,8
649	SONSTIGES	-	-	0,1	1,8	1,7	1,6
65	FREMDENVERKEHR	-	-	-	41,9	41,9	33,2
650	**********	-	-	-	41,9	41,9	33,2
67	SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN . . .	-	-	-	41,0	33,1	20,7
670	**********	-	-	-	41,0	33,1	20,7
68	SONSTIGE BEREICHE	-	0,1	-	2,2	2,2	1,3
680	**********	-	0,1	-	2,2	2,2	1,3
69	REGIONALE FÖRDERUNGSMASSNAHMEN .	4,3	129,6	51,0	619,8	597,8	535,6
691	BETRIEBLICHE INVESTITIONEN . .	-	-	12,5-	335,6	338,1	342,9
692	VERBESSERUNG DER INFRASTRUKTUR .	7,5	87,4	7,5	170,9	162,5	142,6
699	SONSTIGES	3,2-	42,2	56,0	113,3	97,3	50,1
7	VERKEHRS- UND NACHRICHTENWESEN .	11,0-	447,3	30,5-	2.000,0	2.001,7	2.000,4
71	VERWALTUNG	-	5,8	0,2	155,0	147,9	141,1
711	STRASSEN- UND BRÜCKENBAU . . .	-	5,8	0,2	152,6	145,5	138,2
719	SONSTIGES	-	-	-	2,4	2,4	2,9
72	STRASSEN	6,0-	281,2	25,6-	1.446,1	1.466,1	1.448,5

FUNKTIONENÜBERSICHT (EINSCHL. NACHTRAGSHAUSHALT)

FKZ	AUFGABENBEREICHE	EINNAHMEN NACHTRAG 1988 MIO DM	EINNAHMEN GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	AUSGABEN NACHTRAG 1988 MIO DM	AUSGABEN GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	ANSATZ AUSGABEN 1987 MIO DM	ISTERGEB. AUSGABEN 1986 MIO DM
1	2	3	4	5	6	7	8
721	BUNDESAUTOBAHNEN	0,5-	11,5	1,0-	40,7	40,7	40,8
722	BUNDESSTRASSEN	0,5-	10,6	0,3-	32,7	32,3	32,7
723	LANDSTRASSEN	-	32,5	0,1	538,7	533,6	501,0
724	KREISSTRASSEN	-	1,6	-	1,6	1,6	125,8
725	GEMEINDESTRASSEN	5,0-	225,0	25,0-	829,8	855,7	746,1
729	SONSTIGES	-	0,0	0,5	2,7	2,2	2,1
73	WASSERSTRASSEN UND HÄFEN, FÖRDERUNG DER SCHIFFAHRT	-	-	-	75,0	60,0	60,0
731	WASSERSTRASSEN UND HÄFEN	-	-	-	75,0	60,0	60,0
732	FÖRDERUNG DER SCHIFFAHRT	-	-	-	0,0	0,0	0,0
74	SCHIENENVERKEHR	5,0-	160,1	5,2-	299,1	304,3	337,3
741	MASSNAHMEN FÜR DEN ÖFFENTLICHEN PERSONENNAHVERKEHR	5,0-	160,0	5,2-	288,3	293,5	328,6
749	SONSTIGES	-	0,1	-	10,8	10,8	8,7
75	LUFTFAHRT	-	0,2	0,2	24,2	22,4	12,7
751	FLUGSICHERUNG	-	0,2	0,2	21,6	19,8	10,5
759	SONSTIGES	-	-	-	2,6	2,6	2,2
77	NACHRICHTENWESEN	-	-	-	0,5	0,9	0,7
772	RUNDFUNKANSTALTEN UND FERNSEHEN	-	-	-	0,5	0,9	0,7
78	SONSTIGE BEREICHE	-	-	-	0,1	0,1	0,1
780	**********	-	-	-	0,1	0,1	0,1
8	WIRTSCHAFTSUNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND KAPITALVERMÖGEN, SONDERVERMÖGEN	2,1	904,4	5,3	759,6	752,5	635,0
81	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN	4,5-	404,7	5,3	478,1	455,1	447,4
811	DOMÄNEN	-	0,1	-	0,3	0,8	1,2
812	FORSTEN	4,5-	404,6	5,3	477,9	454,3	446,2
82	VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	-	53,5	-	-	-	-
821	ELEKTRIZITÄTSUNTERNEHMEN	-	50,2	-	-	-	-
822	GASUNTERNEHMEN	-	3,4	-	-	-	-
83	VERKEHRSUNTERNEHMEN	-	-	-	141,3	141,3	51,5
835	FLUGHÄFEN UND LUFTVERKEHR	-	-	-	141,3	141,3	51,5
85	BERGBAU- UND GEWERBEUNTERNEHMEN	-	68,7	-	45,5	49,9	55,0
851	BERGBAU	-	-	-	6,0	10,0	4,2
852	INDUSTRIELLE UNTERNEHMEN	-	-	-	-	-	17,1
853	BANKEN UND KREDITINSTITUTE	-	59,8	-	35,2	35,7	25,0
854	MÜNZBETRIEBE	-	6,7	-	4,3	4,2	8,7
859	SONSTIGES	-	2,2		-	-	-
86	SONSTIGE WIRTSCHAFTSUNTERNEHMEN	6,6	319,9	-	44,7	58,4	38,4
861	STAATSBÄDER	-	-	-	26,8	33,3	25,3
862	LOTTERIE, LOTTO, TOTO	6,6	315,0	-	2,0	1,9	1,8
869	SONSTIGES	-	4,8	-	15,9	23,3	11,2
87	ALLGEMEINES GRUND- UND KAPITALVERMÖGEN, SONDERVERMÖGEN	-	57,6	-	50,0	47,8	42,8
871	ALLGEMEINES GRUNDVERMÖGEN	-	40,8	-	50,0	47,8	42,8

FUNKTIONENÜBERSICHT (EINSCHL. NACHTRAGSHAUSHALT)

FKZ	AUFGABENBEREICHE	EINNAHMEN NACHTRAG 1988 MIO DM	EINNAHMEN GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	AUSGABEN NACHTRAG 1988 MIO DM	AUSGABEN GESAMTBETRAG 1988 MIO DM	ANSATZ AUSGABEN 1987 MIO DM	ISTERGEB. AUSGABEN 1986 MIO DM
1	2	3	4	5	6	7	8
872	ALLGEMEINES KAPITALVERMÖGEN . .	-	16,8	-	-	-	-
9	ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT . .	-	36.010,9	77,6	11.594,2	11.043,2	10.925,9
91	STEUERN UND ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN	-	30.639,1	40,3	3.982,7	3.814,3	3.772,0
910	**********	-	30.639,1	40,3	3.982,7	3.814,3	3.772,0
92	SCHULDEN	-	4.958,4	15,0	4.435,8	4.262,9	4.007,1
921	AUSGLEICHSFORDERUNGEN	-	61,8	-	73,7	73,9	74,0
922	FÜR WOHNUNGSBAUDARLEHEN . . .	-	299,8	-	109,4	101,2	93,0
928	SONSTIGE	-	4.596,8	15,0	4.252,6	4.087,8	3.840,1
93	VERSORGUNG	-	295,0	-	3.019,8	2.859,7	2.724,8
931	VERSORGUNG DER BEAMTEN UND RICHTER	-	146,2	-	2.775,8	2.628,6	2.503,7
933	BEIHILFEN FÜR VERSORGUNGSEMPFÄNGER	-	-	-	230,2	217,3	206,6
935	VERSORGUNG VON VERDRÄNGTEN ANGEHÖRIGEN DES ÖFFENTLICHEN DIENSTES	-	148,7	-	13,8	13,8	14,6
94	BEIHILFEN, UNTERSTÜTZUNGEN U.Ä. .	-	0,0	32,0	541,4	485,9	486,0
940	**********	-	0,0	32,0	541,4	485,9	486,0
95	RÜCKLAGEN	-	44,6	-	25,1	78,9	20,2
950	**********	-	44,6	-	25,1	78,9	20,2
96	SONSTIGES	-	9,8	0,8	56,4	45,4	181,6-
960	**********	-	9,8	0,8	56,4	45,4	181,6-
98	GLOBALPOSTEN	-	-	12,0-	534,1-	567,1-	-
981	VERSTÄRKUNGSMITTEL FÜR PERSONALAUSGABEN	-	-	12,5-	57,3	32,9	-
988	GLOBALE MEHRAUSGABEN/GLOBALE MINDEREINNAHMEN	-	-	0,5	8,6	-	-
989	GLOBALE MINDERAUSGABEN/GLOBALE MEHREINNAHMEN	-	-	-	600,0-	600,0-	-
99	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	-	64,1	1,5	67,3	63,2	97,4
990	**********	-	64,1	1,5	67,3	63,2	97,4
	GESAMTSUMME	149,9	42.946,1	149,9	42.946,1	41.632,2	41.049,5

Teil IV

Haushaltsquerschnitt

für das Haushaltsjahr 1988 (einschließlich Nachtragshaushalt) (Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen sowie Einnahme- und Ausgabegruppen)

Der Haushaltsquerschnitt wurde vollmaschinell erstellt. Dabei wurde jede Zahl für sich „spitz" errechnet und anschließend ab- bzw. aufgerundet. Hierdurch können die Summen der Einzelbeträge von den angegebenen Summen geringfügig abweichen.

Wegen der Zuordnung der Gruppierungsnummern zu den einzelnen Spalten des Haushaltsquerschnittes wird auf die Vorbemerkungen zum Haushaltsquerschnitt für den Stammhaushalt 1988 verwiesen.

Der Haushaltsquerschnitt ist wie folgt eingeteilt: Seite

Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmegruppen 36

Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen 44

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1988

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	GEBÜHREN UND STEUERN	ÜBRIGE VERWALTUNGS-EINNAHMEN	ERLÖSE (OBERGR. 13)	ZINSEINNAHMEN					DARLEHENSRÜCKFLÜSSE				
					AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN	AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN
					BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
0	ALLGEMEINE DIENSTE	1.108,2	196,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01	ZENTRALE VERWALTUNG	267,3	112,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
011	POLITISCHE FÜHRUNG	2,9	15,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
012	INNERE VERWALTUNG	250,2	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
014	STATISTISCHER DIENST	0,8	2,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
016	STEUERVERWALTUNG	13,3	82,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
017	SONST.FINANZVERWALT	-	10,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
018	HOCHBAUVERWALTUNG	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
019	SON.ALLG.STAATSAUFG.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	AUSWÄRT.ANGELEGENH.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
023	WIRTSCH.ZUSAMM.ARBEIT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	ÖFFENTL. SICHERHEIT	157,5	10,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
042	POLIZEI	157,4	10,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
044	FEUERSCHUTZ	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
045	KATASTROPHENSCHUTZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
049	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
05	RECHTSSCHUTZ	683,4	74,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052	ORDENTLICHE GERICHTE	675,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
053	VERWALTUNGSGERICHTE	5,2	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
054	ARBEITS-,SOZIALGER.	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
055	FINANZGERICHTE	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
056	JUSTIZVOLLZUGSANST.	-	71,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	BILDUNGSW/WISSENSCH	60,0	129,0	-	-	-	0,2	-	1,0	-	-	0,4	-	21,6
11	VERWALTUNG	14,8	21,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	UNTERRICHTSVERWALT.	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	VERW.F.KULTUR.ANGEL.	14,4	21,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	SCHULEN,VORSCH.BILD	9,3	10,0	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	1,8
121	GRUND-U.HAUPTSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	SONDERSCHULEN	9,3	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	REALSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
124	GYMNASIEN	-	8,4	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	1,5
127	BERUFLICHE SCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	0,3
128	FACHSCHULEN	-	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
129	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	HOCHSCHULEN	1,2	81,3	-	-	-	0,2	-	-	-	-	0,4	-	-
131	UNIVERSITÄTEN	1,0	74,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
132	HOCHSCHULKLINIKEN	-	3,1	-	-	-	0,2	-	-	-	-	0,4	-	-
136	KUNSTHOCHSCHULEN	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
137	FACHHOCHSCHULEN	0,2	2,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
139	SONSTIGES	-	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	FÖRD.BILDUNGSWESENS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18,7
141	AUSBILDFÖ.SCHÜLER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	AUSBILDFÖ.STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18,5
144	ANDERE FÖ.STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2
15	SONST.BILDUNGSWESEN	-	1,8	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	1,1
154	LEHRERFORTBILDUNG	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
155	BETRIEB.BERUFL.BILD	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	1,1
156	FÖRD.POLIT.BILDUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
157	BIBLIOTHEKSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
159	SONSTIGES	-	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	FORSCH.AUSSERH.HOCH.	3,3	8,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
162	WISSEN.BIBLIOTHEKEN	0,9	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
163	WISSENSCHAFTL.MUSEEN	0,5	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
164	SONDERFORSCH.BEREICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
173	REINHALT.LUFT,WASSER	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
174	ERNÄHRUNG,LANDWIRT.	1,4	6,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
177	BODEN-U.MEERESFORSCH.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
178	BILDUNGSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
179	SONSTIGES	0,3	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	KUNST-,KULTURPFLEGE	31,4	5,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
181	THEATER	29,6	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
183	MUSEEN,SAMMLUNGEN	1,8	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
184	DENKMALSCHUTZ,PFLEGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
185	NATURSCHUTZ	-	2,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
189	SONSTIGES	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1988

ZUW./ZUSCH. OHNE F. INVESTITIONEN					ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN					SCHULDEN-DIENST-HILFEN VON		SCHULDEN-AUFNAHMEN	SONSTIGE EINNAHMEN	EINNAHMEN INSGESAMT	FKZ
AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN	AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN						
BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	SONSTIGEN				
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
228,1	0,3	1,9	8,7	53,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.598,0	0
217,3	-	1,9	8,6	51,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	659,1	01
0,1	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,7	011
0,3	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	251,8	012
25,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,8	014
0,6	-	-	-	39,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	135,9	016
5,1	-	0,3	-	9,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25,3	017
184,7	-	1,1	8,6	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195,7	018
1,6	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,9	019
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	023
9,8	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178,1	04
0,3	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	168,1	042
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	044
6,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,4	045
3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,1	049
1,1	0,3	-	-	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	760,7	05
0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	678,0	052
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,5	053
-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,5	054
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	055
-	0,2	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	72,3	056
104,3	0,2	17,9	1,9	88,9	481,0	-	-	-	5,5	-	-	-	-	912,1	1
-	-	0,1	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,2	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	111
-	-	0,1	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36,8	113
0,9	-	0,8	0,9	13,8	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	44,3	12
-	-	-	-	0,3	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	6,4	121
-	-	-	0,9	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,0	122
-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,7	123
0,1	-	0,3	-	11,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22,6	124
-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	127
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9	128
0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8	129
32,0	-	5,2	1,0	43,1	248,9	-	-	-	4,7	-	-	-	-	417,9	13
28,8	-	0,3	-	30,4	140,7	-	-	-	3,5	-	-	-	-	279,1	131
3,1	-	0,5	-	11,9	65,4	-	-	-	1,2	-	-	-	-	85,8	132
-	-	-	-	0,4	2,1	-	-	-	-	-	-	-	-	2,9	136
-	-	4,4	1,0	0,4	40,7	-	-	-	-	-	-	-	-	49,2	137
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9	139
62,1	0,2	-	-	0,2	208,0	-	-	-	-	-	-	-	-	289,1	14
61,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61,8	141
-	0,2	-	-	0,2	208,0	-	-	-	-	-	-	-	-	226,9	142
0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	144
0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,8	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	154
0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,8	155
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	156
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	157
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5	159
4,8	-	-	-	27,3	10,2	-	-	-	0,8	-	-	-	-	54,7	16
0,3	-	-	-	0,9	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	3,0	162
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8	163
-	-	-	-	25,0	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	25,8	164
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	173
0,6	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,0	174
-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	177
0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,6	178
3,4	-	-	-	-	10,0	-	-	-	-	-	-	-	-	14,0	179
4,1	-	11,7	-	4,0	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-	64,5	18
-	-	11,5	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43,0	181
-	-	-	-	2,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,3	183
-	-	0,2	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	184
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,8	185
4,0	-	-	-	0,5	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-	12,7	189

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1988

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	GEBÜHREN UND STEUERN	ÜBRIGE VERWALTUNGS-EINNAHMEN	ERLÖSE (OBERGR. 13)	ZINSEINNAHMEN					DARLEHENSRÜCKFLÜSSE				
					AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN	AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN
					BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
19	KIRCHL.ANGELEGENHEIT	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
190	KIRCHL.ANGELEGENHEIT	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	SOZIALE SICHERUNG	91,9	1,2	-	-	-	0,7	-	1,2	-	-	2,3	-	8,8
21	VERWALTUNG	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	VERSICHERUNGSBEHÖRD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
214	VERSORGUNGSÄMTER	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
215	LASTENAUSGLEICHSVW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
216	WIEDERGUTMACHUNGSBEH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
223	UNFALLVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	SOZIAL-,JUGENDHILFE	15,0	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	1,6
231	KINDERGELD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
233	WOHNGELD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
234	SOZIALHILFELEISTUNG	15,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
235	EINRICHT.SOZ.HILFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
236	FÖRD.FREI.WOHLFAHRT	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	1,6
237	JUGENDHILFELEISTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
239	FÖRD.FREI.JUG.HILFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	SOZ.KRIEGSFOLGLEISTG	7,4	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,7
242	EINRICHT.KRIEGSOPF.V	1,1	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
244	WIEDERGUTMACHUNG BEG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
245	SONST.WIEDERGUTMACH.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
246	VERTRIEBENE,FLÜCHTL	6,0	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
247	KRIEGSOPFERFÜRSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,4
249	SONSTIGES	0,3	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3
25	ARBEITSMARKTPOLITIK	4,5	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	2,3	-	-
252	HILFE BERUFSAUSBILD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
253	SONST.ANPASSUNGSMASS	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	2,3	-	-
254	ARBEITSSCHUTZ	4,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29	SONST.SOZ.ANGELEGH.	65,0	-	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	4,5
299	ÜBRIGE SOZ.ANGELEG.	65,0	-	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	4,5
3	GESUNDH.,SPORT,ERHOL	27,7	2,0	-	-	-	0,2	-	0,1	-	-	7,3	0,8	2,3
31	EINRICHTGESUNDHWESEN	13,6	1,0	-	-	-	0,2	-	-	-	-	7,3	0,8	2,1
311	GESUNDHEITSBEHÖRDEN	3,2	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
312	KRANKENHÄUSER	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	7,3	0,8	2,1
314	MASSN.GESUNDHEITSWES	10,3	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
319	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	SPORT UND ERHOLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
323	SPORTSTÄTTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	REINHALT.LUFT,WASSER	14,2	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2
330	REINHALT.LUFT,WASSER	14,2	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2
4	WOHNUNGSWES.,RAUMORD	156,7	3,1	-	-	-	1,7	0,1	128,7	-	-	4,9	0,2	374,8
41	WOHNUNGSWESEN	26,7	-	-	-	-	-	-	128,7	-	-	-	-	374,8
411	FÖRD.WOHNUNGSBAU	26,7	-	-	-	-	-	-	128,7	-	-	-	-	374,8
42	RAUMORDNUNG,VERMESS.	130,0	3,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
421	VERMESSUNGSVERWALT.	130,0	3,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	KOMMUN.GEMEINDIENSTE	-	-	-	-	-	1,7	0,1	-	-	-	4,9	0,2	-
439	SONSTIGES	-	-	-	-	-	1,7	0,1	-	-	-	4,9	0,2	-
44	STÄDTEBAUFÖRDERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
440	STÄDTEBAUFÖRDERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	ERNÄHR,LANDW.FORSTEN	5,8	33,8	-	-	-	-	-	4,1	-	-	-	-	15,3
51	VERWALTUNG	2,9	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
511	ERNÄHR.,LANDWIRTSCH	2,9	3,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
512	FORSTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52	VERBESSAGRARSTRUKTUR	-	0,6	-	-	-	-	-	3,9	-	-	-	-	15,3
521	FLURBEREINIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	EINZELBETRIEBL.FÖRD	-	-	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	5,4
523	VERBESSMARKTSTRUKTUR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
524	WIRTSCHAFTSWEGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1988

ZUW./ZUSCH. OHNE F. INVESTITIONEN					ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN					SCHULDEN-DIENST-HILFEN VON		SCHULDEN-AUFNAHMEN	SONSTIGE EINNAHMEN	EINNAHMEN INSGESAMT	FKZ
AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN	AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN						
BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	SONSTIGEN				
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,6	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,6	190
600,5	0,5	-	3,4	13,7	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	728,3	2
-	0,3	-	3,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,9	21
-	-	-	3,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,4	211
-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	214
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	215
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	216
1,6	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,4	22
1,6	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,4	223
448,0	-	-	-	7,4	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	476,5	23
201,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	201,0	231
235,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	235,0	233
-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,4	234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,1	236
11,8	-	-	-	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18,8	237
0,2	-	-	-	-	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	4,2	239
137,8	0,2	-	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	149,7	24
15,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17,4	242
98,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98,0	244
0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	245
-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,5	246
17,2	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20,1	247
6,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,3	249
-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,8	25
-	-	-	-	2,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,2	252
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,0	253
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,6	254
13,2	-	-	-	2,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	86,0	29
13,2	-	-	-	2,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	86,0	299
5,9	-	-	-	-	15,0	-	585,0	-	0,2	-	-	-	-	646,4	3
5,5	-	-	-	-	-	-	585,0	-	-	-	-	-	-	615,4	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,7	311
-	-	-	-	-	-	-	585,0	-	-	-	-	-	-	595,3	312
5,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,4	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	319
-	-	-	-	-	15,0	-	-	-	-	-	-	-	-	15,0	32
-	-	-	-	-	15,0	-	-	-	-	-	-	-	-	15,0	323
0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	16,1	33
0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	16,1	330
-	-	-	-	26,0	10,5	-	-	-	-	20,7	-	-	-	727,4	4
-	-	-	-	26,0	10,5	-	-	-	-	20,7	-	-	-	587,4	41
-	-	-	-	26,0	10,5	-	-	-	-	20,7	-	-	-	587,4	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	133,1	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	133,1	421
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,9	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,9	439
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	440
387,6	-	0,9	-	49,8	171,5	-	-	-	0,3	-	-	-	-	669,1	5
-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	8,8	51
-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	8,7	511
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	512
200,5	-	-	-	37,3	171,5	-	-	-	-	-	-	-	-	429,0	52
0,2	-	-	-	-	103,1	-	-	-	-	-	-	-	-	103,3	521
-	-	-	-	-	39,9	-	-	-	-	-	-	-	-	46,1	522
2,9	-	-	-	-	12,0	-	-	-	-	-	-	-	-	14,9	523
-	-	-	-	-	14,7	-	-	-	-	-	-	-	-	14,7	524

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1988

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	GEBÜHREN UND STEUERN	ÜBRIGE VERWALTUNGS-EINNAHMEN	ERLÖSE (OBERGR. 13)	ZINSEINNAHMEN					DARLEHENSRÜCKFLÜSSE				
					AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN	AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN
					BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
528	EWG-AUSRICHTUNGSFONDS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
529	SONSTIGES	-	0,6	-	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	9,9
53	EINKOMM.STABIL.MASSN	-	2,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
532	MARKTORDNUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
533	GASÖLVERBILLIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
539	SONSTIGES	-	2,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
54	SONSTIGE BEREICHE	2,9	26,7	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-
541	VERSUCHSGÜTER	-	24,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
542	FISCHEREI	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
549	SONSTIGES	1,5	2,6	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-
6	ENERGIE,WASSERWIRT.	83,4	9,8	-	-	-	0,2	-	0,5	-	-	0,8	-	2,8
61	VERWALTUNG	23,4	2,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
610	VERWALTUNG	23,4	2,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	ENERGIE,WASSERWIRT.	60,0	2,6	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	2,3
622	SONSTIGE ENERGIEFORM	-	-	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	2,3
623	WASSERWIRTSCHAFT	60,0	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
624	TALSPERREN	-	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	BERGBAU U. GEWERBE	-	5,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
632	SONSTIGER BERGBAU	-	5,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
634	VERARBEIT.INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
68	SONSTIGE BEREICHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
680	SONSTIGE BEREICHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	REGIONALE FÖRDMASSN	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	0,8	-	0,6
692	VERBESSINFRASTRUKTUR	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	0,8	-	0,6
699	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	VERKEHRSWESEN	0,1	2,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
71	VERWALTUNG	0,1	2,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
711	STRASSENBAU	0,1	2,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	STRASSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
721	BUNDESAUTOBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
722	BUNDESSTRASSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
723	LANDSTRASSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
724	KREISSTRASSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
725	GEMEINDESTRASSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
729	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74	SCHIENENVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
741	ÖFFL.PERSNAHVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
749	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
75	LUFTFAHRT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
751	FLUGSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	WIRTSCHAFTSUNTERNEHM	0,7	877,7	0,7	-	-	-	-	15,0	-	-	-	-	1,9
81	LANDWIRT.UNTERNEHMEN	0,7	403,2	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
811	DOMÄNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
812	FORSTEN	0,7	403,2	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
82	VERSORGUNGSUNTERNEHM	-	53,4	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-
821	ELEKTRIZITÄTSUNTERN	-	50,0	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-
822	GASUNTERNEHMEN	-	3,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
85	UNTERN.BERGB.GEWERBE	-	68,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
853	BANKEN,KREDITINSTIT.	-	59,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
854	MÜNZBETRIEBE	-	6,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
859	SONSTIGES	-	2,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86	SONST.WIRTSCHUNTERN.	-	316,1	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	1,9
862	LOTTERIE,LOTTO,TOTO	-	315,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
869	SONSTIGES	-	1,0	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	1,9
87	ALL.GRUND-,KAPITALV	-	36,3	0,5	-	-	-	-	13,5	-	-	-	-	-
871	ALLG.GRUNDVERMÖGEN	-	32,5	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-
872	ALLG.KAPITALVERMÖG.	-	3,8	0,5	-	-	-	-	12,5	-	-	-	-	-
9	ALLGFINANZWIRTSCHAFT	30.319,1	2,3	-	-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	1,8

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1988

ZUW./ZUSCH. OHNE F. INVESTITIONEN					ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN					SCHULDEN-DIENST-HILFEN VON		SCHULDEN-AUFNAHMEN	SONSTIGE EINNAHMEN	EINNAHMEN INSGESAMT	FKZ
AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN	AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN						
BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	SONSTIGEN				
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	13,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,0	528
197,4	-	-	-	24,3	1,8	-	-	-	-	-	-	-	-	237,0	529
187,0	-	-	-	10,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	200,0	53
-	-	-	-	10,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,5	532
187,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	187,0	533
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5	539
0,1	-	0,9	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31,3	54
-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24,2	541
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	542
0,1	-	0,9	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,6	549
42,8	0,2	28,9	0,4	17,5	108,7	-	4,0	-	2,2	-	-	-	-	302,2	6
-	0,2	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25,8	61
-	0,2	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25,8	610
0,6	-	28,9	0,4	4,8	35,5	-	4,0	-	2,2	-	-	-	-	141,6	62
-	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	5,7	622
0,6	-	28,9	-	4,8	32,5	-	3,9	-	2,2	-	-	-	-	134,2	623
-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,8	624
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,1	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,1	632
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	634
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	68
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	680
42,2	-	-	-	12,6	73,2	-	-	-	-	-	-	-	-	129,6	69
-	-	-	-	12,6	73,2	-	-	-	-	-	-	-	-	87,4	692
42,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42,2	699
1,1	-	3,6	-	6,7	415,4	-	6,5	-	11,0	-	-	-	-	447,3	7
-	-	1,3	-	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,8	71
-	-	1,3	-	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,8	711
0,8	-	2,3	-	5,2	255,4	-	6,5	-	11,0	-	-	-	-	281,2	72
-	-	-	-	-	11,5	-	-	-	-	-	-	-	-	11,5	721
-	-	-	-	-	10,5	-	-	-	-	-	-	-	-	10,6	722
0,8	-	0,7	-	5,2	8,4	-	6,5	-	11,0	-	-	-	-	32,5	723
-	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	724
-	-	-	-	-	225,0	-	-	-	-	-	-	-	-	225,0	725
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	729
-	-	-	-	-	160,0	-	-	-	-	-	-	-	-	160,1	74
-	-	-	-	-	160,0	-	-	-	-	-	-	-	-	160,0	741
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	749
0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	75
0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	751
0,2	-	-	0,3	0,8	7,1	-	-	-	-	-	-	-	-	904,4	8
-	-	-	0,3	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	404,7	81
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	811
-	-	-	0,3	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	404,6	812
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53,5	82
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50,2	821
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,4	822
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68,7	85
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59,8	853
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,7	854
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,2	859
-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	319,9	86
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	315,0	862
-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,8	869
0,2	-	-	-	-	7,1	-	-	-	-	-	-	-	-	57,6	87
0,2	-	-	-	-	7,1	-	-	-	-	-	-	-	-	40,8	871
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,8	872
468,0	65,5	99,6	1,9	49,9	-	-	-	-	-	-	-	4.896,6	104,0	36.010,9	9

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1988

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	GEBÜHREN UND STEUERN	ÜBRIGE VERWALTUNGS-EINNAHMEN	ERLÖSE (OBERGR. 13)	ZINSEINNAHMEN					DARLEHENSRÜCKFLÜSSE				
					AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN	AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN
					BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
91	STEUERN,ALLG.FINZUW.	30.319,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
910	STEUERN,ALLG.FINZUW.	30.319,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92	SCHULDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
921	AUSGLEICHSFORDERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
922	F.WOHNUNGSBAUDARL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
928	SONSTIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
93	VERSORGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
931	VERS.BEAMTE,RICHTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
935	VERS.NACH G 131	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94	BEIHILFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
940	BEIHILFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95	RÜCKLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	1,7
950	RÜCKLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	1,7
96	SONSTIGES	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
960	SONSTIGES	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99	VERRECHNUNGEN	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
990	VERRECHNUNGEN	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		31.853,7	1.258,8	0,8	0,0	0,0	3,0	0,2	152,9	0,0	0,0	15,6	1,1	429,4

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1988

ZUW./ZUSCH. OHNE F. INVESTITIONEN					ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN					SCHULDEN-DIENST-HILFEN VON		SCHUL-DEN-AUF-NAHMEN	SONSTIGE EIN-NAHMEN	EINNAHMEN INSGESAMT	FKZ
AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREI-CHEN	AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREI-CHEN						
BUND, LAF, ERP	LÄN-DER	GE-MEIN-DEN	SON-STIGE		BUND, LAF, ERP	LÄN-DER	GE-MEIN-DEN	SON-STIGE		BUND, LAF, ERP	SON-STIGEN				
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
260,0	60,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30.639,1	91
260,0	60,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30.639,1	910
59,9	1,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4.896,6	-	4.958,4	92
59,9	1,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61,8	921
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	299,8	-	299,8	922
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4.596,8	-	4.596,8	928
148,1	3,7	99,6	1,9	41,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	295,0	93
-	3,0	99,6	1,9	41,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	146,2	931
148,1	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	148,7	935
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	94
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	940
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40,6	44,6	95
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40,6	44,6	950
-	-	-	-	8,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,8	96
-	-	-	-	8,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,8	960
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63,4	64,1	99
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63,4	64,1	990
1.838,5	66,8	152,8	16,6	307,1	1.213,1	0,0	595,5	0,0	19,2	20,7	0,0	4.896,6	104,0	42.946,1	

B. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1988

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	PERSONAL-AUSGABEN	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	ZINS- / TILGUNGS-AUSGABEN	ZUWEIS. U. ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN							SCHULDENDIENSTHILFEN	
					ÖFFENTLICHER BEREICH				SONSTIGE BEREICHE			ÖFF. BEREICH	
					BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BER.	RENTEN, UNTERST. USW.	UNTERNEHMEN	SONSTIGE	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BER.	SONST. BEREICHE
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
0	ALLGEMEINE DIENSTE	4.658,7	976,3	-	-	3,1	70,2	-	34,4	0,4	35,7	-	-	-
01	ZENTRALE VERWALTUNG	1.880,5	326,9	-	-	0,1	25,2	-	1,9	-	29,0	-	-	-
011	POLITISCHE FÜHRUNG	386,4	66,5	-	-	0,1	0,4	-	-	-	20,1	-	-	-
012	INNERE VERWALTUNG	325,4	33,5	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-
013	INFORMATIONSWESEN	-	4,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
014	STATISTISCHER DIENST	62,5	19,3	-	-	-	24,8	-	-	-	-	-	-	-
016	STEUERVERWALTUNG	794,6	122,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
017	SONST.FINANZVERWALT	103,8	17,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
018	HOCHBAUVERWALTUNG	206,6	57,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
019	SON.ALLG.STAATSAUFG.	1,3	4,9	-	-	-	-	-	1,9	-	8,7	-	-	-
02	AUSWÄRT.ANGELEGENH.	2,2	0,4	-	-	-	-	-	0,8	0,3	0,4	-	-	-
023	WIRTSCH.ZUSAMM.ARBEIT	2,2	0,3	-	-	-	-	-	0,8	0,3	0,2	-	-	-
024	KULT.ANGELEG.IM AUSL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-
029	SONSTIGES	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	ÖFFENTL. SICHERHEIT	1.665,0	256,9	-	-	2,2	-	-	-	-	5,7	-	-	-
042	POLIZEI	1.633,3	247,2	-	-	2,0	-	-	-	-	0,2	-	-	-
044	FEUERSCHUTZ	4,7	3,4	-	-	-	-	-	-	-	1,3	-	-	-
045	KATASTROPHENSCHUTZ	6,4	0,6	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-
049	SONSTIGES	20,6	5,7	-	-	0,3	-	-	-	-	3,8	-	-	-
05	RECHTSSCHUTZ	1.111,0	392,1	-	-	0,7	45,0	-	31,7	-	0,5	-	-	-
052	ORDENTLICHE GERICHTE	830,7	272,2	-	-	0,7	-	-	9,2	-	-	-	-	-
053	VERWALTUNGSGERICHTE	42,0	7,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
054	ARBEITS-,SOZIALGER.	52,5	28,4	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-
055	FINANZGERICHTE	10,9	1,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
056	JUSTIZVOLLZUGSANST.	174,9	82,0	-	-	-	45,0	-	22,6	-	0,2	-	-	-
059	RECHTSSCHUTZAUFGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	BILDUNGSW/WISSENSCH	7.027,4	658,6	-	-	1,9	932,0	32,3	182,0	509,9	1.513,4	125,0	-	-
11	VERWALTUNG	99,3	32,6	-	-	-	-	-	-	-	2,1	-	-	-
111	UNTERRICHTSVERWALT.	48,7	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	WISSENSCHAFTSVERWALT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,1	-	-	-
113	VERW.F.KULTUR.ANGEL.	50,6	32,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	SCHULEN,VORSCH.BILD	5.121,9	35,5	-	-	-	468,6	23,2	9,9	-	904,4	125,0	-	-
121	GRUND-U.HAUPTSCHULEN	2.569,2	6,7	-	-	-	26,7	1,3	-	-	40,0	125,0	-	-
122	SONDERSCHULEN	363,7	5,2	-	-	-	4,3	-	9,9	-	223,2	-	-	-
123	REALSCHULEN	388,8	1,3	-	-	-	46,0	-	-	-	115,0	-	-	-
124	GYMNASIEN	1.224,4	12,1	-	-	-	90,5	21,9	-	-	237,4	-	-	-
126	KINDERGÄRTEN	-	-	-	-	-	62,3	-	-	-	190,6	-	-	-
127	BERUFLICHE SCHULEN	569,1	2,3	-	-	-	234,0	-	-	-	97,0	-	-	-
128	FACHSCHULEN	3,3	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
129	SONSTIGES	3,4	6,5	-	-	-	4,7	-	-	-	1,3	-	-	-
13	HOCHSCHULEN	1.453,8	421,7	-	-	-	11,9	-	1,3	494,9	39,5	-	-	-
131	UNIVERSITÄTEN	1.197,1	364,3	-	-	-	-	-	-	-	30,8	-	-	-
132	HOCHSCHULKLINIKEN	19,2	2,2	-	-	-	11,7	-	-	494,9	-	-	-	-
134	PÄDAGOG.HOCHSCHULEN	6,9	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
136	KUNSTHOCHSCHULEN	28,4	5,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
137	FACHHOCHSCHULEN	202,2	48,9	-	-	-	0,2	-	0,3	-	7,7	-	-	-
139	SONSTIGES	-	0,2	-	-	-	-	-	1,0	-	1,0	-	-	-
14	FÖRD.BILDUNGSWESENS	3,2	0,8	-		0,5	380,0	-	167,7	-	55,7	-	-	-
141	AUSBILDFÖ.SCHÜLER	-	-	-		-	-	-	117,8	-	-	-	-	-
142	AUSBILDFÖ.STUDENTEN	-	-	-	-	0,5	-	-	19,1	-	0,2	-	-	-
143	ANDERE FÖ.SCHÜLER	-	-	-	-	-	-	-	22,8	-	-	-	-	-
144	ANDERE FÖ.STUDENTEN	3,2	0,8	-	-	-	-	-	8,1	-	55,5	-	-	-
145	SCHÜLERBEFÖRDERUNG	-	-	-	-	-	380,0	-	-	-	-	-	-	-
146	STUDENTWOHNRAUMFÖRD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	SONST.BILDUNGSWESEN	13,3	11,6	-	-	-	16,3	-	-	0,8	62,6	-	-	-
151	AUSSERSCHUL.JUGENDB.	-	-	-	-	-	9,0	-	-	-	-	-	-	-
153	SONSTIGE WEITERBILD.	-	-	-	-	-	2,8	-	-	-	29,5	-	-	-
154	LEHRERFORTBILDUNG	5,9	7,0	-	-	-	-	-	-	-	1,3	-	-	-
155	BETRIEB.BERUFL.BILD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18,5	-	-	-
156	FÖRD.POLIT.BILDUNG	1,4	3,3	-	-	-	-	-	-	0,8	9,6	-	-	-
157	BIBLIOTHEKSWESEN	2,7	0,4	-	-	-	4,5	-	-	-	3,0	-	-	-
158	BERUFS-,FACHAKADEMIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
159	SONSTIGES	3,3	1,0	-	-	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-
16	FORSCH.AUSSERH.HOCH.	152,8	53,8	-	-	1,3	-	-	-	-	288,0	-	-	-
161	FÖRD.U.TRÄGERORGAN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-
162	WISSEN.BIBLIOTHEKEN	39,0	21,5	-	-	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-
163	WISSENSCHAFTL.MUSEEN	11,2	2,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

B. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1988

BAUMASSNAHMEN	ERWERB VON			DARLEHEN AN			ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN AN					SONSTIGE AUSGABEN	AUSGABEN INSGESAMT	FKZ
				ÖFFENTL. BEREICH			ÖFFENTLICHEN BEREICH							
	BEWEGLICHEM VERMÖGEN	UNBEWEGLICHEM VERMÖGEN	BETEILIGUNGEN	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BEREICH	SONSTIGE BEREICHE EINSCHL. GEWÄHRLEISTG.	BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BEREICH	SONSTIGE BEREICHE	(BESOND. FINANZG. AUSG.)		
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
224,5	122,1	-	-	-	-	-	0,2	-	47,9	-	21,1	0,4	6.194,9	0
71,3	38,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	2.373,7	01
12,3	7,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	493,3	011
6,8	3,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	369,8	012
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,7	013
0,6	3,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110,8	014
46,1	12,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	975,1	016
0,2	8,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	130,1	017
5,3	2,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	272,7	018
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17,1	019
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	-	4,4	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	-	4,1	023
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	024
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	029
64,7	59,4	-	-	-	-	-	0,2	-	47,9	-	20,5	-	2.122,6	04
64,7	56,2	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	2.003,8	042
-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	47,9	-	-	-	58,9	044
-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20,5	-	28,6	045
-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31,3	049
88,5	24,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	1.694,2	05
33,7	14,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	1.160,8	052
2,9	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53,5	053
0,2	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81,7	054
0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,9	055
51,5	9,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	385,3	056
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	059
510,3	248,0	-	-	-	-	338,0	-	-	536,9	0,2	362,2	5,0	12.983,0	1
8,7	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	144,4	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49,3	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,1	112
8,7	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	93,0	113
5,4	1,2	-	-	-	-	4,0	-	-	499,0	-	84,4	-	7.282,6	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	295,5	-	2,7	-	3.067,1	121
3,0	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55,0	-	664,8	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	551,1	123
2,3	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.589,1	124
-	-	-	-	-	-	-	-	-	200,0	-	-	-	452,9	126
-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	902,7	127
0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	3,5	-	-	-	8,5	128
-	-	-	-	-	-	4,0	-	-	-	-	26,7	-	46,5	129
370,2	187,4	-	-	-	-	-	-	-	0,6	-	100,4	-	3.081,7	13
155,6	147,3	-	-	-	-	-	-	-	0,6	-	6,2	-	1.902,1	131
139,6	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	94,2	-	763,3	132
-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,9	134
3,9	3,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40,8	136
71,1	35,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	365,4	137
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,2	139
-	-	-	-	-	-	320,0	-	-	-	-	23,4	-	951,3	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	117,8	141
-	-	-	-	-	-	320,0	-	-	-	-	-	-	339,8	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22,8	143
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67,5	144
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	380,0	145
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23,4	-	23,4	146
0,4	0,4	-	-	-	-	-	-	-	3,0	-	30,9	-	139,3	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,0	151
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32,3	153
0,4	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,9	154
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29,9	-	48,4	155
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,1	156
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,0	-	1,0	-	14,5	157
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	158
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	159
31,0	38,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65,4	-	631,3	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,7	-	6,5	161
16,0	7,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84,6	162
-	2,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	16,2	163

B. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1988

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	PERSONAL-AUSGABEN	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	ZINS-/TILGUNGS-AUSGABEN	ZUWEIS. U. ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN							SCHULDENDIENSTHILFEN	
					ÖFFENTLICHER BEREICH				SONSTIGE BEREICHE			ÖFF. BEREICH	SONST. BEREICHE
					BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BER.	RENTEN, UNTERST. USW.	UNTERNEHMEN	SONSTIGE	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BER.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
164	SONDERFORSCH.BEREICH	17,4	5,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
165	KERNFORSCHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,5	-	-	-
167	WELTRAUMFORSCHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,2	-	-	-
168	DATENVERARBEITUNG	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
169	TECHNOLOG.FORSCHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25,8	-	-	-
171	WIRTSCH.,INFRASTRUKT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,2	-	-	-
173	REINHALT.LUFT,WASSER	5,6	1,9	-	-	-	-	-	-	-	9,8	-	-	-
174	ERNÄHRUNG,LANDWIRT.	42,8	17,9	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-
175	SOZIALE FRAGEN	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-
176	BAU-U.WOHNUNGSW.USW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-
177	BODEN-U.MEERESFORSCH.	2,3	0,3	-	-	-	-	-	-	-	2,2	-	-	-
178	BILDUNGSWESEN	10,3	1,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
179	SONSTIGES	24,1	2,3	-	-	0,8	-	-	-	-	219,7	-	-	-
18	KUNST-,KULTURPFLEGE	183,2	75,0	-	-	-	55,1	9,1	3,0	14,1	37,5	-	-	-
181	THEATER	132,1	28,0	-	-	-	45,4	9,0	0,3	3,2	3,4	-	-	-
182	ORCHESTER, CHÖRE	-	0,8	-	-	-	-	-	-	4,4	17,2	-	-	-
183	MUSEEN,SAMMLUNGEN	32,7	14,9	-	-	-	-	-	0,2	-	3,1	-	-	-
184	DENKMALSCHUTZ,PFLEGE	7,0	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
185	NATURSCHUTZ	8,1	28,3	-	-	-	2,5	-	0,9	5,1	1,0	-	-	-
189	SONSTIGES	3,2	1,4	-	-	-	7,2	-	1,6	1,4	12,7	-	-	-
19	KIRCHL.ANGELEGENHEIT	-	27,4	-	-	-	-	-	-	-	123,6	-	-	-
190	KIRCHL.ANGELEGENHEIT	-	27,4	-	-	-	-	-	-	-	123,6	-	-	-
2	SOZIALE SICHERUNG	207,8	126,5	-	64,2	8,1	282,7	13,1	925,7	52,9	393,7	-	-	151,9
21	VERWALTUNG	135,7	33,0	-	-	-	12,3	9,9	-	-	-	-	-	-
211	VERSICHERUNGSBEHÖRD	3,2	0,6	-	-	-	-	4,1	-	-	-	-	-	-
214	VERSORGUNGSÄMTER	93,1	27,8	-	-	-	-	5,8	-	-	-	-	-	-
215	LASTENAUSGLEICHSVW.	33,9	3,7	-	-	-	12,3	-	-	-	-	-	-	-
216	WIEDERGUTMACHUNGSBEH	5,5	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	37,5	-	-	-	-	-
223	UNFALLVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	37,5	-	-	-	-	-
23	SOZIAL-,JUGENDHILFE	1,6	0,6	-	3,5	-	261,3	1,7	799,8	42,6	90,3	-	-	-
231	KINDERGELD	-	-	-	-	-	-	-	201,0	-	-	-	-	-
233	WOHNGELD	-	-	-	-	-	-	-	400,0	-	-	-	-	-
234	SOZIALHILFELEISTUNG	-	-	-	-	-	210,0	1,7	175,2	42,6	0,3	-	-	-
235	EINRICHT.SOZ.HILFE	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-
236	FÖRD.FREI.WOHLFAHRT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33,9	-	-	-
237	JUGENDHILFELEISTUNG	-	-	-	3,5	-	47,0	-	23,6	-	-	-	-	-
238	EINRICHT.JUGENDHILFE	1,6	0,6	-	-	-	4,0	-	-	-	-	-	-	-
239	FÖRD.FREI.JUG.HILFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56,1	-	-	-
24	SOZ.KRIEGSFOLGLEISTG	27,6	75,9	-	55,4	-	3,4	0,4	62,3	1,1	230,7	-	-	1,9
242	EINRICHT.KRIEGSOPF.V	14,4	8,2	-	-	-	0,2	-	-	1,1	0,3	-	-	-
243	LASTENAUSGLEICH	-	-	-	52,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
244	WIEDERGUTMACHUNG BEG	-	-	-	-	-	-	-	40,0	-	221,0	-	-	-
245	SONST.WIEDERGUTMACH.	-	0,3	-	-	-	-	0,4	-	-	1,1	-	-	-
246	VERTRIEBENE,FLÜCHTL	4,7	12,0	-	0,1	-	-	-	1,9	-	3,7	-	-	1,9
247	KRIEGSOPFERFÜRSORGE	-	-	-	2,6	-	0,8	-	17,3	-	1,5	-	-	-
249	SONSTIGES	8,4	55,4	-	-	-	2,4	-	3,1	-	3,2	-	-	-
25	ARBEITSMARKTPOLITIK	42,8	13,9	-	-	-	5,7	-	5,8	1,7	16,3	-	-	-
252	HILFE BERUFSAUSBILD	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	9,6	-	-	-
253	SONST.ANPASSUNGSMASS	-	-	-	-	-	5,7	-	5,7	1,7	6,6	-	-	-
254	ARBEITSSCHUTZ	42,8	13,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26	NATURKATASTROPHEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-
260	NATURKATASTROPHEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-
29	SONST.SOZ.ANGELEGH.	-	3,1	-	5,3	8,0	-	1,2	20,3	6,6	56,4	-	-	150,0
299	ÜBRIGE SOZ.ANGELEG.	-	3,1	-	5,3	8,0	-	1,2	20,3	6,6	56,4	-	-	150,0
3	GESUNDH.,SPORT,ERHOL	151,9	59,8	-	-	-	27,3	0,8	1,7	11,2	41,6	-	-	-
31	EINRICHTGESUNDHWESEN	135,6	26,9	-	-	-	26,7	0,7	1,7	11,2	10,1	-	-	-
311	GESUNDHEITSBEHÖRDEN	85,1	10,4	-	-	-	22,0	0,7	-	-	-	-	-	-
312	KRANKENHÄUSER	-	-	-	-	-	4,5	-	-	11,2	-	-	-	-
314	MASSN.GESUNDHEITSWES	50,5	16,5	-	-	-	0,2	-	1,6	-	10,1	-	-	-
319	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	SPORT UND ERHOLUNG	-	0,1	-	-	-	0,6	-	-	-	31,1	-	-	-
323	SPORTSTÄTTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
324	FÖRDERUNG D.SPORTS	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	31,0	-	-	-
329	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

B. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1988

BAUMASSNAHMEN	ERWERB VON			DARLEHEN AN			ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN AN					SONSTIGE AUSGABEN	AUSGABEN INSGESAMT	FKZ
				ÖFFENTL. BEREICH		SONSTIGE BEREICHE	ÖFFENTLICHEN BEREICH							
	BEWEGLICHEM VERMÖGEN	UNBEWEGLICHEM VERMÖGEN	BETEILIGUNGEN	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BEREICH	EINSCHL. GEWÄHRLEISTG.	BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BEREICH	SONSTIGE BEREICHE	(BESOND. FINANZG. AUSG.)		
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
-	3,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26,4	164
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,6	-	10,0	165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,8	-	17,9	167
-	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	168
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,2	-	42,0	169
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,6	-	12,8	171
0,4	1,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5	-	21,6	173
14,5	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77,6	174
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	175
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	176
-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,3	177
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,8	178
-	20,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,9	-	296,7	179
66,4	18,6	-	-	-	-	14,0	-	-	34,3	0,2	57,8	5,0	573,2	18
21,5	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	243,8	181
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5	-	24,1	182
7,4	16,5	-	-	-	-	-	-	-	5,0	-	1,1	-	80,9	183
36,6	-	-	-	-	-	-	-	-	25,5	-	46,0	-	116,7	184
0,9	1,0	-	-	-	-	-	-	-	0,8	0,2	3,5	5,0	57,5	185
-	-	-	-	-	-	14,0	-	-	3,0	-	5,6	-	50,2	189
28,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	179,2	19
28,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	179,2	190
8,6	1,9	-	-	19,5	-	27,6	-	-	18,1	-	99,1	-	2.401,2	2
3,9	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195,7	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,0	211
3,9	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	130,9	214
-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50,1	215
-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,7	216
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,5	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,5	223
-	-	-	-	16,5	-	17,4	-	-	16,1	-	59,4	-	1.310,7	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	201,0	231
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	400,0	233
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	429,9	234
-	-	-	-	16,5	-	-	-	-	11,3	-	-	-	28,1	235
-	-	-	-	-	-	16,5	-	-	-	-	33,8	-	84,3	236
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74,1	237
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,8	-	-	-	10,9	238
-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	25,6	-	82,5	239
1,6	0,7	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	1,1	-	463,8	24
0,6	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	-	26,2	242
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52,7	243
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	261,0	244
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,7	245
-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24,6	246
-	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	-	-	23,9	247
1,0	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73,7	249
3,0	0,3	-	-	3,0	-	0,2	-	-	0,5	-	9,7	-	102,8	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,5	-	17,8	252
-	-	-	-	3,0	-	0,2	-	-	0,5	-	2,3	-	25,7	253
3,0	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59,3	254
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	260
-	-	-	-	-	-	8,3	-	-	1,5	-	28,9	-	289,6	29
-	-	-	-	-	-	8,3	-	-	1,5	-	28,9	-	289,6	299
18,1	17,2	-	-	-	-	-	-	-	124,4	33,2	1.432,6	-	1.919,7	3
17,5	5,7	-	-	-	-	-	-	-	0,6	-	1.314,4	-	1.551,1	31
6,1	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125,0	311
7,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.311,0	-	1.334,1	312
4,1	5,0	-	-	-	-	-	-	-	0,6	-	3,4	-	92,0	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	319
0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	47,4	1,0	72,5	-	153,4	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	24,0	-	59,3	-	83,3	323
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31,6	324
0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	23,4	1,0	13,2	-	38,6	329

B. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1988

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	PERSONAL-AUSGABEN	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	ZINS- / TILGUNGS-AUSGABEN	ZUWEIS. U. ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN							SCHULDENDIENSTHILFEN	
					ÖFFENTLICHER BEREICH				SONSTIGE BEREICHE			ÖFF. BEREICH	SONST. BEREICHE
					BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BER.	RENTEN, UNTERST. USW.	UNTERNEHMEN	SONSTIGE	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BER.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
33	REINHALT.LUFT,WASSER	16,3	32,8	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-
330	REINHALT.LUFT,WASSER	16,3	32,8	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-
4	WOHNUNGSWES.,RAUMORD	222,5	27,6	-	-	-	2,2	2,4	-	-	-	-	-	32,4
41	WOHNUNGSWESEN	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	32,4
411	FÖRD.WOHNUNGSBAU	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	32,4
419	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42	RAUMORDNUNG,VERMESS.	222,5	27,6	-	-	-	0,2	2,4	-	-	-	-	-	-
421	VERMESSUNGSVERWALT.	204,8	26,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
422	RAUMORDNUNG	17,8	0,9	-	-	-	0,2	2,4	-	-	-	-	-	-
43	KOMMUN.GEMEINDIENSTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
439	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44	STÄDTEBAUFÖRDERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
440	STÄDTEBAUFÖRDERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	ERNÄHR,LANDW.FORSTEN	360,0	100,4	-	-	0,1	7,8	-	84,8	563,1	70,2	-	-	53,6
51	VERWALTUNG	325,2	54,3	-	-	-	3,2	-	-	-	-	-	-	-
511	ERNÄHR.,LANDWIRTSCH	297,6	41,7	-	-	-	3,2	-	-	-	-	-	-	-
512	FORSTEN	27,7	12,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52	VERBESSAGRARSTRUKTUR	-	6,1	-	-	-	0,3	-	77,5	359,5	18,4	-	-	53,6
521	FLURBEREINIGUNG	-	4,4	-	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-
522	EINZELBETRIEBL.FÖRD	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-
523	VERBESSMARKTSTRUKTUR	-	-	-	-	-	-	-	-	4,8	-	-	-	-
524	WIRTSCHAFTSWEGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
529	SONSTIGES	-	1,8	-	-	-	0,3	-	77,5	354,2	18,4	-	-	53,6
53	EINKOMM.STABIL.MASSN	-	-	-	-	-	-	-	-	201,6	-	-	-	-
532	MARKTORDNUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	10,5	-	-	-	-
533	GASÖLVERBILLIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	187,0	-	-	-	-
539	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	4,1	-	-	-	-
54	SONSTIGE BEREICHE	34,7	40,0	-	-	0,1	4,4	-	7,3	2,0	51,8	-	-	-
541	VERSUCHSGÜTER	19,8	21,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
542	FISCHEREI	1,4	0,5	-	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-
549	SONSTIGES	13,5	18,2	-	-	0,1	4,4	-	7,3	1,2	51,8	-	-	-
6	ENERGIE,WASSERWIRT.	209,2	28,7	-	-	-	2,6	-	-	53,0	36,5	4,5	13,7	67,9
61	VERWALTUNG	119,9	13,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
610	VERWALTUNG	119,9	13,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	ENERGIE,WASSERWIRT.	89,3	14,8	-	-	-	2,6	-	-	-	3,6	4,5	13,7	0,4
622	SONSTIGE ENERGIEFORM	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
623	WASSERWIRTSCHAFT	80,9	13,3	-	-	-	2,6	-	-	-	3,6	4,5	13,7	0,4
624	TALSPERREN	8,4	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
629	SONSTIGES	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	BERGBAU U. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,3	-	-	-
634	VERARBEIT.INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,4	-	-	-
635	HANDWERK.KLEINGEWERB	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,0	-	-	-
639	SONST. VERARB. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-
64	HANDEL	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	6,5	-	-	2,5
642	EXPORTFÖRDERUNG	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	4,7	-	-	-
643	MÄRKTE,INLANDSMESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5
649	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-
65	FREMDENVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,5	-	-	-
650	FREMDENVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,5	-	-	-
67	SONST.DIENSTLEISTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,8	-	-	-
670	SONST.DIENSTLEISTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,8	-	-	-
68	SONSTIGE BEREICHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-
680	SONSTIGE BEREICHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-
69	REGIONALE FÖRDMASSN	-	0,3	-	-	-	-	-	-	53,0	1,3	-	-	65,0
691	BETRIEBL.INVEST.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26,5
692	VERBESSINFRASTRUKTUR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,3	-	-	38,5
699	SONSTIGES	-	0,3	-	-	-	-	-	-	53,0	-	-	-	-
7	VERKEHRSWESEN	299,0	126,1	-	2,4	-	53,4	-	-	50,5	18,4	-	-	7,9

B. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1988

BAUMASSNAHMEN	ERWERB VON			DARLEHEN AN			ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN AN					SONSTIGE AUSGABEN	AUSGABEN INSGESAMT	FKZ
				ÖFFENTL. BEREICH			ÖFFENTLICHEN BEREICH							
	BEWEGLICHEM VERMÖGEN	UNBEWEGLICHEM VERMÖGEN	BETEILIGUNGEN	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BEREICH	SONSTIGE BEREICHE EINSCHL. GEWÄHRLEISTG.	BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BEREICH	SONSTIGE BEREICHE	(BESOND. FINANZG. AUSG.)		
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
-	11,4	-	-	-	-	-	-	-	76,4	32,2	45,8	-	215,2	33
-	11,4	-	-	-	-	-	-	-	76,4	32,2	45,8	-	215,2	330
10,7	9,3	-	-	261,0	-	626,8	-	-	1,8	-	94,4	-	1.291,2	4
-	-	-	-	-	-	622,8	-	-	-	-	94,4	-	751,7	41
-	-	-	-	-	-	622,8	-	-	-	-	94,4	-	751,6	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	419
10,7	9,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	272,7	42
10,7	9,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	251,5	421
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21,2	422
-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	43
-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	439
-	-	-	-	259,0	-	4,0	-	-	1,8	-	-	-	264,8	44
-	-	-	-	259,0	-	4,0	-	-	1,8	-	-	-	264,8	440
11,6	11,0	-	-	-	-	44,9	-	-	2,5	52,0	422,4	-	1.784,5	5
5,2	6,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	394,3	51
3,8	4,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	350,7	511
1,4	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43,6	512
-	-	-	-	-	-	43,4	-	-	2,5	52,0	408,7	-	1.022,1	52
-	-	-	-	-	-	20,4	-	-	-	52,0	186,2	-	263,3	521
-	-	-	-	-	-	23,0	-	-	-	-	45,9	-	69,0	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20,1	-	24,9	523
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5	-	24,5	-	27,0	524
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	132,1	-	637,9	529
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	201,6	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,5	532
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	187,0	533
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,1	539
6,4	4,7	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	13,8	-	166,5	54
2,9	3,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47,6	541
-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,2	542
3,5	0,5	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	13,8	-	115,7	549
159,1	9,9	4,2	-	-	-	40,5	-	-	790,0	162,4	435,5	-	2.017,8	6
12,7	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	148,0	61
12,7	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	148,0	610
146,5	7,9	4,2	-	-	-	2,0	-	-	665,6	162,4	21,6	-	1.139,2	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,0	-	14,1	-	20,3	622
99,4	7,3	4,2	-	-	-	2,0	-	-	659,6	162,4	7,5	-	1.061,5	623
47,1	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57,1	624
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	629
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,4	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,4	634
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,0	635
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	639
-	-	-	-	-	-	3,5	-	-	-	-	3,6	-	16,3	64
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,6	-	8,5	642
-	-	-	-	-	-	3,5	-	-	-	-	-	-	6,0	643
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,8	649
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,8	-	28,6	-	41,9	65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,8	-	28,6	-	41,9	650
-	-	-	-	-	-	34,2	-	-	-	-	-	-	41,0	67
-	-	-	-	-	-	34,2	-	-	-	-	-	-	41,0	670
-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	-	2,2	68
-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	-	2,2	680
-	-	-	-	-	-	-	-	-	118,6	-	381,6	-	619,8	69
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	309,1	-	335,6	691
-	-	-	-	-	-	-	-	-	118,6	-	12,5	-	170,9	692
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60,0	-	113,3	699
345,2	18,2	-	-	-	-	64,7	8,0	-	996,8	-	9,5	-	2.000,0	7

B. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1988

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	PERSONAL-AUSGABEN	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	ZINS- / TILGUNGS-AUSGABEN	ZUWEIS. U. ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN							SCHULDENDIENSTHILFEN		
					ÖFFENTLICHER BEREICH				SONSTIGE BEREICHE			ÖFF. BEREICH		SONST. BEREICHE
					BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BER.	RENTEN, UNTERST. USW.	UNTERNEHMEN	SONSTIGE	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BER.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
71	VERWALTUNG	119,2	15,1	-	2,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
711	STRASSENBAU	119,2	15,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
719	SONSTIGES	-	-	-	2,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	STRASSEN	179,7	89,2	-	-	-	-	-	-	-	2,2	-	-	-
721	BUNDESAUTOBAHNEN	34,2	6,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
722	BUNDESSTRASSEN	27,2	5,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
723	LANDSTRASSEN	117,2	76,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
724	KREISSTRASSEN	1,2	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
725	GEMEINDESTRASSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
729	SONSTIGES	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	2,2	-	-	-
73	WASSERSTRASSEN,HÄFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,9
731	WASSERSTRASSEN,HÄFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,9
732	FÖRDER.SCHIFFAHRT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74	SCHIENENVERKEHR	-	-	-	-	-	53,4	-	-	49,3	16,2	-	-	5,0
741	ÖFFL.PERSNAHVERKEHR	-	-	-	-	-	53,4	-	-	46,9	16,0	-	-	5,0
749	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5	0,2	-	-	-
75	LUFTFAHRT	-	21,0	-	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-
751	FLUGSICHERUNG	-	21,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
759	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-
77	NACHRICHTENWESEN	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
772	RUNDFUNK, FERNSEHEN	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
78	SONSTIGE BEREICHE	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
780	SONSTIGE BEREICHE	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	WIRTSCHAFTSUNTERNEHM	341,2	149,0	-	-	-	-	-	0,1	4,1	-	-	-	-
81	LANDWIRT.UNTERNEHMEN	337,0	121,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
811	DOMÄNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
812	FORSTEN	337,0	121,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
83	VERKEHRSUNTERNEHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
835	FLUGHÄFEN,LUFTVERK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
85	UNTERN.BERGB.GEWERBE	2,7	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
851	BERGBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
853	BANKEN,KREDITINSTIT.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
854	MÜNZBETRIEBE	2,7	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86	SONST.WIRTSCHUNTERN.	-	-	-	-	-	-	-	-	4,1	-	-	-	-
861	STAATSBÄDER	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-
862	LOTTERIE,LOTTO,TOTO	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-
869	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-
87	ALL.GRUND-,KAPITALV	1,5	26,3	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-
871	ALLG.GRUNDVERMÖGEN	1,5	26,3	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-
9	ALLGFINANZWIRTSCHAFT	3.601,9	31,6	4.433,5	8,8	4,0	4.010,1	3,2	-	-	1,6	-	-	-
91	STEUERN,ALLG.FINZUW.	-	-	-	-	-	3.982,7	-	-	-	-	-	-	-
910	STEUERN,ALLG.FINZUW.	-	-	-	-	-	3.982,7	-	-	-	-	-	-	-
92	SCHULDEN	-	0,3	4.433,5	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-
921	AUSGLEICHSFORDERUNG	-	-	71,8	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-
922	F.WOHNUNGSBAUDARL.	-	-	109,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
928	SONSTIGE	-	0,3	4.252,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
93	VERSORGUNG	2.977,0	-	-	8,8	1,8	27,3	3,2	-	-	1,6	-	-	-
931	VERS.BEAMTE,RICHTER	2.744,8	-	-	-	1,8	27,3	0,3	-	-	1,6	-	-	-
933	BEIHILFE VERS.EMPF.	230,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
935	VERS.NACH G 131	2,1	-	-	8,8	-	-	2,9	-	-	-	-	-	-
94	BEIHILFEN	541,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
940	BEIHILFEN	541,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95	RÜCKLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
950	RÜCKLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96	SONSTIGES	14,8	32,9	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-
960	SONSTIGES	14,8	32,9	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-
98	GLOBALPOSTEN	68,8	2,9-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
981	VERSTÄRKPERSONALAUS	68,8	11,5-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

B. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1988

BAUMASSNAHMEN	ERWERB VON			DARLEHEN AN			ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN AN					SONSTIGE AUSGABEN	AUSGABEN INSGESAMT	FKZ
				ÖFFENTL. BEREICH			ÖFFENTLICHEN BEREICH							
	BEWEGLICHEM VERMÖGEN	UNBEWEGLICHEM VERMÖGEN	BETEILIGUNGEN	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BEREICH	SONSTIGE BEREICHE EINSCHL. GEWÄHRLEISTG.	BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BEREICH	SONSTIGE BEREICHE	(BESOND. FINANZG. AUSG.)		
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
16,2	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	155,0	71
16,2	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	152,6	711
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,4	719
329,0	15,6	-	-	-	-	0,6	-	-	829,8	-	-	-	1.446,1	72
-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40,7	721
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32,7	722
329,0	15,2	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	-	538,7	723
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	724
-	-	-	-	-	-	-	-	-	829,8	-	-	-	829,8	725
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,7	729
-	-	-	-	-	-	64,1	8,0	-	-	-	-	-	75,0	73
-	-	-	-	-	-	64,1	8,0	-	-	-	-	-	75,0	731
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	732
-	-	-	-	-	-	-	-	-	167,0	-	8,1	-	299,1	74
-	-	-	-	-	-	-	-	-	167,0	-	-	-	288,3	741
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,1	-	10,8	749
-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	-	24,2	75
-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21,6	751
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	-	2,6	759
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	77
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	772
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	78
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	780
35,7	5,0	-	99,3	-	-	124,1	-	-	0,8	-	0,3	-	759,6	8
13,7	4,5	-	0,3	-	-	-	-	-	0,8	-	0,3	-	478,1	81
-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	811
13,7	4,5	-	-	-	-	-	-	-	0,8	-	0,3	-	477,9	812
-	-	-	45,9	-	-	95,4	-	-	-	-	-	-	141,3	83
-	-	-	45,9	-	-	95,4	-	-	-	-	-	-	141,3	835
-	0,5	-	40,2	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	45,5	85
-	-	-	5,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	6,0	851
-	-	-	35,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35,2	853
-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,3	854
-	-	-	12,9	-	-	27,7	-	-	-	-	-	-	44,7	86
-	-	-	7,0	-	-	18,2	-	-	-	-	-	-	26,8	861
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	862
-	-	-	5,9	-	-	9,5	-	-	-	-	-	-	15,9	869
22,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50,0	87
22,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50,0	871
7,2	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	508,8-	11.594,2	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.982,7	91
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.982,7	910
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4.435,8	92
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73,7	921
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	109,4	922
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4.252,6	928
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.019,8	93
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.775,8	931
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230,2	933
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,8	935
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	541,4	94
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	541,4	940
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25,1	25,1	95
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25,1	25,1	950
7,2	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56,4	96
7,2	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56,4	960
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	600,0-	534,1-	98
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57,3	981

B. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1988

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	PERSONAL-AUSGABEN	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	ZINS- / TILGUNGS-AUSGABEN	ZUWEIS. U. ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN									SCHULDENDIENSTHILFEN
					ÖFFENTLICHER BEREICH				SONSTIGE BEREICHE			ÖFF. BEREICH		SONST. BEREICHE
					BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BER.	RENTEN, UNTERST. USW.	UNTERNEHMEN	SONSTIGE	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BER.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
988	GLOBMEHRAUS/MINDEIN.	-	8,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
989	GLOBMINDAUS/MEHREIN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99	VERRECHNUNGEN	-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
990	VERRECHNUNGEN	-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		17.079,6	2.284,5	4.433,5	75,3	17,1	5.388,2	52,0	1.228,7	1.245,0	2.111,1	129,5	13,7	313,7

B. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1988

BAUMASS-NAHMEN	ERWERB VON			DARLEHEN AN			ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN AN					SONSTIGE AUSGABEN	AUSGABEN INSGESAMT	FKZ
	BEWEG-LICHEM VER-MÖGEN	UN-BEWEG-LICHEM VER-MÖGEN	BE-TEILI-GUNGEN	ÖFFENTL. BEREICH: GEMEIN-DEN	ÖFFENTL. BEREICH: SONST. ÖFF. BEREICH	SONSTIGE BEREICHE EINSCHL. GEWÄHR-LEISTG.	ÖFFENTLICHEN BEREICH: BUND, LAF, ERP	ÖFFENTLICHEN BEREICH: LÄN-DER	ÖFFENTLICHEN BEREICH: GEMEIN-DEN	ÖFFENTLICHEN BEREICH: SONST. ÖFF. BEREICH	SONSTIGE BEREICHE	(BESOND. FINANZG. AUSG.)		
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,6	988
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	600,0-	600,0-	989
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66,1	67,3	99
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66,1	67,3	990
1.330,9	443,8	4,3	99,3	280,6	0,0	1.266,6	8,2	0,0	2.519,0	247,8	2.877,2	503,5-	42.946,1	

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 1988

Einzelplan 01

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Landtags
und des Bayerischen Senats

01 01 LANDTAG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
518 01–0	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	A 305,0 B +65,0	370,0	A 305,0 B 264,4
519 01–9	011	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	A 993,0 B +220,0	1.213,0	A 958,0 B 1.151,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
685 09–9	011	ZUSCHUSS ZUM BETRIEB DES BAYERISCHEN LANDTAGS–DIENSTES (BLD)	A 150,0 B +20,0	170,0	A 150,0 B 150,0
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–3	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN	A 797,0 B +95,0	892,0	A 795,0 B 991,2
		GESAMTAUSGABEN	A 75.799,6 B +400,0	76.199,6	A 68.942,7 B 91.120,9
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 279,0 B	279,0	A 287,0 B 258,7
		GESAMTEINNAHMEN	A 279,0 B	279,0	A 287,0 B 258,7
		PERSONALAUSGABEN	A 46.027,0 B	46.027,0	A 47.702,0 B 43.656,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 7.578,0 B +285,0	7.863,0	A 7.726,0 B 6.138,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 19.593,0 B +20,0	19.613,0	A 11.045,0 B 33.223,1
		BAUMASSNAHMEN	A 1.648,0 B	1.648,0	A 1.363,5 B 7.012,8
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 854,0 B +95,0	949,0	A 1.006,0 B 991,2
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 99,6 B	99,6	A 100,2 B 98,6
		GESAMTAUSGABEN	A 75.799,6 B +400,0	76.199,6	A 68.942,7 B 91.120,9
		ZUSCHUSS	A 75.520,6 B 400,0	75.920,6	A 68.655,7 B 90.862,2

Erläuterungen

Zu 01 01/518 01
Mehr für die Anmietung von Abgeordneten- und Büroräumen in den Gebäuden Sckellstraße 6 und Ismaninger Straße 7.

Zu 01 01/519 01
Mehr für die Renovierung der neu angemieteten Abgeordneten- und Büroräume.

Zu 01 01/685 09
Mehr infolge veränderter Kostenstruktur beim BLD.

Zu 01 01/812 01
Die zusätzlichen Mittel sind insbesondere vorgesehen für den Erwerb von Einrichtungs- und Ausstattungsgegenständen für die neu angemieteten Büro- und Abgeordnetenräume in den Anwesen Sckellstraße 6 und Ismaninger Straße 7.

EPL. 01
ABSCHLUSS

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 01				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.		A 282,2 B	282,2	A 290,2 B 264,5
		GESAMTEINNAHMEN		A 282,2 B	282,2	A 290,2 B 264,5
		PERSONALAUSGABEN		A 51.381,1 B	51.381,1	A 52.247,9 B 47.750,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN		A 8.141,9 B +285,0	8.426,9	A 8.331,9 B 6.486,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN		A 19.773,0 B +20,0	19.793,0	A 11.215,0 B 33.336,8
		BAUMASSNAHMEN		A 1.648,0 B	1.648,0	A 1.363,5 B 7.012,8
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	13.000,0			
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN		A 879,0 B +95,0	974,0	A 1.041,0 B 1.046,3
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN		A 99,6 B	99,6	A 100,2 B 98,6
		GESAMTAUSGABEN		A 81.922,6 B +400,0	82.322,6	A 74.299,5 B 95.731,1
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	13.000,0			
		ZUSCHUSS		A 81.640,4 B 400,0	82.040,4	A 74.009,3 B 95.466,6

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 1988

Einzelplan 02

für den Geschäftsbereich

des Ministerpräsidenten

und der Staatskanzlei

02 01 MINISTERPRÄSIDENT UND STAATSKANZLEI

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		BAUMASSNAHMEN			
710 00–5	011	HOCHBAUMASSNAHMEN FÜR DIE BAYERISCHE STAATSKANZLEI UND DAS HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE (SIEHE ANLAGE S)	A 40.000,0 B –35.000,0	5.000,0	A 20.000,0 B 4.950,5
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 35.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*			
		GESAMTAUSGABEN	A 67.007,3 B –35.000,0	32.007,3	A 45.535,2 B 30.209,0
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 684,0 B	684,0	A 654,0 B 577,0
		GESAMTEINNAHMEN	A 684,0 B	684,0	A 654,0 B 577,0
		PERSONALAUSGABEN	A 22.921,8 B	22.921,8	A 21.319,5 B 20.672,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 3.973,5 B	3.973,5	A 3.928,5 B 3.985,6
		BAUMASSNAHMEN	A 40.000,0 B –35.000,0	5.000,0	A 20.000,0 B 4.950,5
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 112,0 B	112,0	A 287,2 B 335,2
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A B		A B 265,5
		GESAMTAUSGABEN	A 67.007,3 B –35.000,0	32.007,3	A 45.535,2 B 30.209,0
		ZUSCHUSS	A 66.323,3	31.323,3	A 44.881,2 B 29.632,0
		ÜBERSCHUSS	B 35.000,0		

Erläuterungen

Zu 02 01/710 00
Weniger 35 000,0 Tsd DM wegen des verzögerten Baufortschritts.
Die Anlage S ändert sich entsprechend.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A/B	Bisheriger Betrag 1988 Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A/B	Soll/Ist 1987/1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		AUSGABEN					
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN					
526 11–4	011	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* *DAVON GESPERRT: 400,0 TSD. DM.*	A B	100,0 +400,0	500,0	A B	100,0 46,0
		TITELGRUPPEN					
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT AUSNAHME VON TITEL 980 99.*					
812 99–2	011	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN *DAVON GESPERRT: 50,0 TSD. DM.*	A B	368,5 +50,0	418,5	A B	1.229,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B	1.900,0 +50,0	1.950,0	A B	2.100,0
		GESAMTAUSGABEN	A B	3.676,5 +450,0	4.126,5	A B	3.370,3 162,5
		ABSCHLUSS					
		PERSONALAUSGABEN	A B	240,5	240,5	A B	235,3 101,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A B	2.111,2 +400,0	2.511,2	A B	1.381,1 61,4
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A B	943,5 +50,0	993,5	A B	1.474,8
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A B	381,3	381,3	A B	279,1
		GESAMTAUSGABEN	A B	3.676,5 +450,0	4.126,5	A B	3.370,3 162,5
		ZUSCHUSS	A B	3.676,5 450,0	4.126,5	A B	3.370,3 162,5

Erläuterungen

Zu 02 02/526 11
Mehr zur Einrichtung eines wissenschaftlich-technischen Beirats, der die Staatsregierung in Fragen der Technologie beraten soll.

Zu 02 02/812 99
Zusätzlicher Bedarf für ein Pilotvorhaben zur Erprobung neuer Informations- und Kommunikationstechniken.

EPL. 02
ABSCHLUSS

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 02				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A	726,0		A 696,0
			B		726,0	B 712,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	245,0		A 238,0
			B		245,0	B 581,1
		GESAMTEINNAHMEN	A	971,0		A 934,0
			B		971,0	B 1.293,8
		PERSONALAUSGABEN	A	27.882,3		A 25.909,0
			B		27.882,3	B 24.487,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A	20.249,1		A 18.730,6
			B	+400,0	20.649,1	B 15.896,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	2.718,3		A 2.718,3
			B		2.718,3	B 2.492,4
		BAUMASSNAHMEN	A	40.000,0		A 20.000,0
			B	–35.000,0	5.000,0	B 4.971,3
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 35.000,0				
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A	1.070,5		A 1.777,0
			B	+50,0	1.120,5	B 419,1
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A	381,3		A 279,1
			B		381,3	B 265,5
		GESAMTAUSGABEN	A	92.301,5		A 69.414,0
			B	–34.550,0	57.751,5	B 48.531,4
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 35.000,0				
		ZUSCHUSS	A	91.330,5	56.780,5	A 68.480,0
						B 47.237,6
		ÜBERSCHUSS	B	34.550,0		

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 1988

Einzelplan 03 A

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums

des Innern

03 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A B	Bisheriger Betrag 1988 Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A B	Soll 1987 Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		AUSGABEN					
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN					
518 01–6	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	A	525,0		A	485,0
			B	+318,0	843,0	B	443,4
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN					
812 01–9	011	ANSCHAFFUNG VON MASCHINEN UND GERÄTEN	A	232,0		A	212,4
			B	+77,0	309,0	B	248,1
812 02–8	011	ANSCHAFFUNG VON EINRICHTUNGSGEGENSTÄNDEN	A	---		A	40,0
			B	+139,0	139,0	B	58,2
812 05–5	011	BESCHAFFUNG VON SICHERHEITSEINRICHTUNGEN	A	---		A	55,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 500,0	B		---	B	
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.					
		GESAMTAUSGABEN	A	36.138,4		A	35.126,2
			B	+534,0	36.672,4	B	33.646,7
		ABSCHLUSS					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A	1.661,0		A	1.661,0
			B		1.661,0	B	1.758,2
		GESAMTEINNAHMEN	A	1.661,0		A	1.661,0
			B		1.661,0	B	1.758,2
		PERSONALAUSGABEN	A	31.573,4		A	30.379,8
			B		31.573,4	B	28.683,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A	4.265,0		A	4.223,0
			B	+318,0	4.583,0	B	4.489,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	13,0		A	13,0
			B		13,0	B	10,2
		BAUMASSNAHMEN	A			A	
			B			B	74,6
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A	287,0		A	510,4
			B	+216,0	503,0	B	389,4
		GESAMTAUSGABEN	A	36.138,4		A	35.126,2
			B	+534,0	36.672,4	B	33.646,7
		ZUSCHUSS	A	34.477,4	35.011,4	A	33.465,2
			B	534,0		B	31.888,5

Erläuterungen

Zu 03 01/518 01
Miete für die neuen Räume Ludwigstr. 9 und 11.

Zu 03 01/812 01
Beschaffung einer Registraturanlage, eines Sicherheitskopierers und eines Teletexgerätes mit Drucker für die neuen Räume Ludwigstr. 9 und 11.

Zu 03 01/812 02
Einrichtung der neuen Mieträume Ludwigstr. 9 und 11.

Zu 03 01/812 05
Vorbereitung für den Ersatz der überalterten Sicherungseinrichtungen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
548 01–8	960	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN SOWIE OHNE AUSGABEN DER GRUPPE 529 UND DES TITELS 531 2. *AUSGABEN DER GRUPPEN 515, 531 0 UND 531 1. DÜRFEN NUR MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN VERSTÄRKT WERDEN.* *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.*	A 4.600,0 B +646,5	5.246,5	A --- B
		GESAMTAUSGABEN	A 27.720,7 B +646,5	28.367,2	A 21.783,7 B 12.171,5
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 15,0 B	15,0	A 15,0 B 21,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 50,0 B	50,0	A 50,0 B 53,5
		GESAMTEINNAHMEN	A 65,0 B	65,0	A 65,0 B 74,5
		PERSONALAUSGABEN	A 6.025,0 B	6.025,0	A 6.025,0 B 5.006,3
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 19.819,7 B +646,5	20.466,2	A 15.223,7 B 7.165,2
		BAUMASSNAHMEN	A 1.876,0 B	1.876,0	A 535,0 B
		GESAMTAUSGABEN	A 27.720,7 B +646,5	28.367,2	A 21.783,7 B 12.171,5
		ZUSCHUSS	A 27.655,7 B 646,5	28.302,2	A 21.718,7 B 12.097,0

Erläuterungen

Zu 03 02/548 01
Mehr zur Deckung von zwangsläufigem Mehrbedarf, soweit dieser in der Regel je Titel nicht mehr als 100,0 Tsd DM beträgt.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A B	Bisheriger Betrag 1988 Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A B	Soll 1987 Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		AUSGABEN					
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN					
526 12–9	049	UNTERSUCHUNG ÜBER GEWALT IN DER GESELLSCHAFT	A B	 +100,0	 100,0	A B	
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
632 01–3	042	ANTEIL AN DEN KOSTEN DER POLIZEIFÜHRUNGSAKADEMIE MÜNSTER UND DER WASSERSCHUTZPOLIZEISCHULE HAMBURG	A B	1.580,0 +61,0	 1.641,0	A B	1.580,0 1.468,7
632 06–8	042	ANTEIL AN DEN KOSTEN EINES WISSENSCHAFTLICHEN GUTACHTENS ZUR EINFÜHRUNG EINER MESSGRÖSSE FÜR DIE ATEMALKOHOLKONZENTRATION	A B	 +90,0	 90,0	A B	
684 04–7	729	ZUSCHÜSSE ZU VERKEHRSERZIEHUNGSMASSNAHMEN, INSBESONDERE DER BAYERISCHEN LANDESVERKEHRSWACHT	A B	1.650,0 +500,0	 2.150,0	A B	1.650,0 1.452,0
		TITELGRUPPEN					
		73 VERHÜTUNG UND BEKÄMPFUNG VON TIERSEUCHEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHMNE BEI 03 35/111 02, UND ERHÖHT SICH UM DIE MEHREINNAHME BEI 03 35/119 49.*					
522 73–9	549	VERBRAUCHSMITTEL	A B	8.150,0 +750,0	 8.900,0	A B	8.450,0 7.614,3
685 73–2	549	ZUSCHÜSSE AN DIE BAYER. TIERSEUCHENKASSE ZUR BEKÄMPFUNG UND VERHÜTUNG VON TIERSEUCHEN	A B	9.605,0 –2.000,0	 7.605,0	A B	9.605,0 4.127,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B	19.405,0 –1.250,0	 18.155,0	A B	19.675,0 13.080,8
		74 PFLICHTLEISTUNGEN NACH DEM TIERSEUCHENGESETZ *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.*					
671 74–7	549	ERSTATTUNGEN VON PFLICHTLEISTUNGEN NACH DEM TIERSEUCHENGESETZ AN DIE BAYERISCHE TIERSEUCHENKASSE	A B	4.000,0 –750,0	 3.250,0	A B	4.000,0 2.496,4
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B	4.050,0 –750,0	 3.300,0	A B	4.050,0 2.496,4
		79 VERHÜTUNG UND BEKÄMPFUNG VON AIDS *TITEL DER TITELGRUPPE, AUSGENOMMEN TITEL 428 79, GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.*					
425 79–1	314	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE *ZU LASTEN DER AUSGABEMITTEL DES TIT. 425 79 DÜRFEN BIS ZU 23 ANGESTELLTE MIT UNBEFRISTETEN ARBEITSVERTRÄGEN BESCHÄFTIGT WERDEN.*	A B	2.200,0 	 2.200,0	A B	900,0

Erläuterungen

Zu 03 03/526 12
Untersuchung über die Ursachen der Gewalt in der Gesellschaft und über Abhilfemöglichkeiten.

Zu 03 03/632 01
Erhöhung der anteiligen Kosten der Wasserschutzpolizeischule Hamburg (Ersatzbeschaffung eines Radarsimulators).

Zu 03 03/632 06
Anteilige Kosten einer Untersuchung im Bereich Alkoholanalyse.

Zu 03 03/684 04
Mehr zur verstärkten Förderung von Maßnahmen der Landesverkehrswacht, der Landkreise und der kreisfreien Städte.

Zu 03 03/73
Mehr 750,0 Tsd DM für die Arzneimittel zur Bekämpfung der Varroatose, weniger 2000,0 Tsd DM infolge Verminderung der Zuschüsse für die IBR-Bekämpfung, insgesamt weniger 1250,0 Tsd DM.

Zu 03 03/74
Weniger 750,0 Tsd DM infolge Verbesserung der Seuchenlage.

Zu 03 03/79
Weniger 1 250,0 Tsd DM infolge Umschichtung zu Kap. 10 03 Tit. 681 52. Die Möglichkeit kostenloser HIV-Untersuchungen durch niedergelassene Ärzte löst dort einen Mehrbedarf aus, während die Staatl. Gesundheitsämter entlastet werden.
Der bei Tit. 425 79 neu eingestellte Vermerk ist notwendig, um die Beschäftigung qualifizierten Personals zu sichern.

03 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
427 79–9	314	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE	A 1.200,0 B –600,0	600,0	A 550,0 B
522 79–3	314	VERBRAUCHSMITTEL	A 2.050,0 B –600,0	1.450,0	A 800,0 B
531 79–2	314	ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	A 850,0 B –50,0	800,0	A 800,0 B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 12.400,0 B –1.250,0	11.150,0	A 6.950,0 B
		80 NEUE KOMMUNIKATIONSTECHNIKEN *DIE MITTEL KÖNNEN ANDEREN OBERSTEN STAATSBEHÖRDEN ZUR BEWIRTSCHAFTUNG ÜBERTRAGEN WERDEN.* *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.*			
427 80–6	011	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE, AUFWENDUNGEN FÜR NEBEN–AMTLICH UND NEBENBERUFLICH TÄTIGE	A 50,0 B +100,0	150,0	A 50,0 B
547 80–1	011	NICHT AUFTEILBARE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 150,0 B +200,0	350,0	A 100,0 B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 200,0 B +300,0	500,0	A 150,0 B
		GESAMTAUSGABEN	A 74.023,0 B –2.199,0	71.824,0	A 85.921,0 B 66.970,0

Erläuterungen

Zu 03 03/80
Zusätzlicher Bedarf für Pilotvorhaben zur Erprobung neuer Informations- und Kommunikationstechniken.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 10,0 B	10,0	A 10,0 B 26,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 5.945,0 B	5.945,0	A 13.130,0 B 3.213,7
		GESAMTEINNAHMEN	A 5.955,0 B	5.955,0	A 13.140,0 B 3.239,8
		PERSONALAUSGABEN	A 12.605,0 B –500,0	12.105,0	A 8.165,0 B 1.587,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 24.715,0 B +400,0	25.115,0	A 22.996,0 B 23.805,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 23.043,0 B –2.099,0	20.944,0	A 35.341,0 B 28.692,7
		BAUMASSNAHMEN	A 2.700,0 B	2.700,0	A 2.900,0 B 1.343,7
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 10.960,0 B	10.960,0	A 16.519,0 B 11.540,7
		GESAMTAUSGABEN	A 74.023,0 B –2.199,0	71.824,0	A 85.921,0 B 66.970,0
		ZUSCHUSS	A 68.068,0	65.869,0	A 72.781,0 B 63.730,2
		ÜBERSCHUSS	B 2.199,0		

03 06 VERWALTUNGSGERICHTE UND LANDESANWALTSCHAFTEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
517 05–2	053	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	A 320,0 B –52,0	268,0	A 300,0 B 267,9
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 02–7	053	ANKAUF VON FERNSPRECHANLAGEN	A 14,0 B +52,0	66,0	A 65,0 B 62,9
		GESAMTAUSGABEN	A 37.802,8 B	37.802,8	A 37.463,0 B 36.772,3
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 5.246,0 B	5.246,0	A 5.246,0 B 4.621,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 70,0 B	70,0	A 70,0 B 110,5
		GESAMTEINNAHMEN	A 5.316,0 B	5.316,0	A 5.316,0 B 4.732,1
		PERSONALAUSGABEN	A 28.349,0 B	28.349,0	A 27.490,0 B 26.859,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 6.043,0 B –52,0	5.991,0	A 5.983,0 B 5.721,4
		BAUMASSNAHMEN	A 2.800,0 B	2.800,0	A 3.350,0 B 3.683,2
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 610,8 B +52,0	662,8	A 640,0 B 508,3
		GESAMTAUSGABEN	A 37.802,8 B	37.802,8	A 37.463,0 B 36.772,3
		ZUSCHUSS	A 32.486,8	32.486,8	A 32.147,0 B 32.040,2

Erläuterungen

Zu 03 06/517 05
Weniger infolge gesunkener Energiepreise.

Zu 03 06/812 02
Beschaffung von Teletexgeräten mit Druckern.

03 07 LANDESAMT FÜR STATISTIK UND DATENVERARBEITUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A/B	Bisheriger Betrag 1988 / Wegfall (–) / Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A/B	Soll 1987 / Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		AUSGABEN					
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN					
518 01–3	014	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	A B	292,0 +190,5	482,5	A B	579,0 578,8
		BAUMASSNAHMEN					
701 01–0	014	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	A B	400,0 +135,0	535,0	A B	200,0 208,5
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN					
812 02–5	014	ANSCHAFFUNG VON GERÄTEN	A B	234,0 +230,0	464,0	A B	337,0 66,7
812 05–2	014	ERSATZ EINER FERNSPRECHANLAGE	A B	150,0 +750,0	900,0	A B	---
		TITELGRUPPEN					
		77 VOLKS–, BERUFS– UND ARBEITSSTÄTTENZÄHLUNG 1987 *INNERHALB DER TG SIND DIE TITEL GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.*					
812 77–5	014	ANSCHAFFUNG VON EINRICHTUNGSGEGENSTÄNDEN	A B	889,4 –365,0	524,4	A B	95,0 27,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B	44.415,3 –365,0	44.050,3	A B	44.436,2 4.147,9
		94 SONSTIGE STATISTIKEN, ERHEBUNGEN UND ZÄHLUNGEN *INNERHALB DER TG SIND DIE TITEL GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.*					
425 94–3	014	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	A B	5.726,0 –920,0	4.806,0	A B	4.439,3 2.272,2
547 94–6	014	NICHT AUFTEILBARE SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A B	2.200,8 –585,5	1.615,3	A B	2.084,8 131,4
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B	7.971,7 –1.505,5	6.466,2	A B	6.562,6 2.413,8
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE MEHREINNAHME BEI 381 99.*					
522 99–0	014	VERBRAUCHSMITTEL	A B	440,0 –100,0	340,0	A B	440,0 280,1

Erläuterungen

Zu 03 07/518 01
Mieträume in der Albert-Schweitzer-Straße, München, für die EDV-Ausbildung.

Zu 03 07/701 01
Bauliche Vorbereitung der Aktenvernichtungsanlage.

Zu 03 07/812 02
Beschaffung einer Aktenvernichtungsanlage.

Zu 03 07/812 05
Ersatz der nicht mehr erweiterungsfähigen Fernsprechanlage.

Zu 03 07/812 77
Es muß nur ein Teil der veranschlagten EDV-Ausstattungen beschafft werden.

Zu 03 07/94
Eine Reihe von wiederkehrenden Erhebungen wird in verringertem Umfang durchgeführt.

Zu 03 07/99
Eine Anzahl von EDV-Anwendungen kommt verzögert in Betrieb.

03 07 LANDESAMT FÜR STATISTIK UND DATENVERARBEITUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A B	Bisheriger Betrag 1988 Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A B	Soll 1987 Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
812 99–9	014	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	A	1.539,3		A	1.698,5
			B	–200,0	1.339,3	B	1.154,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	A	8.163,9		A	8.247,1
			B	–300,0	7.863,9	B	6.792,6
		GESAMTAUSGABEN	A	111.782,9		A	108.873,9
			B	–865,0	110.917,9	B	64.057,6
		ABSCHLUSS					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A	3.698,0		A	3.618,0
			B		3.698,0	B	3.633,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	25.118,0		A	25.018,0
			B		25.118,0	B	1.645,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A	3.194,1		A	3.266,6
			B		3.194,1	B	3.244,2
		GESAMTEINNAHMEN	A	32.010,1		A	31.902,6
			B		32.010,1	B	8.523,4
		PERSONALAUSGABEN	A	63.394,6		A	58.544,9
			B	–920,0	62.474,6	B	48.050,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A	19.810,6		A	22.954,5
			B	–495,0	19.315,6	B	13.949,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	24.751,0		A	24.751,0
			B		24.751,0	B	0,7
		BAUMASSNAHMEN	A	460,0		A	200,0
			B	+135,0	595,0	B	410,1
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A	3.276,7		A	2.333,5
			B	+415,0	3.691,7	B	1.463,7
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A	90,0		A	90,0
			B		90,0	B	183,3
		GESAMTAUSGABEN	A	111.782,9		A	108.873,9
			B	–865,0	110.917,9	B	64.057,6
		ZUSCHUSS	A	79.772,8	78.907,8	A	76.971,3
						B	55.534,2
		ÜBERSCHUSS	B	865,0			

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A/B	Bisheriger Betrag 1988 Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A/B	Soll 1987 Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		AUSGABEN					
		PERSONALAUSGABEN					
426 01–2	012	LÖHNE DER ARBEITER	A	7.516,0		A	7.274,0
			B	+59,0	7.575,0	B	7.178,8
459 01–2	012	PRÜFUNGSVERGÜTUNGEN	A	1.350,0		A	1.350,0
		DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 111 21 UND 233 01.	B	+100,0	1.450,0	B	979,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN					
517 05–8	012	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	A	2.620,0		A	2.600,0
			B	–181,0	2.439,0	B	2.548,4
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN					
812 02–3	012	ANSCHAFFUNG VON EINRICHTUNGSGEGENSTÄNDEN, GERÄTEN UND MASCHINEN	A	726,0		A	765,0
			B	+81,0	807,0	B	478,5
		TITELGRUPPEN					
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *DIE TITEL DER TITELGRUPPE SIND GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *DIE ANSÄTZE DER TG SIND 1987 IN HÖHE VON 1.300,0 TSD. DM UND 1988 IN HÖHE VON 1.900,0 TSD. DM GESPERRT.*					
701 99–1	012	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	A	300,0		A	200,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 150,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	B		300,0	B	
812 99–7	012	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	A	1.660,1		A	1.365,6
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 790,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	B		1.660,1	B	1.030,8
813 99–6	012	ERWERB VON SOFTWARE	A	275,0		A	225,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 250,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	B		275,0	B	289,5
		SUMME DER TITELGRUPPE	A	3.568,0		A	2.802,0
			B		3.568,0	B	1.743,8
		GESAMTAUSGABEN	A	197.396,1		A	193.967,5
			B	+59,0	197.455,1	B	190.663,2

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 18.085,0 B	18.085,0	A 18.085,0 B 17.549,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 550,0 B	550,0	A 550,0 B 588,2
		GESAMTEINNAHMEN	A 18.635,0 B	18.635,0	A 18.635,0 B 18.137,8
		PERSONALAUSGABEN	A 151.220,0 B +159,0	151.379,0	A 146.381,0 B 143.054,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 21.973,4 B –181,0	21.792,4	A 21.601,9 B 20.839,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 13.677,0 B	13.677,0	A 13.677,0 B 12.721,0
		BAUMASSNAHMEN	A 6.835,0 B	6.835,0	A 8.690,0 B 10.996,9
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 3.690,7 B +81,0	3.771,7	A 3.617,6 B 3.051,4
		GESAMTAUSGABEN	A 197.396,1 B +59,0	197.455,1	A 193.967,5 B 190.663,2
		ZUSCHUSS	A 178.761,1 B 59,0	178.820,1	A 175.332,5 B 172.525,4

Erläuterungen

Zu 03 08/426 01
Umsetzung von 06 22/426 21.

Zu 03 08/459 01
Mehr wegen erhöhter Entschädigungssätze und Ausweitung der Zahl der Prüfer in der städtischen und ländlichen Hauswirtschaft.

Zu 03 08/517 05
Weniger infolge gesunkener Energiepreise.

Zu 03 08/812 02
Beschaffung eines elektronischen Zeiterfassungs- und Zutrittskontrollsystems für das neue Ämtergebäude in Landshut.

Zu 03 08/99
Verpflichtungsermächtigung für den Kauf einer DV-Anlage mit Peripherie und Software für die Regierung von Oberfranken.

03 17 LANDESKRIMINALAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
515 21–1	042	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR FACHAUFGABEN	A 200,0 B +18,5	218,5	A 200,0 B 125,5
546 49–2	042	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 14,0 B +0,4	14,4	A 14,0 B 9,2
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–6	042	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	A 343,0 B +245,5	588,5	A 536,7 B 1.311,5
812 04–2	042	ANSCHAFFUNG VON FERNMELDEANLAGEN	A 93,0 B +136,5	229,5	A 150,0 B 103,6
812 06–0	042	ANSCHAFFUNG VON UKW–FUNKGERÄTEN	A 140,0 B +52,0	192,0	A 140,0 B 93,4
812 08–8	042	ANSCHAFFUNG VON SPRACHVERSCHLEIERUNGSGERÄTEN	A --- B +54,5	54,5	A 112,3 B 100,0
		TITELGRUPPEN			
		72 BETRIEB, INSTANDHALTUNG, ÜBERWACHUNG, ERWEITERUNG UND VERLEGUNG VON POLIZEIEIGENEN FERNMELDEANLAGEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
812 72–9	042	ERWERB VON DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN UND MASCHINEN	A 2.758,8 B +90,0	2.848,8	A 2.000,0 B 1.088,6
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 11.780,8 B +90,0	11.870,8	A 10.927,1 B 9.466,7
		GESAMTAUSGABEN	A 76.271,8 B +597,4	76.869,2	A 73.831,1 B 69.352,4

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 116,0 B	116,0	A 116,0 B 177,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 65,0 B	65,0	A 65,0 B 33,2
		GESAMTEINNAHMEN	A 181,0 B	181,0	A 181,0 B 210,5
		PERSONALAUSGABEN	A 48.633,0 B	48.633,0	A 47.049,0 B 46.892,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 20.549,0 B +18,9	20.567,9	A 19.704,1 B 17.908,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 47,0 B	47,0	A 47,0 B 54,0
		BAUMASSNAHMEN	A 950,0 B	950,0	A 500,0 B 136,8
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 6.092,8 B +578,5	6.671,3	A 6.531,0 B 4.360,4
		GESAMTAUSGABEN	A 76.271,8 B +597,4	76.869,2	A 73.831,1 B 69.352,4
		ZUSCHUSS	A 76.090,8 B 597,4	76.688,2	A 73.650,1 B 69.141,9

Erläuterungen

Zu 03 17/515 21
Ausstattung von Begleitschutzbeamten mit Waffen.

Zu 03 17/546 49
Weihnachtspäckchen zu je 15 DM für die am Heiligen Abend Dienstleistenden (25).

Zu 03 17/811 01
Beschaffung von Kraftfahrzeugen für den Personenschutz.

Zu 03 17/812 04
Ausstattung der Personenschutz-Kfz mit Funktelefonanlagen.

Zu 03 17/812 06
Ausstattung von Begleitschutzfahrzeugen mit UKW-Funk.

Zu 03 17/812 08
Ausstattung von Begleitschutzfahrzeugen mit Sprachverschleierungsgeräten.

Zu 03 17/72
Beschaffung von PC einschließlich Software für die Bearbeitung von Wirtschaftsdelikten.

03 18 LANDESPOLIZEI

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.				
111 01–1	042	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE		A 8.800,0 B +2.450,0	11.250,0	A 8.800,0 B 9.244,8
		GESAMTEINNAHMEN		A 68.782,0 B +2.450,0	71.232,0	A 68.282,0 B 69.698,8
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
426 01–1	042	LÖHNE DER ARBEITER		A 38.580,0 B –44,0	38.536,0	A 37.400,0 B 34.737,9
451 01–9	042	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG		A 2.200,0 B +60,0	2.260,0	A 2.200,0 B 2.068,4
453 01–7	042	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN		A 1.000,0 B +350,0	1.350,0	A 1.000,0 B 911,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01–7	042	GESCHÄFTSBEDARF		A 5.400,0 B +600,0	6.000,0	A 5.400,0 B 4.683,7
512 01–6	042	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN		A 1.150,0 B +350,0	1.500,0	A 1.150,0 B 1.229,5
513 01–5	042	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN		A 15.230,0 B +770,0	16.000,0	A 15.230,0 B 15.129,0
514 01–4	042	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN		A 27.800,0 B –1.791,0	26.009,0	A 27.800,0 B 24.014,6
516 02–1	042	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG		A 2.515,0 B +375,0	2.890,0	A 2.460,0 B 2.452,6
517 05–7	042	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT		A 13.200,0 B –500,0	12.700,0	A 13.200,0 B 12.043,2
533 04–8	042	GEFANGENENSCHUB		A 1.100,0 B –500,0	600,0	A 1.100,0 B 320,6
533 07–5	042	SONSTIGE SACHAUSGABEN IM VOLLZUGSDIENST		A 4.600,0 B +200,0	4.800,0	A 4.600,0 B 4.861,7
546 49–0	042	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN		A 135,0 B +30,6	165,6	A 135,0 B 107,8
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN				
811 01–4	042	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	4.500,0	A 17.530,0 B +1.765,5	19.295,5	A 16.520,0 B 15.031,4
812 01–3	042	ANSCHAFFUNG VON FERNMELDEANLAGEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	900,0	A 737,0 B +154,0	891,0	A 870,0 B 937,1

Erläuterungen

Zu 03 18/111 01
Mehr infolge Zunahme der Abschleppungen.

Zu 03 18/426 01
Umsetzungen nach 03 21/426 01.

Zu 03 18/451 01
Mehr infolge zusätzlichen Personals.

Zu 03 18/453 01
Mehr infolge zusätzlichen Personals.

Zu 03 18/511 01
Mehr infolge steigender Verwarnungs- und Anzeigenzahlen.

Zu 03 18/512 01
Mehr für die erforderliche Ausstattung der Präsidien mit Karten- und Vorschriftenmaterial.

Zu 03 18/513 01
Mehr infolge Personalmehrung und gestiegener Verwarnungs- und Anzeigenzahlen.

Zu 03 18/514 01
Weniger infolge gesunkener Benzinpreise.

Zu 03 18/516 02
Mehr infolge zusätzlichen Personals und für die Beschaffung von Sonderbekleidung.

Zu 03 18/517 05
Weniger infolge gesunkener Energiepreise.

Zu 03 18/533 04
Weniger infolge verringerter Abschiebungen auf dem Luftweg.

Zu 03 18/533 07
Mehr wegen erhöhter Kfz-Abschleppungen aufgrund der Kommunalen Parküberwachung.

Zu 03 18/546 49
Weihnachtspäckchen zu je 15 DM für die am Heiligen Abend Dienstleistenden (2 040).

Zu 03 18/811 01
Zur Verbesserung der Einsatzbereitschaft müssen zusätzlich 66 Fahrzeuge ersetzt werden.

	Tsd DM
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
48 Pkw, 66 kW, 4türig, je 25 000 DM	1 200,0
10 Pkw, 90 kW, 4türig, je 28 500 DM	285,0
8 Kombi, 70 kW, je 35 100 DM	280,5
Zusammen	1 765,5

Zu 03 18/812 01
Ausstattung der Personenschutz-Kfz mit Funktelefonanlagen.

03 18 LANDESPOLIZEI

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A B	Bisheriger Betrag 1988 Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A B	Soll 1987 Ist 1986 TSD. DM
1	2	3			4	5		6
812 02–2	042	ANSCHAFFUNG VON UKW–FUNKEINRICHTUNGEN		A	2.756,0		A	2.490,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	2.500,0	B	+262,5	3.018,5	B	1.596,6
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.						
812 07–7	042	ANSCHAFFUNG VON HANDSPRECHFUNKGERÄTEN		A	400,0		A	400,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	400,0	B	+640,0	1.040,0	B	684,2
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.						
812 12–0	042	ANSCHAFFUNG VON WAFFEN			***		A	---
				B	+200,0	200,0	B	632,4
		TITELGRUPPEN						
		73 VERBESSERUNG DER VERKEHRSSICHERHEIT						
		TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.						
812 73–6	042	ZUR VERSTÄRKUNG DER ZUTREFFENDEN TITEL DER HAUPT–GRUPPE 8 DES KAP. 03 18		A	600,0		A	600,0
				B	+500,0	1.100,0	B	
		SUMME DER TITELGRUPPE		A	1.500,0		A	1.500,0
				B	+500,0	2.000,0	B	
		GESAMTAUSGABEN		A	1.441.640,6		A	1.399.223,8
				B	+3.422,6	1.445.063,2	B	1.333.453,9
		ABSCHLUSS						
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.		A	68.450,0		A	67.950,0
				B	+2.450,0	70.900,0	B	69.489,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN		A	332,0		A	332,0
				B		332,0	B	209,4
		GESAMTEINNAHMEN		A	68.782,0		A	68.282,0
				B	+2.450,0	71.232,0	B	69.698,8
		PERSONALAUSGABEN		A	1.213.021,0		A	1.173.079,0
				B	+366,0	1.213.387,0	B	1.117.655,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN		A	155.219,6		A	154.429,3
				B	–465,4	154.754,2	B	142.267,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN		A	30,0		A	30,0
				B		30,0	B	10,2
		BAUMASSNAHMEN		A	43.360,0		A	41.839,0
				B		43.360,0	B	47.497,3
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN		A	30.010,0		A	29.846,5
				B	+3.522,0	33.532,0	B	26.023,9
		GESAMTAUSGABEN		A	1.441.640,6		A	1.399.223,8
				B	+3.422,6	1.445.063,2	B	1.333.453,9
		ZUSCHUSS		A	1.372.858,6	1.373.831,2	A	1.330.941,8
				B	972,6		B	1.263.755,1

Erläuterungen

Zu 03 18/812 02
Ausrüstung der zusätzlichen Kraftfahrzeuge mit Funk (25 FuG 8b-1 zu je 6 000 DM, 15 FuG 9c zu je 7 500 DM).

Zu 03 18/812 07
Beschaffung von 110 Handsprechfunkgeräten FuG 13a-1 für die Polizeistreifen.

Zu 03 18/812 12
Beschaffung von 240 Reservewaffen (Pistolen).

Zu 03 18/73	Tsd DM
Es werden beschafft:	
7 Pkw, 66 kW, 4türig, je 25 000 DM	175,0
7 FuG 8b-1, je 5 600 DM	39,2
3 Geschwindigkeitsmeßgeräte	221,3
3 Farb-Videoanlagen	33,0
Sonstige Verkehrsüberwachungsgeräte	31,5
Zusammen	500,0

03 19 GRENZPOLIZEI

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
112 02–7	042	VERWARNUNGSGELDER	A 6.000,0 B –3.000,0	3.000,0	A 6.000,0 B 3.707,8
		GESAMTEINNAHMEN	A 7.692,0 B –3.000,0	4.692,0	A 7.682,0 B 5.282,0
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
517 05–5	042	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	A 1.703,0 B –222,5	1.480,5	A 1.680,0 B 1.476,0
546 49–8	042	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 14,0 B +4,6	18,6	A 14,0 B 12,4
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
881 02–6	042	BAU EINER KRAFTFAHRZEUGWAAGE AM GRENZÜBERGANG BAD REICHENHALL–AUTOBAHN	A B +215,0	215,0	A B
		GESAMTAUSGABEN	A 169.949,0 B –2,9	169.946,1	A 164.347,5 B 159.313,7

Erläuterungen

Zu 03 19/112 02
Weniger infolge Rückgangs der Verwarnungen im Bereich Lkw-Gewichtskontrollen nach Änderung der StVZO.

Zu 03 19/517 05
Weniger infolge gesunkener Energiepreise.

Zu 03 19/546 49
Weihnachtspäckchen zu je 15 DM für die am Heiligen Abend Dienstleistenden (306).

Zu 03 19/881 02
Ersatz einer Kfz-Waage am Grenzübergang Bad Reichenhall-Autobahn.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A/B	Bisheriger Betrag 1988 Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A/B	Soll 1987 Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		ABSCHLUSS					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A	7.617,0		A	7.607,0
			B	–3.000,0	4.617,0	B	5.205,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	75,0		A	75,0
			B		75,0	B	76,1
		GESAMTEINNAHMEN	A	7.692,0		A	7.682,0
			B	–3.000,0	4.692,0	B	5.282,0
		PERSONALAUSGABEN	A	150.773,0		A	145.857,0
			B		150.773,0	B	141.797,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A	14.482,0		A	14.296,0
			B	–217,9	14.264,1	B	13.271,1
		BAUMASSNAHMEN	A	2.370,0		A	1.620,0
			B		2.370,0	B	1.572,9
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A	2.324,0		A	2.574,5
			B		2.324,0	B	2.227,8
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A			A	
			B	+215,0	215,0	B	444,3
		GESAMTAUSGABEN	A	169.949,0		A	164.347,5
			B	–2,9	169.946,1	B	159.313,7
		ZUSCHUSS	A	162.257,0	165.254,1	A	156.665,5
			B	2.997,1		B	154.031,7

03 20 BEREITSCHAFTSPOLIZEI

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM		A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		AUSGABEN					
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN					
516 02–7	042	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	A	3.680,0		A	3.750,0
			B	+250,0	3.930,0	B	4.204,6
517 05–3	042	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	A	5.600,0		A	5.600,0
			B	–260,0	5.340,0	B	5.121,7
546 49–6	042	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	A	30,0		A	30,0
			B	+44,4	74,4	B	20,0
		TITELGRUPPEN					
		75 FORTBILDUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*					
525 75–8	042	LEHRGANGSKOSTEN	A	773,0		A	1.081,0
			B	+188,0	961,0	B	636,1
		SUMME DER TITELGRUPPE	A	1.100,0		A	1.400,0
			B	+188,0	1.288,0	B	911,8
		GESAMTAUSGABEN	A	250.840,0		A	252.209,0
			B	+222,4	251.062,4	B	237.736,4

Erläuterungen

Zu 03 20/516 02
Mehr infolge zusätzlicher Einstellungen.

Zu 03 20/517 05
Weniger infolge gesunkener Energiepreise.

Zu 03 20/546 49
Weihnachtspäckchen zu je 15 DM für die am Heiligen Abend Dienstleistenden (2 960).

Zu 03 20/525 75
Ausbildung von 2 Piloten im Instrumentenflug.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A B	Bisheriger Betrag 1988 Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A B	Soll 1987 Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		ABSCHLUSS					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A	5.006,0		A	5.006,0
			B		5.006,0	B	5.477,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	105,0		A	105,0
			B		105,0	B	202,1
		GESAMTEINNAHMEN	A	5.111,0		A	5.111,0
			B		5.111,0	B	5.679,6
		PERSONALAUSGABEN	A	195.755,0		A	186.654,0
			B		195.755,0	B	180.938,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A	37.909,0		A	38.436,0
			B	+222,4	38.131,4	B	37.288,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	121,0		A	118,0
			B		121,0	B	110,5
		BAUMASSNAHMEN	A	14.984,0		A	13.351,0
			B		14.984,0	B	13.228,9
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A	2.071,0		A	13.650,0
			B		2.071,0	B	6.169,8
		GESAMTAUSGABEN	A	250.840,0		A	252.209,0
			B	+222,4	251.062,4	B	237.736,4
		ZUSCHUSS	A	245.729,0	245.951,4	A	247.098,0
			B	222,4		B	232.056,8

03 21 POLIZEIVERWALTUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
112 01–4	042	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	A 72.000,0 B +14.000,0	86.000,0	A 72.000,0 B 69.784,5
		GESAMTEINNAHMEN	A 81.066,4 B +14.000,0	95.066,4	A 81.066,4 B 78.800,1
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
426 01–5	042	LÖHNE DER ARBEITER	A 340,0 B +44,0	384,0	A 372,0 B 442,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
518 01–4	042	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	A 470,0 B –130,0	340,0	A 470,0 B 148,1
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
513 99–2	042	DATENFERNÜBERTRAGUNG	A 5,0 B +80,0	85,0	A 4,0 B
515 99–0	042	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE, WARTUNG	A 125,0 B +50,0	175,0	A 138,0 B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 300,0 B +130,0	430,0	A 400,0 B
		GESAMTAUSGABEN	A 36.758,4 B +44,0	36.802,4	A 36.804,6 B 33.877,1

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 72.922,0 B +14.000,0	86.922,0	A 72.922,0 B 70.595,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 8.144,4 B	8.144,4	A 8.144,4 B 8.205,1
		GESAMTEINNAHMEN	A 81.066,4 B +14.000,0	95.066,4	A 81.066,4 B 78.800,1
		PERSONALAUSGABEN	A 17.926,0 B +44,0	17.970,0	A 17.389,0 B 17.043,8
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 9.333,0 B	9.333,0	A 9.416,0 B 7.375,1
		BAUMASSNAHMEN	A 350,0 B	350,0	A 450,0 B 64,0
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 1.005,0 B	1.005,0	A 1.405,2 B 581,4
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 8.144,4 B	8.144,4	A 8.144,4 B 8.812,8
		GESAMTAUSGABEN	A 36.758,4 B +44,0	36.802,4	A 36.804,6 B 33.877,1
		ÜBERSCHUSS	A 44.308,0 B 13.956,0	58.264,0	A 44.261,8 B 44.923,0

Erläuterungen

Zu 03 21/112 01
Mehr infolge steigender Anzeigen.

Zu 03 21/426 01
Einstellung eines Hausmeisters für die Zentrale Bußgeldstelle in Viechtach (Umsetzung von 03 18/426 01).

Zu 03 21/518 01
Verringerter Bedarf an Diensträumen.

Zu 03 21/99
Zusätzlicher Bedarf infolge Verlegung eines Teils der Zentralen Bußgeldstelle nach Viechtach.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
883 01–7	044	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN UND GV	A 48.368,0		A 48.059,0
		DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM	B –480,0	47.888,0	B 24.714,4
		– DIE MEHREINNAHMEN UND MINDERAUSGABEN DER KAP. 03 23 UND 03 26,			
		– 75 V. H. DER MEHREINNAHMEN AUS DER FEUERSCHUTZSTEUER BEI KAP. 13 01 TIT. 059 01.			
		DIE AUSGABEBEFUGNIS VERMINDERT SICH UM			
		– DIE MINDEREINNAHME BEI KAP. 03 26,			
		– 75 V.H. DER MINDEREINAHME AUS DER FEUERSCHUTZSTEUER BEI KAP. 13 01 TIT. 059 01.			
		DIE MINDEREINNAHME IST ALS VORGRIFF AUF DIE AUSGABEMITTEL DES FOLGENDEN HAUSHALTSJAHRES ZU BEHANDELN.			
		IM ÜBRIGEN VGL. VERMERK BEI ANLAGE S, KAP. 03 26 TIT. 740 01, KAP. 03 23 TIT. 547 03 UND KAP. 03 26 TIT. 701 01.			
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 22.000,0			
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.			
		GESAMTAUSGABEN	A 49.664,0		A 49.326,0
			B –480,0	49.184,0	B 25.843,5
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A		A
			B		B 8,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A		A
			B		B 23,7
		GESAMTEINNAHMEN	A		A
			B		B 32,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 455,0		A 450,0
			B	455,0	B 256,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 841,0		A 817,0
			B	841,0	B 873,1
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 48.368,0		A 48.059,0
			B –480,0	47.888,0	B 24.714,4
		GESAMTAUSGABEN	A 49.664,0		A 49.326,0
			B –480,0	49.184,0	B 25.843,5
		ZUSCHUSS	A 49.664,0	49.184,0	A 49.326,0
					B 25.811,3
		ÜBERSCHUSS	B 480,0		

Erläuterungen

Zu 03 23/883 01
Umschichtung zu Kap. 03 26 Tit. 811 01.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
893 01–3	045	LEISTUNGEN GEM. ART. 9 BAYRDG	A 20.000,0		A 20.000,0
		GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG BIS ZU 50,0 TSD. DM MIT 684 02.	B +375,0	20.375,0	B 14.687,5
		DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE MEHREINNAHME BEI TIT. 231 02.			
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 20.000,0			
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.			
		GESAMTAUSGABEN	A 30.925,5		A 30.771,5
			B +375,0	31.300,5	B 24.962,7
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A		A
			B		B 15,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 6.392,0		A 6.075,0
			B	6.392,0	B 5.619,9
		GESAMTEINNAHMEN	A 6.392,0		A 6.075,0
			B	6.392,0	B 5.635,8
		PERSONALAUSGABEN	A 6.389,0		A 6.072,0
			B	6.389,0	B 5.728,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 1.121,0		A 1.202,0
			B	1.121,0	B 824,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 500,0		A 500,0
			B	500,0	B 572,4
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 644,5		A 647,5
			B	644,5	B 648,8
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 20.171,0		A 20.250,0
			B +375,0	20.546,0	B 15.088,5
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 2.100,0		A 2.100,0
			B	2.100,0	B 2.100,0
		GESAMTAUSGABEN	A 30.925,5		A 30.771,5
			B +375,0	31.300,5	B 24.962,7
		ZUSCHUSS	A 24.533,5	24.908,5	A 24.696,5
			B 375,0		B 19.326,9

Erläuterungen

Zu 03 24/893 01
Mehr infolge Änderung des BayRDG hinsichtlich der Notarzteinsatzfahrzeuge (200,0 Tsd DM) und zur Beschaffung eines Notarztwagens mit Ausstattung für den neuen Notarztstandort Klinikum Großhadern (175,0 Tsd DM).

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–7	044	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	A 829,0 B +480,0	1.309,0	A 547,0 B 503,7
		GESAMTAUSGABEN	A 7.215,0 B +480,0	7.695,0	A 6.760,0 B 6.054,0
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 134,0 B	134,0	A 104,0 B 106,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 100,0 B	100,0	A 100,0 B 89,2
		GESAMTEINNAHMEN	A 234,0 B	234,0	A 204,0 B 195,2
		PERSONALAUSGABEN	A 4.031,0 B	4.031,0	A 3.880,0 B 3.625,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 1.750,0 B	1.750,0	A 1.745,0 B 1.457,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 420,0 B	420,0	A 420,0 B 341,0
		BAUMASSNAHMEN	A B		A B 104,6
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 1.014,0 B +480,0	1.494,0	A 715,0 B 525,4
		GESAMTAUSGABEN	A 7.215,0 B +480,0	7.695,0	A 6.760,0 B 6.054,0
		ZUSCHUSS	A 6.981,0 B 480,0	7.461,0	A 6.556,0 B 5.858,8

Erläuterungen

Zu 03 26/811 01
Beschaffung eines Gefahrgut-Gerätewagens.

03 31 STAATLICHE GESUNDHEITSÄMTER UND LANDGERICHTSÄRZTE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
517 05–0	311	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	A 2.000,0 B –403,0	1.597,0	A 2.000,0 B 1.550,8
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–6	311	EINRICHTUNGS– UND AUSSTATTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR DIENSTRÄUME DER GESUNDHEITSÄMTER	A 250,0 B +100,0	350,0	A 250,0 B 26,5
		TITELGRUPPEN			
		79 VERHÜTUNG UND BEKÄMPFUNG ÜBERTRAGBARER KRANK–HEITEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
812 79–3	314	ANSCHAFFUNG VON GERÄTEN	A 1.100,0 B –100,0	1.000,0	A 1.500,0 B 1.129,3
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 2.725,0 B –100,0	2.625,0	A 3.125,0 B 2.410,5
		GESAMTAUSGABEN	A 105.399,0 B –403,0	104.996,0	A 102.765,0 B 97.374,6

Erläuterungen

Zu 03 31/517 05
Weniger infolge gesunkener Energiepreise.

Zu 03 31/812 01
Ausstattung der staatlichen Gesundheitsämter mit leistungsfähigem Bürogerät.

Zu 03 31/79
Weniger infolge einer durch die Baufertigstellung bedingten Verzögerung bei der Gerätebeschaffung.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 3.660,0 B	3.660,0	A 3.660,0 B 3.743,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B		A B 715,5
		GESAMTEINNAHMEN	A 3.660,0 B	3.660,0	A 3.660,0 B 4.458,5
		PERSONALAUSGABEN	A 85.258,0 B	85.258,0	A 82.332,0 B 79.670,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 11.521,0 B –403,0	11.118,0	A 11.511,0 B 10.393,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 845,0 B	845,0	A 858,0 B 827,3
		BAUMASSNAHMEN	A 6.065,0 B	6.065,0	A 5.955,0 B 5.062,8
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 1.710,0 B	1.710,0	A 2.109,0 B 1.420,8
		GESAMTAUSGABEN	A 105.399,0 B –403,0	104.996,0	A 102.765,0 B 97.374,6
		ZUSCHUSS	A 101.739,0	101.336,0	A 99.105,0 B 92.916,1
		ÜBERSCHUSS	B 403,0		

03 37 LANDESUNTERSUCHUNGSÄMTER FÜR DAS GESUNDHEITSWESEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.				
111 01–1	314	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE		A 8.300,0 B +2.000,0	10.300,0	A 8.300,0 B 9.296,6
		GESAMTEINNAHMEN		A 8.850,0 B +2.000,0	10.850,0	A 8.850,0 B 9.952,5
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
427 41–2	314	PRAKTIKANTENVERGÜTUNGEN		A 300,0 B +70,0	370,0	A 270,0 B 155,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
517 05–7	314	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT		A 1.990,0 B –230,0	1.760,0	A 1.990,0 B 1.699,5
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN				
812 03–1	314	ANSCHAFFUNG VON FERNMELDEANLAGEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	100,0	A 55,0 B	55,0	A 144,0 B
		GESAMTAUSGABEN		A 60.083,4 B –160,0	59.923,4	A 62.353,8 B 57.537,5

Erläuterungen

Zu 03 37/111 01
Anpassung an die Isteinnahme 1986.

Zu 03 37/427 41
Vermehrte Einstellung von Lebensmittelchemiepraktikanten.

Zu 03 37/517 05
Weniger infolge gesunkener Energiepreise.

Zu 03 37/812 03
Vorbereitung für den Ersatz der nicht mehr ausreichenden Fernmeldeanlage im Dienstgebäude Erlangen, Eggenreuther Weg 43.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 8.850,0 B +2.000,0	10.850,0	A 8.850,0 B 9.949,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B		A B 2,8
		GESAMTEINNAHMEN	A 8.850,0 B +2.000,0	10.850,0	A 8.850,0 B 9.952,5
		PERSONALAUSGABEN	A 41.779,0 B +70,0	41.849,0	A 41.209,0 B 38.957,3
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 10.554,0 B –230,0	10.324,0	A 10.676,0 B 9.449,1
		BAUMASSNAHMEN	A 4.100,0 B	4.100,0	A 5.410,0 B 5.894,5
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 3.650,4 B	3.650,4	A 5.058,8 B 3.236,6
		GESAMTAUSGABEN	A 60.083,4 B –160,0	59.923,4	A 62.353,8 B 57.537,5
		ZUSCHUSS	A 51.233,4	49.073,4	A 53.503,8 B 47.585,0
		ÜBERSCHUSS	B 2.160,0		

EPL. 03A
ABSCHLUSS

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 03A				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.		A 429.346,0 B +15.450,0	444.796,0	A 428.726,0 B 414.751,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN		A 39.014,0 B	39.014,0	A 45.782,0 B 12.838,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN		A 11.378,5 B	11.378,5	A 11.451,0 B 11.486,6
		GESAMTEINNAHMEN		A 479.738,5 B +15.450,0	495.188,5	A 485.959,0 B 439.077,2
		PERSONALAUSGABEN		A 2.274.667,0 B –781,0	2.273.886,0	A 2.190.575,7 B 2.088.758,8
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN		A 372.837,4 B –438,5	372.398,9	A 368.825,8 B 328.713,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN		A 68.804,0 B –2.099,0	66.705,0	A 81.123,0 B 48.420,0
		BAUMASSNAHMEN		A 87.500,0 B +135,0	87.635,0	A 85.400,0 B 90.070,3
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	78.150,0			
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN		A 68.780,7 B +5.344,5	74.125,2	A 88.386,6 B 62.755,3
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	15.404,4			
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN		A 68.539,0 B +110,0	68.649,0	A 68.309,0 B 40.247,2
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	42.000,0			
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN		A 10.374,4 B	10.374,4	A 10.374,4 B 11.124,8
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	5.500,0			
		GESAMTAUSGABEN		A 2.951.502,5 B +2.271,0	2.953.773,5	A 2.892.994,5 B 2.670.090,2
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	141.054,4			
		ZUSCHUSS		A 2.471.764,0	2.458.585,0	A 2.407.035,5 B 2.231.013,0
		ÜBERSCHUSS		B 13.179,0		

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN IM EINZELPLAN 03A

KAPITEL / TITEL	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Betrag 1988 TSD. DM	Es treten hinzu (+) Es fallen weg (–) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM
1	2	3	4	5
03 01				
812 05	BESCHAFFUNG VON SICHERHEITSEINRICHTUNGEN		+500,0	500,0
03 08				
	TG 99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG			
701 99	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN		+150,0	150,0
812 99	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN		+790,0	790,0
813 99	ERWERB VON SOFTWARE		+250,0	250,0
03 37				
812 03	ANSCHAFFUNG VON FERNMELDEANLAGEN		+100,0	100,0
	SUMME DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN:	139.264,4	+1.790,0	141.054,4

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 1988

Einzelplan 03 B

– Staatsbauverwaltung –

03 61 OBERSTE BAUBEHÖRDE IM BAYER. STAATSMINISTERIUM DES INNERN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 15–7	011	BESCHAFFUNG VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN, SOWEIT DIE AUSGABEN NICHT ZU DEN BAUKOSTEN GEHÖREN	A --- B +100,0	100,0	A --- B
		GESAMTAUSGABEN	A 29.931,0 B +100,0	30.031,0	A 28.916,0 B 29.385,5
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 383,0 B	383,0	A 378,0 B 373,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 30,0 B	30,0	A 30,0 B 43,5
		GESAMTEINNAHMEN	A 413,0 B	413,0	A 408,0 B 417,3
		PERSONALAUSGABEN	A 26.698,0 B	26.698,0	A 25.787,0 B 25.633,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 2.565,0 B	2.565,0	A 2.510,0 B 3.161,1
		BAUMASSNAHMEN	A 600,0 B	600,0	A 540,0 B 396,4
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 68,0 B +100,0	168,0	A 79,0 B 194,9
		GESAMTAUSGABEN	A 29.931,0 B +100,0	30.031,0	A 28.916,0 B 29.385,5
		ZUSCHUSS	A 29.518,0 B 100,0	29.618,0	A 28.508,0 B 28.968,2

Erläuterungen

Zu 03 61/812 15
Erweiterung der gemeinsamen Fernsprechanlage wegen des Anschlusses zusätzlicher Diensträume für die Allgemeine Innere Verwaltung in den Gebäuden München, Ludwigstraße 9 und 11.

03 62 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 03 B – STAATSBAUVERWALTUNG –

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
461 03–3	981	ZUR VERSTÄRKUNG NICHT GEMEINSAM BEWIRTSCHAFTETER UND VERSTÄRKUNGSFÄHIGER PERSONALAUSGABEN (EINSCHL. TITELGRUPPEN), SOWEIT NICHT EINZELN VERANSCHLAGT *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.*	A B +52,0	52,0	A B
462 03–2	981	GLOBALE MINDERAUSGABE BEI DEN NICHT GEMEINSAM BEWIRTSCHAFTETEN UND VERSTÄRKUNGSFÄHIGEN PERSONALAUSGABEN (EINSCHL. TITELGRUPPEN), SOWEIT NICHT EINZELN VERANSCHLAGT	*** B –26,0	26,0–	A *** B
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
548 01–2	981	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN SOWIE OHNE AUSGABEN DER GRUPPE 529; AUSGABEN DER GRUPPEN 515 UND 531 DÜRFEN NUR MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN VERSTÄRKT WERDEN	A --- B +322,0	322,0	A --- B
549 01–1	981	MINDERUNG DER SÄCHLICHEN VERWALTUNGSAUSGABEN *DIE ANSÄTZE FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN BEI EINZELTITELN DÜRFEN IN HÖHE DIESER MINDERAUSGABEN NICHT IN ANSPRUCH GENOMMEN WERDEN.*	A B –488,0	488,0–	A B
		GESAMTAUSGABEN	A 12.050,0 B –140,0	11.910,0	A 13.573,0 B 10.182,4

Erläuterungen

Zu 03 62/461 03
Neuberechnung aufgrund des Istergebnisses 1986, der Besoldungs- und Tarifrunde 1987 sowie des erwarteten Ergebnisses der Besoldungs- und Tarifrunde 1988. Einzeln veranschlagt sind darüber hinaus Erhöhungen der Personalausgabenansätze um insgesamt 400,0 Tsd DM bei Kap. 03 77 Tit. 425 87 und 426 90.

Zu 03 62/462 03
Neuberechnung aufgrund des Istergebnisses 1986, der Besoldungs- und Tarifrunde 1987 sowie des erwarteten Ergebnisses der Besoldungs- und Tarifrunde 1988 (Einsparung bei Kap. 03 62 Tit. 425 99).
Einzeln veranschlagt sind darüber hinaus Minderungen der Personalausgabenansätze um insgesamt 3 246,0 Tsd DM bei Kap. 03 75 Tit. 425 71, Kap. 03 76 Tit. 425 72 und 426 84, Kap. 03 77 Tit. 425 75 und 425 78.

Zu 03 62/548 01
Unabweisbare Mehrausgaben im Zusammenhang mit der Anmietung zusätzlicher Diensträume (Umzug, Möblierung, Telefonerweiterung) und aufgrund des Sammelversicherungsvertrages mit dem Bayer. Versicherungsverband über den Ersatz von Sachschäden an anerkannten und sonstigen privateigenen Kraftfahrzeugen bei einer Verwendung der Fahrzeuge für dienstliche Zwecke.
Einzeln veranschlagt sind darüber hinaus zwingende Mehrausgaben für die Anmietung zusätzlicher Diensträume bei Kap. 03 75 Tit. 518 01.

Zu 03 62/549 01
Minderausgaben aufgrund der Entwicklung des allgemeinen Preisniveaus sowie zum teilweisen Ausgleich zwangsläufiger Mehrausgaben (vgl. Kap. 03 62 Tit. 548 01, Kap. 03 75 Tit. 518 01).

03 62 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 03 B – STAATSBAUVERWALTUNG –

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 1.530,0 B	1.530,0	A 1.530,0 B 1.564,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 16,0 B	16,0	A 16,0 B 2,3
		GESAMTEINNAHMEN	A 1.546,0 B	1.546,0	A 1.546,0 B 1.566,8
		PERSONALAUSGABEN	A 2.280,0 B +26,0	2.306,0	A 2.248,0 B 2.212,3
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 8.980,0 B –166,0	8.814,0	A 8.865,0 B 3.860,4
		BAUMASSNAHMEN	A 400,0 B	400,0	A 2.050,0 B 2.692,1
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 390,0 B	390,0	A 410,0 B 1.407,6
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A B		A B 10,0
		GESAMTAUSGABEN	A 12.050,0 B –140,0	11.910,0	A 13.573,0 B 10.182,4
		ZUSCHUSS	A 10.504,0	10.364,0	A 12.027,0 B 8.615,6
		ÜBERSCHUSS	B 140,0		

03 63 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
241 01–0	233	ERSTATTUNGEN DES BUNDESANTEILES AM WOHNGELD NACH DEM 2. WOHNGELDGESETZ *VGL. VERMERK ZU 681 01.*	A 225.000,0 B +10.000,0	235.000,0	A 225.000,0 B 206.793,6
		GESAMTEINNAHMEN	A 225.053,0 B +10.000,0	235.053,0	A 225.053,0 B 206.906,2
		AUSGABEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
681 01–7	233	WOHNGELD NACH DEM 2. WOHNGELDGESETZ *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE MEHREINNAHMEN BEI 241 01. SIE VERMINDERT SICH UM DAS DOPPELTE DER MINDER–EINAHMEN BEI 241 01, SOFERN NICHT DAS STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN EINER ABWEICHUNG ZUSTIMMT.* *ZURÜCKGEZAHLTES WOHNGELD EINSCHL. ETWAIGER ZINSEN IST VON DER AUSGABE ABZUSETZEN.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*	A 380.000,0 B +20.000,0	400.000,0	A 380.000,0 B 343.753,1
		GESAMTAUSGABEN	A 382.717,0 B +20.000,0	402.717,0	A 382.637,0 B 352.300,5
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 53,0 B	53,0	A 53,0 B 9,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 225.000,0 B +10.000,0	235.000,0	A 225.000,0 B 206.897,0
		GESAMTEINNAHMEN	A 225.053,0 B +10.000,0	235.053,0	A 225.053,0 B 206.906,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 545,0 B	545,0	A 545,0 B 412,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 382.172,0 B +20.000,0	402.172,0	A 382.092,0 B 349.206,7
		BAUMASSNAHMEN	A B		A B 2.681,3
		GESAMTAUSGABEN	A 382.717,0 B +20.000,0	402.717,0	A 382.637,0 B 352.300,5
		ZUSCHUSS	A 157.664,0 B 10.000,0	167.664,0	A 157.584,0 B 145.394,3

Erläuterungen

Zu 03 63/241 01
Der Bund trägt die Hälfte des zu gewährenden Wohngeldes (vgl. Tit. 681 01).
In der Einnahme sind außerdem 35 000,0 Tsd DM enthalten, die der Bund vom 1.1.1985 an jährlich (als Teilbetrag) zur Ablösung der Mischfinanzierung bei der Krankenhausfinanzierung zahlt. Vgl. Art. 2 Nr. 2 des Krankenhaus-Neuordnungsgesetzes vom 20.12.1984 (BGBl I S. 1716).

Zu 03 63/681 01
Mehr als Folge der Änderungen des Wohngeldgesetzes vom 1.1.1986 an (insbesondere erhöhte Einkommensgrenzen und Höchstbeträge der zuschußfähigen Mieten).

03 64 WOHNUNGSBAUFÖRDERUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 31–9	411	AUSGLEICHSZAHLUNGEN NACH DEM GESETZ ÜBER DEN ABBAU DER FEHLSUBVENTIONIERUNG IM WOHNUNGSWESEN *VGL. VERMERK ZU 863 67.*	A 18.000,0 B +5.000,0	23.000,0	A 18.000,0 B 26.367,5
		GESAMTEINNAHMEN	A 76.880,0 B +5.000,0	81.880,0	A 89.830,0 B 100.190,1
		AUSGABEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
613 01–8	411	ABGELTUNG DES VERWALTUNGSAUFWANDS, DER DEN KOMMUNEN BEI DER ERHEBUNG VON AUSGLEICHSZAHLUNGEN NACH DEM GESETZ ÜBER DEN ABBAU DER FEHLSUBVENTIONIERUNG IM WOHNUNGSBAU ENTSTEHT *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 863 67.*	A 1.000,0 B +1.000,0	2.000,0	A 2.000,0 B
		TITELGRUPPEN			
		51 – 56 LANDESMITTEL ZUR FÖRDERUNG DES SOZIALEN WOHNUNGSBAUES – ABWICKLUNG FRÜHERER PROGRAMME – *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*			
863 51–4	411	DARLEHEN DES LANDES FÜR DEN ALLGEMEINEN SOZIALEN WOHNUNGSBAU (ABWICKLUNG) *KREDITFINANZIERT.*	A 10.000,0 B –10.000,0	---	A 10.000,0 B 46.046,6
863 53–2	411	DARLEHEN DES LANDES FÜR DEN WOHNUNGSBAU AUS RÜCK–FLÜSSEN AUF BAUDARLEHEN DES FREISTAATES BAYERN NACH DEM GESETZ ÜBER DIE VERWENDUNG VON RÜCKFLÜSSEN EINSCHL. DEM LAND VERBLEIBENDER BUNDESANTEILE AN ABLÖSUNGEN UND VORZEITIGEN RÜCKZAHLUNGEN I.S. § 70 ABS. 4 DES II. WOBAUG *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHMEN BEI 13 06/162 09, 182 09, 182 10 UND 182 12.* *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZUGUNSTEN 863 55.*	A 262.000,0 B –47.000,0	215.000,0	A 262.000,0 B 209.000,0
863 56–9	411	EINMALBETRÄGE AN DEGRESSIVEN AUFWENDUNGSDARLEHEN DES BAY. LANDESPROGRAMMES FÜR EIGENTUMSMASSNAHMEN JUNGER UND WACHSENDER FAMILIEN IM 2. FÖRDERUNGSWEG AUS RÜCKFLÜSSEN AUF BAUDARLEHEN DES FREISTAATES BAYERN NACH DEM GESETZ ÜBER DIE VERWENDUNG VON RÜCKFLÜSSEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHMEN BEI 13 06/162 09, 182 09 UND 182 10.*	A 100.000,0 B	100.000,0	A 70.000,0 B

Erläuterungen

Zu 03 64/111 31
Mehreinnahmen auf der Grundlage neuer Erhebungen.

Zu 03 64/613 01
Neuberechnung der pauschalen Zuweisungen auf der Grundlage der inzwischen erlassenen Verordnung vom 21.8.1987 (GVBl S. 323) über die Abgeltung des Verwaltungsaufwands beim Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen.

Zu 03 64/863 51
Anpassung an die voraussichtliche Entwicklung der Istausgaben (weniger 10 000,0 Tsd DM).

Zu 03 64/863 53
Anpassung an die voraussichtliche Entwicklung der Istausgaben (weniger 47 000,0 Tsd DM).

Zu 03 64/863 56
Ersatz der bisher kreditfinanzierten Ausgabemittel durch Rückflüsse aus Wohnungsbaudarlehen.

03 64 WOHNUNGSBAUFÖRDERUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
893 51–8	411	EINMAL–ZUSCHÜSSE AN DIE BAYER. LANDESBODENKREDIT–ANSTALT ZUR ABGELTUNG VON AUFWENDUNGSZUSCHÜSSEN DES LANDES FÜR DEN WOHNUNGSBAU AUS RÜCKFLÜSSEN AUF BAUDARLEHEN DES FREISTAATES BAYERN NACH DEM GESETZ ÜBER DIE VERWENDUNG VON RÜCKFLÜSSEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHMEN BEI 13 06/162 09, 182 09 UND 182 10.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH FERNER UM DIE ISTEINNAHME BEI 281 11.* *DECKUNGSFÄHIG ZUGUNSTEN 893 52.*	A 26.000,0 B	26.000,0	A 30.000,0 B 47.330,4
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 434.370,0 B –57.000,0	377.370,0	A 408.900,0 B 368.610,3
		65 – 68 LANDESMITTEL ZUR FÖRDERUNG DES SOZIALEN WOHNUNGSBAUES – NEUBEWILLIGUNGEN –			
863 65–8	411	DARLEHEN DES LANDES FÜR DEN ALLGEMEINEN SOZIALEN WOHNUNGSBAU *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 271 02.* *DECKUNGSFÄHIG ZUGUNSTEN 537 01.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 225.000,0 *VON DER VERANSCHLAGTEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNG 1988 IN HÖHE VON 225.000,0 TSD. DM WERDEN FÄLLIG FRÜHESTENS IN DEN HAUSHALTSJAHREN* *1989 TSD. DM 110.000,0* *1990 TSD. DM 70.000,0* *1991 TSD. DM 45.000,0*	A 26.000,0 B	26.000,0	A 26.000,0 B 20.185,3
863 67–6	411	DARLEHEN DES LANDES FÜR DEN SOZIALEN WOHNUNGSBAU AUS DEN FEHLBELEGUNGS–AUSGLEICHSZAHLUNGEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 111 31.* *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 613 01.*	A 17.000,0 B +4.000,0	21.000,0	A 16.000,0 B 21.449,1
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 43.000,0 B +4.000,0	47.000,0	A 42.000,0 B 41.634,4
		71 – 74 BUNDESMITTEL ZUR FÖRDERUNG DES SOZIALEN WOHNUNGSBAUES – NEUBEWILLIGUNGEN –			
863 73–8	411	DARLEHEN FÜR DEN WOHNUNGSBAU AUS BUNDESMITTELN FÜR DAS SOZIALPROGRAMM, DIE GRUNDFÖRDERUNG, DIE VERSTÄRKTE FÖRDERUNG IM ZONENRANDGEBIET UND DIE FÖRDERUNG DES WOHNUNGSBAUES FÜR ZUWANDERER UND AUSSIEDLER *DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN ERHÖHEN ODER VERMINDERN SICH JE NACH DEN BEWILLIGUNGEN DES BUNDES.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 27.200,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A --- B	---	A --- B

Erläuterungen

Zu 03 64/893 51
Ersatz der bisher kreditfinanzierten Ausgabemittel durch Rückflüsse aus Wohnungsbaudarlehen.

Zu 03 64/863 65
Wegen des bei der Städtebauförderung bestehenden großen Bedarfs wird das 1987 erreichte Förderungsvolumen von 328 Mio DM auch für 1988 trotz rückläufiger Bundesmittel im wesentlichen fortgeführt (vgl. Erläuterungen zu 03 65/54-56). Hierfür ist es notwendig, Landesmittel des sozialen Wohnungsneubauprogramms im 1. Förderungsweg zugunsten der Städtebauförderung umzuschichten. Die bei 03 64/863 65 veranschlagte Verpflichtungsermächtigung wird deshalb von bisher 252 000,0 Tsd DM um 27 000,0 Tsd DM auf 225 000,0 Tsd DM vermindert. Da Mehreinnahmen aus Fehlbelegungsausgleichszahlungen in Höhe von 4 000,0 Tsd DM anfallen (vgl. 03 64/863 67), verringert sich der Bewilligungsrahmen an Landesdarlehen des 1. Förderungswegs per Saldo um 23 000,0 Tsd DM.
Vgl. auch die Übersicht am Ende der Erläuterungen zu Kap. 03 64.

Zu 03 64/863 67
Erhöhung des Ausgabenansatzes aufgrund der voraussichtlichen Mehreinnahmen bei den Fehlbelegungsausgleichszahlungen (vgl. Erläuterung zu Tit. 111 31) nach Abzug von Mehrausgaben für die pauschalen Zuweisungen an die Kommunen (vgl. Erläuterung zu Tit. 613 01).
Vgl. auch die Übersicht "Förderung des sozialen Wohnungsbaues" am Ende der Erläuterungen zu Kap. 03 64.

Zu 03 64/863 73
Anpassung der Verpflichtungsermächtigung (weniger 27 500,0 Tsd DM, bisher 54 700,0 Tsd DM) an den zu erwartenden Bewilligungsrahmen des Bundes.

03 64 WOHNUNGSBAUFÖRDERUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
863 74–7	411	DEGRESSIVE AUFWENDUNGSDARLEHEN AUS BUNDESMITTELN FÜR DAS EIGENTUMS– UND MIETWOHNUNGSBAUPROGRAMM IM 2. FÖRDERUNGSWEG *DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN ERHÖHEN ODER VERMINDERN SICH JE NACH DEN BEWILLIGUNGEN DES BUNDES.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 51.700,0	A --- B	--- B	A --- B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B		A B
		81 – 82 BUNDES– UND LANDESMITTEL ZUR FÖRDERUNG DER INSTANDSETZUNG UND MODERNISIERUNG VON WOHNGEBÄUDEN – ABWICKLUNG FRÜHERER PROGRAMME –			
893 81–2	411	EINMALZUSCHÜSSE DES LANDES FÜR DIE INSTANDSETZUNG UND MODERNISIERUNG VON WOHNGEBÄUDEN IM RAHMEN DES LANDESPROGRAMMS *KREDITFINANZIERT.* *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZUGUNSTEN 03 63/547 01.*	A 55.000,0 B –2.500,0	52.500,0	A 21.000,0 B 18.149,4
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 75.050,0 B –2.500,0	72.550,0	A 56.100,0 B 54.326,9
		GESAMTAUSGABEN	A 767.830,0 B –54.500,0	713.330,0	A 730.635,0 B 804.012,7

Erläuterungen

Zu 03 64/863 74
Anpassung der Verpflichtungsermächtigung (weniger 17 200,0 Tsd DM; bisher 68 900,0 Tsd DM) an den zu erwartenden Bewilligungsrahmen des Bundes.

Zu 03 64/893 81
Der Ansatz kann um 2 500,0 Tsd DM gekürzt werden, da aus der Abrechnung früherer Programme Reste von 2 500,0 Tsd DM zur Verfügung stehen.

Förderung des sozialen Wohnungsbaues (Rahmen für neue Bewilligungen)	1987 Mio DM	1988 Stamm-haushalt Mio DM	1988 Veränderung im Nachtrag Mio DM	1988 neue Beträge Mio DM
1a) öffentliche Baudarlehen des **Landes** für Mietwohnungen und Eigentumsmaßnahmen im 1. Förderungsweg				
Tit. 863 65 für den allgemeinen sozialen Wohnungsbau				
(Ausgabemittel)	26,0	26,0	–	26,0
(Verpflichtungsermächtigungen)	253,0	252,0	– 27,0	225,0
Zwischensumme	279,0	278,0	– 27,0	251,0
dazu				
Tit. 863 66 aus der Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe für den Behindertenwohnraum				
(Verpflichtungsermächtigungen)	5,0	5,0	–	5,0
Tit. 863 67 aus den Fehlbelegungs-Ausgleichszahlungen				
(Ausgabemittel)	16,0	17,0	+ 4,0	21,0
Zusammen	300,0	300,0	– 23,0	277,0
1b) Bayer. Landesprogramm für Eigentumsmaßnahmen junger und wachsender Familien im 2. Förderungsweg				
Tit. 863 68 Einmalbetrag an 15jährigen Aufwendungsdarlehen				
(Verpflichtungsermächtigungen)	100,0	100,0	–	100,0
1c) Landesdarlehen insgesamt	**400,0**	**400,0**	**– 23,0**	**377,0**
2a) öffentliche Baudarlehen des **Bundes** für den 1. Förderungsweg				
Tit. 863 71 und 863 72 für Versuchs- und Vergleichsbauten und aus dem Sonderfonds				
(Verpflichtungsermächtigungen)	6,5	6,5	–	6,5
Tit. 863 73 für Sozialprogramm, Grundförderung, Zonenrandförderung und Aussiedlerwohnungsbau				
(Verpflichtungsermächtigungen)	54,7	54,7	– 27,5	27,2
Zusammen	61,2	61,2	– 27,5	33,7
2b) Aufwendungsdarlehen des Bundes für Eigentumsmaßnahmen im 2. Förderungsweg				
Tit. 863 74 Summe an Aufwendungsdarlehen für 15jährige Laufzeit				
(Verpflichtungsermächtigungen)	68,9	68,9	– 17,2	51,7
2c) Bundesdarlehen insgesamt	130,1	130,1	– 44,7	85,4
3. Summe Landes- und Bundesdarlehen für den				
1. Förderungsweg	361,2	361,2	– 50,5	310,7
2. Förderungsweg	168,9	168,9	– 17,2	151,7
	530,1	530,1	– 67,7	462,4

Bemerkung zu Summe 1a):
Dazu kommen
- aus dem Landesplan für Altenhilfe (Kap. 10 07 TG 71) zur Förderung der Errichtung von Heimplätzen weitere Bewilligungsmittel (Verpflichtungsermächtigungen) für 1987 und 1988 von je rund 38 000,0 Tsd DM,
- Einmalzuschüsse zur Abgeltung von 12jährigen Aufwendungszuschüssen (vgl. Kap. 03 64 Tit. 893 65) mit einem Bewilligungsrahmen (Verpflichtungsermächtigungen) für 1987 und 1988 von je 50 000,0 Tsd DM.

03 64 WOHNUNGSBAUFÖRDERUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 19.700,0 B +5.000,0	24.700,0	A 19.700,0 B 27.756,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 46.680,0 B	46.680,0	A 58.630,0 B 61.144,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 10.500,0 B	10.500,0	A 11.500,0 B 11.289,3
		GESAMTEINNAHMEN	A 76.880,0 B +5.000,0	81.880,0	A 89.830,0 B 100.190,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A B		A B 102,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 33.430,0 B +1.000,0	34.430,0	A 54.985,0 B 84.955,8
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 734.400,0 B –55.500,0	678.900,0	A 675.650,0 B 718.954,3
		GESAMTAUSGABEN	A 767.830,0 B –54.500,0	713.330,0	A 730.635,0 B 804.012,7
		ZUSCHUSS	A 690.950,0	631.450,0	A 640.805,0 B 703.822,6
		ÜBERSCHUSS	B 59.500,0		

03 65 STÄDTEBAUFÖRDERUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		TITELGRUPPEN			
		51 – 53 BUNDES– UND LANDESMITTEL FÜR DIE STÄDTEBAU–FÖRDERUNG – ABWICKLUNG FRÜHERER PROGRAMME –			
853 51–3	440	DARLEHEN AUS BUNDESMITTELN AN GEMEINDEN IM RAHMEN DES BUND/LÄNDER–PROGRAMMS FÜR MASSNAHMEN NACH DEM STÄDTEBAUFÖRDERUNGSGESETZ UND DEM BAUGESETZBUCH *KREDITFINANZIERT.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 13 06/311 33.* *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZUGUNSTEN 883 51.* *RÜCKZAHLUNGEN KÖNNEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN.*	A 133.000,0 B	133.000,0	A 109.000,0 B 82.014,7
853 52–2	440	DARLEHEN DES LANDES AN GEMEINDEN IM RAHMEN DES BUND/LÄNDER–PROGRAMMS FÜR MASSNAHMEN NACH DEM STÄDTEBAUFÖRDERUNGSGESETZ UND DEM BAUGESETZBUCH *KREDITFINANZIERT.* *ZU 853 52, 853 53, 883 52, 883 53 UND 883 60:* *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZUGUNSTEN 853 63.* *RÜCKZAHLUNGEN KÖNNEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN.*	A 98.000,0 B	98.000,0	A 90.000,0 B 53.957,1
883 51–7	440	ZUSCHÜSSE AUS BUNDESMITTELN AN GEMEINDEN IM RAHMEN DES BUND/LÄNDERPROGRAMMS FÜR MASSNAHMEN NACH DEM STÄDTEBAUFÖRDERUNGSGESETZ UND DEM BAUGESETZBUCH *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 853 51.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 331 01.* *RÜCKZAHLUNGEN KÖNNEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN.*	A --- B	--- B	A --- B 1.664,2
883 52–6	440	ZUSCHÜSSE DES LANDES AN GEMEINDEN IM RAHMEN DES BUND/LÄNDER–PROGRAMMS FÜR MASSNAHMEN NACH DEM STÄDTEBAUFÖRDERUNGSGESETZ UND DEM BAUGESETZBUCH *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 853 52.* *RÜCKZAHLUNGEN KÖNNEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN.*	A --- B	--- B	A --- B 1.134,1
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 259.000,0 B	259.000,0 B	A 225.000,0 B 175.773,7

Erläuterungen

Zu 03 65/853 51 (853 52, 883 51 und 883 52)
Änderung der Zweckbestimmungen, weil die bisher mitveranschlagte Förderung von städtebaulichen Studien-, Modell- und Demonstrationsvorhaben des experimentellen Städtebaues vom Haushaltsjahr 1988 an in einer gesonderten Titelgruppe dargestellt wird (vgl. Erläuterung zu der neuen TG 62-65).
Die Ansätze bleiben unverändert. Die Abwicklung von Ausgaben des bisher geförderten experimentellen Städtebaues im Haushaltsjahr 1988 wird durch Deckungsvermerke bei den Titeln 853 51, 853 52, 853 62 und 853 63 ermöglicht.

03 65 STÄDTEBAUFÖRDERUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		54 – 55 BUND/LÄNDER–STÄDTEBAUFÖRDERUNGSPROGRAMM – NEUBEWILLIGUNGEN –			
853 54–0	440	DARLEHEN AUS BUNDESMITTELN AN GEMEINDEN FÜR VORHABEN NACH DEM STÄDTEBAUFÖRDERUNGSGESETZ UND DEM BAUGESETZBUCH *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZUGUNSTEN 883 54.* *DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN ERHÖHEN ODER VERMINDERN SICH JEWEILS NACH DEN BEWILLIGUNGEN DES BUNDES.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 112.464,0 *VON DER VERANSCHLAGTEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNG 1988 IN HÖHE VON 112.464,0 TSD. DM WERDEN FÄLLIG FRÜHESTENS IN DEN HAUSHALTSJAHREN* *1989 TSD. DM 43.200,0* *1990 TSD. DM 34.600,0* *1991 TSD. DM 34.664,0*	A --- B	--- B	A --- B
853 55–9	440	DARLEHEN DES LANDES AN GEMEINDEN FÜR VORHABEN NACH DEM STÄDTEBAUFÖRDERUNGSGESETZ UND DEM BAUGESETZBUCH *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZUGUNSTEN 883 55.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 142.536,0 *VON DER VERANSCHLAGTEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNG 1988 IN HÖHE VON 142.536,0 TSD. DM WERDEN FÄLLIG FRÜHESTENS IN DEN HAUSHALTSJAHREN* *1989 TSD. DM 54.800,0* *1990 TSD. DM 43.800,0* *1991 TSD. DM 43.936,0*	A --- B		A --- B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B		A B
		56 BAYER. STÄDTEBAUFÖRDERUNGSPROGRAMM – NEUBEWILLIGUNGEN – *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
853 56–8	440	DARLEHEN DES LANDES AN GEMEINDEN FÜR MASSNAHMEN IM RAHMEN DES BAYER. STÄDTEBAUFÖRDERUNGSPROGRAMMS UND FÜR SONSTIGE STÄDTEBAULICHE MASSNAHMEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 36.000,0 *VON DER VERANSCHLAGTEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNG 1988 IN HÖHE VON 36.000,0 TSD. DM WERDEN FÄLLIG FRÜHESTENS IN DEN HAUSHALTSJAHREN* *1989 TSD. DM 14.000,0* *1990 TSD. DM 11.000,0* *1991 TSD. DM 11.000,0*	A --- B	--- B	A --- B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B		A B

Zu 03 65/54-55 und 56

Gegenstand der Förderung sind die in den Städtebauförderungsrichtlinien genannten Maßnahmen. Zuwendungsempfänger können neben Gemeinden auch andere kommunale Gebietskörperschaften, Planungsverbände i. S. des § 205 Abs. 4 i. V. mit § 142 BauGB oder ein Rechtsträger nach dem Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit sein.

Laut Beschluß der Bundesregierung vom 1.7.1987 wird sich der Bund für die Jahre 1988 bis einschließlich 1990 aufgrund einer noch zu treffenden Verwaltungsvereinbarung - unter vorübergehender Beibehaltung der Mischfinanzierung (und Zurückstellung des Abbaues der Mischfinanzierung) nochmals an einem gemeinsamen Bund/Länder-Städtebauförderungsprogramm beteiligen. Er stellt dafür Finanzhilfen in Höhe von jährlich 660 Mio DM zur Verfügung (das sind 340 Mio DM weniger als in 1986 und 1987, aber 330 Mio DM mehr als in 1985). Von diesem Betrag treffen (17,04 %, das sind:) 112 464,0 Tsd DM auf das Land Bayern.

Der Freistaat Bayern beteiligt sich wegen des hohen Bedarfs für die Städtebauförderung am gemeinsamen Bund/Länderprogramm überproportional mit 142 536,0 Tsd DM.

Das Bayer. Städtebauförderungsprogramm (TG 56) wird in der bisherigen Höhe (Verpflichtungsermächtigung 1987 nach Umschichtung von 35,0 Mio DM zugunsten des Dorferneuerungsprogramms im Epl. 08 = 36 000,0 Tsd DM) fortgeführt.

Für die Förderung des experimentellen Städtebaues (bisher im gemeinsamen Bund/Länder-Städtebauförderungsprogramm mit je 5 000,0 Tsd DM Verpflichtungsermächtigungen aus Bundes- und Landesmitteln mitveranschlagt) wird eine gesonderte TG 62-65 eingerichtet und die Förderung in der bisherigen Höhe beibehalten.

Zusammengefaßt bedeutet dies **gegenüber dem Stammhaushalt 1988** eine Erhöhung der Verpflichtungsermächtigungen aus Landesmitteln von bisher 153 000,0 Tsd DM um 30 536,0 Tsd DM auf 183 536,0 Tsd DM.

Vgl. hierzu die Übersicht am Ende der Erläuterungen zu Kap. 03 65.

03 65 STÄDTEBAUFÖRDERUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		62 – 65 FÖRDERUNG VON STÄDTEBAULICHEN STUDIEN–, MODELL– UND DEMONSTRATIONSVORHABEN DES EXPERIMENTELLEN STÄDTEBAUES				
853 62–0	440	DARLEHEN AUS BUNDESMITTELN (ABWICKLUNG)		A		A
		EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 853 51 UND ZUGUNSTEN 883 62.		B	---	B
		RÜCKZAHLUNGEN KÖNNEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN.				
853 63–9	440	DARLEHEN DES LANDES (ABWICKLUNG)		A		A
		EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 853 52 UND ZUGUNSTEN 883 62.		B	---	B
		RÜCKZAHLUNGEN KÖNNEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN.				
853 64–8	440	DARLEHEN AUS BUNDESMITTELN (NEUBEWILLIGUNG)		A		A
		DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN ERHÖHEN ODE VERMINDERN SICH JEWEILS NACH DEN BEWILLIGUNGEN DES BUNDES.		B	---	B
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	5.000,0			
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.				
853 65–7	440	DARLEHEN DES LANDES (NEUBEWILLIGUNG)		A		A
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	5.000,0	B	---	B
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.				
883 62–4	440	ZUSCHÜSSE AUS BUNDESMITTELN (ABWICKLUNG)		A		A
		VGL. VERMERK ZU 853 62.		B	---	B
883 63–3	440	ZUSCHÜSSE DES LANDES (ABWICKLUNG)		A		A
		VGL. VERMERK ZU 853 62.		B	---	B
		SUMME DER TITELGRUPPE		A B		A B
		GESAMTAUSGABEN		A 260.850,0 B	260.850,0	A 226.800,0 B 177.127,4

Erläuterungen

Zu 03 65/62-65
Die gemeinsame Förderung von städtebaulichen Studien-, Modell- und Demonstrationsvorhaben des experimentellen Städtebaues durch den Bund und die Länder wird nicht in den beabsichtigten Abbau der Mischfinanzierung der Städtebauförderung einbezogen. Ungeachtet der vorübergehenden Fortführung der Mischfinanzierung im Bund/Länder-Städtebauförderungsprogramm 1988 (vgl. Erläuterung zu Tit. 853 54) werden daher die Mittel für den experimentellen Städtebau, die bisher im Bund/Länder-Städtebauförderungsprogramm mitveranschlagt waren, vom Haushaltsjahr 1988 an in einer gesonderten Titelgruppe dargestellt.
Mehrungen der Ausgabemittel und Verpflichtungsermächtigungen entstehen dadurch nicht.
Vgl. auch die nachfolgende Übersicht.

Förderung des Städtebaues **Rahmen für neue Bewilligungen**	1987 Mio DM	1988 Stamm-haushalt Mio DM	1988 Veränderung im Nachtrag Mio DM	1988 neue Beträge Mio DM
1. Landesmittel				
a) Anteil am Bund/Länderprogramm Tit. 853 55 (Verpflichtungsermächtigungen)	112,0	–	+ 142,536	142,536
b) Anteil an der Förderung des experimentellen Städtebaues Tit. 853 65 (1987 bei Tit. 853 55 mitveranschlagt) (Verpflichtungsermächtigungen)	5,0	–	+ 5,000	5,000
c) Bayer. Städtebauförderungsprogramm Tit. 853 56 (Verpflichtungsermächtigungen; in 1987 nach Umschichtung von 35,0 Mio DM zugunsten des Dorferneuerungsprogramms im Epl. 08)	36,0	153,0	– 117,000	36,000
Summe Landesmittel	**153,0**	**153,0**	+ **30,536**	**183,536**
2. Bundesmittel				
a) Anteil am Bund/Länderprogramm Tit. 853 54 (Verpflichtungsermächtigungen)	170,0	55,0	+ 57,464	112,464
b) Anteil an der Förderung des experimentellen Städtebaues Tit. 853 64 (1987 bei Tit. 853 54 mitveranschlagt) (Verpflichtungsermächtigungen)	5,0	–	+ 5,000	5,000
Summe Bundesmittel	175,0	55,0	+ 62,464	117,464
3. Insgesamt	**328,0**	**208,0**	+ **93,000**	**301,000**

Zu Summe Bundesmittel (Stammhaushalt 1988):
Das war der bayerische Anteil am geschätzten - vom Bund auf der Basis von 330 Mio DM angebotenen, von den Ländern nicht akzeptierten - Mindestbetrag einer Ausgleichszahlung beim vorgesehenen Abbau der Mischfinanzierung.
Zu Summe Insgesamt (Stammhaushalt 1988):
Bisher im Stammhaushalt für 1988 mit dem Gesamtbetrag von 208 Mio DM beim Bayer. Städtebauförderungsprogramm (03 65/853 56) unaufgeteilt veranschlagt.

03 65 STÄDTEBAUFÖRDERUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 2,0 B	2,0	A 2,0 B
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A B		A B 1.664,2
		GESAMTEINNAHMEN	A 2,0 B	2,0	A 2,0 B 1.664,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 50,0 B	50,0	A B 4,1
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 260.800,0 B	260.800,0	A 226.800,0 B 177.123,3
		GESAMTAUSGABEN	A 260.850,0 B	260.850,0	A 226.800,0 B 177.127,4
		ZUSCHUSS	A 260.848,0	260.848,0	A 226.798,0 B 175.463,2

03 75 AUTOBAHNDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
331 02–4	721	ZUWEISUNGEN VOM BUND FÜR ENTWURFSBEARBEITUNG UND BAULEITUNG FÜR BUNDESAUTOBAHNEN *VGL. VERMERK ZU TG 71.*	A 12.000,0 B –500,0	11.500,0	A 12.000,0 B 12.566,3
		GESAMTEINNAHMEN	A 13.509,0 B –500,0	13.009,0	A 13.459,0 B 14.221,5
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
518 01–0	711	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	A 637,0 B +166,0	803,0	A 613,0 B 600,6
		TITELGRUPPEN			
		71 KOSTEN DER FACHPLANUNG, ENTWURFSBEARBEITUNG UND BAULEITUNG FÜR BUNDESAUTOBAHNEN, NACHRECHNEN UND BESCHILDERUNG VON BRÜCKEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZUGUNSTEN TG 81 UND 03 61 TG 71. VGL. VERMERK ZU 03 76 TG 84. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI TITEL 271 14 UND ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHMEN BEI TITEL 271 13 UND 331 02.*			
425 71–7	721	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	A 30.838,0 B –1.005,0	29.833,0	A 29.570,0 B 28.516,5
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 41.673,0 B –1.005,0	40.668,0	A 40.705,0 B 40.763,6
		GESAMTAUSGABEN	A 84.960,0 B –839,0	84.121,0	A 82.072,0 B 81.213,8

Erläuterungen

Zu 03 75/331 02
Weniger nach der Rahmenvorgabe des Bundesministers für Verkehr für das Haushaltsjahr 1988 und unter Berücksichtigung des Umstandes, daß beim Bundesfernstraßenbau ein Teil der Baumittel (aus welchen die Zuweisungen für Entwurfsbearbeitung und Bauleitung berechnet werden) zugunsten von Straßenunterhaltung und -instandsetzung umgeschichtet werden muß.

Zu 03 75/518 01
Mehr für die unabweisbare Anmietung zusätzlicher Diensträume wegen der unzureichenden Unterbringung der Autobahndirektion Südbayern.

Zu 03 75/425 71
Neuberechnung aufgrund des Istergebnisses 1986, der Besoldungs- und Tarifrunde 1987 sowie des erwarteten Ergebnisses der Besoldungs- und Tarifrunde 1988.

03 75 AUTOBAHNDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2.	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 229,0		A 229,0
			B	229,0	B 250,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 1.280,0		A 1.230,0
			B	1.280,0	B 1.404,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 12.000,0		A 12.000,0
			B –500,0	11.500,0	B 12.566,3
		GESAMTEINNAHMEN	A 13.509,0		A 13.459,0
			B –500,0	13.009,0	B 14.221,5
		PERSONALAUSGABEN	A 70.669,0		A 67.573,0
			B –1.005,0	69.664,0	B 65.001,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 11.343,0		A 11.658,0
			B +166,0	11.509,0	B 12.415,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A		A
			B		B 1.085,6
		BAUMASSNAHMEN	A 1.900,0		A 1.600,0
			B	1.900,0	B 2.000,0
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 1.048,0		A 1.241,0
			B	1.048,0	B 711,5
		GESAMTAUSGABEN	A 84.960,0		A 82.072,0
			B –839,0	84.121,0	B 81.213,8
		ZUSCHUSS	A 71.451,0	71.112,0	A 68.613,0
					B 66.992,3
		ÜBERSCHUSS	B 339,0		

03 76 STRASSENBAUÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM		A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		EINNAHMEN					
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN					
331 03–1	722	ZUWEISUNGEN VOM BUND FÜR ENTWURFSBEARBEITUNG UND BAULEITUNG FÜR BUNDESSTRASSEN *VGL. VERMERK ZU TG 72.*	A B	11.000,0 –500,0	10.500,0	A B	11.000,0 9.858,1
		GESAMTEINNAHMEN	A B	48.022,0 –500,0	47.522,0	A B	48.102,0 48.691,5
		AUSGABEN					
		TITELGRUPPEN					
		72 KOSTEN DER FACHPLANUNG, ENTWURFSBEARBEITUNG UND BAULEITUNG FÜR BUNDESSTRASSEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 231 31 UND 331 03. EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZUGUNSTEN 03 61 TG 72. VGL. VERMERK ZU TG 84.*					
425 72–4	722	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	A B	21.690,0 –254,0	21.436,0	A B	20.980,0 20.519,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B	29.827,0 –254,0	29.573,0	A B	29.295,0 30.162,2
		84 UNTERHALTUNG UND INSTANDSETZUNG DER STAATS–STRASSEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. ZU 750 00, TG 71 BIS 74, 84, 85 UND 03 75 TG 71, 72 UND 85: GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHMEN BEI 251 01, 253 01 UND 271 11. ERSTATTUNGEN VON KOSTEN FÜR LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN, DIE AUS DEM GEMEINSCHAFTSAUFWAND FÜR BUNDES– UND STAATS–STRASSEN BESTRITTEN WORDEN SIND, KÖNNEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN.*					
426 84–9	723	LÖHNE DER ARBEITER	A B	88.986,0 –867,0	88.119,0	A B	86.711,0 84.500,8

Erläuterungen

Zu 03 76/331 03
Weniger nach der Rahmenvorgabe des Bundesministers für Verkehr für das Haushaltsjahr 1988 und unter Berücksichtigung des Umstandes, daß beim Bundesfernstraßenbau ein Teil der Baumittel (aus welchen die Zuweisungen für Entwurfsbearbeitung und Bauleitung berechnet werden) zugunsten von Straßenunterhaltung und -instandsetzung umgeschichtet werden muß.

Zu 03 76/425 72
Neuberechnung aufgrund des Istergebnisses 1986, der Besoldungs- und Tarifrunde 1987 sowie des erwarteten Ergebnisses der Besoldungs- und Tarifrunde 1988.

Zu 03 76/426 84
Neuberechnung aufgrund des Istergebnisses 1986, der Besoldungs- und Tarifrunde 1987 sowie des erwarteten Ergebnisses der Besoldungs- und Tarifrunde 1988.

03 76 STRASSENBAUÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
812 84–1	723	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN IM INLAND *KREDITFINANZIERT.*	A 7.500,0 B +1.000,0	8.500,0	A 7.000,0 B 4.272,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 176.000,0 B +133,0	176.133,0	A 172.000,0 B 165.218,7
		GESAMTAUSGABEN	A 680.755,0 B –121,0	680.634,0	A 670.083,0 B 634.395,4
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 1.282,0 B	1.282,0	A 1.262,0 B 1.193,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 9.840,0 B	9.840,0	A 9.940,0 B 12.781,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 36.900,0 B –500,0	36.400,0	A 36.900,0 B 34.716,1
		GESAMTEINNAHMEN	A 48.022,0 B –500,0	47.522,0	A 48.102,0 B 48.691,5
		PERSONALAUSGABEN	A 230.431,0 B –1.121,0	229.310,0	A 223.478,0 B 217.590,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 90.818,0 B	90.818,0	A 90.254,0 B 90.900,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B		A B 2.254,1
		BAUMASSNAHMEN	A 343.320,0 B	343.320,0	A 341.070,0 B 310.663,6
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 15.586,0 B +1.000,0	16.586,0	A 14.681,0 B 12.333,7
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 600,0 B	600,0	A 600,0 B 653,0
		GESAMTAUSGABEN	A 680.755,0 B –121,0	680.634,0	A 670.083,0 B 634.395,4
		ZUSCHUSS	A 632.733,0 B 379,0	633.112,0	A 621.981,0 B 585.703,9

Erläuterungen

Zu 03 76/812 84
Mehr für die beschleunigte weitere Umstellung von Streuautomaten auf das umweltfreundlichere Feuchtsalzverfahren und für Kompostierungsanlagen bei den Straßenmeistereien zum Schutz des Grundwassers.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		STEUERN UND STEUERÄHNLICHE ABGABEN			
099 01–3	623	ABWASSERABGABE *VGL. VERMERK ZU TG 79 – 80.*	A 55.000,0 B +5.000,0	60.000,0	A 60.000,0 B 65.528,0
		GESAMTEINNAHMEN	A 103.258,0 B +5.000,0	108.258,0	A 107.958,0 B 118.132,4
		AUSGABEN			
		TITELGRUPPEN			
		75 KOSTEN DER FACHPLANUNG, ENTWURFSBEARBEITUNG, BAULEITUNG UND BAUÜBERWACHUNG FÜR WASSERWIRTSCHAFTLICHE VORHABEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 271 12. EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZUGUNSTEN 03 61 UND 03 73 TG 75, 03 62 TG 99. GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT TG 90 UND 03 70 TG 75.*			
425 75–9	623	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	A 18.275,0 B –553,0	17.722,0	A 17.772,0 B 16.254,2
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 20.707,0 B –553,0	20.154,0	A 20.149,0 B 18.822,8
		78 TECHNISCHE GEWÄSSERAUFSICHT UND VOLLZUG DES ABWASSERABGABENGESETZES *TITEL DER TG GEGENSEITIG UND MIT 03 70 UND 03 73 TG 78 GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR SOWIE EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN TG 98. DIE MITTEL WERDEN AUS 784 79 VERSTÄRKT. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 281 12.*			
425 78–6	623	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	A 14.597,0 B –567,0	14.030,0	A 10.949,0 B 10.087,5
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 28.490,0 B –567,0	27.923,0	A 23.618,0 B 21.285,0

Erläuterungen

Zu 03 77/099 01
Mehr nach dem voraussichtlichen Abgabeaufkommen. - Zur Verwendung der Abwasserabgabe vgl. Erläuterung zu TG 79-80.

Zu 03 77/425 75 und 425 78
Neuberechnung aufgrund des Istergebnisses 1986, der Besoldungs- und Tarifrunde 1987 sowie des erwarteten Ergebnisses der Besoldungs- und Tarifrunde 1988.

03 77 WASSERWIRTSCHAFTSÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		79 – 80 VERWENDUNG DER ABWASSERABGABE *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 099 01.* *AUS DEN ANSÄTZEN DER HGR. 8 DÜRFEN AUCH DARLEHEN, AUF–WENDUNGSZUSCHÜSSE ODER ZINSVERBILLIGUNGSZUSCHÜSSE FÜR DARLEHEN GEWÄHRT WERDEN.*			
784 79–0	623	MASSNAHMEN DES STAATES IN UND AN GEWÄSSERN ZUR BEOBACHTUNG DER GEWÄSSERGÜTE *DER ANSATZ DIENT DER VERSTÄRKUNG BEI TG 78.*	A 1.000,0 B +750,0	1.750,0	A 2.000,0 B
785 79–9	623	MASSNAHMEN DES STAATES ZUR VERBESSERUNG DER GEWÄSSERGÜTE *DER ANSATZ DIENT DER VERSTÄRKUNG BEI TG 90.*	A 5.650,0 B +1.500,0	7.150,0	A 6.600,0 B
883 79–0	623	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE FÜR MASSNAHMEN AN GEWÄSSERN ZWEITER UND DRITTER ORDNUNG ZUR VERBESSERUNG DER GEWÄSSERGÜTE *DER ANSATZ DIENT DER VERSTÄRKUNG BEI TG 95.*	A 5.000,0 B +1.500,0	6.500,0	A 6.400,0 B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 41.250,0 B +3.750,0	45.000,0	A 45.000,0 B 2.347,5
		87 MASSNAHMEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER ÜBERLEITUNG VON ALTMÜHL– UND DONAUWASSER IN DAS REGNITZ–MAIN–GEBIET EINSCHLIESSLICH AUSBAU DER ALTMÜHL *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.* *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZUGUNSTEN 03 73/535 87.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHMEN BEI 243 11.* *DIE MITTEL WERDEN AUS 08 04/887 98 VERSTÄRKT.*			
425 87–5	624	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	A 3.180,0 B +277,0	3.457,0	A 3.070,0 B 3.246,3
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 40.000,0 B +277,0	40.277,0	A 40.000,0 B 55.427,7

Erläuterungen

Zu 03 77/79-80
Mehr wegen des erwarteten höheren Abgabeaufkommens (vgl. Tit. 099 01).

Übersicht über die vorgesehene Verwendung der Abwasserabgabe im Haushaltsjahr 1988:

	Tsd DM
Abwasserabgabe geschätzt - insgesamt	60 500,0
Davon ist der Verwaltungsaufwand der Kommunen nach Art. 16 Abs. 4 BayAbwAG abzusetzen	500,0
Insgesamt	60 000,0
wie bei Tit. 099 01 veranschlagt.	
Davon wird vorweg der zusätzliche Verwaltungsaufwand der mit dem Vollzug befaßten staatlichen Behörden in Höhe von rd. 25 v.H. abgezogen	15 000,0
Danach verbleiben	45 000,0
als Ausgabemittel für die TG 79-80, das sind gegenüber den bisherigen Ansätzen von 41 250,0 Tsd DM um 3 750,0 Tsd DM mehr.	
Daraus sind zunächst die Zuweisungen an die Landkreise und kreisfreien Gemeinden (zur Abgeltung des Verwaltungsaufwands) nach Art. 16 Abs. 3 BayAbwAG zu leisten	2 600,0
Insgesamt stehen schließlich	42 400,0
für Maßnahmen nach § 13 Abs. 2 AbwAG zur Verfügung.	
Davon sind vorgesehen	
1. a) für den Bau von kommunalen Abwasseranlagen (Maßnahmen nach § 13 Abs. 2 Nr. 1-3 AbwAG)	18 000,0
b) für den Bau von Kläranlagen durch Sonstige (Maßnahmen nach § 13 Abs. 2 Nr. 1-3 AbwAG)	6 000,0
2. für den Bau von Anlagen zur Beseitigung des Klärschlamms (§ 13 Abs. 2 Nr. 4 AbwAG)	2 000,0
3. für Maßnahmen im und am Gewässer zur Beobachtung und Verbesserung der Gewässergüte (§ 13 Abs. 2 Nr. 5 AbwAG)	15 400,0
Gegenüber den bisherigen Ansätzen von 11 650,0 Tsd DM ergibt sich eine Erhöhung um 3 750,0 Tsd DM.	
4. für Forschung und Entwicklung von Anlagen oder Verfahren zur Verbesserung der Gewässergüte (§ 13 Abs. 2 Nr. 6 AbwAG)	650,0
5. für Ausbildung und Fortbildung des Betriebspersonals für Abwasserbehandlungsanlagen und andere Anlagen zur Erhaltung und Verbesserung der Gewässergüte (§ 13 Abs. 2 Nr. 7 AbwAG) ...	350,0

Zu 03 77/425 87
Neuberechnung aufgrund des Istergebnisses 1986, der Besoldungs- und Tarifrunde 1987 sowie des erwarteten Ergebnisses der Besoldungs- und Tarifrunde 1988.

03 77 WASSERWIRTSCHAFTSÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		90 UNTERHALTUNG VON GEWÄSSERN ERSTER ORDNUNG, GRENZ–GEWÄSSERN UND SONSTIGE UNTERHALTUNGSVERPFLICHTUNGEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG SOWIE MIT TG 75, 91 UND 92 GEGEN–SEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *DIE MITTEL WERDEN AUS 785 79 VERSTÄRKT.* *BIS ZU 10 V.H. DES GESAMTANSATZES ÜBERTRAGBAR.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 251 01 UND 271 11.*			
426 90–9	623	LÖHNE DER ARBEITER	A 17.800,0 B +123,0	17.923,0	A 17.200,0 B 17.453,9
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 45.500,0 B +123,0	45.623,0	A 45.500,0 B 44.095,1
		97 FÖRDERUNG DES BAUES VON WASSERVERSORGUNGSANLAGEN *KREDITFINANZIERT.* *TITEL DER TG GEGENSEITIG UND EINSEITIG ZUGUNSTEN 653 01 UND 03 70 TG 77 DECKUNGSFÄHIG.* *DIE MITTEL WERDEN AUS 08 04/887 98 VERSTÄRKT.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM 25 V. H. DES MEHRAUF–KOMMENS AN FEUERSCHUTZSTEUER BEI 13 01/059 01.* *DIE ANSÄTZE DIENEN AUCH ZUR VERSTÄRKUNG DER MITTEL BEI 03 70 TG 76 UND 07 04/883 71 FÜR DEN BAU VON WASSERVERSORGUNGSANLAGEN IN DER GEMEINSCHAFTSAUFGABE "VERBESSERUNG DER REGIONALEN WIRTSCHAFTSSTRUKTUR".* *AUS DEN ANSÄTZEN DÜRFEN AUCH AUFWENDUNGSZUSCHÜSSE BIS ZU EINEM JAHRESBETRAG VON 8.000,0 TSD DM UND EINER LAUFZEIT VON 5 JAHREN BEWILLIGT WERDEN. AUSSERDEM DÜRFEN AUS DEN ANSÄTZEN JÄHRLICH BIS ZU 10.000,0 TSD. DM ZUR BESCHAFFUNG VON ZINSGÜNSTIGEN DARLEHEN VERWENDET WERDEN.* *RÜCKZAHLUNGEN DÜRFEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN.*			
883 97–8	623	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN GEMEINDEN UND GV	A 90.000,0 B –6.000,0	84.000,0	A 90.000,0 B 81.109,6
887 97–4	623	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN ZWECKVERBÄNDE	A 79.000,0 B –4.000,0	75.000,0	A 79.000,0 B 49.309,7
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 169.000,0 B –10.000,0	159.000,0	A 169.000,0 B 130.419,3

Erläuterungen

Zu 03 77/426 90
Neuberechnung aufgrund des Istergebnisses 1986, der Besoldungs- und Tarifrunde 1987 sowie des erwarteten Ergebnisses der Besoldungs- und Tarifrunde 1988.

Zu 03 77/97
Kürzung um 10 000,0 Tsd DM auf 159 000,0 Tsd DM, da im Rahmen des Haushaltsvollzugs 1988 Umschichtungen in gleicher Höhe möglich sind (Verlagerung von haushaltsgesetzlichen Sperrebeträgen). Das bisherige Förderungsvolumen von 169 000,0 Tsd DM bleibt damit unverändert.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM		A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		98 FÖRDERUNG DES BAUES VON ABWASSERANLAGEN *KREDITFINANZIERT.* *TITEL DER TG GEGENSEITIG UND EINSEITIG ZUGUNSTEN TG 78 UND 03 63/685 05 DECKUNGSFÄHIG.* *DIE MITTEL WERDEN AUS 08 04/887 98 VERSTÄRKT.* *DIE ANSÄTZE DIENEN AUCH ZUR VERSTÄRKUNG DER MITTEL BEI 03 70 TG 76 UND 07 04/883 71 FÜR DEN BAU VON ABWASSER-ANLAGEN IN DER GEMEINSCHAFTSAUFGABE "VERBESSERUNG DER REGIONALEN WIRTSCHAFTSSTRUKTUR".* *AUS DEN ANSÄTZEN DÜRFEN AUCH AUFWENDUNGSZUSCHÜSSE BIS ZU EINEM JAHRESBETRAG VON 800,0 TSD DM UND EINER LAUFZEIT VON 5 JAHREN BEWILLIGT WERDEN. AUSSERDEM DÜRFEN AUS DEN ANSÄTZEN JÄHRLICH BIS ZU 50.000,0 TSD DM ZUR BESCHAFFUNG VON ZINSGÜNSTIGEN DARLEHEN VERWENDET WERDEN.* *RÜCKZAHLUNGEN DÜRFEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN.*					
883 98–7	623	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN GEMEINDEN UND GV *DIE MITTEL WERDEN AUS 883 80 VERSTÄRKT.*	A B	114.000,0	114.000,0	A B	102.000,0 167.099,5
887 98–3	623	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN ZWECKVERBÄNDE *DIE MITTEL WERDEN AUS 887 79 VERSTÄRKT.*	A B	27.884,2	27.884,2	A B	25.594,2 63.982,0
893 98–5	623	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE *DIE MITTEL WERDEN AUS 892 79 VERSTÄRKT.*	A B	---	---	A B	---
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B	141.884,2	141.884,2	A B	127.594,2 231.081,5
		GESAMTAUSGABEN	A B	784.727,2 –6.970,0	777.757,2	A B	757.873,2 817.631,7

Erläuterungen

Zu 03 77/98

Um die dringlichen Gewässerschutzinvestitionen auf dem Niveau des Vorjahres fortführen zu können, werden aus dem Kfz-Steueraufkommen 22 864,0 Tsd DM umgeschichtet (vgl. 13 10/883 04).

Insgesamt stehen für die Förderung des Baues von Abwasseranlagen zur Verfügung (gerundete Beträge):

	1987 Mio DM	1988 Stammhaushalt Mio DM	1988 Erhöhung im Nachtrag um Mio DM	1988 auf Mio DM
Kap. 03 77 TG 98 (Stammansätze)	127,6	141,9	–	141,9
Kap. 03 77 TG 79-80 (Abwasserabgabe)	24,0	24,0	–	24,0
Kap. 13 10 Tit. 883 04 (aus dem Kfz-Steueraufkommen)	448,4	411,2	22,9	434,1
Zusammen	600,0	577,1	22,9	600,0

03 77 WASSERWIRTSCHAFTSÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		STEUERN UND STEUERÄHNLICHE ABGABEN	A 55.000,0 B +5.000,0	60.000,0	A 60.000,0 B 65.528,0
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 7.690,0 B	7.690,0	A 7.690,0 B 8.883,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 34.285,0 B	34.285,0	A 33.985,0 B 36.511,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 6.283,0 B	6.283,0	A 6.283,0 B 7.209,4
		GESAMTEINNAHMEN	A 103.258,0 B +5.000,0	108.258,0	A 107.958,0 B 118.132,4
		PERSONALAUSGABEN	A 156.075,0 B –720,0	155.355,0	A 147.014,0 B 142.916,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 19.484,0 B	19.484,0	A 18.251,0 B 19.433,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 24.775,0 B	24.775,0	A 32.150,0 B 30.596,8
		BAUMASSNAHMEN	A 147.663,0 B +2.250,0	149.913,0	A 151.265,0 B 161.923,5
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 10.246,0 B	10.246,0	A 10.199,0 B 19.943,9
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 426.484,2 B –8.500,0	417.984,2	A 398.994,2 B 442.817,6
		GESAMTAUSGABEN	A 784.727,2 B –6.970,0	777.757,2	A 757.873,2 B 817.631,7
		ZUSCHUSS	A 681.469,2	669.499,2	A 649.915,2 B 699.499,3
		ÜBERSCHUSS	B 11.970,0		

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 03B				
		STEUERN UND STEUERÄHNLICHE ABGABEN		A 55.000,0 B +5.000,0	60.000,0	A 60.000,0 B 65.528,0
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.		A 33.883,0 B +5.000,0	38.883,0	A 33.808,0 B 42.219,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN		A 320.051,0 B +10.000,0	330.051,0	A 331.841,0 B 348.111,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN		A 65.683,0 B –1.000,0	64.683,0	A 66.683,0 B 67.445,3
		GESAMTEINNAHMEN		A 474.617,0 B +19.000,0	493.617,0	A 492.332,0 B 523.304,3
		PERSONALAUSGABEN		A 621.133,0 B –2.820,0	618.313,0	A 595.886,0 B 600.450,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN		A 143.790,0 B	143.790,0	A 141.810,0 B 144.140,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN		A 440.377,0 B +21.000,0	461.377,0	A 469.227,0 B 468.634,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	465,0			
		BAUMASSNAHMEN		A 498.443,0 B +2.250,0	500.693,0	A 500.565,0 B 485.104,2
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	261.200,0			
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN		A 30.418,0 B +1.100,0	31.518,0	A 29.433,0 B 39.801,2
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	2.866,0			
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN		A 1.422.284,2 B –64.000,0	1.358.284,2	A 1.302.044,2 B 1.339.548,2
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	879.650,0			
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN		A B		A B 10,0
		GESAMTAUSGABEN		A 3.156.445,2 B –42.470,0	3.113.975,2	A 3.038.965,2 B 3.077.688,8
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	1.144.181,0			
		ZUSCHUSS		A 2.681.828,2	2.620.358,2	A 2.546.633,2 B 2.554.384,5
		ÜBERSCHUSS		B 61.470,0		

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN IM EINZELPLAN 03B

KAPITEL / TITEL	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Betrag 1988 TSD. DM	Es treten hinzu (+) Es fallen weg (–) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM
1	2	3	4	5
03 64				
	TG 65 – 68 LANDESMITTEL ZUR FÖRDERUNG DES SOZIALEN WOHNUNGSBAUES – NEUBEWILLIGUNGEN –			
863 65	DARLEHEN DES LANDES FÜR DEN ALLGEMEINEN SOZIALEN WOHNUNGSBAU	252.000,0	–27.000,0	225.000,0
	TG 71 – 74 BUNDESMITTEL ZUR FÖRDERUNG DES SOZIALEN WOHNUNGSBAUES – NEUBEWILLIGUNGEN –			
863 73	DARLEHEN FÜR DEN WOHNUNGSBAU AUS BUNDESMITTELN FÜR DAS SOZIALPROGRAMM, DIE GRUNDFÖRDERUNG, DIE VERSTÄRKTE FÖRDERUNG IM ZONENRANDGEBIET UND DIE FÖRDERUNG DES WOHNUNGSBAUES FÜR ZUWANDERER UND AUSSIEDLER	54.700,0	–27.500,0	27.200,0
	TG 71 – 74 BUNDESMITTEL ZUR FÖRDERUNG DES SOZIALEN WOHNUNGSBAUES – NEUBEWILLIGUNGEN –			
863 74	DEGRESSIVE AUFWENDUNGSDARLEHEN AUS BUNDESMITTELN FÜR DAS EIGENTUMS- UND MIETWOHNUNGSBAUPROGRAMM IM 2. FÖRDERUNGSWEG	68.900,0	–17.200,0	51.700,0
03 65				
	TG 54 – 55 BUND/LÄNDER-STÄDTEBAUFÖRDERUNGSPROGRAMM – NEUBEWILLIGUNGEN –			
853 54	DARLEHEN AUS BUNDESMITTELN AN GEMEINDEN FÜR VORHABEN NACH DEM STÄDTEBAUFÖRDERUNGSGESETZ UND DEM BAUGESETZBUCH		+112.464,0	112.464,0
	TG 54 – 55 BUND/LÄNDER-STÄDTEBAUFÖRDERUNGSPROGRAMM – NEUBEWILLIGUNGEN –			
853 55	DARLEHEN DES LANDES AN GEMEINDEN FÜR VORHABEN NACH DEM STÄDTEBAUFÖRDERUNGSGESETZ UND DEM BAUGESETZBUCH		+142.536,0	142.536,0
	TG 56 BAYER. STÄDTEBAUFÖRDERUNGSPROGRAMM – NEUBEWILLIGUNGEN –			
853 56	DARLEHEN DES LANDES AN GEMEINDEN FÜR MASSNAHMEN IM RAHMEN DES BAYER. STÄDTEBAUFÖRDERUNGSPROGRAMMS UND FÜR SONSTIGE STÄDTEBAULICHE MASSNAHMEN	208.000,0	–172.000,0	36.000,0
	TG 62 – 65 FÖRDERUNG VON STÄDTEBAULICHEN STUDIEN-, MODELL- UND DEMONSTRATIONSVORHABEN DES EXPERIMENTELLEN STÄDTEBAUES			
853 64	DARLEHEN AUS BUNDESMITTELN (NEUBEWILLIGUNG)		+5.000,0	5.000,0
	TG 62 – 65 FÖRDERUNG VON STÄDTEBAULICHEN STUDIEN-, MODELL- UND DEMONSTRATIONSVORHABEN DES EXPERIMENTELLEN STÄDTEBAUES			
853 65	DARLEHEN DES LANDES (NEUBEWILLIGUNG)		+5.000,0	5.000,0
	SUMME DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN:	1.122.881,0	+21.300,0	1.144.181,0

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 1988

Einzelplan 04

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums

der Justiz

04 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
459 01–5	011	PRÜFUNGSVERGÜTUNGEN	A 2.000,0 B +600,0	2.600,0	A 2.000,0 B 1.586,8
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–7	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN	A 150,0 B +40,0	190,0	A 150,0 B 126,6
		GESAMTAUSGABEN	A 16.420,0 B +640,0	17.060,0	A 15.999,6 B 15.762,1
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 89,0 B	89,0	A 89,0 B 87,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 21,0 B	21,0	A 21,0 B 16,7
		GESAMTEINNAHMEN	A 110,0 B	110,0	A 110,0 B 104,2
		PERSONALAUSGABEN	A 14.535,2 B +600,0	15.135,2	A 14.125,8 B 13.459,3
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 1.267,0 B	1.267,0	A 1.257,0 B 1.144,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 85,8 B	85,8	A 85,8 B 44,8
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 332,0 B +40,0	372,0	A 381,0 B 251,2
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 200,0 B	200,0	A 150,0 B 862,3
		GESAMTAUSGABEN	A 16.420,0 B +640,0	17.060,0	A 15.999,6 B 15.762,1
		ZUSCHUSS	A 16.310,0 B 640,0	16.950,0	A 15.889,6 B 15.657,9

Erläuterungen

Zu 04 01/459 01
Mehrbedarf insbesondere wegen beträchtlicher Zunahme der Teilnehmerzahlen an den jur. Staatsprüfungen und wegen vorgezogener Zweiter Juristischer Staatsprüfung 1988/II.

Zu 04 01/812 01
Dringende Ersatzbeschaffung für unbrauchbar gewordenes Mobiliar.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 49–1	052	KOSTEN DER NACHVERSICHERUNG DER OHNE RUHEGEHALT AUSGESCHIEDENEN BEAMTEN (RICHTER)	A 11.000,0 B +3.000,0	14.000,0	A 10.000,0 B 5.967,5
		GESAMTAUSGABEN	A 13.861,0 B +3.000,0	16.861,0	A 11.397,7 B 7.109,4
		ABSCHLUSS			
		PERSONALAUSGABEN	A 11.565,0 B +3.000,0	14.565,0	A 10.565,0 B 5.970,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 1.768,0 B	1.768,0	A 314,7 B 629,0
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 528,0 B	528,0	A 518,0 B 510,0
		GESAMTAUSGABEN	A 13.861,0 B +3.000,0	16.861,0	A 11.397,7 B 7.109,4
		ZUSCHUSS	A 13.861,0 B 3.000,0	16.861,0	A 11.397,7 B 7.109,4

Erläuterungen

Zu 04 02/422 49

Unter Berücksichtigung der Ausgabeentwicklung 1987 muß vor allem wegen der steigenden Zahl der Rechtsreferendare, die nicht in den öffentlichen Dienst übernommen werden, mit einem Bedarf von 14 000,0 Tsd DM gerechnet werden.

04 04 GERICHTE UND STAATSANWALTSCHAFTEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01–9	052	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	A 515.000,0 B +5.000,0	520.000,0	A 500.000,0 B 466.399,2
112 01–8	052	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	A 142.500,0 B +12.500,0	155.000,0	A 141.500,0 B 149.503,3
		GESAMTEINNAHMEN	A 660.450,0 B +17.500,0	677.950,0	A 644.450,0 B 623.333,1
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
515 01–1	052	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	A 5.400,0 B +200,0	5.600,0	A 5.400,0 B 5.208,5
517 05–5	052	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	A 10.400,0 B –400,0	10.000,0	A 10.400,0 B 9.229,2
525 01–9	052	AUS– UND FORTBILDUNG DER BEAMTEN (RICHTER), ANGESTELLTEN UND ARBEITER	A 950,0 B +50,0	1.000,0	A 950,0 B 821,7
526 24–1	052	ENTSCHÄDIGUNGEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE *VGL. VERMERK ZU 526 21.*	A 84.000,0 B –6.000,0	78.000,0	A 84.000,0 B 61.667,8
546 49–8	052	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 80,0 B +20,0	100,0	A 80,0 B 63,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
681 02–8	052	ERSATZ VON AUFWENDUNGEN DER VORMÜNDER MITTELLOSER MÜNDEL	A 200,0 B +150,0	350,0	A 200,0 B 177,5
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–5	052	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 1.700,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 2.800,0 B +1.000,0	3.800,0	A 2.800,0 B 1.860,5
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–1	052	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 900,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 3.700,0 B +90,0	3.790,0	A 3.500,0 B 2.182,3
812 03–9	052	TEILNEUAUSSTATTUNG FÜR DEGGENDORFER JUSTIZBEHÖRDEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 100,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 100,0 B +160,0	260,0	A --- B
812 18–2	052	TEILNEUAUSSTATTUNG FÜR DAS AMTSGERICHT PFAFFENHOFEN A.D. ILM	A --- B +50,0	50,0	A 120,0 B

Erläuterungen

Zu 04 04/111 01
Unter Berücksichtigung des Istbetrages 1986 und der Einnahmeentwicklung 1987 ist vor allem aufgrund der Auswirkungen des Kostenrechtsänderungsgesetzes eine höhere Gesamteinnahme zu erwarten.

Zu 04 04/112 01
Unter Berücksichtigung des Istbetrages 1986 und der Einnahmeentwicklung 1987 kann mit einer deutlich höheren Gesamteinnahme gerechnet werden.

Zu 04 04/515 01
Mehrbedarf an Geschäftszimmerausstattungen.

Zu 04 04/517 05
Anpassung an die voraussichtliche Ausgabeentwicklung.

Zu 04 04/525 01
Mehrbedarf für besondere Fortbildungsmaßnahmen in elektronischer Datenverarbeitung.

Zu 04 04/526 24
Anpassung unter Berücksichtigung der Ausgabeentwicklung 1987.

Zu 04 04/546 49
Mehrbedarf unter Berücksichtigung der Ausgabeentwicklung 1987.

Zu 04 04/681 02
Unter Berücksichtigung der Ausgabeentwicklung 1987 ist die Veranschlagung anzupassen.

Zu 04 04/701 01

	Tsd DM
1. Justizgebäude in München, Prielmayerstraße 5; Einbau einer Be- und Entlüftungsanlage in der Vervielfältigungsstelle (Beseitigung giftiger Chemikaldämpfe)	300,0
2. Anwesen Pfarrgasse 18 in Vohenstrauß; Umbau für Zwecke der amtsgerichtlichen Zweigstelle	700,0
Zusammen	1 000,0

Zu 04 04/812 01
Die Mittel werden für die Teilneuausstattung der Zweigstelle Vohenstrauß des AG Weiden i.d.OPf. benötigt.

Zu 04 04/812 03
Mehrbedarf wegen der beim Brand des Amtsgerichtsgebäudes am 27.4.1987 entstandenen Schäden an den vorhandenen Einrichtungsgegenständen. Die Gesamtkosten erhöhen sich auf rd. 360,0 Tsd DM.

Zu 04 04/812 18
Die Kosten der Ausstattungsmaßnahme betragen nach detaillierter Feststellung insgesamt rd. 170,0 Tsd DM.

04 04 GERICHTE UND STAATSANWALTSCHAFTEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT AUSNAHME VON 812 99, 980 99.* *GESPERRT: 1.100,0 TSD. DM.*			
515 99–4	052	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE, WARTUNG	A 1.012,5 B +30,0	1.042,5	A 776,5 B 596,0
519 99–0	052	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	A 36,0 B +68,0	104,0	A 48,0 B 20,8
522 99–5	052	VERBRAUCHSMITTEL	A 440,0 B +30,0	470,0	A 304,0 B 185,9
812 99–4	052	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	A 3.179,0 B +852,0	4.031,0	A 2.890,0 B 1.553,1
813 99–3	052	ERWERB VON SOFTWARE	A 498,5 B +120,0	618,5	A 405,5 B 250,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 6.274,2 B +1.100,0	7.374,2	A 5.454,0 B 3.365,5
		GESAMTAUSGABEN	A 1.147.578,5 B –3.580,0	1.143.998,5	A 1.106.052,0 B 1.021.649,3

Erläuterungen

Zu 04 04/99
Nachveranschlagt werden Ausgabemittel für die Einführung der Geschäftsstellenautomation bei den Gerichten in Bayern (zunächst 15 Arbeitsplatzcomputer zum Betrieb des Verfahrens SOJUS).

Zu 04 04/515 99
Wartungskosten für Hard- und Software.

Zu 04 04/519 99
Leitungsverlegung und Installationen.

Zu 04 04/522 99
Insbesondere Endlosformulare und Endlospapier.

Zu 04 04/812 99	Tsd DM
1. Beschaffung von Zentraleinheiten mit Zubehör . . .	480,0
2. Peripheriegeräte (Bildschirme, Drucker)	372,0
Zusammen	852,0

Zu 04 04/813 99
Erwerb von Standardsoftware.

04 04 GERICHTE UND STAATSANWALTSCHAFTEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 659.530,0 B +17.500,0	677.030,0	A 643.530,0 B 618.931,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 920,0 B	920,0	A 920,0 B 4.402,0
		GESAMTEINNAHMEN	A 660.450,0 B +17.500,0	677.950,0	A 644.450,0 B 623.333,1
		PERSONALAUSGABEN	A 814.135,0 B	814.135,0	A 777.509,0 B 740.288,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 277.923,5 B –6.002,0	271.921,5	A 277.526,5 B 237.600,9
		AUSGABEN FÜR DEN SCHULDENDIENST	A 350,0 B	350,0	A 350,0 B 344,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 9.720,0 B +150,0	9.870,0	A 9.700,0 B 7.943,0
		BAUMASSNAHMEN	A 32.740,0 B +1.000,0	33.740,0	A 29.650,0 B 28.634,1
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 12.291,8 B +1.272,0	13.563,8	A 10.889,5 B 6.492,0
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 418,2 B	418,2	A 427,0 B 346,8
		GESAMTAUSGABEN	A 1.147.578,5 B –3.580,0	1.143.998,5	A 1.106.052,0 B 1.021.649,3
		ZUSCHUSS	A 487.128,5	466.048,5	A 461.602,0 B 398.316,2
		ÜBERSCHUSS	B 21.080,0		

04 05 JUSTIZVOLLZUGSANSTALTEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A/B	Bisheriger Betrag 1988 Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A/B	Soll 1987 Ist 1986 TSD. DM
1	2	3			4	5		6
		AUSGABEN						
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN						
517 05–2	056	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT		A B	16.200,0 –3.500,0	12.700,0	A B	16.200,0 11.549,0
519 01–4	056	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN		A B	11.300,0 +1.000,0	12.300,0	A B	11.300,0 9.914,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN						
643 01–3	056	VOLLZUG VON MASSREGELN DER BESSERUNG UND SICHERUNG IN ANSTALTEN ANDERER VERWALTUNGEN		A B	44.000,0 +1.000,0	45.000,0	A B	42.000,0 38.638,9
681 11–4	056	BEITRÄGE FÜR DIE GEFANGENEN ZUR BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT *GEMÄSS § 195, § 198 ABS. 3 STVOLLZG EINBEHALTENE BETRÄGE SIND DURCH ABSETZEN VON DER AUSGABE BEI 681 11 ZU VEREINNAHMEN.*		A B	9.800,0 –800,0	9.000,0	A B	9.500,0 8.074,2
		BAUMASSNAHMEN						
701 01–2	056	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	1.500,0	A B	7.400,0 +500,0	7.900,0	A B	7.400,0 6.309,0
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN						
812 47–4	056	ERSTAUSSTATTUNG DER NEUEN JUSTIZVOLLZUGSANSTALT NEUBURG/DONAU VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	1.500,0	A B	500,0 –400,0	100,0	A B	---
812 48–3	056	AUSSTATTUNGSMASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER SICHERHEIT IN BAYERISCHEN JUSTIZVOLLZUGSANSTALTEN *DAVON 1.000,0 TSD. DM GESPERRT.*		A B	 +2.500,0	2.500,0	A B	
		TITELGRUPPEN						
		71 GEFANGENENPFLEGE *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*						
515 71–3	056	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE		A B	5.800,0 –150,0	5.650,0	A B	5.800,0 4.537,7
522 71–4	056	LEBENSMITTEL, ANDERE VERBRAUCHSMITTEL UND KLEIN–GERÄTE EINSCHL. DER FÜR ÄRZTLICHE UND ZAHNÄRZTLICHE VERSORGUNG		A B	17.500,0 –500,0	17.000,0	A B	17.500,0 16.819,0
538 71–6	056	ÄRZTLICHE UND ZAHNÄRZTLICHE VERSORGUNG DER GEFANGENEN		A B	3.900,0 +100,0	4.000,0	A B	3.900,0 4.123,3
		SUMME DER TITELGRUPPE		A B	30.073,0 –550,0	29.523,0	A B	30.068,0 27.770,1

Erläuterungen

Zu 04 05/517 05
Anpassung an die voraussichtliche Ausgabeentwicklung.

Zu 04 05/519 01
Mehrausgaben für dringende Sicherheitsmaßnahmen (z.B. Erneuerung von Haftraumtüren, Schließsystemen, Haftraumfenstergittern).

Zu 04 05/643 01
Mehrbedarf aufgrund der Erhöhung der Pflegesätze bei den Bezirkskrankenhäusern Ansbach und Erlangen.

Zu 04 05/681 11
Anpassung an den voraussichtlichen finanziellen Aufwand.

Zu 04 05/701 01
Umbaumaßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit in bayerischen Justizvollzugsanstalten.

Zu 04 05/812 47
Minderbedarf entsprechend Baufortschritt.

Zu 04 05/812 48
Durch den Einbau von elektrotechnischen und optischen Überwachungsanlagen und die Ausstattung von Anstalten mit Drogennachweis- und Paketdurchleuchtungsgeräten soll die Sicherheit in den bayerischen Justizvollzugsanstalten weiter verbessert werden.

Zu 04 05/515 71
Anpassung an die Ausgabeentwicklung.

Zu 04 05/522 71
Anpassung an den voraussichtlichen geringeren Bedarf.

Zu 04 05/538 71
Anpassung an den voraussichtlichen höheren Bedarf.

04 05 JUSTIZVOLLZUGSANSTALTEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		72 ARBEITSBETRIEBSKOSTEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT AUSNAHME VON 681 72, 701 72.*			
681 72–0	056	ARBEITSENTGELT, AUSBILDUNGSBEIHILFE UND TASCHENGELD FÜR GEFANGENE *VGL. VERMERK ZU 681 11.*	A 12.800,0 B –300,0	12.500,0	A 12.500,0 B 12.060,3
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 34.495,0 B –300,0	34.195,0	A 34.185,0 B 32.033,5
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
534 99–8	056	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE–ENTWICKLUNG U.Ä.	A --- B +150,0	150,0	A --- B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 765,0 B +150,0	915,0	A 745,0 B 675,5
		GESAMTAUSGABEN	A 386.098,0 B –400,0	385.698,0	A 377.108,0 B 360.309,6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 71.692,0 B	71.692,0	A 71.692,0 B 74.158,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 650,0 B	650,0	A 650,0 B 1.367,6
		GESAMTEINNAHMEN	A 72.342,0 B	72.342,0	A 72.342,0 B 75.526,4
		PERSONALAUSGABEN	A 174.939,0 B	174.939,0	A 169.006,0 B 165.332,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 84.932,0 B –2.900,0	82.032,0	A 84.922,0 B 76.670,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 67.845,0 B –100,0	67.745,0	A 65.190,0 B 59.389,0
		BAUMASSNAHMEN	A 51.012,0 B +500,0	51.512,0	A 51.650,0 B 54.880,6
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 7.370,0 B +2.100,0	9.470,0	A 6.340,0 B 4.037,8
		GESAMTAUSGABEN	A 386.098,0 B –400,0	385.698,0	A 377.108,0 B 360.309,6
		ZUSCHUSS	A 313.756,0	313.356,0	A 304.766,0
		ÜBERSCHUSS	B 400,0		B 284.783,2

Erläuterungen

Zu 04 05/681 72
Anpassung an die Ausgabeentwicklung.

Zu 04 05/534 99
Die zusätzlichen Mittel werden für Softwareentwicklung durch Dritte benötigt.

EPL. 04
ABSCHLUSS

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 04				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A B	731.311,0 +17.500,0	748.811,0	A 715.311,0 B 693.177,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B	1.591,0	1.591,0	A 1.591,0 B 5.786,3
		GESAMTEINNAHMEN	A B	732.902,0 +17.500,0	750.402,0	A 716.902,0 B 698.963,7
		PERSONALAUSGABEN	A B	1.015.174,2 +3.600,0	1.018.774,2	A 971.205,8 B 925.049,8
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A B	365.890,5 –8.902,0	356.988,5	A 364.020,2 B 316.044,5
		AUSGABEN FÜR DEN SCHULDENDIENST	A B	350,0	350,0	A 350,0 B 344,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B	77.650,8 +50,0	77.700,8	A 74.975,8 B 67.376,8
		BAUMASSNAHMEN	A B	83.752,0 +1.500,0	85.252,0	A 81.300,0 B 83.514,7
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 74.750,0				
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A B	19.993,8 +3.412,0	23.405,8	A 17.610,5 B 10.781,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 7.200,0				
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A B	200,0	200,0	A 150,0 B 862,3
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 200,0				
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A B	946,2	946,2	A 945,0 B 856,8
		GESAMTAUSGABEN	A B	1.563.957,5 –340,0	1.563.617,5	A 1.510.557,3 B 1.404.830,4
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 82.150,0				
		ZUSCHUSS	A	831.055,5	813.215,5	A 793.655,3 B 705.866,7
		ÜBERSCHUSS	B	17.840,0		

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 1988

Einzelplan 05

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums

für Unterricht und Kultus

05 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–4	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN	A 154,0 B +980,0	1.134,0	A 387,0 B 158,1
		GESAMTAUSGABEN	A 34.554,7 B +980,0	35.534,7	A 33.261,3 B 43.013,4
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 2.825,0 B	2.825,0	A 2.825,0 B 2.973,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 4,0 B	4,0	A 4,0 B 1,7
		GESAMTEINNAHMEN	A 2.829,0 B	2.829,0	A 2.829,0 B 2.975,1
		PERSONALAUSGABEN	A 29.918,7 B	29.918,7	A 28.406,3 B 37.628,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 4.427,0 B	4.427,0	A 4.413,0 B 5.142,8
		BAUMASSNAHMEN	A B		A B 31,3
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 209,0 B +980,0	1.189,0	A 442,0 B 210,7
		GESAMTAUSGABEN	A 34.554,7 B +980,0	35.534,7	A 33.261,3 B 43.013,4
		ZUSCHUSS	A 31.725,7 B 980,0	32.705,7	A 30.432,3 B 40.038,3

Erläuterungen

Zu 05 01/812 01
Mehr zur Beschaffung einer digitalen Nebenstellenanlage für die Staatsministerien für Unterricht und Kultus und für Wissenschaft und Kunst.

05 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 05

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG, AUSGENOMMEN 980 99, GEGENSEITIG DECKUNGS-FÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE MEHREINNAHMEN BEI TIT. 251 01.*			
812 99–5	168	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN *DAVON GESPERRT: 50,0 TSD. DM.*	A 723,0 B +50,0	773,0	A 723,0 B 521,0
883 99–9	168	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE FÜR INVESTITIONEN	A B	--- B	A
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 2.073,9 B +50,0	2.123,9	A 2.119,8 B 3.337,2
		GESAMTAUSGABEN	A 50.688,2 B +50,0	50.738,2	A 48.274,6 B 57.935,8
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 159,0 B	159,0	A 159,0 B 329,7
		GESAMTEINNAHMEN	A 159,0 B	159,0	A 159,0 B 329,7
		PERSONALAUSGABEN	A 35.864,5 B	35.864,5	A 35.864,5 B 51.334,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 10.667,1 B	10.667,1	A 8.056,2 B 3.702,6
		BAUMASSNAHMEN	A 2.350,0 B	2.350,0	A 2.500,0 B 69,6
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 723,0 B +50,0	773,0	A 723,0 B 521,0
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 1.083,6 B	1.083,6	A 1.130,9 B 2.308,1
		GESAMTAUSGABEN	A 50.688,2 B +50,0	50.738,2	A 48.274,6 B 57.935,8
		ZUSCHUSS	A 50.529,2 B 50,0	50.579,2	A 48.115,6 B 57.606,1

Erläuterungen

Zu 05 02/812 99 und 883 99
Zusätzlicher Bedarf für Pilotvorhaben zur Erprobung neuer Informations- und Kommunikationstechniken.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
653 05–6	124	LEHRPERSONALZUSCHÜSSE AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE ZUM BETRIEB VON GYMNASIEN UND KOLLEGS *VGL. VERMERK ZU 657 01.*	A 87.300,0 B –2.300,0	85.000,0	A 85.700,0 B 80.926,8
653 06–5	123	LEHRPERSONALZUSCHÜSSE AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE ZUM BETRIEB VON REALSCHULEN *VGL. VERMERK ZU 657 01.*	A 46.500,0 B –500,0	46.000,0	A 46.700,0 B 46.223,3
681 06–1	143	ZUSCHÜSSE FÜR DIE HEIMUNTERBRINGUNG VON SCHÜLERN, LEISTUNGEN AUFGRUND AUFGELÖSTER SONDERVERMÖGEN SOWIE PREISE FÜR BERUFS– UND BERUFSFACHSCHÜLER	A 16.000,0 B +6.500,0	22.500,0	A 16.000,0 B 13.771,1
		TITELGRUPPEN			
		78 AUSGABEN AN KOMMUNALE KÖRPERSCHAFTEN UND PRIVATE SCHULTRÄGER FÜR BERUFSSCHULEN UND BERUFS–AUFBAUSCHULEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
653 78–8	127	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	A 131.700,0 B +1.300,0	133.000,0	A 124.700,0 B 115.767,4
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 132.000,0 B +1.300,0	133.300,0	A 125.000,0 B 116.080,5
		80 AUSGABEN FÜR NICHTSTAATLICHE BERUFSFACHSCHULEN OHNE WIRTSCHAFTSSCHULEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
684 80–7	127	ZUSCHÜSSE AN SONSTIGE	A 27.800,0 B +2.600,0	30.400,0	A 26.900,0 B 33.723,3
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 62.500,0 B +2.600,0	65.100,0	A 60.500,0 B 88.291,8
		82 AUSGABEN AN KOMMUNALE KÖRPERSCHAFTEN UND PRIVATE SCHULTRÄGER FÜR FACHOBERSCHULEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
653 82–2	127	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	A 9.300,0 B +500,0	9.800,0	A 8.900,0 B 9.847,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 10.500,0 B +500,0	11.000,0	A 10.000,0 B 10.619,8

Erläuterungen

Zu 05 04/653 05 und 653 06
Weniger infolge Änderungen der Bemessungsgrundlagen (Zahl der Klassen und Schüler).

Zu 05 04/681 06
Mehr infolge Erhöhung der Heimkostenzuschüsse für Berufsschüler bei Blockbeschulung gemäß der Entscheidung des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 15. April 1987 (Art. 10 Abs. 7 und 19 Abs. 4 BaySchFG).

Zu 05 04/653 78
Mehr infolge Erhöhung der Zahl der hauptamtlichen Lehrer.

Zu 05 04/684 80, 653 82 und 684 83
Mehr infolge Erhöhung der Schülerzahl und Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

05 04 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN – UNTERRICHT UND ERZIEHUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		83 AUSGABEN FÜR NICHTSTAATLICHE FACHAKADEMIEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*				
684 83–4	127	ZUSCHÜSSE AN SONSTIGE		A 22.900,0 B +1.100,0	24.000,0	A 22.100,0 B 13.663,4
		SUMME DER TITELGRUPPE		A 41.500,0 B +1.100,0	42.600,0	A 40.000,0 B 32.229,9
		84 AUSGABEN AN KOMMUNALE KÖRPERSCHAFTEN UND PRIVATE SCHULTRÄGER FÜR WIRTSCHAFTSSCHULEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*				
653 84–0	127	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE		A 22.700,0 B –2.600,0	20.100,0	A 22.000,0 B
		SUMME DER TITELGRUPPE		A 45.500,0 B –2.600,0	42.900,0	A 44.000,0 B
		86 FÖRDERUNG DES BAUES UND DER EINRICHTUNG VON GEMEINNÜTZIGEN PRIVATEN BERUFLICHEN SCHULEN, GYMNASIEN UND REALSCHULEN SOWIE VON PRIVATEN SCHÜLERHEIMEN GEMEINNÜTZIGER TRÄGER				
893 86–8	129	SONSTIGE ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	12.000,0	A 17.000,0 B +2.000,0	19.000,0	A 17.000,0 B 10.419,3
		SUMME DER TITELGRUPPE		A 21.000,0 B +2.000,0	23.000,0	A 21.000,0 B 13.514,3
		89 AUSGABEN FÜR JUGENDARBEIT *ZU 547 89, 653 89, 684 89, 883 89 UND 893 89:* *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*				
893 89–5	239	ZUSCHÜSSE AN SONSTIGE FÜR INVESTITIONEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	5.000,0	A 12.360,0 B +1.000,0	13.360,0	A 12.650,0 B 6.661,1
		SUMME DER TITELGRUPPE		A 38.640,0 B +1.000,0	39.640,0	A 38.640,0 B 32.314,3
		94 FORTBILDUNG UNGARISCHER ERZIEHERINNEN DEUTSCHER MUTTERSPRACHE				
547 94–8	126	NICHTAUFTEILBARE SACHAUSGABEN		A B	---	A B

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
684 94–1	126	ZUSCHÜSSE AN SONSTIGE	A B +35,0	35,0	A B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B +35,0	35,0	A B
		GESAMTAUSGABEN	A 1.348.723,8 B +9.635,0	1.358.358,8	A 1.316.737,8 B 1.199.633,6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 1.200,0 B	1.200,0	A 1.200,0 B 1.123,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 4.300,0 B	4.300,0	A 4.300,0 B 6.713,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 28.800,0 B	28.800,0	A 28.800,0 B 41.706,8
		GESAMTEINNAHMEN	A 34.300,0 B	34.300,0	A 34.300,0 B 49.543,0
		PERSONALAUSGABEN	A 5.412,5 B	5.412,5	A 5.302,5 B 4.106,8
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 9.480,0 B	9.480,0	A 9.372,0 B 7.150,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 1.202.628,6 B +6.635,0	1.209.263,6	A 1.170.340,6 B 1.072.480,4
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 140,0 B	140,0	A 140,0 B 6,2
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 131.062,7 B +3.000,0	134.062,7	A 131.582,7 B 115.889,5
		GESAMTAUSGABEN	A 1.348.723,8 B +9.635,0	1.358.358,8	A 1.316.737,8 B 1.199.633,6
		ZUSCHUSS	A 1.314.423,8 B 9.635,0	1.324.058,8	A 1.282.437,8 B 1.150.090,6

Erläuterungen

Zu 05 04/653 84
Weniger infolge Neuberechnung aufgrund des Rückgangs der Schülerzahl.

Zu 05 04/893 86
Mehr für Sanierungsmaßnahmen.

Zu 05 04/893 89
Mehr zur stärkeren Förderung.

Zu 05 04/94
Mehr für die Durchführung eines Fortbildungsseminars für ungarische Erzieherinnen deutscher Muttersprache im Rahmen des bayerisch-ungarischen Kulturaustausches.

05 05 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN – ERWACHSENENBILDUNG UND ALLGEMEINE KULTURPFLEGE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
684 08–3	159	ZUSCHUSS FÜR DIE AKADEMIE DER BAYERISCHEN PRESSE E.V.	A B +450,0	450,0	A B
		GESAMTAUSGABEN	A 73.217,7 B +450,0	73.667,7	A 73.217,7 B 52.886,7
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A B		A B 118,6
		GESAMTEINNAHMEN	A B		A B 118,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 94,5 B	94,5	A 94,5 B 35,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 67.673,2 B +450,0	68.123,2	A 67.118,8 B 49.741,7
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 5.450,0 B	5.450,0	A 6.004,4 B 3.109,9
		GESAMTAUSGABEN	A 73.217,7 B +450,0	73.667,7	A 73.217,7 B 52.886,7
		ZUSCHUSS	A 73.217,7 B 450,0	73.667,7	A 73.217,7 B 52.768,1

Erläuterungen

Zu 05 05/684 08
Mehr zur Durchführung von Aus- und Fortbildungslehrgängen für Journalisten.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 26–4	121	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENST–ANFÄNGER *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 05 13 UND 05 14 JEWEILS 422 26.* *VGL. VERMERKE IM STELLENPLAN.*	A 64.000,0 B –6.000,0	58.000,0	A 62.000,0 B 55.715,3
425 12–7	121	VERGÜTUNGEN DER AUSHILFSLEHRKRÄFTE IM ANGESTELLTEN–VERHÄLTNIS *VGL. VERMERK ZU 422 01 IM STELLENPLAN, 422 41 UND 427 11.* *DIE MITTEL DÜRFEN BEI BEDARF ZU LASTEN FREIER STELLEN BEI 422 01 UND 425 02 VERSTÄRKT WERDEN.*	A 31.050,0 B –4.550,0	26.500,0	A 31.050,0 B 36.837,7
427 21–4	121	VERGÜTUNGEN AN DIE KIRCHEN UND RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN FÜR DIE ERTEILUNG DES RELIGIONSUNTERRICHTS AN DEN ÖFFENTLICHEN VOLKSSCHULEN UND SONDERSCHULEN	A 50.850,0 B +1.900,0	52.750,0	A 49.200,0 B 42.587,6
		GESAMTAUSGABEN	A 2.625.158,0 B –8.650,0	2.616.508,0	A 2.546.218,0 B 2.476.164,4
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A B		A B 10,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 380,0 B	380,0	A 380,0 B 801,9
		GESAMTEINNAHMEN	A 380,0 B	380,0	A 380,0 B 812,4
		PERSONALAUSGABEN	A 2.577.480,0 B –8.650,0	2.568.830,0	A 2.497.540,0 B 2.435.675,3
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 6.678,0 B	6.678,0	A 6.678,0 B 5.656,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 38.800,0 B	38.800,0	A 39.800,0 B 32.765,7
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 2.200,0 B	2.200,0	A 2.200,0 B 2.066,5
		GESAMTAUSGABEN	A 2.625.158,0 B –8.650,0	2.616.508,0	A 2.546.218,0 B 2.476.164,4
		ZUSCHUSS	A 2.624.778,0	2.616.128,0	A 2.545.838,0 B 2.475.352,0
		ÜBERSCHUSS	B 8.650,0		

Erläuterungen

Zu 05 12/422 26
Weniger infolge Neuberechnung nach der voraussichtlichen Zahl der Anwärter.

Zu 05 12/425 12
Weniger infolge Verringerung der Zahl der Aushilfslehrkräfte.

Zu 05 12/427 21
Mehr infolge Neuberechnung aufgrund neuer Erhebungen (Art. 7 Abs. 1 BaySchFG).

05 13 SONDERSCHULEN UND SCHULVORBEREITENDE EINRICHTUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 26–2	122	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENST–ANFÄNGER *VGL. VERMERK ZU 05 12/422 26 UND VERMERKE IM STELLENPLAN.*	A 10.000,0 B –800,0	9.200,0	A 9.600,0 B 8.443,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
684 02–3	122	ERSATZ DES NOTWENDIGEN SCHULAUFWANDS (OHNE KOSTEN FÜR BAUMASSNAHMEN) PRIVATER SONDERSCHULEN UND SCHUL–VORBEREITENDER EINRICHTUNGEN	A 113.940,0 B +3.000,0	116.940,0	A 113.530,0 B 148.699,3
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
893 01–1	122	ERSATZ DER NOTWENDIGEN KOSTEN GENEHMIGTER BAUMASS–NAHMEN FÜR PRIVATE SONDERSCHULEN UND SCHULVORBEREI–TENDE EINRICHTUNGEN *DAVON KREDITFINANZIERT: TSD. DM 35.000,0.* *BEI NR. 19 UND 21 DER ERLÄUTERUNGEN KÖNNEN ZU LASTEN DER JEWEILS AUSGEBRACHTEN MITTEL ZUSCHÜSSE BIS ZU 50 V.H. DER ALS NOTWENDIG ANERKANNTEN BAUKOSTEN FÜR DIE KÜCHEN– UND SPEISERÄUME GEWÄHRT WERDEN.*	A 55.000,0 B	55.000,0	A 60.000,0 B 61.903,7
		GESAMTAUSGABEN	A 637.815,0 B +2.200,0	640.015,0	A 628.943,0 B 651.222,4
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 250,0 B	250,0	A 250,0 B 691,4
		GESAMTEINNAHMEN	A 250,0 B	250,0	A 250,0 B 691,4
		PERSONALAUSGABEN	A 347.160,0 B –800,0	346.360,0	A 337.526,0 B 335.359,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 1.308,0 B	1.308,0	A 1.308,0 B 1.087,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 234.347,0 B +3.000,0	237.347,0	A 230.109,0 B 252.871,3
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 55.000,0 B	55.000,0	A 60.000,0 B 61.903,7
		GESAMTAUSGABEN	A 637.815,0 B +2.200,0	640.015,0	A 628.943,0 B 651.222,4
		ZUSCHUSS	A 637.565,0 B 2.200,0	639.765,0	A 628.693,0 B 650.531,0

Zu 05 13/422 26
Weniger infolge Neuberechnung nach der voraussichtlichen Zahl der Anwärter.

Zu 05 13/684 02
Mehr infolge Neuberechnung unter Berücksichtigung des Schulaufwands neu errichteter und weiter ausgebauter Schulen sowie Erhöhung der Stundensätze für das Begleitpersonal bei der Schülerbeförderung.

Zu 05 13/893 01
Neue Maßnahmen nach Art. 29 BaySchFG

Zu den im Stammhaushalt veranschlagten Maßnahmen treten hinzu:
Oberbayern
Ersatz- und Erweiterungsbau der privaten Realschule für Schwerhörige in München (geschätzte Gesamtkosten = 5 000,0 Tsd DM)
Schwaben
Ersatzbau der Schule für Geistigbehinderte in Möttingen (geschätzte Gesamtkosten = 6 000,0 Tsd DM)

05 15 STAATLICHE BERUFSSCHULEN EINSCHL. BERUFSAUFBAUSCHULEN, ANGEGLIEDERTE BERUFSFACHSCHULEN, BERUFSOBERSCHULEN UND WIRTSCHAFTSSCHULEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 26–7	127	ANWÄRTERBEZÜGE FÜR STUDIENREFERENDARE AN BERUFLICHE SCHULEN UND FACHLEHRERANWÄRTER (FLA B) *VGL. VERMERKE IM STELLENPLAN.*	A 16.000,0 B –2.000,0	14.000,0	A 15.500,0 B 14.751,4
422 41–8	127	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE *VGL. VERMERK ZU 425 41 UND 427 21.* *ZU LASTEN DER MITTEL DÜRFEN AUSHILFSLEHRKRÄFTE IM ANGESTELLTENVERHÄLTNIS BESCHÄFTIGT WERDEN.* *DIE AUSGABEN SIND BEI 425 12 RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.*	A 4.000,0 B –400,0	3.600,0	A 4.100,0 B 3.089,4
427 21–7	127	VERGÜTUNGEN FÜR RELIGIONSLEHRER AN KIRCHEN UND KIRCHLICHE GENOSSENSCHAFTEN *DER ANSATZ DARF BEI BEDARF ZU LASTEN FREIER STELLEN BEI 422 01 SOWIE BIS ZU 1.000,0 TSD. DM ZU LASTEN DER MITTEL BEI 422 41 VERSTÄRKT WERDEN.*	A 2.000,0 B +1.500,0	3.500,0	A 2.000,0 B 7.280,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
643 02–8	127	ERSTATTUNGEN AN GEMEINDEN UND GV FÜR DIE BEREITSTELLUNG VON LEHRKRÄFTEN IN DER LEHRERAUSBILDUNG	A 1.300,0 B +80,0	1.380,0	A 1.300,0 B 1.316,2
		GESAMTAUSGABEN	A 460.450,0 B –820,0	459.630,0	A 448.874,0 B 443.606,2
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 4,0 B	4,0	A 4,0 B 3,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 350,0 B	350,0	A 350,0 B 1.071,6
		GESAMTEINNAHMEN	A 354,0 B	354,0	A 354,0 B 1.074,6
		PERSONALAUSGABEN	A 457.510,0 B –900,0	456.610,0	A 445.934,0 B 440.517,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 1.640,0 B	1.640,0	A 1.640,0 B 1.241,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 1.300,0 B +80,0	1.380,0	A 1.300,0 B 1.847,9
		GESAMTAUSGABEN	A 460.450,0 B –820,0	459.630,0	A 448.874,0 B 443.606,2
		ZUSCHUSS	A 460.096,0	459.276,0	A 448.520,0 B 442.531,6
		ÜBERSCHUSS	B 820,0		

Erläuterungen

Zu 05 15/422 26
Weniger infolge Neuberechnung nach der voraussichtlichen Zahl der Studienreferendare.

Zu 05 15/422 41
Weniger infolge Rückgangs der Mehrarbeit.

Zu 05 15/427 21
Mehr zur Verbesserung der Unterrichtsverhältnisse.

Zu 05 15/643 02
Mehr infolge Neuberechnung der zu erstattenden Personalkosten für Seminarlehrer.

05 18 STAATLICHE REALSCHULEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 26–1	123	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENST–ANFÄNGER *VGL. VERMERK IM STELLENPLAN.*	A 12.200,0 B –1.200,0	11.000,0	A 11.800,0 B 11.108,2
422 41–2	123	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE *VGL. VERMERK ZU 425 41.* *ZU LASTEN DER MITTEL DÜRFEN AUSHILFSLEHRKRÄFTE IM ANGE–STELLTENVERHÄLTNIS BESCHÄFTIGT WERDEN.* *DIE AUSGABEN SIND BEI 425 12 RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.*	A 1.000,0 B –200,0	800,0	A 1.000,0 B 725,0
		GESAMTAUSGABEN	A 391.554,5 B –1.400,0	390.154,5	A 379.054,5 B 372.016,1
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 2,0 B	2,0	A 2,0 B 3,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 1.685,0 B	1.685,0	A 1.685,0 B 101,5
		GESAMTEINNAHMEN	A 1.687,0 B	1.687,0	A 1.687,0 B 105,0
		PERSONALAUSGABEN	A 390.218,0 B –1.400,0	388.818,0	A 377.718,0 B 371.071,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 1.260,0 B	1.260,0	A 1.260,0 B 865,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 76,5 B	76,5	A 76,5 B 79,3
		GESAMTAUSGABEN	A 391.554,5 B –1.400,0	390.154,5	A 379.054,5 B 372.016,1
		ZUSCHUSS	A 389.867,5	388.467,5	A 377.367,5 B 371.911,1
		ÜBERSCHUSS	B 1.400,0		

Erläuterungen

Zu 05 18/422 26
Weniger infolge Neuberechnung nach der voraussichtlichen Zahl der Studienreferendare.

Zu 05 18/422 41
Weniger infolge Rückgangs der Mehrarbeit.

05 19 STAATLICHE GYMNASIEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 26–9	124	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENST–ANFÄNGER *VGL. VERMERKE IM STELLENPLAN.*	A 43.000,0 B –2.000,0	41.000,0	A 43.000,0 B 41.401,5
425 12–2	124	VERGÜTUNGEN DER AUSHILFSLEHRKRÄFTE IM ANGESTELLTEN–VERHÄLTNIS *DIE MITTEL DÜRFEN BEI BEDARF ZU LASTEN FREIER STELLEN BEI 422 01 VERSTÄRKT WERDEN.* *VGL. VERMERK ZU 422 41 UND 427 11.*	A 23.000,0 B +1.500,0	24.500,0	A 24.200,0 B 23.947,7
		GESAMTAUSGABEN	A 1.241.384,5 B –500,0	1.240.884,5	A 1.207.309,0 B 1.194.351,0
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 8.475,0 B	8.475,0	A 8.475,0 B 7.372,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 12.015,0 B	12.015,0	A 12.015,0 B 12.075,1
		GESAMTEINNAHMEN	A 20.490,0 B	20.490,0	A 20.490,0 B 19.447,7
		PERSONALAUSGABEN	A 1.224.938,0 B –500,0	1.224.438,0	A 1.188.927,0 B 1.178.016,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 12.102,0 B	12.102,0	A 12.102,0 B 11.105,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 1.565,0 B	1.565,0	A 1.530,0 B 1.518,4
		BAUMASSNAHMEN	A 2.279,5 B	2.279,5	A 4.050,0 B 3.219,7
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 500,0 B	500,0	A 700,0 B 491,2
		GESAMTAUSGABEN	A 1.241.384,5 B –500,0	1.240.884,5	A 1.207.309,0 B 1.194.351,0
		ZUSCHUSS	A 1.220.894,5	1.220.394,5	A 1.186.819,0 B 1.174.903,3
		ÜBERSCHUSS	B 500,0		

Erläuterungen

Zu 05 19/422 26
Weniger infolge Neuberechnung nach der voraussichtlichen Zahl der Studienreferendare.

Zu 05 19/425 12
Mehr zur Weiterbeschäftigung von Aushilfslehrkräften.

05 40 GENERALDIREKTION DER BAYER. STAATLICHEN BIBLIOTHEKEN, STAATSBIBLIOTHEK MÜNCHEN EINSCHL. BAYER. ZENTRALKATALOG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 26–5	162	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENST–ANFÄNGER	A 2.120,0 B –300,0	1.820,0	A 1.650,0 B 837,0
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–2	162	ERWERB VON EINRICHTUNG UND AUSSTATTUNG FÜR SPEICHER–MAGAZIN GARCHING *AUS DIESEM ANSATZ DÜRFEN AUCH MIT DEM GEBÄUDE FESTVERBUNDENE REGALE BESCHAFFT UND ANFALLENDE NEBENAUSGABEN BESTRITTEN WERDEN.*	A 2.500,0 B +1.800,0	4.300,0	A --- B
		TITELGRUPPEN			
		74 VERMEHRUNG, ERGÄNZUNG UND NACHWEIS DER BIBLIOTHEKSBESTÄNDE SOWIE AUSSTELLUNGEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. EINNAHMEN AUS SCHADENSERSATZLEISTUNGEN DRITTER FLIESSEN ZWECKGEBUNDEN DEN AUSGABEN ZU.*			
523 74–4	162	ERWERB VON HANDSCHRIFTEN, WIEGENDRUCKEN, BÜCHERN, ZEITSCHRIFTEN UND ANDEREM BIBLIOTHEKSSAMMELGUT, SOWIE EINBANDKOSTEN	A 12.050,0 B +334,0	12.384,0	A 12.250,0 B 10.553,4
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 14.066,0 B +334,0	14.400,0	A 14.476,0 B 13.077,8
		GESAMTAUSGABEN	A 52.349,2 B +1.834,0	54.183,2	A 49.849,7 B 48.143,7

Erläuterungen

Zu 05 40/422 26
Weniger infolge Neuberechnung nach der voraussichtlichen Zahl der Referendare und Anwärter.

Zu 05 40/812 01
Mehr infolge vorzeitiger Fertigstellung des Neubaus und Erhöhung der Aufnahmekapazität um rd. 1 Mio Bände.

Zu 05 40/523 74
Mehr für Preissteigerungen, Bestandsvermehrung und Entschädigungsleistungen nach neuem Pflichtstückerecht.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 1.037,0		A 1.144,0
			B	1.037,0	B 1.490,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 900,0		A 900,0
			B	900,0	B 1.503,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 175,0		A 320,0
			B	175,0	B 330,1
		GESAMTEINNAHMEN	A 2.112,0		A 2.364,0
			B	2.112,0	B 3.324,8
		PERSONALAUSGABEN	A 23.504,0		A 22.399,0
			B –300,0	23.204,0	B 22.059,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 16.832,2		A 17.117,0
			B +334,0	17.166,2	B 14.973,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 28,0		A 28,0
			B	28,0	B 17,5
		BAUMASSNAHMEN	A 5.900,0		A 6.900,0
			B	5.900,0	B 7.845,3
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 5.085,0		A 2.505,7
			B +1.800,0	6.885,0	B 3.247,8
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 1.000,0		A 900,0
			B	1.000,0	B
		GESAMTAUSGABEN	A 52.349,2		A 49.849,7
			B +1.834,0	54.183,2	B 48.143,7
		ZUSCHUSS	A 50.237,2	52.071,2	A 47.485,7
			B 1.834,0		B 44.818,9

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
684 14–1	190	VERSORGUNGSBEZÜGE UND UNTERSTÜTZUNGEN AN GEISTLICHE OHNE ANSPRUCH GEGENÜBER DER EMERITENANSTALT	A 2.259,0 B +150,0	2.409,0	A 2.184,9 B 2.216,0
		GESAMTAUSGABEN	A 89.818,4 B +150,0	89.968,4	A 87.061,9 B 86.741,9
		ABSCHLUSS			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 89.818,4 B +150,0	89.968,4	A 87.061,9 B 84.241,9
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A B		A B 2.500,0
		GESAMTAUSGABEN	A 89.818,4 B +150,0	89.968,4	A 87.061,9 B 86.741,9
		ZUSCHUSS	A 89.818,4 B 150,0	89.968,4	A 87.061,9 B 86.741,9

Erläuterungen

Zu 05 50/684 14
Mehr infolge Anpassung an die Ausgabenentwicklung.

EPL. 05
ABSCHLUSS

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 05			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 25.518,4 B	25.518,4	A 25.475,4 B 25.437,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 21.681,3 B	21.681,3	A 21.672,3 B 26.514,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 28.975,0 B	28.975,0	A 29.120,0 B 42.036,9
		GESAMTEINNAHMEN	A 76.174,7 B	76.174,7	A 76.267,7 B 93.988,8
		PERSONALAUSGABEN	A 5.314.653,7 B –12.550,0	5.302.103,7	A 5.155.998,6 B 5.088.900,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 106.623,2 B +334,0	106.957,2	A 104.071,7 B 91.142,1
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 600,0			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 1.673.141,5 B +10.315,0	1.683.456,5	A 1.633.334,6 B 1.527.907,3
		BAUMASSNAHMEN	A 52.169,5 B	52.169,5	A 52.095,0 B 44.172,5
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 16.400,0			
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 8.278,0 B +2.830,0	11.108,0	A 6.260,5 B 6.224,7
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 193.712,7 B +3.000,0	196.712,7	A 199.787,1 B 188.113,7
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 35.800,0			
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 2.083,6 B	2.083,6	A 2.030,9 B 2.308,1
		GESAMTAUSGABEN	A 7.350.662,2 B +3.929,0	7.354.591,2	A 7.153.578,4 B 6.948.769,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 52.800,0			
		ZUSCHUSS	A 7.274.487,5 B 3.929,0	7.278.416,5	A 7.077.310,7 B 6.854.780,2

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 1988

Einzelplan 06

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums

der Finanzen

06 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 06

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
548 01–1	960	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGS–AUSGABEN OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN (MIT AUSNAHME VON 06 16/TG 71, 72 UND 73) SOWIE OHNE AUSGABEN DER GRUPPE 529 UND DES TITELS 531 2.; AUSGABEN DER GRUPPEN 515 UND 531 0. UND 531 1. DÜRFEN NUR MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN VERSTÄRKT WERDEN *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.*	A 2.900,0 B	2.900,0	A --- B
549 01–0	960	MINDERUNG DER SÄCHLICHEN VERWALTUNGSAUSGABEN *DIE ANSÄTZE FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN DÜRFEN IN HÖHE DIESER MINDERAUSGABEN NICHT IN ANSPRUCH GENOMMEN WERDEN.*	A --- B –500,0	500,0–	A --- B
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–0	960	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN *AUS DEM ANSATZ KÖNNEN AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN DER GRUPPE 812 – OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN – VERSTÄRKT WERDEN.* *RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUSHALTSSTELLEN.*	A --- B +800,0	800,0	A --- B
		GESAMTAUSGABEN	A 10.575,0 B +300,0	10.875,0	A 7.755,0 B 5.650,3
		ABSCHLUSS			
		PERSONALAUSGABEN	A 5.315,0 B	5.315,0	A 5.315,0 B 4.640,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 4.125,0 B –500,0	3.625,0	A 1.305,0 B 1.009,9
		BAUMASSNAHMEN	A 1.135,0 B	1.135,0	A 1.135,0 B
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A B +800,0	800,0	A B
		GESAMTAUSGABEN	A 10.575,0 B +300,0	10.875,0	A 7.755,0 B 5.650,3
		ZUSCHUSS	A 10.575,0 B 300,0	10.875,0	A 7.755,0 B 5.650,3

Erläuterungen

Zu 06 02/549 01
Minderausgabe aufgrund der Entwicklung des allgemeinen Preisniveaus und zum Ausgleich zwangsläufiger Mehrausgaben (vgl. auch Kap. 06 05 Tit. 517 05 und Kap. 06 14 Tit. 517 05).

Zu 06 02/812 01
Der Ansatz dient insbesondere der weiteren Ausstattung der Dienststellen mit automatisierten Daten- und Textverarbeitungssystemen, die gezielt eingesetzt durch Ausschöpfung von Rationalisierungsmaßnahmen zur Steigerung der Effektivität und zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit der einzelnen, vor allem auch der kleineren Verwaltungsbereiche beitragen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
517 05–7	016	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	A 9.350,0 B –800,0	8.550,0	A 9.350,0 B 8.410,6
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
701 99–0	016	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	A --- B +200,0	200,0	A --- B 789,2
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 27.500,0 B +200,0	27.700,0	A 31.500,0 B 44.203,5
		GESAMTAUSGABEN	A 924.574,0 B –600,0	923.974,0	A 905.057,9 B 875.305,1
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 95.872,0 B	95.872,0	A 95.407,0 B 95.892,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 39.567,0 B	39.567,0	A 37.567,0 B 35.064,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A B		A B 766,9
		GESAMTEINNAHMEN	A 135.439,0 B	135.439,0	A 132.974,0 B 131.724,0
		PERSONALAUSGABEN	A 755.777,5 B	755.777,5	A 732.342,5 B 715.129,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 117.016,5 B –800,0	116.216,5	A 115.311,5 B 102.718,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 25,0 B	25,0	A 25,0 B 19,4
		BAUMASSNAHMEN	A 39.886,3 B +200,0	40.086,3	A 41.785,0 B 26.626,6
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 11.868,7 B	11.868,7	A 15.593,9 B 30.812,0
		GESAMTAUSGABEN	A 924.574,0 B –600,0	923.974,0	A 905.057,9 B 875.305,1
		ZUSCHUSS	A 789.135,0	788.535,0	A 772.083,9 B 743.581,1
		ÜBERSCHUSS	B 600,0		

Erläuterungen

Zu 06 05/517 05
Minderausgabe aufgrund der Entwicklung des allgemeinen Preisniveaus.

Zu 06 05/701 99
Mehr infolge notwendiger Umbaumaßnahmen zur Unterbringung eines Ausweichrechenzentrums beim Zentralfinanzamt München.

06 11 FINANZBAUÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–1	018	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN	A 65,0 B +140,0	205,0	A 35,0 B 253,9
		GESAMTAUSGABEN	A 178.208,1 B +140,0	178.348,1	A 171.101,9 B 193.011,1
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 49,7 B	49,7	A 43,2 B 44,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 193.086,0 B	193.086,0	A 188.706,0 B 205.443,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A B		A B 1.121,8
		GESAMTEINNAHMEN	A 193.135,7 B	193.135,7	A 188.749,2 B 206.609,4
		PERSONALAUSGABEN	A 119.701,0 B	119.701,0	A 113.640,0 B 115.555,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 52.107,0 B	52.107,0	A 51.234,3 B 73.063,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B		A B 1.751,8
		BAUMASSNAHMEN	A 4.530,0 B	4.530,0	A 4.530,0 B 943,1
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 1.870,1 B +140,0	2.010,1	A 1.697,6 B 885,8
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A B		A B 811,9
		GESAMTAUSGABEN	A 178.208,1 B +140,0	178.348,1	A 171.101,9 B 193.011,1
		ÜBERSCHUSS	A 14.927,6	14.787,6	A 17.647,3 B 13.598,3

Erläuterungen

Zu 06 11/812 01
Mehr infolge Ausstattung des früher bezugsfertig werdenden Dienstgebäudes für das Finanzbauamt Amberg und Beschaffung einer Zeiterfassungsanlage für das Finanzbauamt Bayreuth.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
518 99–7	055	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	A B +140,0	140,0	A B
535 99–6	055	MIETEN FÜR SOFTWARE	A B	---	A B
536 99–5	055	KOSTEN FÜR VERFAHRENSENTWICKLUNG UND PRAXISTESTS	A 150,0 B –65,0	85,0	A --- B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 150,0 B +75,0	225,0	A B
		GESAMTAUSGABEN	A 12.817,5 B +75,0	12.892,5	A 12.865,9 B 13.382,2
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 1.309,3 B	1.309,3	A 1.309,3 B 1.620,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 85,0 B	85,0	A 85,0 B 132,1
		GESAMTEINNAHMEN	A 1.394,3 B	1.394,3	A 1.394,3 B 1.752,1
		PERSONALAUSGABEN	A 10.856,0 B	10.856,0	A 10.506,0 B 10.964,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 1.731,5 B +75,0	1.806,5	A 1.621,5 B 1.183,0
		BAUMASSNAHMEN	A 200,0 B	200,0	A 552,0 B 1.234,7
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 30,0 B	30,0	A 186,4 B
		GESAMTAUSGABEN	A 12.817,5 B +75,0	12.892,5	A 12.865,9 B 13.382,2
		ZUSCHUSS	A 11.423,2 B 75,0	11.498,2	A 11.471,6 B 11.630,1

Erläuterungen

Zu 06 13/518 99

	Tsd DM
1. Miete (einschließlich Wartungskosten) für Zentraleinheiten	51,7
2. Miete (einschließlich Wartungskosten) für Peripheriegeräte	69,8
3. Miete (einschließlich Wartungskosten) für sonstige Geräte und Maschinen	18,5
Zusammen	140,0

65,0 Tsd DM mehr: Übertragung von Titel 536 99
75,0 Tsd DM mehr: Ausstattung mit einer Mindestkonfiguration
140,0 Tsd DM mehr

Zu 06 13/536 99

Weniger infolge Übertragung auf Titel 518 99.

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
517 05–9	137	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	A 2.100,0 B –200,0	1.900,0	A 2.100,0 B 1.502,0
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–5	137	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN	A 600,0 B +120,0	720,0	A 600,0 B 305,3
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
812 99–8	137	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	A --- B +300,0	300,0	A 25,0 B 271,7
813 99–7	137	ERWERB VON SOFTWARE	A --- B +50,0	50,0	A 11,0 B 33,2
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 86,0 B +350,0	436,0	A 125,0 B 333,3
		GESAMTAUSGABEN	A 29.169,7 B +270,0	29.439,7	A 28.806,0 B 30.356,0

Erläuterungen

Zu 06 14/517 05
Minderausgabe aufgrund der Entwicklung des allgemeinen Preisniveaus.

Zu 06 14/812 01
Mehr infolge Ausstattung zusätzlicher Unterrichtsräume und von Doppelappartements aufgrund der stark steigenden Studierendenzahlen.

Zu 06 14/812 99

	Tsd DM
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen	240,0
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	60,0
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln	–
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	–
Zusammen	300,0

Mehr infolge Einsatzes der Datenverarbeitung bei den Fachbereichen Allgemeine Innere Verwaltung und Sozialverwaltung für Zwecke der Ausbildung und Verwaltung.

Zu 06 14/813 99
Mehr infolge Kaufs der entsprechenden Programme.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 242,2 B	242,2	A 242,2 B 333,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 5.343,5 B	5.343,5	A 5.318,0 B 5.218,6
		GESAMTEINNAHMEN	A 5.585,7 B	5.585,7	A 5.560,2 B 5.551,7
		PERSONALAUSGABEN	A 16.199,0 B	16.199,0	A 15.715,0 B 15.308,8
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 8.522,5 B –200,0	8.322,5	A 8.415,5 B 6.540,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 15,5 B	15,5	A 15,5 B 7,6
		BAUMASSNAHMEN	A 3.802,7 B	3.802,7	A 3.994,0 B 7.746,3
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 630,0 B +470,0	1.100,0	A 666,0 B 752,7
		GESAMTAUSGABEN	A 29.169,7 B +270,0	29.439,7	A 28.806,0 B 30.356,0
		ZUSCHUSS	A 23.584,0 B 270,0	23.854,0	A 23.245,8 B 24.804,3

06 19 LANDESENTSCHÄDIGUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
532 11–1	216	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	A B +20,0	20,0	A B
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
686 01–7	244	LEISTUNGEN AUFGRUND DES BEG UND DES VERSORGUNGS–SCHADENRENTENGESETZES AN BERECHTIGTE IM AUSLAND *AUS DIESEN MITTELN DÜRFEN AUCH ZAHLUNGEN FÜR ENTSCHÄDIGUNGEN IN BESONDEREN FÄLLEN GELEISTET WERDEN.* *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 681 01.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 8.400,0 *VON DER VERANSCHLAGTEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNG 1988 IN HÖHE VON 8.400,0 TSD. DM WERDEN FÄLLIG FRÜHESTENS IN DEN HAUSHALTSJAHREN 1989 BIS 1992 JE 2.100,0 TSD. DM.*	A 226.000,0 B –5.000,0	221.000,0	A 223.000,0 B 218.044,4
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–4	216	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	A 75,0 B +215,0	290,0	A --- B
		GESAMTAUSGABEN	A 273.365,5 B –4.765,0	268.600,5	A 269.004,5 B 263.220,4

Erläuterungen

Zu 06 19/532 11
Neuer Ansatz infolge Umzugs des gesamten Amtes in den Neubau Prinz-Ludwig-Str. 5.

Zu 06 19/686 01
Neuberechnung aufgrund des Istergebnisses 1986, der linearen Rentenerhöhung 1987 und der voraussichtlichen Entwicklung in 1988.

Zu 06 19/812 01
Mehr infolge Ausstattung des gesamten vom Landesentschädigungsamt zu beziehenden Neubaues Prinz-Ludwig-Str. 5 mit Geschäftszimmer- und Kantineneinrichtungen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 3,5		A 3,5
			B	3,5	B 6,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 98.000,0		A 96.000,0
			B	98.000,0	B 107.095,0
		GESAMTEINNAHMEN	A 98.003,5		A 96.003,5
			B	98.003,5	B 107.101,1
		PERSONALAUSGABEN	A 5.532,0		A 5.352,0
			B	5.532,0	B 4.867,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 1.145,0		A 1.045,0
			B +20,0	1.165,0	B 764,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 266.613,5		A 262.607,5
			B –5.000,0	261.613,5	B 257.588,5
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 75,0		A
			B +215,0	290,0	B
		GESAMTAUSGABEN	A 273.365,5		A 269.004,5
			B –4.765,0	268.600,5	B 263.220,4
		ZUSCHUSS	A 175.362,0	170.597,0	A 173.001,0
					B 156.119,3
		ÜBERSCHUSS	B 4.765,0		

06 21 LANDESVERMESSUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–4	421	GESCHÄFTSBEDARF *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 251 01.*	A 2.600,0 B +400,0	3.000,0	A 2.600,0 B 2.372,6
546 21–9	421	VERMISCHTE AUSGABEN FÜR FACHAUFGABEN	A 650,0 B +150,0	800,0	A 650,0 B 194,0
		GESAMTAUSGABEN	A 61.941,0 B +550,0	62.491,0	A 58.560,0 B 58.177,9
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 3.005,0 B	3.005,0	A 3.004,0 B 3.162,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 2,5 B	2,5	A 2,5 B 507,6
		GESAMTEINNAHMEN	A 3.007,5 B	3.007,5	A 3.006,5 B 3.669,8
		PERSONALAUSGABEN	A 42.842,0 B	42.842,0	A 41.489,0 B 40.345,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 10.775,0 B +550,0	11.325,0	A 10.520,5 B 9.249,0
		BAUMASSNAHMEN	A 4.500,0 B	4.500,0	A 4.000,0 B 5.536,6
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 3.824,0 B	3.824,0	A 2.550,5 B 3.047,2
		GESAMTAUSGABEN	A 61.941,0 B +550,0	62.491,0	A 58.560,0 B 58.177,9
		ZUSCHUSS	A 58.933,5 B 550,0	59.483,5	A 55.553,5 B 54.508,1

Erläuterungen

Zu 06 21/511 01
Mehr infolge verstärkter Vergabe von Arbeiten zur Herstellung von Luftbildkarten, die in größerem Umfang zeitgerecht für Planungszwecke sowie für Belange des Umweltschutzes und der Daseinsvorsorge benötigt werden.

Zu 06 21/546 21
Mehr infolge verstärkt durchzuführender Befliegungen des Staatsgebietes, um so die turnusmäßige Nachführung topographischer Karten für Zwecke der Landesplanung und Umweltvorsorge zu gewährleisten.

06 22 FORTFÜHRUNGSVERMESSUNGSDIENST

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
426 21–2	421	LÖHNE DER ARBEITER	A 2.644,0 B –59,0	2.585,0	A 2.558,0 B 2.510,7
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
525 99–9	421	AUS– UND FORTBILDUNG	A B	--- B	A B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 2.810,0 B	2.810,0	A 3.190,0 B 3.698,8
		GESAMTAUSGABEN	A 189.074,4 B –59,0	189.015,4	A 183.213,2 B 178.397,6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 130.109,9 B	130.109,9	A 130.109,8 B 124.165,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B		A B 648,2
		GESAMTEINNAHMEN	A 130.109,9 B	130.109,9	A 130.109,8 B 124.813,4
		PERSONALAUSGABEN	A 161.976,7 B –59,0	161.917,7	A 156.659,5 B 152.356,8
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 15.357,0 B	15.357,0	A 15.197,0 B 13.821,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 5,0 B	5,0	A 5,0 B 2,5
		BAUMASSNAHMEN	A 6.221,7 B	6.221,7	A 5.603,7 B 7.308,4
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 5.514,0 B	5.514,0	A 5.748,0 B 4.908,7
		GESAMTAUSGABEN	A 189.074,4 B –59,0	189.015,4	A 183.213,2 B 178.397,6
		ZUSCHUSS	A 58.964,5	58.905,5	A 53.103,4 B 53.584,2
		ÜBERSCHUSS	B 59,0		

Erläuterungen

Zu 06 22/426 21
Weniger infolge Umsetzung von Ausgabemitteln für Reinigungskräfte auf Kap. 03 08 Tit. 426 01.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 06				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A B	275.237,3	275.237,3	A 272.984,9 B 270.337,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B	352.507,7	352.507,7	A 343.942,1 B 370.556,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A B			A B 3.287,8
		GESAMTEINNAHMEN	A B	627.745,0	627.745,0	A 616.927,0 B 644.181,5
		PERSONALAUSGABEN	A B	1.351.390,0 –59,0	1.351.331,0	A 1.306.497,3 B 1.276.403,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A B	268.835,1 –855,0	267.980,1	A 258.679,8 B 257.885,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B	266.661,4 –5.000,0	261.661,4	A 262.655,4 B 259.372,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 8.400,0				
		BAUMASSNAHMEN	A B	106.190,6 +200,0	106.390,6	A 102.222,7 B 99.336,3
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 91.100,0				
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A B	34.892,6 +1.625,0	36.517,6	A 35.112,8 B 46.539,6
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 400,0				
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A B			A B 1.898,8
		GESAMTAUSGABEN	A B	2.027.969,7 –4.089,0	2.023.880,7	A 1.965.168,0 B 1.941.436,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 99.900,0				
		ZUSCHUSS	A	1.400.224,7	1.396.135,7	A 1.348.241,0 B 1.297.254,5
		ÜBERSCHUSS	B	4.089,0		

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 1988

Einzelplan 07

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums
für Wirtschaft und Verkehr

07 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
517 01–8	011	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	A 335,0 B +90,0	425,0	A 335,0 B 309,9
517 05–4	011	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	A 490,0 B +120,0	610,0	A 490,0 B 603,5
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TITELGRUPPE MIT AUSNAHME VON 980 99 GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.*			
812 99–3	011	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN *GESPERRT: 50,0 TSD. DM.*	A 85,0 B +90,0	175,0	A 130,0 B 233,0
813 99–2	011	ERWERB VON SOFTWARE	A 10,0 B +38,0	48,0	A 15,4 B 20,3
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 332,5 B +128,0	460,5	A 374,4 B 474,4
		GESAMTAUSGABEN	A 39.282,1 B +338,0	39.620,1	A 38.017,6 B 39.036,5

Erläuterungen

Zu 07 01/517 01 und 517 05
Mehrbedarf wegen Umzugs des Bayer. Oberbergamtes und des Bergamtes München in das erweiterte Dienstgebäude des Staatsministeriums für Wirtschaft und Verkehr (Minderbedarf bei Kap. 07 06 Tit. 517 05 und 518 01).

Zu 07 01/812 99 und 813 99
Mehrbedarf für die Automatisierung der Zentralregistratur und ein Pilotvorhaben zur Erprobung neuer Informations- und Kommunikationstechniken.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 957,0		A 967,0
			B	957,0	B 707,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 480,0		A 470,0
			B	480,0	B 456,6
		GESAMTEINNAHMEN	A 1.437,0		A 1.437,0
			B	1.437,0	B 1.164,0
		PERSONALAUSGABEN	A 32.977,2		A 31.774,7
			B	32.977,2	B 31.026,3
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 4.645,5		A 4.622,0
			B +210,0	4.855,5	B 4.605,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 116,5		A 115,5
			B	116,5	B 106,9
		BAUMASSNAHMEN	A 1.260,0		A 1.100,0
			B	1.260,0	B 2.709,9
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 242,9		A 365,4
			B +128,0	370,9	B 491,5
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 40,0		A 40,0
			B	40,0	B 96,7
		GESAMTAUSGABEN	A 39.282,1		A 38.017,6
			B +338,0	39.620,1	B 39.036,5
		ZUSCHUSS	A 37.845,1	38.183,1	A 36.580,6
			B 338,0		B 37.872,5

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
685 09–2	649	FÖRDERUNG DER VERBRAUCHERAUFKLÄRUNG UND DER HAUS–WIRTSCHAFTLICHEN BERATUNG *VGL. VERMERK ZU 531 11.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*	A 1.700,0 B +120,0	1.820,0	A 1.700,0 B 1.600,6
685 10–9	127	AUSGLEICHSZAHLUNGEN AN AUSBILDENDE FÜR MEHRAUF–WENDUNGEN IM BERUFSGRUNDBILDUNGSJAHR IN KOOPERATIVER FORM *DER ANSATZ IST GESPERRT.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*	A 6.000,0 B –4.000,0	2.000,0	A 1.000,0 B
		TITELGRUPPEN			
		55 – 58 AUSGABEN ZUR FÖRDERUNG DER WIRTSCHAFT *DIE TITEL DER TITELGRUPPE SIND GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.*			
892 56–3	155	ZUSCHÜSSE ZUR ERRICHTUNG UND AUSSTATTUNG VON SCHULUNGSSTÄTTEN FÜR DIE WIRTSCHAFT (BISHER 892 07) *KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 3.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 10.900,0 B	10.900,0	A 10.900,0 B 9.305,5
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 16.945,0 B	16.945,0	A 16.935,0 B 12.605,0
		60 – 61 AUSGABEN ZUR FÖRDERUNG DER WIRTSCHAFTS–FORSCHUNG *DIE TITEL DER TITELGRUPPE SIND GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.*			
685 60–8	171	ZUSCHÜSSE UND SONSTIGE AUSGABEN ZUR FÖRDERUNG DER WIRTSCHAFTSFORSCHUNG (BISHER 685 13) VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 9.700,0 *VON DER VERANSCHLAGTEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNG 1988 IN HÖHE VON 9.700,0 TSD. DM WERDEN FÄLLIG FRÜHESTENS IN DEN HAUSHALTSJAHREN* *1989 TSD. DM 3.000,0* *1990 TSD. DM 3.500,0* *1991 TSD. DM 2.000,0* *1992 TSD. DM 1.200,0*	A 6.500,0 B	6.500,0	A 6.500,0 B 2.640,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 7.620,0 B	7.620,0	A 7.620,0 B 2.962,2

Erläuterungen

Zu 07 03/685 09
Mehr wegen Umzugs der Verbraucherzentrale und des Werkbunds Wohnberatung.

Zu 07 03/685 10
Weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf. (Die Einführung des Berufsgrundbildungsjahres hat sich verzögert.)

Zu 07 03/892 56
Die zusätzliche Verpflichtungsermächtigung wird für die Finanzierung mehrjähriger Bauvorhaben benötigt.

Zu 07 03/685 60
Die zusätzliche Verpflichtungsermächtigung ist zur Durchführung mehrjähriger Forschungsvorhaben bestimmt.

07 03 ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		63 – 64 AUSGABEN ZUR FÖRDERUNG NEUER TECHNOLOGIEN UND DES TECHNOLOGIETRANSFERS *DIE TITEL DER TITELGRUPPE SIND GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.*			
685 63–5	169	ZUSCHÜSSE UND SONSTIGE AUSGABEN ZUR FÖRDERUNG NEUER TECHNOLOGIEN UND IHRER WIRTSCHAFTLICHEN VERWERTUNG (BISHER 685 16) *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE MEHREINNAHMEN BEI 07 04/331 01.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 4.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 14.000,0 B –2.000,0	12.000,0	A 12.000,0 B 7.309,1
891 64–4	169	EINMALZINSZUSCHÜSSE AN DIE BAYER. LANDESANSTALT FÜR AUFBAUFINANZIERUNG ZUR AUSREICHUNG ZINSGÜNSTIGER DARLEHEN FÜR INVESTITIONSVORHABEN MITTELSTÄNDISCHER UNTERNEHMEN (BAYER. INNOVATIONSFÖRDERUNGSPROGRAMM) *KREDITFINANZIERT.*	A 4.000,0 B –2.000,0	2.000,0	A 4.000,0 B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 34.000,0 B –4.000,0	30.000,0	A 32.000,0 B 26.639,8
		68 FÖRDERUNG DER MIKROELEKTRONIK IN BAYERN *DIE TITEL DER TITELGRUPPE SIND GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
685 68–0	169	ZUSCHÜSSE UND SONSTIGE AUSGABEN ZUR FÖRDERUNG DER ANWENDUNGSORIENTIERTEN WEITERENTWICKLUNG DER MIKROELEKTRONIK IN BAYERN (BISHER 685 18) *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*	A 3.791,2 B +4.000,0	7.791,2	A 3.320,4 B 2.535,5
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 8.026,5 B +4.000,0	12.026,5	A 11.320,4 B 10.198,4
		71 FRAUNHOFER–GESELLSCHAFT ZUR FÖRDERUNG DER ANGEWANDTEN FORSCHUNG E.V. MÜNCHEN *TITEL DER TITELGRUPPEN 71 BIS 74: GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
893 71–3	161	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 3.350,0 *VON DER VERANSCHLAGTEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNG 1988 IN HÖHE VON 3.350,0 TSD. DM WERDEN FÄLLIG FRÜHESTENS IN DEN HAUSHALTSJAHREN* *1990 TSD. DM 1.650,0* *1991 TSD. DM 1.700,0*	A 8.225,0 B –3.500,0	4.725,0	A 2.660,0 B 2.335,7
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 9.965,0 B –3.500,0	6.465,0	A 4.275,0 B 3.550,6

Erläuterungen

Zu 07 03/685 63 und 891 64
Weniger entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf, da sich einzelne mehrjährige Vorhaben verzögert haben.

Zu 07 03/685 68
Mehrbedarf für den weiteren Ausbau der selbständigen Abteilung für Schaltungstechnik der Fraunhofer-Gesellschaft in Nürnberg/Erlangen.

Zu 07 03/893 71
Weniger wegen langsameren Baufortschritts bei den sonderfinanzierten Baumaßnahmen.
Die Verpflichtungsermächtigung ist zur Abdeckung der gestiegenen Baukosten und der Erstausstattung beim Fraunhofer-Institut für Atmosphärische Umweltforschung bestimmt. Der Bund trägt die Hälfte der Mehrkosten.

07 03 ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		85 – 87 AUSGABEN ZUR FÖRDERUNG DER AUSSENWIRTSCHAFT *TITEL DER TITELGRUPPE SIND GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.*				
685 86–8	642	FÖRDERUNG VON FIRMENGEMEINSCHAFTSBETEILIGUNGEN AN MESSEN UND AUSSTELLUNGEN (BISHER 685 26) VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 1.800,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A B	2.800,0	 2.800,0	A 2.800,0 B 1.531,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B	11.800,0	 11.800,0	A 11.250,0 B 6.717,1
		GESAMTAUSGABEN	A B	202.642,5 –7.380,0	 195.262,5	A 178.864,4 B 136.752,3
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A B			A B 639,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B	500,0	 500,0	A 500,0 B 839,6
		GESAMTEINNAHMEN	A B	500,0	 500,0	A 500,0 B 1.478,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A B	295,0	 295,0	A 295,0 B 2.085,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B	98.726,2 –1.880,0	 96.846,2	A 89.505,4 B 73.466,6
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A B	103.621,3 –5.500,0	 98.121,3	A 89.064,0 B 61.200,4
		GESAMTAUSGABEN	A B	202.642,5 –7.380,0	 195.262,5	A 178.864,4 B 136.752,3
		ZUSCHUSS	A	202.142,5	194.762,5	A 178.364,4 B 135.273,7
		ÜBERSCHUSS	B	7.380,0		

Erläuterungen

Zu 07 03/685 86
Die zusätzliche Verpflichtungsermächtigung ist zur Vorbereitung einer bayerischen Landesausstellung in Budapest 1989 bestimmt.

07 04 REGIONALE UND STRUKTURELLE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
251 05–8	699	ZUSCHÜSSE DES BUNDES ZU DEN FRACHTHILFEN FÜR DAS ZONENRANDGEBIET *VGL. VERMERK ZU 683 05.*	A 36.400,0 B –3.200,0	33.200,0	A 36.400,0 B 29.698,1
		TITELGRUPPEN			
		71 GEMEINSCHAFTSAUFGABE "VERBESSERUNG DER REGIONALEN WIRTSCHAFTSSTRUKTUR"			
331 71–1	692	ZUWEISUNGEN DES BUNDES FÜR DIE GEMEINSCHAFTSAUFGABE "VERBESSERUNG DER REGIONALEN WIRTSCHAFTSSTRUKTUR" *VGL. VERMERK BEI TG 71 (AUSGABEN).*	A 65.690,0 B +7.500,0	73.190,0	A 65.660,0 B 74.545,6
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 78.240,0 B +7.500,0	85.740,0	A 78.210,0 B 96.936,8
		GESAMTEINNAHMEN	A 123.640,0 B +4.300,0	127.940,0	A 123.610,0 B 136.045,7
		AUSGABEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
683 05–6	699	FRACHTHILFEN FÜR DAS ZONENRANDGEBIET *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 251 05.* *ZU 683 05 UND 683 07:* *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *VGL. VERMERK ZU 892 14.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*	A 45.500,0 B –4.000,0	41.500,0	A 45.500,0 B 37.129,8
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
891 01–8	691	EINMALZINSZUSCHÜSSE AN DIE BAYERISCHE LANDESANSTALT FÜR AUFBAUFINANZIERUNG ZUR AUSREICHUNG VON ZINS–GÜNSTIGEN DARLEHEN IM RAHMEN DES BAYERISCHEN MITTEL–STANDSKREDITPROGRAMMS UND ZUR FINANZIERUNG VON SONSTIGEN IM STAATLICHEN INTERESSE GELEGENEN BESONDERS FÖRDERUNGSWÜRDIGEN MASSNAHMEN *KREDITFINANZIERT.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM MEHREINNAHMEN BEI 331 01.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 10.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 92.000,0 B –10.000,0	82.000,0	A 82.000,0 B 85.719,0

Erläuterungen

Zu 07 04/251 05
Vgl. Erläuterung zu 683 05.

Zu 07 04/331 71
Vgl. Erläuterung zu 883 71 und 892 71.

Zu 07 04/683 05
Weniger wegen Einstellung der Frachthilfe für die zonenrandbedingten Mehrkosten beim Bezug von elektrischer Energie durch die Bundesregierung.

Zu 07 04/891 01
Weniger infolge Anpassung des Abwicklungszeitraums des Programms an das Haushaltsjahr. Eine Einschränkung der gegenwärtigen Förderpraxis ist damit nicht verbunden.

Die Verpflichtungsermächtigung 1988 soll bei Bedarf den Anschluß an das Programm 1989 sicherstellen.

07 04 REGIONALE UND STRUKTURELLE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		TITELGRUPPEN			
		71 GEMEINSCHAFTSAUFGABE "VERBESSERUNG DER REGIONALEN WIRTSCHAFTSSTRUKTUR" *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *LEISTUNGEN AN DIE ZUWENDUNGSEMPFÄNGER DÜRFEN ERST ERFOLGEN, WENN DER BEI 331 71 ZU VEREINNAHMENDE BUNDES–ANTEIL EINGEGANGEN IST.* *FALLS HÖHERE BUNDESMITTEL EINGEHEN, ERHÖHT SICH DIE AUSGABEBEFUGNIS UM DAS DOPPELTE DER ZUSÄTZLICH EINGEHENDEN BUNDESMITTEL. DIE ERFORDERLICHEN ZUSÄTZLICHEN LANDES–KOMPLEMENTÄRMITTEL KÖNNEN AUS DEN TG 72 UND 73 ENTNOMMEN WERDEN.*			
883 71–3	692	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE *DAVON KREDITFINANZIERT:* *1988 TSD. DM 32.670,0.* *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG BIS ZU TSD. DM 5.200,0 ZU LASTEN 03 77 TG 97/98 UND 13 10/883 11.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 57.000,0 *VON DER VERANSCHLAGTEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNG 1988 IN HÖHE VON 57.000,0 TSD. DM WERDEN FÄLLIG FRÜHESTENS IN DEN HAUSHALTSJAHREN* *1989 UND 1990 JE TSD. DM 28.500,0*	A 57.840,0 B +7.500,0	65.340,0	A 57.810,0 B 62.266,1
892 71–2	691	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN PRIVATE UNTERNEHMEN *DAVON KREDITFINANZIERT:* *1988 TSD. DM 33.120,0.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 63.000,0 *VON DER VERANSCHLAGTEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNG 1988 IN HÖHE VON 63.000,0 TSD. DM WERDEN FÄLLIG FRÜHESTENS IN DEN HAUSHALTSJAHREN* *1989 UND 1990 JE TSD. DM 31.500,0*	A 58.740,0 B +7.500,0	66.240,0	A 58.710,0 B 77.061,5
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 126.180,0 B +15.000,0	141.180,0	A 126.120,0 B 149.091,1
		72 REGIONALES WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGSPROGRAMM *KREDITFINANZIERT MIT AUSNAHME VON 661 72.* *TITEL DER TG MIT AUSNAHME VON 661 72 GEGENSEITIG DECKUNGS–FÄHIG.* *VGL. VERMERKE ZU 891 11, 892 11 UND TG 71.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*			
891 72–2	691	EINMALZINSZUSCHÜSSE AN DIE BAYERISCHE LANDESANSTALT FÜR AUFBAUFINANZIERUNG ZUR AUSREICHUNG VON ZINS–GÜNSTIGEN DARLEHEN	A 83.000,0 B –10.000,0	73.000,0	A 83.000,0 B 77.590,0

Erläuterungen

Zu 07 04/883 71 und 892 71
Die Erhöhung des Ansatzes und die Verpflichtungsermächtigung sind zur Durchführung des "Gleichbehandlungsbeschlusses" des Planungsausschusses vom 5.11.1986 erforderlich; der Beschluß sieht zusätzliche Mittel für die Mittlere Oberpfalz in Höhe von insgesamt 45 Mio DM vor.

Zu 07 04/891 72
Weniger infolge Anpassung des Abwicklungszeitraums der Regionalprogramme an das Haushaltsjahr.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
892 72–1	691	ZUSCHÜSSE AN PRIVATE UNTERNEHMEN	A 48.350,0		A 48.350,0
		VGL. VERMERKE ZU 661 20, 891 05 UND 07 05/892 11 UND 892 13.	B	48.350,0	B 42.837,8
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 41.500,0			
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.			
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 194.800,0		A 194.800,0
			B –10.000,0	184.800,0	B 164.585,8
		GESAMTAUSGABEN	A 570.900,0		A 560.840,0
			B –9.000,0	561.900,0	B 532.780,4
		ABSCHLUSS			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 57.950,0		A 57.950,0
			B –3.200,0	54.750,0	B 60.780,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 65.690,0		A 65.660,0
			B +7.500,0	73.190,0	B 75.265,1
		GESAMTEINNAHMEN	A 123.640,0		A 123.610,0
			B +4.300,0	127.940,0	B 136.045,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 320,0		A 320,0
			B	320,0	B 227,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 91.000,0		A 91.000,0
			B –4.000,0	87.000,0	B 80.900,2
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 479.580,0		A 469.520,0
			B –5.000,0	474.580,0	B 451.652,4
		GESAMTAUSGABEN	A 570.900,0		A 560.840,0
			B –9.000,0	561.900,0	B 532.780,4
		ZUSCHUSS	A 447.260,0	433.960,0	A 437.230,0
					B 396.734,7
		ÜBERSCHUSS	B 13.300,0		

Erläuterungen

Zu 07 04/892 72

Aus diesem Ansatz können auch die zur Durchführung des Werfthilfeprogramms benötigten Landesmittel gewährt werden. Die zusätzliche Verpflichtungsermächtigung dient zur Erteilung von verbindlichen Förderzusagen im Rahmen mehrjähriger Maßnahmen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		TITELGRUPPEN			
		75 MASSNAHMEN IM ENERGIEBEREICH			
331 75–4	622	ZUWEISUNGEN DES BUNDES IM RAHMEN DES KOHLEHEIZKRAFT–WERKS– UND FERNWÄRMEAUSBAUPROGRAMMS *VGL. VERMERK ZU 883 75.*	A 12.000,0 B –9.000,0	3.000,0	A 7.500,0 B 10.500,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 12.000,0 B –9.000,0	3.000,0	A 7.500,0 B 10.500,0
		GESAMTEINNAHMEN	A 12.707,0 B –9.000,0	3.707,0	A 8.202,0 B 11.271,0
		AUSGABEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
683 02–6	741	LEISTUNGEN AN NICHTBUNDESEIGENE EISENBAHNEN DES ÖFFENTLICHEN VERKEHRS NACH § 6 A ALLGEMEINES EISENBAHNGESETZ ZUM AUSGLEICH VON GEMEINWIRTSCHAFTLICHEN LASTEN IM AUSBILDUNGSVERKEHR *ZU 683 02 UND 683 04:* *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*	A 2.050,0 B –200,0	1.850,0	A 2.050,0 B 1.535,5
		TITELGRUPPEN			
		73 AUSGABEN FÜR DIE SICHERHEIT DES LUFTVERKEHRS SOWIE FÖRDERUNG DES NAHLUFTVERKEHRS UND DES FLUGWESENS *TITEL DER TG MIT AUSNAHME VON 532 73 UND 685 73* *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*			
547 73–6	751	KOSTEN ZUR AUFRECHTERHALTUNG DER FLUGSICHERHEIT EINSCHLIESSLICH AUFWENDUNGEN FÜR FLUGLÄRMKOMMISSIONEN	A 1.500,0 B +200,0	1.700,0	A 1.450,0 B 1.849,9
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 24.800,0 B +200,0	25.000,0	A 23.150,0 B 13.221,2

Erläuterungen

Zu 07 05/331 75
Vgl. Erläuterung zu 883 75.

Zu 07 05/683 02
Weniger entsprechend den voraussichtlichen Istergebnissen.

Zu 07 05/547 73
Mehr wegen weiterer dringender Sicherungsmaßnahmen an den Flugplätzen.

07 05 VERKEHRSWESEN UND ENERGIEWIRTSCHAFT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		75 – 76 FÖRDERUNG VON MASSNAHMEN IM ENERGIEBEREICH *TITEL DER TG MIT AUSNAHME DES BUNDESANTEILS BEI 883 75 GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *VGL. VERMERK ZU 531 11.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*			
883 75–6	622	ZUSCHÜSSE ZUM BAU VON KOHLEHEIZKRAFTWERKEN UND ZUM AUSBAU DER FERNWÄRMEVERSORGUNG *DAVON KREDITFINANZIERT:* *1988 TSD. DM 3.000,0.* *AUSGABEBEFUGNIS BIS ZUR DOPPELTEN HÖHE DER BEI 331 75 EINGEGANGENEN BUNDESMITTEL.*	A 24.000,0 B –18.000,0	6.000,0	A 15.000,0 B 21.000,0
892 76–4	622	ZUSCHÜSSE FÜR DIE EINRICHTUNG DER STROMVERSORGUNG IM RAHMEN DER KONTINENTALEN TIEFENBOHRUNG BEI ERBENDORF/OBERPFALZ VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 8.350,0 *VON DER VERANSCHLAGTEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNG 1988 IN HÖHE VON 8.350,0 TSD. DM WERDEN FÄLLIG FRÜHESTENS IN DEN HAUSHALTSJAHREN* *1989 UND 1990 JE TSD. DM 2.800,0* *1991 TSD. DM 2.750,0.*	A B +140,0	140,0	A B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 38.180,0 B –17.860,0	20.320,0	A 29.180,0 B 31.589,3
		GESAMTAUSGABEN	A 151.355,0 B –17.860,0	133.495,0	A 140.740,0 B 116.490,1

Erläuterungen

Zu 07 05/883 75

Weniger infolge Anpassung des Ansatzes an den Mittelabfluß bei den zu fördernden Großprojekten, deren Baufortschritt sich verzögert hat.
Die Abwicklung des mehrjährigen Programms verschiebt sich; das Programmvolumen bleibt unverändert.

Zu 07 05/892 76

Für die Stromversorgung der kontinentalen Tiefenbohrung sind 1988 140,0 Tsd DM erforderlich. Die Verpflichtungsermächtigung dient zur Erteilung einer Förderzusage für den vorgesehenen Gesamtbedarf.
Weitere Mittel für die Tiefenbohrung sind zur Beschaffung von zwei Großgeräten bei Kap. 15 28 TG 73 veranschlagt.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 472,0 B	472,0	A 472,0 B 431,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 235,0 B	235,0	A 230,0 B 63,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 12.000,0 B –9.000,0	3.000,0	A 7.500,0 B 10.776,3
		GESAMTEINNAHMEN	A 12.707,0 B –9.000,0	3.707,0	A 8.202,0 B 11.271,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 21.330,0 B +200,0	21.530,0	A 19.670,0 B 10.284,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 73.145,0 B –200,0	72.945,0	A 73.140,0 B 58.484,7
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 600,0 B	600,0	A 600,0 B 900,4
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 56.280,0 B –17.860,0	38.420,0	A 47.330,0 B 46.820,7
		GESAMTAUSGABEN	A 151.355,0 B –17.860,0	133.495,0	A 140.740,0 B 116.490,1
		ZUSCHUSS	A 138.648,0	129.788,0	A 132.538,0 B 105.219,1
		ÜBERSCHUSS	B 8.860,0		

07 06 BERGVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
122 01–4	632	ABGABEN AUS BERGBAUKONZESSIONEN (FÖRDERABGABEN)	A 10.000,0 B –5.000,0	5.000,0	A 10.000,0 B 20.126,3
		GESAMTEINNAHMEN	A 10.244,4 B –5.000,0	5.244,4	A 10.241,9 B 20.357,2
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
517 05–3	610	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	A 120,0 B –70,0	50,0	A 120,0 B 115,3
518 01–6	610	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	A 233,2 B –233,2	***	A 466,4 B 466,2
		GESAMTAUSGABEN	A 5.733,7 B –303,2	5.430,5	A 5.537,2 B 5.336,9
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 10.244,4 B –5.000,0	5.244,4	A 10.241,9 B 20.357,2
		GESAMTEINNAHMEN	A 10.244,4 B –5.000,0	5.244,4	A 10.241,9 B 20.357,2
		PERSONALAUSGABEN	A 4.569,3 B	4.569,3	A 4.291,1 B 4.244,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 1.082,1 B –303,2	778,9	A 1.114,3 B 1.011,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 35,3 B	35,3	A 35,3 B 31,1
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 47,0 B	47,0	A 96,5 B 49,5
		GESAMTAUSGABEN	A 5.733,7 B –303,2	5.430,5	A 5.537,2 B 5.336,9
		ZUSCHUSS		186,1	
		ÜBERSCHUSS	A 4.510,7		A 4.704,7 B 15.020,3

Erläuterungen

Zu 07 06/122 01
Weniger wegen Rückgangs der Fördermengen infolge Erschöpfung der bisherigen Lagerstätten und wegen Reduzierung des Abgabensatzes für Erdöl und Naturgas von 20 % bzw. 25 % auf 5 % (Verordnung über Feldes- und Förderabgaben vom 21. April 1987).

Zu 07 06/517 05 und 518 01
Weniger wegen Umzugs des Bayer. Oberbergamtes und des Bergamtes München in das Dienstgebäude des Staatsministeriums für Wirtschaft und Verkehr; vgl. auch Erläuterungen zu Kap. 07 01 Tit. 517 01 und 517 05.

EPL. 07
ABSCHLUSS

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 07			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 39.389,4 B –5.000,0	34.389,4	A 38.496,9 B 47.997,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 59.385,0 B –3.200,0	56.185,0	A 59.370,0 B 62.311,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 77.690,0 B –1.500,0	76.190,0	A 73.160,0 B 86.041,4
		GESAMTEINNAHMEN	A 176.464,4 B –9.700,0	166.764,4	A 171.026,9 B 196.349,9
		PERSONALAUSGABEN	A 60.650,2 B	60.650,2	A 58.288,2 B 56.691,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 31.511,7 B +106,8	31.618,5	A 29.690,4 B 21.515,7
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 100,0			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 263.023,0 B –6.080,0	256.943,0	A 253.796,2 B 212.989,5
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 25.600,0			
		BAUMASSNAHMEN	A 6.760,0 B	6.760,0	A 6.300,0 B 5.470,7
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 5.000,0			
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 2.434,9 B +128,0	2.562,9	A 2.771,9 B 2.631,3
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 300,0			
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 639.481,3 B –28.360,0	611.121,3	A 605.914,0 B 559.673,5
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 281.950,0			
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 120,5 B	120,5	A 124,6 B 96,7
		GESAMTAUSGABEN	A 1.003.981,6 B –34.205,2	969.776,4	A 956.885,3 B 859.069,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 312.950,0			
		ZUSCHUSS	A 827.517,2	803.012,0	A 785.858,4 B 662.719,1
		ÜBERSCHUSS	B 24.505,2		

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN IM EINZELPLAN 07

KAPITEL / TITEL	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Betrag 1988 TSD. DM	Es treten hinzu (+) Es fallen weg (–) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM
1	2	3	4	5
07 03				
	TG 55 – 58 AUSGABEN ZUR FÖRDERUNG DER WIRTSCHAFT			
892 56	ZUSCHÜSSE ZUR ERRICHTUNG UND AUSSTATTUNG VON SCHULUNGSSTÄTTEN FÜR DIE WIRTSCHAFT (BISHER 892 07)	2.000,0	+1.000,0	3.000,0
	TG 60 – 61 AUSGABEN ZUR FÖRDERUNG DER WIRTSCHAFTS–FORSCHUNG			
685 60	ZUSCHÜSSE UND SONSTIGE AUSGABEN ZUR FÖRDERUNG DER WIRTSCHAFTSFORSCHUNG (BISHER 685 13)	7.700,0	+2.000,0	9.700,0
	TG 71 FRAUNHOFER–GESELLSCHAFT ZUR FÖRDERUNG DER ANGEWANDTEN FORSCHUNG E.V. MÜNCHEN			
893 71	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN		+3.350,0	3.350,0
	TG 85 – 87 AUSGABEN ZUR FÖRDERUNG DER AUSSENWIRT–SCHAFT			
685 86	FÖRDERUNG VON FIRMENGEMEINSCHAFTSBETEILIGUNGEN AN MESSEN UND AUSSTELLUNGEN (BISHER 685 26)	800,0	+1.000,0	1.800,0
07 04				
891 01	EINMALZINSZUSCHÜSSE AN DIE BAYERISCHE LANDESANSTALT FÜR AUFBAUFINANZIERUNG ZUR AUSREICHUNG VON ZINS–GÜNSTIGEN DARLEHEN IM RAHMEN DES BAYERISCHEN MITTEL–STANDSKREDITPROGRAMMS UND ZUR FINANZIERUNG VON SONSTIGEN IM STAATLICHEN INTERESSE GELEGENEN BESONDERS FÖRDERUNGSWÜRDIGEN MASSNAHMEN		+10.000,0	10.000,0
	TG 71 GEMEINSCHAFTSAUFGABE "VERBESSERUNG DER REGIONALEN WIRTSCHAFTSSTRUKTUR"			
883 71	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	42.000,0	+15.000,0	57.000,0
892 71	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN PRIVATE UNTERNEHMEN	48.000,0	+15.000,0	63.000,0
	TG 72 REGIONALES WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGSPROGRAMM			
892 72	ZUSCHÜSSE AN PRIVATE UNTERNEHMEN	21.500,0	+20.000,0	41.500,0
07 05				
	TG 75 – 76 FÖRDERUNG VON MASSNAHMEN IM ENERGIEBEREICH			
892 76	ZUSCHÜSSE FÜR DIE EINRICHTUNG DER STROMVERSORGUNG IM RAHMEN DER KONTINENTALEN TIEFENBOHRUNG BEI ERBEN–DORF/OBERPFALZ		+8.350,0	8.350,0
	SUMME DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN:	237.250,0	+75.700,0	312.950,0

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 1988

Einzelplan 08

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

– Ernährung und Landwirtschaft –

08 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
513 01–0	011	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN	A 970,0 B +180,0	1.150,0	A 970,0 B 908,5
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–8	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN IM INLAND	A 150,0 B +20,0	170,0	A 150,0 B 20,5
		GESAMTAUSGABEN	A 32.898,4 B +200,0	33.098,4	A 30.162,3 B 27.836,0
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 190,0 B	190,0	A 190,0 B 155,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 15,0 B	15,0	A 15,0 B 22,2
		GESAMTEINNAHMEN	A 205,0 B	205,0	A 205,0 B 177,5
		PERSONALAUSGABEN	A 23.581,4 B	23.581,4	A 22.815,3 B 22.541,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 9.117,0 B +180,0	9.297,0	A 7.117,0 B 4.421,1
		BAUMASSNAHMEN	A B		A B 779,6
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 200,0 B +20,0	220,0	A 230,0 B 93,4
		GESAMTAUSGABEN	A 32.898,4 B +200,0	33.098,4	A 30.162,3 B 27.836,0
		ZUSCHUSS	A 32.693,4 B 200,0	32.893,4	A 29.957,3 B 27.658,5

Erläuterungen

Zu 08 01/513 01
Für den Versand der Förderungsbescheide bei
- Beihilfen an Kleinerzeuger von Getreide sowie
- Sonderprämien für Rindfleischerzeuger
fallen Portokosten an.

Zu 08 01/812 01
Die Mittel werden für Büroausstattung benötigt.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
548 01–7	988	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN OHNE AUSGABEN DER GRUPPE 529; AUSGABEN DER GRUPPE 531 DÜRFEN NUR MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN VERSTÄRKT WERDEN. *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.*	A 1.500,0 B +500,0	2.000,0	A --- B
549 01–6	981	MINDERUNG DER SÄCHLICHEN VERWALTUNGSAUSGABEN BEI DEN TIT. DER GRUPPEN 514 UND 517 *DIE ANSÄTZE BEI DEN TIT. DER GRUPPEN 514 UND 517 DÜRFEN IN HÖHE DIESER MINDERAUSGABEN NICHT IN ANSPRUCH GENOMMEN WERDEN.*	A --- B –750,0	750,0–	A --- B
549 02–5	981	MINDERUNG DER SÄCHLICHEN VERWALTUNGSAUSGABEN BEI DEN TIT. 533 72, 533 76, 533 79 UND 533 80 DER KAP. 08 53, 08 56 UND 08 65 *DIE ANSÄTZE BEI DIESEN TITELN DÜRFEN IN HÖHE DIESER MINDERAUSGABEN NICHT IN ANSPRUCH GENOMMEN WERDEN.*	A B –600,0	600,0–	A B
		GESAMTAUSGABEN	A 9.527,5 B –850,0	8.677,5	A 7.945,5 B 1.721,0
		ABSCHLUSS			
		PERSONALAUSGABEN	A 3.042,0 B	3.042,0	A 3.025,0 B 538,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 6.485,5 B –850,0	5.635,5	A 4.920,5 B 1.182,6
		GESAMTAUSGABEN	A 9.527,5 B –850,0	8.677,5	A 7.945,5 B 1.721,0
		ZUSCHUSS	A 9.527,5	8.677,5	A 7.945,5 B 1.721,0
		ÜBERSCHUSS	B 850,0		

Erläuterungen

Zu 08 02/548 01
Die Mittel werden insbesondere für den Abschluß eines Sammelversicherungsvertrags für anerkannte privateigene Kraftfahrzeuge von Staatsbediensteten und wegen des erhöhten Sachaufwands bei der Landesanstalt für Ernährung benötigt.

Zu 08 02/549 01
Die Einsparungen sind durch die Preisentwicklung bei Heizöl und Benzin möglich.

Zu 08 02/549 02
Die Einsparungen sind insbesondere durch die Preisentwicklung im Eneregiesektor möglich.

08 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
129 02–1	539	EINNAHMEN AUS DER VERÄUSSERUNG VON MILCHKONTINGENTEN	A B +2.500,0	2.500,0	A B
		GESAMTEINNAHMEN	A 224.431,0 B +2.500,0	226.931,0	A 224.431,0 B 279.742,6
		AUSGABEN			
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
892 03–5	529	FÖRDERUNG VON BAUMASSNAHMEN ZUR UMWELTFREUNDLICHEN LAGERUNG VON WIRTSCHAFTSDÜNGER *KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 50.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 70.000,0 B –10.000,0	60.000,0	A 70.000,0 B 49.268,3
892 41–9	529	ERGÄNZUNG VON FÖRDERUNGSMASSNAHMEN DER EG *KREDITFINANZIERT.* *AUS DIESEN MITTELN DÜRFEN AUCH EAGFL–PROJEKTE VORFINANZIERT WERDEN.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 182 01.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 1.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 2.600,0 B –100,0	2.500,0	A 2.600,0 B 1.255,3
		TITELGRUPPEN			
		79 – 80 MASSNAHMEN ZUR FÖRDERUNG DER AUSBILDUNG UND WEITERBILDUNG IN DER LAND– UND FORSTWIRTSCHAFT *TITEL DER TG ÜBERTRAGBAR.* *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG:653 79 UND 681 79, FERNER: 532 80, 533 80, 633 80, 643 80, 681 80, 684 80, 883 80, 892 80.* *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG: 532 80, 533 80, 633 80, 643 80, 681 80, 684 80, 883 80, 892 80 ZUGUNSTEN 653 79 UND 681 79.* *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN TG 81.*			
883 80–2	128	FÖRDERUNG DES BAUES, UMBAUES UND DER ERSTAUSSTATTUNG VON LANDWIRTSCHAFTLICHEN FACHSCHULEN EINSCHLIESSLICH FACHAKADEMIEN UND ZUWENDUNGEN FÜR DEN BAU VON ÄMTER–GEBÄUDEN *KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 2.500,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 4.500,0 B –1.000,0	3.500,0	A 5.000,0 B
892 80–1	549	FÖRDERUNG DES BAUES, UMBAUES UND DER ERSTAUSSTATTUNG VON NICHTSTAATLICHEN AUS– UND FORTBILDUNGSEINRICHTUNGEN, LANDVOLKSHOCHSCHULEN UND LANDJUGENDHEIMEN *KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 800,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 2.500,0 B –500,0	2.000,0	A 2.000,0 B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 17.554,0 B –1.500,0	16.054,0	A 17.760,0 B

Erläuterungen

Zu 08 03/129 02
Aus der Veräußerung von Milchkontingenten sind noch Einnahmen zu erwarten.

Zu 08 03/892 03
Einsparung in Anpassung an die finanzwirtschaftlichen Erfordernisse.
Der Bewilligungsrahmen bleibt durch Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung um den gleichen Betrag unverändert.

Zu 08 03/892 41
Einsparung in Anpassung an die finanzwirtschaftlichen Erfordernisse.

Zu 08 03/883 80 und 892 80
Einsparung in Anpassung an die finanzwirtschaftlichen Erfordernisse.

08 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		81 MASSNAHMEN ZUR ANPASSUNG DER BAYERISCHEN LANDWIRTSCHAFT AN NEUE ERFORDERNISSE *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.* *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZUGUNSTEN TG 79–80, 87, 92, 93,* 95, 96, 97 UND BIS 400.000 DM ZUGUNSTEN 683 39.			
892 81–0	529	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN *KREDITFINANZIERT.*	A 3.000,0 B –1.500,0	1.500,0	A 3.000,0 B 131,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 4.000,0 B –1.500,0	2.500,0	A 4.000,0 B 131,8
		84 FORSCHUNGSVORHABEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.* *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG BIS 600.000 DM ZU LASTEN 683 17,* *TG 87, 92, 95, 96 UND 683 97.* *AUS DIESEN MITTELN KÖNNEN DIE ANSÄTZE BEI 15 07 – 15 27,* *JEWEILS TG 81, VERSTÄRKT WERDEN.* *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 14 03 TG 72.*			
547 84–6	174	SACHAUFWAND	A 1.180,0 B +2.000,0	3.180,0	A 1.180,0 B 190,1
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 2.120,0 B +2.000,0	4.120,0	A 2.120,0 B 593,0
		87 FÖRDERUNG DER DORFERNEUERUNG, DER LANDENTWICKLUNG UND DER ERHALTUNG DER KULTURLANDSCHAFT IN DER FLURBEREINIGUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.* *MIT 683 17, TG 92, 95, 96 UND 683 97 EINSEITIG* *DECKUNGSFÄHIG BIS 600.000 DM ZUGUNSTEN TG 84.* *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN TG 81.*			
887 87–1	521	ZUSCHÜSSE ZUR FÖRDERUNG DER DORFERNEUERUNG *KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 15.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 52.000,0 B	52.000,0	A 40.200,0 B 24.190,0
892 87–4	521	ZUSCHÜSSE ZU EINZELBETRIEBLICHEN MASSNAHMEN IN DER DORFERNEUERUNG *KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 10.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 16.000,0 B	16.000,0	A 12.800,0 B 7.244,2
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 87.500,0 B	87.500,0	A 72.500,0 B 46.754,2

Erläuterungen

Zu 08 03/892 81
Einsparung in Anpassung an die finanzwirtschaftlichen Erfordernisse.

Zu 08 03/547 84
Die zusätzlichen Mittel sind erforderlich, um die von der interministeriellen Arbeitsgruppe "Nachwachsende Rohstoffe" geplanten Forschungsprojekte in den Bereichen Flachs, Zuckerhirse, Biomasseerzeugung und Pflanzenöleinsatz zu finanzieren sowie Studien über die strukturellen Veränderungen in der Tierzucht und über die Auswirkungen verschiedener Extensivierungsmaßnahmen zu erstellen. Aus den Mitteln können auch Ansätze anderer Einzelpläne verstärkt werden.

Zu 08 03/887 87 und 892 87
Mit den zusätzlichen Verpflichtungsermächtigungen von 11 000,0 Tsd DM wird der Bewilligungsrahmen 1988 entsprechend erweitert.

08 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		89 FÖRDERUNG VON SIEDLUNGSMASSNAHMEN			
863 89–7	522	DARLEHEN ZUR NEUERRICHTUNG UND ÜBERNAHME BESTEHENDER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE NACH DEM BVFG, FLÜHG UND SESSHG *KREDITFINANZIERT.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE SALDIERTEN MEHR– ODER MINDEREINNAHMEN BEI 13 06/162 17 UND 182 17.* *ZU 863 89 UND 892 89: GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 1.200,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 2.370,0 B	2.370,0	A 2.370,0 B 4.911,5
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 2.500,0 B	2.500,0	A 2.500,0 B 4.930,5
		92 MASSNAHMEN ZUR ERHALTUNG DER KULTURLANDSCHAFT EINSCHLIESSLICH FACHPLANUNGEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.* *MIT 683 17, TG 87, 95, 96 UND 683 97 EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG BIS 600.000 DM ZUGUNSTEN TG 84.* *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN TG 81.*			
681 92–2	529	ENTGELTE FÜR LANDESPFLEGERISCHE UND LANDESKULTURELLE LEISTUNGEN	A B +77.500,0	77.500,0	A B
683 92–0	529	ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE	A 8.000,0 B –8.000,0	----	A 8.000,0 B 1.818,4
892 92–7	529	ZUSCHÜSSE ZUR FÖRDERUNG VON INVESTITIONEN *KREDITFINANZIERT.* *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG BIS 600.000 DM ZUGUNSTEN 892 95.* *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 14 03 TG 83.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 2.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 10.000,0 B –5.200,0	4.800,0	A 10.000,0 B 9.047,3
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 18.160,0 B +64.300,0	82.460,0	A 18.160,0 B 10.989,2
		94 FÖRDERUNG VON SELBSTHILFEEINRICHTUNGEN DER LAND–WIRTSCHAFT *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.*			
683 94–8	529	FÖRDERUNG VON SELBSTHILFEEINRICHTUNGEN DER LAND– UND FORSTWIRTSCHAFT (MASCHINENRINGE, ERZEUGERRINGE, BETRIEBSHILFSRINGE)	A 70.800,0 B +400,0	71.200,0	A 68.200,0 B 66.193,0
684 94–7	549	ZUSCHÜSSE ZUR AUSBILDUNG UND ZUM EINSATZ VON DORF–HELFERINNEN UND BETRIEBSHELFERN	A 9.200,0 B +250,0	9.450,0	A 8.800,0 B 8.889,6
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 80.000,0 B +650,0	80.650,0	A 77.000,0 B 75.082,6

Erläuterungen

Zu 08 03/863 89
Die zusätzliche Verpflichtungsermächtigung von 300,0 Tsd DM wird zur Bewilligung weiterer Darlehen benötigt.

Zu 08 03/681 92
Als Beitrag zum Jahrhundertvertrag für die Landwirtschaft gewährt der Freistaat Bayern Entgelte an Landwirte, die in Gebieten mit besonderer Notwendigkeit des Schutzes der Umwelt und der natürlichen Ressourcen sowie der Erhaltung des natürlichen Lebensraumes und der Landschaft besondere landespflegerische und landeskulturelle Leistungen erbringen. Die Förderung wird im Rahmen des bayerischen Kulturlandschaftsprogramms vollzogen.
Ein weiterer Beitrag in Höhe von 22 500,0 Tsd DM ist im Epl. 14 veranschlagt.

Zu 08 03/683 92 und 892 92
Die Mittel werden im Vollzug der Art. 21, 22 LwFöG für weitere Maßnahmen zur Erhaltung, Pflege und Gestaltung der Kulturlandschaft einschließlich Weide- und Alm-/Alpwirtschaft eingesetzt.
Ein Betrag in Höhe von 13 200,0 Tsd DM wird auf Tit. 681 92 übertragen.

Zu 08 03/683 94 und 684 94
Die Mittel sind zur Erfüllung des gesetzlichen Anspruchs und für den Einsatz weiterer Dorfhelferinnen und Betriebshelfer erforderlich.

08 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		95 FÖRDERUNG DES PFLANZENBAUS UND DER QUALITÄT PFLANZLICHER ERZEUGNISSE				
		GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR: 428 95, 547 95, 663 95, 683 95, 812 95 UND 892 95.				
		MIT 683 17, TG 87, 92, 96 UND 683 97 EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG BIS 600.000 DM ZUGUNSTEN TG 84.				
		EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN TG 81.				
683 95–7	529	FÖRDERUNG VON PRODUKTIVITÄT UND QUALITÄT IN DER PFLANZLICHEN ERZEUGUNG EINSCHL. GRÜNLAND– UND ALMWIRTSCHAFT, IM GARTENBAU UND FRÄNKISCHEN WEINBAU		A 900,0 B –80,0	820,0	A 900,0 B 478,6
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	500,0			
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.				
684 95–6	529	FÖRDERUNG DES ALTERNATIVEN LANDBAUES		A B +350,0	350,0	A B
		GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 428 95, 547 95, 683 95 UND 892 95.				
892 95–4	529	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN		A 400,0 B –170,0	230,0	A 200,0 B 347,0
		KREDITFINANZIERT.				
		EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG BIS 600,0 TSD. DM ZU LASTEN 892 92.				
		VON DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNG IST EIN BETRAG VON 3.000,0 TSD. DM GESPERRT.				
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	3.100,0			
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.				
		SUMME DER TITELGRUPPE		A 1.680,0 B +100,0	1.780,0	A 1.950,0 B 2.434,0
		GESAMTAUSGABEN		A 589.265,0 B +53.950,0	643.215,0	A 576.797,0 B 550.425,3

Erläuterungen

Zu 08 03/683 95
Die Mittel werden auf Tit. 684 95 übertragen.

Zu 08 03/684 95
Die Mittel sind zur Förderung des alternativen Landbaus vorgesehen.

Zu 08 03/892 95
Die Mittel werden auf Tit. 684 95 übertragen.
Mit der zusätzlichen Verpflichtungsermächtigung von 3 000,0 Tsd DM sollen Einrichtungen für die Flachsbearbeitung über die Förderung in der Gemeinschaftsaufgabe hinaus gefördert werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		STEUERN UND STEUERÄHNLICHE ABGABEN	A 1.800,0 B	1.800,0	A 1.800,0 B 2.064,5
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 3.631,0 B +2.500,0	6.131,0	A 3.631,0 B 4.153,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 210.600,0 B	210.600,0	A 210.600,0 B 233.059,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 8.400,0 B	8.400,0	A 8.400,0 B 40.465,5
		GESAMTEINNAHMEN	A 224.431,0 B +2.500,0	226.931,0	A 224.431,0 B 279.742,6
		PERSONALAUSGABEN	A 816,0 B	816,0	A 816,0 B 1.020,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 5.470,0 B +2.000,0	7.470,0	A 6.457,0 B 5.532,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 331.989,0 B +70.420,0	402.409,0	A 328.264,0 B 344.324,3
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 260,0 B	260,0	A 260,0 B 29,4
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 242.320,0 B –18.470,0	223.850,0	A 232.590,0 B 158.993,8
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 8.410,0 B	8.410,0	A 8.410,0 B 40.524,8
		GESAMTAUSGABEN	A 589.265,0 B +53.950,0	643.215,0	A 576.797,0 B 550.425,3
		ZUSCHUSS	A 364.834,0 B 51.450,0	416.284,0	A 352.366,0 B 270.682,7

08 04 GEMEINSCHAFTSAUFGABE "VERBESSERUNG DER AGRARSTRUKTUR UND DES KÜSTENSCHUTZES"

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		VERMERK ZU KAPITEL 08 04 *IM RAHMEN DER VERANSCHLAGTEN GESAMTAUSGABEN DÜRFEN BEI DEN EINZELNEN TITELN UND TITELGRUPPEN (AUSGABEN) AUSGABEN IN HÖHE VON FÜNF DRITTELN DER EINGEHENDEN ERSTATTUNGEN BEI DEN ENTSPRECHENDEN TITELN DER GRUPPEN 251 UND 331 GELEISTET WERDEN. IN DEN JAHREN 1987 UND 1988 DÜRFEN DARÜBER HINAUS NACH MASSGABE DES JEWEILIGEN RAHMENPLANES ZUSÄTZLICHE AUSGABEN IN HÖHE VON FÜNF DRITTELN DER EINGEHENDEN MEHREINNAHMEN AUS ERSTATTUNGEN DES BUNDES GELEISTET WERDEN (VGL. ART. 8 ABS. 2 HAUSHALTSGESETZ 1987/1988). SOWEIT ZUSÄTZLICHE BUNDESMITTEL FÜR EINEN ALLGEMEINEN AGRARKREDIT BESTIMMT SIND, SIND DIE KOMPLEMENTÄRMITTEL DES LANDES AUS KAP. 08 03 TIT. 892 01 ZU ENTNEHMEN. RÜCKZAHLUNGEN AUS ZU UNRECHT ERHALTENEN ZUWENDUNGEN DÜRFEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN, SOWEIT DER ZUTREFFENDE TITEL IM HAUSHALTSPLAN NOCH ENTHALTEN IST.*			
		EINNAHMEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
251 45–8	529	ERSTATTUNGEN DES BUNDES FÜR MASSNAHMEN NACH DER RICHTLINIE DER EG ÜBER DIE LANDWIRTSCHAFT IN BERGGEBIETEN UND IN BESTIMMTEN BENACHTEILIGTEN GEBIETEN *VGL. 683 92.*	A 144.637,8 B +20.611,5	165.249,3	A 144.637,8 B 145.498,0
		GESAMTEINNAHMEN	A 383.761,2 B +20.611,5	404.372,7	A 390.752,0 B 391.284,0
		AUSGABEN			
		TITELGRUPPEN			
		92 FÖRDERUNG IN BENACHTEILIGTEN GEBIETEN *VGL. VERMERK ZU 533 01.*			
683 92–8	529	AUSGLEICHSZULAGEN AN LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	A 241.063,0 B +34.352,5	275.415,5	A 241.063,0 B 242.496,7
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 241.063,0 B +34.352,5	275.415,5	A 241.063,0 B 242.496,7
		GESAMTAUSGABEN	A 639.602,0 B +34.352,5	673.954,5	A 651.253,3 B 584.099,0

08 04 GEMEINSCHAFTSAUFGABE "VERBESSERUNG DER AGRARSTRUKTUR UND DES KÜSTENSCHUTZES"

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A B		A B 324,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 179.905,8 B +20.611,5	200.517,3	A 181.260,2 B 180.534,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 203.855,4 B	203.855,4	A 209.491,8 B 210.425,3
		GESAMTEINNAHMEN	A 383.761,2 B +20.611,5	404.372,7	A 390.752,0 B 391.284,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 700,0 B	700,0	A 700,0 B 706,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 299.843,0 B +34.352,5	334.195,5	A 302.100,3 B 299.970,3
		BAUMASSNAHMEN	A B		A B 724,4
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 339.059,0 B	339.059,0	A 348.453,0 B 282.698,3
		GESAMTAUSGABEN	A 639.602,0 B +34.352,5	673.954,5	A 651.253,3 B 584.099,0
		ZUSCHUSS	A 255.840,8 B 13.741,0	269.581,8	A 260.501,3 B 192.815,0

Erläuterungen

Zu 08 04/251 45 und 683 92
Der Bund wird den Plafond der Gemeinschaftsaufgabe erhöhen. Der voraussichtlich auf Bayern entfallende Anteil und die entsprechenden Komplementärmittel sind hier veranschlagt.

08 05 LANDESANSTALT FÜR ERNÄHRUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–9	511	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN IM INLAND	A 60,0 B +60,0	120,0	A 80,0 B 131,7
		GESAMTAUSGABEN	A 12.493,0 B +60,0	12.553,0	A 11.946,0 B 11.790,3
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 251,0 B	251,0	A 251,0 B 136,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 60,0 B	60,0	A 60,0 B 2,4
		GESAMTEINNAHMEN	A 311,0 B	311,0	A 311,0 B 139,1
		PERSONALAUSGABEN	A 10.734,0 B	10.734,0	A 10.162,0 B 10.153,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 1.699,0 B	1.699,0	A 1.704,0 B 1.505,0
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 60,0 B +60,0	120,0	A 80,0 B 131,7
		GESAMTAUSGABEN	A 12.493,0 B +60,0	12.553,0	A 11.946,0 B 11.790,3
		ZUSCHUSS	A 12.182,0 B 60,0	12.242,0	A 11.635,0 B 11.651,2

Erläuterungen

Zu 08 05/812 01
Die Mittel werden für Geräte zur Überprüfung der Klassifizierung von Schweinehälften benötigt.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT AUSNAHME TITEL 536 99, 537 99, 538 99.*			
535 99–2	511	MIETEN FÜR SOFTWARE *GESPERRT: 50,0 TSD. DM.*	A 1.000,0 B +50,0	1.050,0	A 1.000,0 B 1.040,5
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 10.600,0 B +50,0	10.650,0	A 10.600,0 B 10.322,6
		GESAMTAUSGABEN	A 14.486,0 B +50,0	14.536,0	A 14.914,0 B 14.051,4
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 1.912,0 B	1.912,0	A 1.892,0 B 2.069,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 2,0 B	2,0	A 2,0 B 29,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 1.325,0 B	1.325,0	A 1.225,0 B 1.183,0
		GESAMTEINNAHMEN	A 3.239,0 B	3.239,0	A 3.119,0 B 3.282,1
		PERSONALAUSGABEN	A 3.801,5 B	3.801,5	A 3.622,5 B 3.541,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 10.634,5 B +50,0	10.684,5	A 10.569,5 B 10.176,4
		BAUMASSNAHMEN	A B		A 572,0 B 63,5
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 50,0 B	50,0	A 150,0 B 269,6
		GESAMTAUSGABEN	A 14.486,0 B +50,0	14.536,0	A 14.914,0 B 14.051,4
		ZUSCHUSS	A 11.247,0 B 50,0	11.297,0	A 11.795,0 B 10.769,3

Erläuterungen

Zu 08 08/535 99
Zusätzlicher Bedarf für Pilotvorhaben zur Erprobung neuer Informations- und Kommunikationstechniken.

08 10 LANDESANSTALT FÜR BODENKULTUR UND PFLANZENBAU, FREISING UND MÜNCHEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
241 01–0	174	ERSTATTUNGEN DES BUNDES FÜR ZIVILDIENSTLEISTENDE *VGL. VERMERK ZU 428 02.*	A B		A B ---
		GESAMTEINNAHMEN	A 7.398,0 B	7.398,0	A 7.273,0 B 11.490,6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
428 02–4	174	AUSGABEN FÜR ZIVILDIENSTLEISTENDE *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 241 01.* *DER ANSATZ KANN NACH BEDARF AUS DEM STELLENGEHALT DER UNBESETZTEN STELLEN BEI 422 01 BIS 425 01 SOWIE DURCH EINSPARUNGEN BEI 426 01 VERSTÄRKT WERDEN.*	A B		A B ---
		TITELGRUPPEN			
		51 KOSTEN DES BETRIEBES DER BAYERISCHEN LANDESANSTALT FÜR BODENKULTUR UND PFLANZENBAU *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT AUSNAHME 642 51 UND ÜBERTRAGBAR.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEI DEN GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIGEN TITELN ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM 60 V.H. DER MEHR– ODER MINDEREINNAHMEN BEI 125 05, 251 01 UND 276 01. DIE MITTEL KÖNNEN ZU LASTEN 14 03/547 12 VERSTÄRKT WERDEN.*			
812 51–8	174	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN IM INLAND VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 300,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 500,0 B +250,0	750,0	A 1.000,0 B 1.933,1
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 12.091,2 B +250,0	12.341,2	A 12.405,7 B 15.947,4
		GESAMTAUSGABEN	A 49.129,2 B +250,0	49.379,2	A 48.136,7 B 50.069,2

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 6.648,0 B	6.648,0	A 6.398,0 B 7.396,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 750,0 B	750,0	A 875,0 B 4.094,0
		GESAMTEINNAHMEN	A 7.398,0 B	7.398,0	A 7.273,0 B 11.490,6
		PERSONALAUSGABEN	A 29.231,7 B	29.231,7	A 28.380,7 B 27.991,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 7.235,5 B	7.235,5	A 7.194,0 B 6.951,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 510,0 B	510,0	A 510,0 B 3.342,3
		BAUMASSNAHMEN	A 11.100,0 B	11.100,0	A 10.500,0 B 9.320,0
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 1.052,0 B +250,0	1.302,0	A 1.552,0 B 2.464,4
		GESAMTAUSGABEN	A 49.129,2 B +250,0	49.379,2	A 48.136,7 B 50.069,2
		ZUSCHUSS	A 41.731,2 B 250,0	41.981,2	A 40.863,7 B 38.578,6

Erläuterungen

Zu 08 10/241 01 und 428 02
Es ist vorgesehen, Zivildienstleistende in den Bereichen Landschaftspflege - Landschaftsökologie einzusetzen.

Zu 08 10/812 51
Die Mittel und die weitere Verpflichtungsermächtigung von 100,0 Tsd DM sind für die Erstausstattung der Technologie 4 vorgesehen.

08 40 STAATLICHE LANDWIRTSCHAFTSBERATUNG IN BAYERN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A/B	Bisheriger Betrag 1988 / Wegfall (–) / Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A/B	Soll 1987 / Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		AUSGABEN					
		PERSONALAUSGABEN					
426 01–4	511	LÖHNE DER ARBEITER	A	4.350,0		A	4.210,0
			B	–55,0	4.295,0	B	4.146,3
		BAUMASSNAHMEN					
701 01–0	511	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	A	1.000,0		A	272,0
			B	+95,0	1.095,0	B	
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN					
812 01–6	511	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN IM INLAND	A	350,0		A	300,0
			B	+360,0	710,0	B	371,3
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 100,0					
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.					
		GESAMTAUSGABEN	A	161.575,1		A	154.931,7
			B	+400,0	161.975,1	B	151.608,7
		ABSCHLUSS					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A	1.100,0		A	1.100,0
			B		1.100,0	B	1.061,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	84,0		A	84,0
			B		84,0	B	166,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A	250,0		A	30,0
			B		250,0	B	
		GESAMTEINNAHMEN	A	1.434,0		A	1.214,0
			B		1.434,0	B	1.228,4
		PERSONALAUSGABEN	A	144.858,5		A	139.750,5
			B	–55,0	144.803,5	B	137.040,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A	14.264,0		A	14.275,0
			B		14.264,0	B	13.812,1
		BAUMASSNAHMEN	A	1.950,0		A	472,0
			B	+95,0	2.045,0	B	263,0
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A	502,6		A	434,2
			B	+360,0	862,6	B	493,6
		GESAMTAUSGABEN	A	161.575,1		A	154.931,7
			B	+400,0	161.975,1	B	151.608,7
		ZUSCHUSS	A	160.141,1	160.541,1	A	153.717,7
			B	400,0		B	150.380,3

Erläuterungen

Zu 08 40/426 01
Durch die Vergabe der Reinigungsarbeiten bei zwei Ämtern für Landwirtschaft werden Personalkosten eingespart.

Zu 08 40/701 01
Die Mittel werden zur Fertigstellung des Ausbaus des Dachgeschosses im AfLuB Wasserburg, Dienststelle Rosenheim, benötigt.

Zu 08 40/812 01
Die Mittel werden insbesondere für den Erwerb von Telefonanlagen benötigt.

08 66 LANDESAMT FÜR PFERDEZUCHT UND PFERDESPORT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		AUSGABEN				
		BAUMASSNAHMEN				
701 01–5	549	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN		A 100,0		A 220,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	100,0	B –100,0	---	B 261,9
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.				
		GESAMTAUSGABEN		A 4.304,7		A 3.533,3
				B –100,0	4.204,7	B 4.328,3
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.		A 993,5		A 963,5
				B	993,5	B 722,6
		GESAMTEINNAHMEN		A 993,5		A 963,5
				B	993,5	B 722,6
		PERSONALAUSGABEN		A 1.846,7		A 1.786,7
				B	1.846,7	B 1.134,8
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN		A 1.298,0		A 1.298,0
				B	1.298,0	B 2.891,6
		BAUMASSNAHMEN		A 1.100,0		A 320,0
				B –100,0	1.000,0	B 261,9
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN		A 60,0		A 128,6
				B	60,0	B 40,0
		GESAMTAUSGABEN		A 4.304,7		A 3.533,3
				B –100,0	4.204,7	B 4.328,3
		ZUSCHUSS		A 3.311,2	3.211,2	A 2.569,8
						B 3.605,7
		ÜBERSCHUSS		B 100,0		

Erläuterungen

Zu 08 66/701 01
Der Bau der Remise verzögert sich; die Mittel können durch eine Verpflichtungsermächtigung ersetzt werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 08				
		STEUERN UND STEUERÄHNLICHE ABGABEN	A	1.800,0		A 1.800,0
			B		1.800,0	B 2.064,5
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A	44.422,3		A 43.957,3
			B	+2.500,0	46.922,3	B 42.493,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	393.330,8		A 394.805,2
			B	+20.611,5	413.942,3	B 420.820,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A	213.830,4		A 219.256,8
			B		213.830,4	B 252.543,1
		GESAMTEINNAHMEN	A	653.383,5		A 659.819,3
			B	+23.111,5	676.495,0	B 717.921,5
		PERSONALAUSGABEN	A	380.345,0		A 367.311,1
			B	–55,0	380.290,0	B 356.209,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A	98.502,5		A 95.936,8
			B	+1.380,0	99.882,5	B 86.544,9
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 800,0				
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	632.414,0		A 630.946,3
			B	+104.772,5	737.186,5	B 647.697,8
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 48.780,0				
		BAUMASSNAHMEN	A	24.800,0		A 23.200,0
			B	–5,0	24.795,0	B 21.526,5
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 21.910,0				
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A	10.685,2		A 10.806,4
			B	+690,0	11.375,2	B 10.213,6
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 3.195,0				
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A	582.879,0		A 581.043,0
			B	–18.470,0	564.409,0	B 441.692,1
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 399.750,0				
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A	8.410,0		A 8.410,0
			B		8.410,0	B 40.524,8
		GESAMTAUSGABEN	A	1.738.035,7		A 1.717.653,6
			B	+88.312,5	1.826.348,2	B 1.604.409,2
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 474.435,0				
		ZUSCHUSS	A	1.084.652,2	1.149.853,2	A 1.057.834,3
			B	65.201,0		B 886.487,7

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN IM EINZELPLAN 08

KAPITEL / TITEL	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Betrag **1988** TSD. DM	Es treten hinzu (+) Es fallen weg (–) TSD. DM	Neuer Betrag **1988** TSD. DM
1	2	3	4	5
08 03				
892 03	FÖRDERUNG VON BAUMASSNAHMEN ZUR UMWELTFREUNDLICHEN LAGERUNG VON WIRTSCHAFTSDÜNGER	40.000,0	+10.000,0	50.000,0
	TG 87 FÖRDERUNG DER DORFERNEUERUNG, DER LANDENTWICKLUNG UND DER ERHALTUNG DER KULTURLANDSCHAFT IN DER FLURBEREINIGUNG			
887 87	ZUSCHÜSSE ZUR FÖRDERUNG DER DORFERNEUERUNG	9.000,0	+6.000,0	15.000,0
892 87	ZUSCHÜSSE ZU EINZELBETRIEBLICHEN MASSNAHMEN IN DER DORFERNEUERUNG	5.000,0	+5.000,0	10.000,0
	TG 89 FÖRDERUNG VON SIEDLUNGSMASSNAHMEN			
863 89	DARLEHEN ZUR NEUERRICHTUNG UND ÜBERNAHME BESTEHENDER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE NACH DEM BVFG, FLÜHG UND SESSHG	900,0	+300,0	1.200,0
	TG 95 FÖRDERUNG DES PFLANZENBAUS UND DER QUALITÄT PFLANZLICHER ERZEUGNISSE			
892 95	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN	100,0	+3.000,0	3.100,0
08 10				
	TG 51 KOSTEN DES BETRIEBES DER BAYERISCHEN LANDESANSTALT FÜR BODENKULTUR UND PFLANZENBAU			
812 51	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN IM INLAND	200,0	+100,0	300,0
08 66				
701 01	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN		+100,0	100,0
	SUMME DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN:	449.935,0	+24.500,0	474.435,0

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 1988

Einzelplan 09

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

– Staatsforstverwaltung –

09 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 09

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
453 01–8	512	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN *RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN.*	A 1.250,0 B +30,0	1.280,0	A 1.250,0 B
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
519 01–0	512	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN *RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN.*	A 8.200,0 B +320,0	8.520,0	A 8.200,0 B
548 01–5	960	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN OHNE AUSGABEN DER GRUPPE 529; AUSGABEN DER GRUPPE 531 DÜRFEN NUR MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN VERSTÄRKT WERDEN *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.*	A 500,0 B +120,0	620,0	A --- B
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG – OHNE 980 99 – GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
534 99–4	512	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWAREENTWICKLUNG U.Ä.	A 500,0 B +145,0	645,0	A 500,0 B 481,5
812 99–7	512	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	A 1.010,0 B +300,0	1.310,0	A 6.150,0 B 110,5
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 3.291,0 B +445,0	3.736,0	A 8.137,0 B 2.003,2
		GESAMTAUSGABEN	A 16.991,0 B +915,0	17.906,0	A 21.336,0 B 5.661,8

Erläuterungen

Zu 09 02/453 01
Mehrbedarf für Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen wegen Stellenmehrungen.

Zu 09 02/519 01
Mehrbedarf für den Ausbau von Zerwirkräumen und Wildkammern im Vollzug der Fleischhygiene-Verordnung vom 30.10.1986.

Zu 09 02/548 01
Verstärkungsmittel über den im Stammhaushalt bereits eingeplanten Mehrbedarf hinaus, zum Ausgleich zwangsläufiger Mehrausgaben insbesondere für Orthophotokarten zur Schutzwaldsanierung.

Zu 09 02/534 99
Mehrbedarf für die Software-Entwicklung des Schutzwald-Sanierungsprogramms.

Zu 09 02/812 99
Mehrbedarf für die Beschaffung eines elektrostatischen Plotters und eines grafischen Arbeitsplatzes für die Schutzwaldsanierung im Hochgebirge.

09 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 09

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 31,0 B	31,0	A 31,0 B 65,9
		GESAMTEINNAHMEN	A 31,0 B	31,0	A 31,0 B 65,9
		PERSONALAUSGABEN	A 3.866,0 B +30,0	3.896,0	A 3.865,0 B 2.651,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 10.580,0 B +585,0	11.165,0	A 10.056,0 B 1.688,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B		A B 0,9
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 1.260,0 B +300,0	1.560,0	A 6.230,0 B 138,1
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 5,0 B	5,0	A 5,0 B 0,8
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 1.280,0 B	1.280,0	A 1.180,0 B 1.181,2
		GESAMTAUSGABEN	A 16.991,0 B +915,0	17.906,0	A 21.336,0 B 5.661,8
		ZUSCHUSS	A 16.960,0 B 915,0	17.875,0	A 21.305,0 B 5.595,9

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
124 01–0	812	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	A 6.700,0 B +300,0	7.000,0	A 6.700,0 B 6.912,3
124 13–6	812	EINNAHMEN AUS DER VERPACHTUNG VON JAGDEN UND FISCH–GEWÄSSERN *1. UM BEI DER VERPACHTUNG VON STAATSJAGDREVIEREN EINHEIMISCHE PACHTBEWERBER VERSTÄRKT BERÜCKSICHTIGEN ZU KÖNNEN, WERDEN BEI DER VERGABE IM WEGE DER SUBMISSION GE–BOTE VON BEWERBERN, DEREN STÄNDIGER WOHNSITZ (=WOHN–GEMEINDE) NICHT WEITER ALS 10 KM LUFTLINIE VON DER REVIER–GRENZE ENTFERNT LIEGT, MIT EINEM ZUSCHLAG VON 10 V.H. BEWERTET.* *GEM. ART. 63 ABS. 3 UND 5 BAYHO DARF EINEM SO BEWERTETEN GEBOT DER ZUSCHLAG ERTEILT WERDEN.* *2. BEI DER FREIHÄNDIGEN VERPACHTUNG VON JÄGERLEHRREVIEREN AN BEVOLLMÄCHTIGTE VON JÄGERVEREINEN ZUR AUSBILDUNG VON JAGDSCHEINBEWERBERN UND ZUR FORTBILDUNG VON NOCH NICHT JAGDPACHTFÄHIGEN JUNGJÄGERN DARF GEMÄSS ART. 63 ABS. 3 UND 5 BAYHO DIE JAGDPACHTENTSCHÄDIGUNG MIT EINEM ABSCHLAG BIS ZU 30 V.H. FESTGESETZT WERDEN.*	A 3.800,0 B +200,0	4.000,0	A 3.800,0 B 3.889,0
125 01–9	812	EINNAHMEN AUS DER VERWERTUNG VON HOLZ *AN DIE BEAMTEN, ANGESTELLTEN UND ARBEITER DER FORST–VERWALTUNG, DEREN ARBEITSZEIT MINDESTENS DIE HÄLFTE DER REGELMÄSSIGEN ARBEITSZEIT BETRÄGT, DARF WIDERRUFLICH DAS FÜR DEN EIGENEN VERBRAUCH BESTIMMTE BRENN– UND NUTZHOLZ ZU 80 % DES ORTSÜBLICHEN KLEINVERKAUFSPREISES ABGEGEBEN WERDEN. SATZ 1 GILT AUCH FÜR RUHEGEHALTSEMPFÄNGER UND RENTNER, SOWEIT SIE BIS ZUM EINTRITT IN DEN RUHESTAND UND DERGLEICHEN BEI DER STAATSFORSTVERWALTUNG BESCHÄFTIGT WAREN.* *DAS NÄHERE IST DURCH VERWALTUNGSVORSCHRIFT GEREGELT.* *BEITRÄGE AUFGRUND DES ABSATZFONDSGESETZES SOWIE VERWALTUNGSKOSTENERSTATTUNGEN KÖNNEN VON DEN EINNAHMEN ABGESETZT WERDEN.* *VON DEN EINNAHMEN KÖNNEN AUSSERDEM ABGESETZT WERDEN DIE AN DIE COBURGER LANDESSTIFTUNG ABZUFÜHRENDEN HÄLFTEANTEILE, WENN IN EINEM HAUSHALTSJAHR AUS DEM EHEM. COBURGER DOMÄNENGUT EIN REINERTRAG ERZIELT WURDE (VGL. VERMERK BEI 15 72/685 01).*	A 370.000,0 B –5.000,0	365.000,0	A 365.000,0 B 368.029,6
		GESAMTEINNAHMEN	A 416.688,0 B –4.500,0	412.188,0	A 410.640,0 B 416.353,9
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
517 05–1	812	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	A 1.150,0 B –100,0	1.050,0	A 1.150,0 B 943,6
519 13–9	812	UNTERHALTUNG VON BAU– UND NATURDENKMÄLERN *VGL. VERMERK ZU 282 02.*	A 220,0 B +80,0	300,0	A 220,0 B 197,6
527 01–3	812	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	A 6.630,0 B +250,0	6.880,0	A 6.630,0 B 6.340,5
542 01–4	812	SACHAUFWAND FÜR FORSTBETRIEBSMASSNAHMEN SOWEIT NICHT INVESTITIONEN *VGL. VERMERKE ZU 125 18, 282 02, 426 30 UND 790 01.*	A 34.920,0 B +2.000,0	36.920,0	A 32.920,0 B 33.831,7

Zu 09 05/124 01 und 124 13
Mehr nach dem voraussichtlichen Anfall.

Zu 09 05/125 01
Weniger nach dem voraussichtlichen Anfall unter Berücksichtigung der vorhersehbaren Entwicklung des Holzmarktes.

Zu 09 05/517 05
Geringerer Bedarf im Hinblick auf die voraussichtliche Preisentwicklung auf dem Energiesektor.

Zu 09 05/519 13
Mehrbedarf für die Sanierung von Baudenkmälern wegen drohender Unfallgefahr.

Zu 09 05/527 01
Mehrbedarf für die Neuregelung der Abgeltung von Sachschäden.

Zu 09 05/542 01
Mehrbedarf zur Durchführung der Sonderprogramme und zurückgestellter, betrieblich notwendiger Maßnahmen.

09 05 FORSTÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
542 02–3	812	UNTERNEHMERLEISTUNGEN FÜR FORSTBETRIEBSMASSNAHMEN SOWEIT NICHT INVESTITIONEN *VGL. VERMERKE ZU 125 18, 282 02 UND 426 30.*	A 59.925,0 B +3.000,0	62.925,0	A 57.925,0 B 51.326,4
		BAUMASSNAHMEN			
790 02–2	812	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN FÜR DEN FORSTBETRIEB *VGL. VERMERK ZU 342 01.* *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 600,0 B +50,0	650,0	A 600,0 B 422,0
		GESAMTAUSGABEN	A 468.296,0 B +5.280,0	473.576,0	A 450.565,0 B 444.783,2
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 408.268,0 B –4.500,0	403.768,0	A 403.200,0 B 407.154,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 540,0 B	540,0	A 540,0 B 1.604,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 7.880,0 B	7.880,0	A 6.900,0 B 7.595,4
		GESAMTEINNAHMEN	A 416.688,0 B –4.500,0	412.188,0	A 410.640,0 B 416.353,9
		PERSONALAUSGABEN	A 334.949,0 B	334.949,0	A 322.148,0 B 313.977,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 115.677,0 B +5.230,0	120.907,0	A 111.677,0 B 111.110,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 40,0 B	40,0	A 40,0 B 3,5
		BAUMASSNAHMEN	A 12.380,0 B +50,0	12.430,0	A 11.800,0 B 13.440,7
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 4.250,0 B	4.250,0	A 4.250,0 B 4.004,2
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 1.000,0 B	1.000,0	A 650,0 B 2.247,1
		GESAMTAUSGABEN	A 468.296,0 B +5.280,0	473.576,0	A 450.565,0 B 444.783,2
		ZUSCHUSS	A 51.608,0 B 9.780,0	61.388,0	A 39.925,0 B 28.429,3

Erläuterungen

Zu 09 05/542 02
Mehrbedarf insbesondere für die Schutzwaldsanierung im Privatwald und im Zusammenhang mit den Sonderprogrammen im Staatswald.

Zu 09 05/790 02
Mehrbedarf für die Errichtung eines Arbeitsstützpunktes zur Herstellung von Material für die Lawinenverbauung im Rahmen der Schutzwaldsanierung.

09 09 NATIONALPARK BAYER. WALD

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
125 01–1	185	EINNAHMEN AUS DER VERWERTUNG VON HOLZ *AN DIE BEAMTEN, ANGESTELLTEN UND ARBEITER DER FORST–VERWALTUNG, DEREN ARBEITSZEIT MINDESTENS DIE HÄLFTE DER REGELMÄSSIGEN ARBEITSZEIT BETRÄGT, DARF WIDERRUFLICH DAS FÜR DEN EIGENEN VERBRAUCH BESTIMMTE BRENN– UND NUTZHOLZ ZU 80 % DES ORTSÜBLICHEN KLEINVERKAUFSPREISES ABGEGEBEN WERDEN. SATZ 1 GILT AUCH FÜR RUHEGEHALTSEMPFÄNGER UND RENTNER, SOWEIT SIE BIS ZUM EINTRITT IN DEN RUHESTAND UND DERGLEICHEN BEI DER STAATSFORSTVERWALTUNG BESCHÄFTIGT WAREN.* *DAS NÄHERE IST DURCH VERWALTUNGSVORSCHRIFT GEREGELT.* *BEITRÄGE AUFGRUND DES ABSATZFONDSGESETZES SOWIE VERWALTUNGSKOSTENERSTATTUNGEN KÖNNEN VON DEN EINNAHMEN ABGESETZT WERDEN.*	A 2.750,0 B –500,0	2.250,0	A 2.750,0 B 2.357,9
		GESAMTEINNAHMEN	A 3.246,0 B –500,0	2.746,0	A 3.246,0 B 2.877,3
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 3.246,0 B –500,0	2.746,0	A 3.246,0 B 2.837,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B		A B 40,2
		GESAMTEINNAHMEN	A 3.246,0 B –500,0	2.746,0	A 3.246,0 B 2.877,3
		PERSONALAUSGABEN	A 6.565,0 B	6.565,0	A 6.469,0 B 6.368,8
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 1.698,0 B	1.698,0	A 1.678,0 B 1.670,2
		BAUMASSNAHMEN	A 80,0 B	80,0	A 80,0 B 118,8
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 218,0 B	218,0	A 163,0 B 195,7
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 5,0 B	5,0	A 5,0 B
		GESAMTAUSGABEN	A 8.566,0 B	8.566,0	A 8.395,0 B 8.353,5
		ZUSCHUSS	A 5.320,0 B 500,0	5.820,0	A 5.149,0 B 5.476,2

Erläuterungen

Zu 09 09/125 01
Weniger nach dem voraussichtlichen Anfall unter Berücksichtigung der vorhersehbaren Entwicklung des Holzmarktes.

EPL. 09
ABSCHLUSS

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 09				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.		A 412.225,0 B –5.000,0	407.225,0	A 407.157,0 B 410.672,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN		A 1.491,0 B	1.491,0	A 1.491,0 B 2.313,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN		A 10.556,0 B	10.556,0	A 10.100,0 B 10.795,4
		GESAMTEINNAHMEN		A 424.272,0 B –5.000,0	419.272,0	A 418.748,0 B 423.781,3
		PERSONALAUSGABEN		A 383.427,0 B +30,0	383.457,0	A 369.279,0 B 357.983,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN		A 138.679,0 B +5.815,0	144.494,0	A 134.135,0 B 121.037,4
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	1.000,0			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN		A 5.035,0 B	5.035,0	A 5.005,0 B 4.305,2
		BAUMASSNAHMEN		A 15.286,0 B +50,0	15.336,0	A 15.497,0 B 17.023,5
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	8.500,0			
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN		A 6.318,0 B +300,0	6.618,0	A 11.178,0 B 4.896,3
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	1.500,0			
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN		A 12.790,0 B	12.790,0	A 12.510,0 B 9.929,7
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	5.450,0			
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN		A 1.280,0 B	1.280,0	A 1.180,0 B 1.181,2
		GESAMTAUSGABEN		A 562.815,0 B +6.195,0	569.010,0	A 548.784,0 B 516.356,5
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	16.450,0			
		ZUSCHUSS		A 138.543,0 B 11.195,0	149.738,0	A 130.036,0 B 92.575,2

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 1988

Einzelplan 10

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums

für Arbeit und Sozialordnung

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–4	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN FÜR VERWALTUNGSZWECKE	A 40,0 B +22,0	62,0	A 40,0 B 369,3
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
812 99–7	011	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN *DAVON 1988 GESPERRT: 170,0 TSD. DM.*	A 180,0 B +50,0	230,0	A 100,0 B 76,3
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 539,5 B +50,0	589,5	A 501,5 B 414,5
		GESAMTAUSGABEN	A 41.191,9 B +72,0	41.263,9	A 38.618,8 B 39.536,6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 532,0 B	532,0	A 589,0 B 476,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 6,0 B	6,0	A 6,0 B 52,1
		GESAMTEINNAHMEN	A 538,0 B	538,0	A 595,0 B 528,1
		PERSONALAUSGABEN	A 34.072,5 B	34.072,5	A 32.964,0 B 32.171,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 4.868,4 B	4.868,4	A 4.882,0 B 4.350,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 6,0 B	6,0	A 6,0 B
		BAUMASSNAHMEN	A 2.000,0 B	2.000,0	A 500,0 B 2.487,3
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 245,0 B +72,0	317,0	A 266,8 B 527,6
		GESAMTAUSGABEN	A 41.191,9 B +72,0	41.263,9	A 38.618,8 B 39.536,6
		ZUSCHUSS	A 40.653,9 B 72,0	40.725,9	A 38.023,8 B 39.008,5

Erläuterungen

Zu 10 01/812 01
Neubeschaffung eines Bildschirmarbeitsplatzes für die Beihilfebearbeitung.

Zu 10 01/812 99
Zusätzlicher Bedarf für ein Pilotvorhaben zur Erprobung neuer Informations- und Kommunikationstechniken.

10 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 10

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
525 01–0	960	AUSBILDUNG	A 460,0 B +190,0	650,0	A 460,0 B 683,5
549 01–2	981	MINDERUNG DER SÄCHLICHEN VERWALTUNGSAUSGABEN *DIE ANSÄTZE FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN DÜRFEN IN HÖHE DIESER MINDERAUSGABEN NICHT IN ANSPRUCH GENOMMEN WERDEN.*	A --- B –500,0	500,0–	A --- B
		GESAMTAUSGABEN	A 4.654,6 B –310,0	4.344,6	A 3.082,1 B 1.575,6
		ABSCHLUSS			
		PERSONALAUSGABEN	A 616,4 B	616,4	A 601,4 B 588,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 4.038,2 B –310,0	3.728,2	A 2.480,7 B 987,4
		GESAMTAUSGABEN	A 4.654,6 B –310,0	4.344,6	A 3.082,1 B 1.575,6
		ZUSCHUSS	A 4.654,6	4.344,6	A 3.082,1 B 1.575,6
		ÜBERSCHUSS	B 310,0		

Erläuterungen

Zu 10 02/525 01
Mehrbedarf wegen Einstellung zusätzlicher Beamtenanwärter.

Zu 10 02/549 01
Minderausgabe aufgrund der Entwicklung des allgemeinen Preisniveaus, insbesondere im Energiekostenbereich.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		TITELGRUPPEN			
		71 EINNAHMEN AUS LEISTUNGEN NACH DEM UNTERHALTS–VORSCHUSSGESETZ			
241 71–6	237	ERSTATTUNG DES ANTEILS AN DEN LEISTUNGEN DURCH DEN BUND	A 11.500,0 B +300,0	11.800,0	A 11.000,0 B 10.964,3
281 71–7	237	RÜCKEINNAHMEN AUS DEN LEISTUNGEN NACH DEM UNTER–HALTSVORSCHUSSGESETZ *VGL. VERMERK ZU 641 71.*	A 5.200,0 B +1.800,0	7.000,0	A 5.000,0 B 5.846,2
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 16.700,0 B +2.100,0	18.800,0	A 16.000,0 B 16.810,5
		GESAMTEINNAHMEN	A 112.438,0 B +2.100,0	114.538,0	A 103.954,0 B 162.590,3
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
536 01–5	254	KOSTEN DER UNTERSUCHUNGEN VON JUGENDLICHEN NACH DEM JUGENDARBEITSSCHUTZGESETZ *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* *ZU 536 01 UND 981 01:* *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*	A 8.100,0 B –1.160,0	6.940,0	A 8.100,0 B 7.737,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
681 01–8	234	PFLEGEGELD AN ZIVILBLINDE	A 157.620,0 B +6.380,0	164.000,0	A 151.020,0 B 147.182,8
		TITELGRUPPEN			
		52 MASSNAHMEN UND EINRICHTUNGEN ZUR BEKÄMPFUNG DER IMMUNSCHWÄCHEKRANKHEIT AIDS *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT AUSNAHME 681 52.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE IST–EINNAHME BEI 251 02.*			
681 52–6	314	KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN AUF AIDS DURCH NIEDERGELASSENE ÄRZTE VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 1.250,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A B +1.250,0	1.250,0	A B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 3.500,0 B +1.250,0	4.750,0	A 3.000,0 B

Erläuterungen

Zu 10 03/241 71
Mehr infolge höherer Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz(vgl. auch 10 03/681 71).

Zu 10 03/281 71
Mehr infolge Anpassung an die Entwicklung der Istergebnisse.

Zu 10 03/536 01
Weniger infolge Anpassung an die Entwicklung der Ist-Ausgaben.

Zu 10 03/681 01
Mehrbedarf wegen der Zunahme der Zahl der Empfänger von Zivilblindenpflegegeld.

Zu 10 03/681 52
Veranschlagt sind die Mittel für die HIV-Untersuchungen durch niedergelassene Ärzte, die über die kassenärztliche Vereinigung abgerechnet werden.

Verpflichtungsermächtigung 1988:
1 250,0 Tsd DM (bisher - Tsd DM).

10 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		71 LEISTUNGEN NACH DEM UNTERHALTSVORSCHUSSGESETZ			
641 71–2	237	ANTEIL DES BUNDES AN DEN RÜCKEINNAHMEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM 50 V.H. DER MEHR– ODER MINDEREINNAHMEN BEI 281 71.*	A 2.600,0 B +900,0	3.500,0	A 2.500,0 B 2.866,4
681 71–3	237	UNTERHALTSVORSCHÜSSE UND –AUSFALLEISTUNGEN	A 23.000,0 B +600,0	23.600,0	A 22.000,0 B 21.948,2
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 25.600,0 B +1.500,0	27.100,0	A 24.500,0 B 24.814,6
		87 LEISTUNGEN NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ AUS DER AUSGLEICHSABGABE *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*			
683 87–3	299	ZUSCHÜSSE AN ARBEITGEBER FÜR DIE BEREITSTELLUNG VON ARBEITS– UND AUSBILDUNGSPLÄTZEN IM RAHMEN VON SONDERPROGRAMMEN *VGL. VERMERK ZU 685 87.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 1.800,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 6.500,0 B	6.500,0	A 7.000,0 B 19.826,4
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 74.620,0 B	74.620,0	A 66.900,0 B 90.692,5
		GESAMTAUSGABEN	A 355.916,2 B +7.970,0	363.886,2	A 337.040,4 B 429.896,3

Erläuterungen

Zu 10 03/641 71
Mehr infolge höherer Rückflüsse bei 10 03/281 71.

Zu 10 03/681 71
Mehr infolge Zunahme der Zahl der Berechtigten und Anpassung an die tatsächliche Ausgabeentwicklung.

Zu 10 03/683 87
Verpflichtungsermächtigung 1988:
1 800,0 Tsd DM (bisher - Tsd DM).

Veranschlagt ist ein Teil des Mittelbedarfs zur Finanzierung des Bayer. Ausbildungsförderungsprogramms 1988 für Sonderschüler (vgl. Erläuterungen zu 10 05/683 15).

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 85.198,4 B	85.198,4	A 78.977,4 B 70.457,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 19.739,6 B +2.100,0	21.839,6	A 18.976,6 B 86.575,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 7.500,0 B	7.500,0	A 6.000,0 B 5.557,3
		GESAMTEINNAHMEN	A 112.438,0 B +2.100,0	114.538,0	A 103.954,0 B 162.590,3
		PERSONALAUSGABEN	A 280,0 B	280,0	A 280,0 B 238,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 10.626,0 B –1.160,0	9.466,0	A 10.996,0 B 8.994,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 316.170,2 B +9.130,0	325.300,2	A 299.544,4 B 378.561,6
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 28.720,0 B	28.720,0	A 26.100,0 B 42.101,9
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 120,0 B	120,0	A 120,0 B
		GESAMTAUSGABEN	A 355.916,2 B +7.970,0	363.886,2	A 337.040,4 B 429.896,3
		ZUSCHUSS	A 243.478,2 B 5.870,0	249.348,2	A 233.086,4 B 267.306,0

10 05 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN – ARBEIT UND BERUFLICHE BILDUNG, BERUFLICHE UND SOZIALE REHABILITATION

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
681 01–3	253	MOBILITÄTSHILFEN FÜR AUSZUBILDENDE	A 2.170,0		A 2.900,0
		DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.	B +872,0	3.042,0	B 1.512,7
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 1.396,0			
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.			
681 02–2	253	BEIHILFEN FÜR DIE INTERNATSUNTERBRINGUNG BENACHTEILIGTER JUGENDLICHER ZUR EINGLIEDERUNG IN BERUF UND ARBEIT	A 1.000,0		A 1.000,0
		DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.	B –500,0	500,0	B 125,5
683 15–5	253	ZUSCHÜSSE ZUR GEWINNUNG BETRIEBLICHER AUSBILDUNGSPLÄTZE FÜR LEISTUNGSGESCHWÄCHTE JUGENDLICHE (SONDERSCHÜLER, PROGRAMM 1988)	A		A
		DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.	B	---	B
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 1.200,0			
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.			
		TITELGRUPPEN			
		71 MASSNAHMEN DER BERUFSFÖRDERUNG UND DER FÖRDERUNG DER BERUFSAUS– UND –WEITERBILDUNG JUGENDLICHER (BAYER. JUGENDWERK)			
		DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.			
		TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.			
		EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN TG 72.			
		ERLÄUTERUNGEN NR. 2 UND 3 SIND VERBINDLICH.			
685 71–4	252	ZUSCHÜSSE AN SONSTIGE	A 7.840,0		A 7.440,0
			B –1.400,0	6.440,0	B 5.578,3
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 9.100,0		A 8.700,0
			B –1.400,0	7.700,0	B 6.343,1
		75 LEISTUNGEN FÜR AUS LANDES– UND BUNDESMITTELN VERSTÄRKT GEFÖRDERTE ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN			
		TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.			
		DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.			
653 75–8	253	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN UND GV	A 5.000,0		A 5.000,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 5.000,0	B +500,0	5.500,0	B 9.418,5
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.			
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 8.500,0		A 8.500,0
			B +500,0	9.000,0	B 10.674,6

Erläuterungen

Zu 10 05/681 01
Mehr für die Mobilitätshilfe 1987/1988 nach den Fördergrundsätzen vom 9.10.1987.
Verpflichtungsermächtigung 1988:
1 396,0 Tsd DM (bisher - Tsd DM).

Zu 10 05/681 02
Weniger infolge Anpassung an die Entwicklung der Ist-Ausgaben.

Zu 10 05/683 15
Verpflichtungsermächtigung 1988:
1 200,0 Tsd DM (bisher - Tsd DM).

Die Verpflichtungsermächtigung ist für die Gewährung von Zuschüssen an Ausbildungsbetriebe für die Bereitstellung von betrieblichen Ausbildungsplätzen für leistungsgeschwächte Jugendliche (Sonderschüler) bestimmt. Voraussetzung für die Gewährung des Zuschusses von jährlich 5 000 DM ist, daß der Betrieb in der Zeit vom 1. Januar 1988 bis 31. Dezember 1988 nach Maßgabe von Richtlinien einen zusätzlichen Ausbildungsplatz bereitstellt. Das Programm wird aus allgemeinen Landesmitteln und aus Mitteln der Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz (vgl. Erläuterung zu 10 03/683 87) finanziert.

Zu 10 05/685 71
Weniger infolge Anpassung an die Entwicklung der Ist-Ausgaben.

Zu 10 05/653 75
Mehr infolge Ausweitung der Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen.

10 05 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN – ARBEIT UND BERUFLICHE BILDUNG, BERUFLICHE UND SOZIALE REHABILITATION

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		76 ARBEITSMARKTPOLITISCHE MASSNAHMEN DER BERUFLICHEN ORIENTIERUNG, ANPASSUNG UND EINGLIEDERUNG VON ARBEITSKRÄFTEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 286 03.*			
681 76–3	253	BEIHILFEN FÜR TEILNEHMER AN MASSNAHMEN ZUR BERUFLICHEN VORBEREITUNG UND EINGLIEDERUNG *RÜCKEINNAHMEN FLIESSEN DEN AUSGABEN ZU.*	A 1.700,0 B +500,0	2.200,0	A 1.700,0 B 2.000,0
684 76–0	253	ZUSCHÜSSE AN SOZIALE ODER ÄHNLICHE EINRICHTUNGEN	A 500,0 B +300,0	800,0	A 500,0 B 576,9
893 76–7	253	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE IM INLAND VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 1.400,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 1.400,0 B +700,0	2.100,0	A 1.400,0 B 1.614,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 4.000,0 B +1.500,0	5.500,0	A 4.000,0 B 4.202,1
		78 MASSNAHMEN, DIENSTE UND EINRICHTUNGEN FÜR BEHINDERTE, INSBESONDERE DER BERUFLICHEN, SOZIALEN UND MEDIZINISCHEN REHABILITATION *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*			
893 78–5	236	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE *KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 6.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 16.800,0 B –1.500,0	15.300,0	A 16.800,0 B 10.343,2
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 26.500,0 B –1.500,0	25.000,0	A 26.500,0 B 17.587,1
		GESAMTAUSGABEN	A 76.075,0 B –528,0	75.547,0	A 75.418,5 B 55.402,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 1,0		A 1,0
			B	1,0	B 0,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 2.055,0		A 2.105,0
			B	2.055,0	B 1.736,2
		GESAMTEINNAHMEN	A 2.056,0		A 2.106,0
			B	2.056,0	B 1.736,5
		PERSONALAUSGABEN	A 16,0		A 15,5
			B	16,0	B 13,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 960,0		A 510,0
			B	960,0	B 645,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 38.568,0		A 38.643,0
			B +272,0	38.840,0	B 34.089,8
		BAUMASSNAHMEN	A 7.000,0		A 6.000,0
			B	7.000,0	B 3.168,0
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 29.531,0		A 30.250,0
			B –800,0	28.731,0	B 17.485,9
		GESAMTAUSGABEN	A 76.075,0		A 75.418,5
			B –528,0	75.547,0	B 55.402,0
		ZUSCHUSS	A 74.019,0	73.491,0	A 73.312,5
					B 53.665,5
		ÜBERSCHUSS	B 528,0		

Erläuterungen

Zu 10 05/681 76
Mehr infolge erhöhter Teilnehmerzahlen bei beruflichen Umschulungsmaßnahmen.

Zu 10 05/684 76
Mehrbedarf für die Ausweitung von Projekten zur Eingliederung von Frauen in das Berufsleben sowie des Modellprojektes "Student und Arbeitsplatz" zur Eingliederung der von Arbeitslosigkeit besonders betroffenen Jungakademiker.

Zu 10 05/893 76
Mehrbedarf für die Umrüstung der bestehenden Berufsbildungszentren im Grenzland und in den übrigen strukturschwachen Gebieten auf die neuen Technologien.

Zu 10 05/893 78
Weniger infolge Anpassung an die finanzwirtschaftlichen Erfordernisse.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		TITELGRUPPEN			
		74 EINNAHMEN AUS LEISTUNGEN DER KRIEGSOPFERFÜRSORGE, DIE IM VOLLZUG DES ERSTEN ÜBERLEITUNGSGESETZES ANFALLEN (SOWEIT NICHT IN DEN TG 71–73 ENTHALTEN)			
241 74–6	247	ANTEIL DES BUNDES AN DEN AUFWENDUNGEN DER KRIEGS–OPFERFÜRSORGE	A 18.100,0 B –880,0	17.220,0	A 18.100,0 B 17.579,4
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 18.101,0 B –880,0	17.221,0	A 18.101,0 B 17.579,4
		GESAMTEINNAHMEN	A 53.653,4 B –880,0	52.773,4	A 53.653,4 B 53.853,8
		AUSGABEN			
		71 KOSTEN FÜR LEISTUNGEN DER KRIEGSOPFERFÜRSORGE *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
681 71–6	247	BEIHILFEN	A 15.500,0 B –600,0	14.900,0	A 15.500,0 B 16.017,9
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 17.000,0 B –600,0	16.400,0	A 17.000,0 B 17.574,0
		72 DER KRIEGSOPFERFÜRSORGE ENTSPRECHENDE LEISTUNGEN NACH DEM SOLDATENVERSORGUNGSGESETZ UND DEM ZIVILDIENSTGESETZ *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
681 72–5	247	BEIHILFEN	A 2.800,0 B –400,0	2.400,0	A 2.800,0 B 2.190,5
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 3.000,0 B –400,0	2.600,0	A 3.000,0 B 2.379,5
		GESAMTAUSGABEN	A 67.539,8 B –1.000,0	66.539,8	A 68.280,0 B 68.675,2

10 06 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN – LEISTUNGEN FÜR FOLGEN VON KRIEG UND VON POLITISCHEN EREIGNISSEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A/B	Bisheriger Betrag 1988 Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A/B	Soll 1987 Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		ABSCHLUSS					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A	2.377,0		A	2.377,0
			B		2.377,0	B	1.765,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	36.276,4		A	36.276,4
			B	–880,0	35.396,4	B	35.898,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A	15.000,0		A	15.000,0
			B		15.000,0	B	16.190,3
		GESAMTEINNAHMEN	A	53.653,4		A	53.653,4
			B	–880,0	52.773,4	B	53.853,8
		PERSONALAUSGABEN	A	3,5		A	3,5
			B		3,5	B	2,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A	2,5		A	2,5
			B		2,5	B	1,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	50.783,8		A	50.864,0
			B	–1.000,0	49.783,8	B	49.937,7
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A	1.750,0		A	2.410,0
			B		1.750,0	B	2.443,6
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A	15.000,0		A	15.000,0
			B		15.000,0	B	16.290,2
		GESAMTAUSGABEN	A	67.539,8		A	68.280,0
			B	–1.000,0	66.539,8	B	68.675,2
		ZUSCHUSS	A	13.886,4	13.766,4	A	14.626,6
						B	14.821,4
		ÜBERSCHUSS	B	120,0			

Erläuterungen

Zu 10 06/241 74
Weniger infolge Anpassung an die Entwicklung der Ist-Einnahmen.

Zu 10 06/681 71
Weniger infolge Anpassung an die Entwicklung der Ist-Ausgaben.

Zu 10 06/681 72
Weniger infolge Anpassung an die Entwicklung der Ist-Ausgaben.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A B	Bisheriger Betrag 1988 Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A B	Soll 1987 Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		AUSGABEN					
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
685 01–5	299	MASSNAHMEN ZUR BEKÄMPFUNG DER GEWALT GEGEN FRAUEN	A	---		A	---
			B	+360,0	360,0	B	
		TITELGRUPPEN					
		72 FÖRDERUNG VON SOZIALEN DIENSTEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*					
684 72–0	236	ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE AN SOZIALE ODER ÄHNLICHE EINRICHTUNGEN	A	17.000,0		A	16.000,0
			B	+1.000,0	18.000,0	B	14.600,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	A	17.000,0		A	16.000,0
			B	+1.000,0	18.000,0	B	14.600,0
		76 FÖRDERUNG DER VORBEUGENDEN JUGENDHILFE, DES JUGENDSCHUTZES UND VON MASSNAHMEN ZUR SUCHTBE–KÄMPFUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG BIS ZU 3 MIO DM ZU LASTEN TG 74.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE MEHREINNAHMEN BEI 251 01.*					
684 76–6	239	ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE AN SOZIALE ODER ÄHNLICHE EINRICHTUNGEN	A	4.990,0		A	4.990,0
			B	+500,0	5.490,0	B	6.091,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	A	5.800,0		A	5.800,0
			B	+500,0	6.300,0	B	6.960,1
		79 FÖRDERUNG VON HEIMEN UND ÄHNLICHEN EINRICHTUNGEN NACH DEM SONDERSCHULGESETZ *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*					
893 79–0	299	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE *KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 10.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A	15.500,0		A	15.500,0
			B	–4.000,0	11.500,0	B	11.362,4
		SUMME DER TITELGRUPPE	A	17.000,0		A	17.000,0
			B	–4.000,0	13.000,0	B	11.552,4
		GESAMTAUSGABEN	A	318.937,0		A	322.737,0
			B	–2.140,0	316.797,0	B	277.026,5

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 2,0 B	2,0	A 2,0 B 1,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 1.500,0 B	1.500,0	A 1.500,0 B 3.551,4
		GESAMTEINNAHMEN	A 1.502,0 B	1.502,0	A 1.502,0 B 3.552,9
		PERSONALAUSGABEN	A 7,0 B	7,0	A 7,0 B 2,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 2.875,0 B	2.875,0	A 2.875,0 B 1.789,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 224.515,0 B +1.860,0	226.375,0	A 228.315,0 B 208.500,8
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 91.540,0 B –4.000,0	87.540,0	A 91.540,0 B 66.733,8
		GESAMTAUSGABEN	A 318.937,0 B –2.140,0	316.797,0	A 322.737,0 B 277.026,5
		ZUSCHUSS	A 317.435,0	315.295,0	A 321.235,0 B 273.473,6
		ÜBERSCHUSS	B 2.140,0		

Erläuterungen

Zu 10 07/685 01
Für die Förderung von Modellmaßnahmen.

Zu 10 07/684 72
Mehr infolge des weiteren Ausbaues des Netzes von ambulanten sozialpflegerischen Diensten.

Zu 10 07/684 76
Mehr für die personelle Verstärkung der Psychosozialen Beratungsstellen und zur Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der AIDS-Bekämpfung für den Personenkreis der Drogenabhängigen.
Der bisherige Haushaltsvermerk wurde gestrichen.

Zu 10 07/893 79
Weniger infolge geringeren Bedarfs und Anpassung an die finanzwirtschaftlichen Erfordernisse.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
526 01–2	054	AUSLAGEN IN RECHTSSACHEN	A 3.000,0 B +700,0	3.700,0	A 3.000,0 B 3.032,9
		GESAMTAUSGABEN	A 28.851,8 B +700,0	29.551,8	A 27.695,9 B 26.869,5
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 1.845,5 B	1.845,5	A 1.845,0 B 1.779,6
		GESAMTEINNAHMEN	A 1.845,5 B	1.845,5	A 1.845,0 B 1.779,6
		PERSONALAUSGABEN	A 20.561,0 B	20.561,0	A 19.914,0 B 19.796,8
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 7.990,8 B +700,0	8.690,8	A 7.461,3 B 7.012,4
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 300,0 B	300,0	A 320,6 B 60,3
		GESAMTAUSGABEN	A 28.851,8 B +700,0	29.551,8	A 27.695,9 B 26.869,5
		ZUSCHUSS	A 27.006,3 B 700,0	27.706,3	A 25.850,9 B 25.089,9

Erläuterungen

Zu 10 10/526 01
Mehr infolge weiterer Zunahme der Beiordnung von Rechtsanwälten nach dem Prozeßkostenhilfegesetz vom 13.6.1980 (BGBl I S. 667) sowie Erhöhung der Rechtsanwaltsgebühren nach dem Gesetz zur Änderung von Kostengesetzen vom 9.12.1986 (BGBl I S. 2326).

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
526 01–8	054	AUSLAGEN IN RECHTSSACHEN	A 14.000,0 B +500,0	14.500,0	A 14.000,0 B 12.724,7
		GESAMTAUSGABEN	A 51.401,4 B +500,0	51.901,4	A 51.000,5 B 50.280,4
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 56,4 B	56,4	A 56,0 B 52,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 1.600,0 B	1.600,0	A 1.600,0 B 1.628,0
		GESAMTEINNAHMEN	A 1.656,4 B	1.656,4	A 1.656,0 B 1.680,7
		PERSONALAUSGABEN	A 31.973,0 B	31.973,0	A 30.957,0 B 30.488,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 19.178,4 B +500,0	19.678,4	A 19.200,5 B 17.730,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B		A B 23,5
		BAUMASSNAHMEN	A 160,0 B	160,0	A 550,0 B 1.859,0
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 90,0 B	90,0	A 293,0 B 179,0
		GESAMTAUSGABEN	A 51.401,4 B +500,0	51.901,4	A 51.000,5 B 50.280,4
		ZUSCHUSS	A 49.745,0 B 500,0	50.245,0	A 49.344,5 B 48.599,7

Erläuterungen

Zu 10 12/526 01
Mehr infolge Zunahme der Gutachten und Erhöhung der Entschädigung für Zeugen und Sachverständige nach dem Gesetz zur Änderung von Kostengesetzen vom 9.12.1986 (BGBl I S. 2326).

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
536 02–6	214	BEWEISERHEBUNG UND KOSTENERSTATTUNG IN VERSORGUNGSANGELEGENHEITEN	A 11.500,0 B +1.800,0	13.300,0	A 11.500,0 B 11.141,7
		GESAMTAUSGABEN	A 108.046,7 B +1.800,0	109.846,7	A 105.590,3 B 99.676,3
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 130,1 B	130,1	A 130,1 B 157,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 328,5 B	328,5	A 328,5 B 334,9
		GESAMTEINNAHMEN	A 458,6 B	458,6	A 458,6 B 492,3
		PERSONALAUSGABEN	A 79.822,7 B	79.822,7	A 77.230,1 B 73.065,8
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 24.088,5 B +1.800,0	25.888,5	A 24.133,4 B 22.919,8
		BAUMASSNAHMEN	A 3.910,0 B	3.910,0	A 3.955,0 B 3.129,0
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 225,5 B	225,5	A 271,8 B 561,7
		GESAMTAUSGABEN	A 108.046,7 B +1.800,0	109.846,7	A 105.590,3 B 99.676,3
		ZUSCHUSS	A 107.588,1 B 1.800,0	109.388,1	A 105.131,7 B 99.184,0

Erläuterungen

Zu 10 21/536 02
Mehr infolge Anhebung der Entschädigungssätze für ärztliche Leistungen nach dem Gesetz über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen (ZSEG). Vgl. Gesetz zur Änderung von Kostengesetzen vom 9.12.1986 (BGBl I S. 2326).

10 50 RÜCKFÜHRUNG UND ÜBERSIEDLUNG VON DEUTSCHEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A/B	Bisheriger Betrag 1988 / Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A/B	Soll 1987 / Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		AUSGABEN					
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN					
515 21–7	246	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR FACHAUFGABEN	A	150,0		A	150,0
			B	+120,0	270,0	B	91,4
519 01–7	246	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	A	580,0		A	580,0
			B	+100,0	680,0	B	738,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
681 03–7	246	ÜBERBRÜCKUNGSGELD FÜR AUSSIEDLER UND ZUWANDERER	A	425,0		A	425,0
			B	+50,0	475,0	B	334,8
		GESAMTAUSGABEN	A	20.360,1		A	20.236,6
			B	+270,0	20.630,1	B	19.348,4
		ABSCHLUSS					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A	6.281,0		A	6.281,0
			B		6.281,0	B	6.497,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	210,0		A	210,0
			B		210,0	B	165,5
		GESAMTEINNAHMEN	A	6.491,0		A	6.491,0
			B		6.491,0	B	6.662,5
		PERSONALAUSGABEN	A	4.725,6		A	4.543,1
			B		4.725,6	B	4.266,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A	11.821,5		A	11.814,5
			B	+220,0	12.041,5	B	10.762,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	3.603,0		A	3.602,0
			B	+50,0	3.653,0	B	3.230,8
		BAUMASSNAHMEN	A			A	
			B			B	1.037,8
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A	210,0		A	277,0
			B		210,0	B	51,4
		GESAMTAUSGABEN	A	20.360,1		A	20.236,6
			B	+270,0	20.630,1	B	19.348,4
		ZUSCHUSS	A	13.869,1	14.139,1	A	13.745,6
			B	270,0		B	12.685,9

Erläuterungen

Zu 10 50/515 21
Mehr wegen dringend notwendiger Ersatzbeschaffung von Einrichtungsgegenständen in Übergangswohnheimen und in der Durchgangsstelle für Aussiedler in Nürnberg.

Zu 10 50/519 01
Mehr wegen dringend erforderlicher Renovierungsarbeiten in älteren Übergangswohnheimen.

Zu 10 50/681 03
Ab 1.1.1988 erhalten vorbehaltlich einer ländereinheitlichen Regelung Aussiedler und Zuwanderer zur Bestreitung notwendiger Bedürfnisse ein Überbrückungsgeld in Höhe von 20 DM je Person.

10 53 UNTERBRINGUNG VON ASYLBEWERBERN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A/B	Bisheriger Betrag 1988 Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A/B	Soll 1987 Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		AUSGABEN					
		PERSONALAUSGABEN					
461 01–9	249	ZUR VERSTÄRKUNG DER PERSONALAUSGABEN *VERSTÄRKUNGSFÄHIG SIND DIE TITEL 425 11 UND 426 01.* *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.*	A B	4.300,0 –3.000,0	1.300,0	A B	2.100,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
641 01–2	249	KOSTENBEITRÄGE AN DEN BUND FÜR ZIVILDIENSTPFLICHTIGE *RÜCKEINNAHMEN FLIESSEN DEN AUSGABEN ZU.*	A B	 +10,0	10,0	A B	
		GESAMTAUSGABEN	A B	69.001,6 –2.990,0	66.011,6	A B	67.855,1 61.427,4
		ABSCHLUSS					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A B	521,0	521,0	A B	521,0 377,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B	13,0	13,0	A B	13,0 72,9
		GESAMTEINNAHMEN	A B	534,0	534,0	A B	534,0 450,2
		PERSONALAUSGABEN	A B	11.038,6 –3.000,0	8.038,6	A B	8.655,4 5.884,3
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A B	54.856,0	54.856,0	A B	48.586,7 48.783,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B	1.847,0 +10,0	1.857,0	A B	1.846,0 1.316,1
		BAUMASSNAHMEN	A B	1.000,0	1.000,0	A B	1.500,0 577,2
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A B	260,0	260,0	A B	7.267,0 4.865,9
		GESAMTAUSGABEN	A B	69.001,6 –2.990,0	66.011,6	A B	67.855,1 61.427,4
		ZUSCHUSS	A	68.467,6	65.477,6	A B	67.321,1 60.977,2
		ÜBERSCHUSS	B	2.990,0			

Erläuterungen

Zu 10 53/461 01
Weniger infolge Anpassung an die Entwicklung der Ist-Ausgaben.

Zu 10 53/641 01
Kostenbeiträge an den Bund für sechs Zivildienstpflichtige, die ihren Zivildienst in der Küche der Gemeinschaftsunterkunft München III, Heßstraße 89, ableisten.

EPL. 10
ABSCHLUSS

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 10			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 103.174,4 B	103.174,4	A 97.045,9 B 87.216,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 81.245,1 B +1.220,0	82.465,1	A 80.197,0 B 149.674,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 22.915,3 B	22.915,3	A 21.394,5 B 22.037,0
		GESAMTEINNAHMEN	A 207.334,8 B +1.220,0	208.554,8	A 198.637,4 B 258.928,2
		PERSONALAUSGABEN	A 261.497,3 B –3.000,0	258.497,3	A 251.074,7 B 240.936,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 162.418,0 B +1.750,0	164.168,0	A 153.018,9 B 142.535,6
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 150,0			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 643.159,8 B +10.322,0	653.481,8	A 630.602,4 B 680.101,4
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 120.386,0			
		BAUMASSNAHMEN	A 19.715,0 B	19.715,0	A 17.405,0 B 15.735,8
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 31.600,0			
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 2.217,4 B +72,0	2.289,4	A 10.194,3 B 8.286,9
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 156.263,5 B –4.800,0	151.463,5	A 157.806,0 B 133.566,6
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 98.800,0			
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 16.213,2 B	16.213,2	A 16.177,2 B 17.257,6
		GESAMTAUSGABEN	A 1.261.484,2 B +4.344,0	1.265.828,2	A 1.236.278,5 B 1.238.420,1
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 250.936,0			
		ZUSCHUSS	A 1.054.149,4 B 3.124,0	1.057.273,4	A 1.037.641,1 B 979.491,9

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN IM EINZELPLAN 10

KAPITEL / TITEL	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Betrag **1988** TSD. DM	Es treten hinzu (+) Es fallen weg (–) TSD. DM	Neuer Betrag **1988** TSD. DM
1	2	3	4	5
10 03				
	TG 52 MASSNAHMEN UND EINRICHTUNGEN ZUR BEKÄMPFUNG DER IMMUNSCHWÄCHEKRANKHEIT AIDS			
681 52	KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN AUF AIDS DURCH NIEDERGELASSENE ÄRZTE		+1.250,0	1.250,0
	TG 87 LEISTUNGEN NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ AUS DER AUSGLEICHSABGABE			
683 87	ZUSCHÜSSE AN ARBEITGEBER FÜR DIE BEREITSTELLUNG VON ARBEITS– UND AUSBILDUNGSPLÄTZEN IM RAHMEN VON SONDERPROGRAMMEN		+1.800,0	1.800,0
10 05				
681 01	MOBILITÄTSHILFEN FÜR AUSZUBILDENDE		+1.396,0	1.396,0
683 15	ZUSCHÜSSE ZUR GEWINNUNG BETRIEBLICHER AUSBILDUNGS–PLÄTZE FÜR LEISTUNGSGESCHWÄCHTE JUGENDLICHE (SONDERSCHÜLER, PROGRAMM 1988)		+1.200,0	1.200,0
	TG 76 ARBEITSMARKTPOLITISCHE MASSNAHMEN DER BERUFLICHEN ORIENTIERUNG, ANPASSUNG UND EINGLIEDERUNG VON ARBEITSKRÄFTEN			
893 76	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE IM INLAND	900,0	+500,0	1.400,0
	SUMME DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN:	244.790,0	+6.146,0	250.936,0

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 1988

Einzelplan 13

Allgemeine Finanzverwaltung

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
685 01–2	549	ZUWEISUNGEN AN RENNVEREINE AUS DER TOTALISATORSTEUER *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM 96 V.H. DER MEHR– ODER MINDEREINNAHMEN AN TOTALISATORSTEUER (VGL. TIT. 055 01).*	A 20.700,0 B +1.400,0	22.100,0	A 19.600,0 B 16.425,1
		GESAMTAUSGABEN	A 41.207,0 B +1.400,0	42.607,0	A 39.545,0 B 35.099,2
		ABSCHLUSS			
		STEUERN UND STEUERÄHNLICHE ABGABEN	A 30.319.100,0 B	30.319.100,0	A 29.654.000,0 B 28.798.275,5
		GESAMTEINNAHMEN	A 30.319.100,0 B	30.319.100,0	A 29.654.000,0 B 28.798.275,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 41.207,0 B +1.400,0	42.607,0	A 39.545,0 B 35.099,2
		GESAMTAUSGABEN	A 41.207,0 B +1.400,0	42.607,0	A 39.545,0 B 35.099,2
		ZUSCHUSS **ÜBERSCHUSS**	B 1.400,0 A 30.277.893,0	30.276.493,0	A 29.614.455,0 B 28.763.176,3

Erläuterungen

Zu 13 01/685 01
Mehr infolge Änderung des § 3 des Gesetzes Nr. 116 zur Änderung des Rennwett- und Lotteriegesetzes.

13 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN FÜR DEN GESAMTHAUSHALT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		TITELGRUPPEN			
		77 – 78 SONDERPROGRAMM FÜR DIE MITTLERE OBERPFALZ SOWIE SONSTIGE MASSNAHMEN AUS ANLASS DES KONKURSES DER EISENWERKSGESELLSCHAFT MAXIMILIANSHÜTTE MBH (MAXHÜTTE)			
241 77–4	699	ZUWEISUNGEN DES BUNDES BZW. DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFT ZU DEN KOSTEN DER SOZIALPLÄNE FÜR AUSSCHEIDENDE ARBEITNEHMER DER MAXHÜTTE *VGL. VERMERK BEI TIT. 683 77.*	A --- B	--- ---	A --- B
331 77–5	699	ZUWEISUNGEN DES BUNDES BZW. DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFT FÜR INVESTIVE UMSTRUKTURIERUNGSKOSTEN UND ALTLASTEN DER MAXHÜTTE *VGL. VERMERK BEI TIT. 892 78.*	A --- B	--- ---	A --- B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B		A B
		GESAMTEINNAHMEN	A 537.984,5 B	 537.984,5	A 537.465,5 B 813.300,5
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
441 01–3	940	BEIHILFEN AUFGRUND DER BEIHILFEVORSCHRIFTEN AN BEAMTE (RICHTER) *VGL. VERMERK ZU 13 20/446 01.*	A 419.400,0 B +32.000,0	 451.400,0	A 396.000,0 B 397.787,0
461 01–8	981	ZUR VERSTÄRKUNG DER MITTEL FÜR PERSONALAUSGABEN IN SÄMTLICHEN EINZELPLÄNEN *DER ANSATZ DIENT ZUR VERSTÄRKUNG DER MITTEL* *– DER GRUPPEN 421 BIS 426 – AUSGENOMMEN DIE TITEL DER TITELGRUPPEN UND DIE TITEL 422 41 UND 425 41 ALLER EPL. SOWIE DIE TITEL 426 30 DES EPL. 09 –, SOWEIT SIE NACH NR. 2 ABS. 2 DER DBESTHG GEMEINSAM BEWIRTSCHAFTET WERDEN;* *NICHT GEMEINSAM BEWIRTSCHAFTETE PERSONALAUSGABEN DÜRFEN NUR IM RAHMEN ALLGEMEINER BESOLDUNGS– UND TARIFERHÖHUNGEN ODER SONSTIGER GESETZLICHER ÄNDERUNGEN VERSTÄRKT WERDEN,* *– DER TITEL 422 49 ALLER EPL. SOWIE* *– DER TITEL 01 01/411 01, 13 03/422 48, 429 02 UND 441 01 – 443 01, 13 20/411 01, 411 02, 422 44 – 432 03, 446 01, 13 21/435 01 – 439 01, 443 01 – 443 03.* *RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN TITELN DES HAUSHALTSPLANS.* *MINDERAUSGABEN BEI DEN VERSTÄRKUNGSFÄHIGEN TITELN DÜRFEN ZUR VERSTÄRKUNG DIESES ANSATZES VERWENDET WERDEN.*	A 64.600,0 B	 64.600,0	A 29.600,0 B
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
546 49–1	960	VERMISCHTE AUSGABEN UND ZUM AUSGLEICH DER SCHLUSSSUMME DES HAUSHALTSPLANS	A 462,7 B +52,5	 515,2	A 315,6 B 19,0

Erläuterungen

Zu 13 03/441 01
Mehr aufgrund der Neuberechnung anhand der voraussichtlichen Ist-Entwicklung 1987.

Zu 13 03/546 49
Zwangsläufige Veränderung im Zusammenhang mit dem Abgleich der Schlußsummen des Haushaltsplans.

13 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN FÜR DEN GESAMTHAUSHALT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM		A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
654 01–5	243	FINANZZUWEISUNGEN AN DEN AUSGLEICHSFONDS GEMÄSS § 6 ABS. 4 LAG (ANTEIL AM JAHRESAUFWAND DES AUSGLEICHS–FONDS FÜR UNTERHALTSHILFE) *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*	A B	53.400,0 –700,0	52.700,0	A B	55.000,0 57.460,2
681 02–1	023	ZUSCHÜSSE ZUR FINANZIERUNG VON AUSBILDUNGSMASSNAHMEN IM RAHMEN DER FÜR ANGEHÖRIGE VON ENTWICKLUNGSLÄNDERN GELEISTETEN VERWALTUNGSHILFE *AUS DEM ANSATZ DÜRFEN AUCH AUSGABEN FÜR DIE JAHRESKONFERENZ DER CENTRO INTERAMERICANO DE ADMINISTRADORES TRIBUTARIOS – CIAT – VOM 10. BIS 17.9.1988 IN MÜNCHEN GELEISTET WERDEN.*	A B	150,0	150,0	A B	150,0 61,1
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN					
893 04–3	299	ZUSCHUSS AN DIE BAYERISCHE LANDESTIFTUNG ZUR ERHÖHUNG DES STIFTUNGSVERMÖGENS (ART. 4 DES GESETZES ÜBER DIE ERRICHTUNG DER BAYERISCHEN LANDESSTIFTUNG VOM 27. MÄRZ 1972 – GVBL S. 85) VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 40.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A B	--- 	--- 	A B	41.354,0 5.487,1
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN					
980 01–0	990	AUSGLEICHSABGABE NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ *VGL. 10 03/380 87.* *ERSTATTUNGEN DER STAATSBETRIEBE SIND VON DER AUSGABE ABZUSETZEN.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*	A B	8.250,0 +1.500,0	9.750,0	A B	6.800,0 5.522,0
		TITELGRUPPEN					
		77 – 78 SONDERPROGRAMM FÜR DIE MITTLERE OBERPFALZ SOWIE SONSTIGE MASSNAHMEN AUS ANLASS DES KONKURSES DER EISENWERKSGESELLSCHAFT MAXIMILIANSHÜTTE MBH (MAXHÜTTE) *KREDITFINANZIERT.* *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG; TIT. 526 77 UND 547 77 JEDOCH NUR BIS ZUR HÖHE VON INSGESAMT 2 600,0 TSD. DM.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*					
892 77–6	699	VERSTÄRKUNG VON MASSNAHMEN ZUR FÖRDERUNG GEWERBLICHER, KOMMUNALER UND SONSTIGER INVESTITIONEN ZUR VERBESSERUNG DER INFRASTRUKTUR *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN DER JEWEILIGEN FÖRDERPROGRAMME RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 50.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A B	--- +60.000,0	60.000,0	A B	40.000,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B	 +60.000,0	 60.000,0	A B	40.000,0
		GESAMTAUSGABEN	A B	304.643,7 +92.852,5	 397.496,2	A B	318.369,6 800.316,5

Zu 13 03/654 01
Weniger 700,0 Tsd DM aufgrund der voraussichtlichen Istentwicklung 1987, insbesondere wegen Abnahme der Zahl der Empfänger von Unterhaltshilfe.

Zu 13 03/681 02
Die bayerische Steuerverwaltung berät die lateinamerikanischen Steuerverwaltungen bei der Verbesserung ihrer Organisation im Rahmen des Entwicklungshilfeprojekts CIAT. Die Jahreskonferenz der CIAT findet 1988 unter der Schirmherrschaft des Herrn Ministerpräsidenten in München statt. Der vorgesehene Haushaltsvermerk soll die Übernahme vom Freistaat Bayern zu tragender Kosten ermöglichen.

Zu 13 03/893 04
Verpflichtungsermächtigung 1988:
40 000,0 Tsd DM (bisher - Tsd DM).

Die Bayer. Landesstiftung benötigt für den Fall einer etwaigen Kapitalerhöhung bzw. einer Ausgabe von Eigenkapitalsurrogaten der Bayer. Vereinsbank zur Ausübung ihrer Bezugsrechte mit dem Ziel einer Erhaltung der Beteiligungsquote voraussichtlich einen Zuschuß des Freistaates Bayern.
Die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 40 Mio DM ist für die dann erforderliche Zuwendungszusage des Freistaates Bayern gegenüber der Bayerischen Landesstiftung vorgesehen.

Zu 13 03/980 01
Die Erhöhung des Ansatzes ist erforderlich zur Abdeckung des Mehrbedarfs aufgrund der sich bei der Festsetzung der Ausgleichsabgabe im Jahr 1987 abzeichnenden Entwicklung bei den schwerbehinderten Staatsbeschäftigten, da
- der Anteil der Kriegsbeschädigten jetzt durch verstärktes Ausscheiden zurückgeht
- die Neueinstellungen wegen Ausweitung des Stellenplans schwerpunktmäßig die Polizei betreffen, deren Aufgabenbereiche für Schwerbehinderte nicht geeignet sind.

Zu 13 03/892 77
Verpflichtungsermächtigung 1988:
50 000,0 Tsd DM (bisher - Tsd DM).

Die veranschlagten Ausgabemittel und die Verpflichtungsermächtigung sind zur Abdeckung des weiteren Bedarfs zur Finanzierung der Sozialpläne sowie der Umstrukturierung und Beseitigung der Altlasten der Maxhütte erforderlich.

13 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN FÜR DEN GESAMTHAUSHALT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 13.046,0 B	13.046,0	A 12.619,0 B 18.237,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 524.938,5 B	524.938,5	A 524.846,5 B 585.945,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A B		A B 209.118,1
		GESAMTEINNAHMEN	A 537.984,5 B	537.984,5	A 537.465,5 B 813.300,5
		PERSONALAUSGABEN	A 514.160,0 B +32.000,0	546.160,0	A 452.856,0 B 231.152,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 5.254,7 B +52,5	5.307,2	A 5.641,6 B 4.132,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 302.959,0 B –700,0	302.259,0	A 306.578,0 B 295.328,2
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 20,0 B	20,0	A 20,0 B
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 74.000,0 B +60.000,0	134.000,0	A 146.474,0 B 264.181,9
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 591.750,0– B +1.500,0	590.250,0–	A 593.200,0– B 5.522,0
		GESAMTAUSGABEN	A 304.643,7 B +92.852,5	397.496,2	A 318.369,6 B 800.316,5
		ZUSCHUSS	B 92.852,5		
		ÜBERSCHUSS	A 233.340,8	140.488,3	A 219.095,9 B 12.984,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
121 38–2	862	GEWINNAUSSCHÜTTUNGEN DER LOTTERIEUNTERNEHMEN *VGL. ANL. D NR. 111.*	A 8.500,0 B +1.600,0	10.100,0	A 8.500,0 B 11.713,1
123 03–1	862	GEWINNABLIEFERUNG DES SÜDLOTTOS *DIE STAATLICHE LOTTERIEVERWALTUNG IST ERMÄCHTIGT, BIS ZUM GESAMTBETRAG VON 10.000,0 TSD. DM DARLEHEN AN VERTRIEBS–ORGANE DER BAYERISCHEN STAATSLOTTERIEN FÜR VERBESSERUNGEN DER GESCHÄFTSAUSSTATTUNG BIS ZUM HÖCHSTBETRAG VON 30,0 TSD. DM IM EINZELFALL ZU GEWÄHREN.*	A 225.000,0 B +5.000,0	230.000,0	A 225.000,0 B 231.781,8
		GESAMTEINNAHMEN	A 433.280,6 B +6.600,0	439.880,6	A 428.629,6 B 438.583,1
		AUSGABEN			
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
831 01–6	822	ERHÖHUNG DES STAATLICHEN ANTEILS BEI DER BAYERISCHEN FERNGAS GMBH – BAYERNGAS – UND/ODER ERWERB VON ANTEILEN BEI ANDEREN GASUNTERNEHMEN *KREDITFINANZIERT.* *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 07 05/892 75.* *BIS ZU 24,0 MIO DM EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 861 22.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM ETWAIGE MEHREINNAHMEN DER BEI 121 32 VERANSCHLAGTEN GEWINNAUSSCHÜTTUNGEN DER GESELLSCHAFT.*	A --- B	--- B	A --- B
831 14–1	330	KAPITALAUSSTATTUNG DER GESELLSCHAFT ZUR ALTLASTEN–BESEITIGUNG IN BAYERN MBH (GAB) *KREDITFINANZIERT.* *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 14 03 TG 79.*	A B	--- B	A B
831 15–0	330	KAPITALAUSSTATTUNG DES PRÜFINSTITUTS FÜR RADIO–AKTIVITÄT IN TECHNIK UND UMWELT GMBH (PRTU) *KREDITFINANZIERT.* *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 14 03/526 74.*	A B	--- B	A B
831 21–2	699	KAPITALZUFÜHRUNG AN EINE ZU GRÜNDENDE GESELLSCHAFT ZUR ENTWICKLUNG VON GEWERBEGEBIETEN IN DER UMGEBUNG DES FLUGHAFENS MÜNCHEN II *BIS ZU 300,0 TSD. DM EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 861 22.*	A B	--- B	A B
831 41–8	853	KAPITALMASSNAHMEN IM RAHMEN EINER ANPASSUNG VON ANTEILSQUOTEN *BIS ZU 2,0 MIO DM EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 861 22.*	A B	--- B	A B
		GESAMTAUSGABEN	A 233.768,0 B	233.768,0	A 252.542,4 B 142.065,2

Zu 13 05/121 38
Aufgrund der Umsätze der Süddeutschen Klassenlotterie ist zu erwarten, daß der im Jahre 1988 auszuschüttende Gewinnanteil des Freistaates Bayern 10,1 Mio DM betragen wird.
Die Anlage D Nr. 111 gilt entsprechend geändert.

Zu 13 05/123 03
Aufgrund der Umsatzsteigerung im bisherigen Verlauf des Haushaltsjahres 1987 wird für das Haushaltsjahr 1988 mit Mehreinnahmen von 5,0 Mio DM gerechnet.
Die Anlage C Nr. 13c gilt entsprechend geändert.

Zu 13 05/831 01
Durch seit der Verabschiedung des Stammhaushalts für 1988 eingetretene Umstände kann zur Abwicklung der Gesellschaft übertragener Aufgaben eine weitere Eigenkapitalerhöhung um 60 Mio DM (insgesamt somit 120 Mio DM) notwendig werden. Auf den Freistaat Bayern würden hiervon 24 Mio DM entfallen. Die einseitige Deckungsfähigkeit zu Lasten 861 22 wird deshalb von 12 Mio DM auf 24 Mio DM erhöht.

Zu 13 05/831 14
Die Beseitigung von Altlasten soll mit Hilfe einer zu gründenden privatrechtlichen Gesellschaft intensiviert werden. An der Gesellschaft für Altlastenbeseitigung in Bayern mbH - GAB - soll sich neben dem Freistaat Bayern die Industrie paritätisch beteiligen. Entsprechende Gespräche und Verhandlungen sind noch im Gange. Da deshalb nicht feststeht, wie hoch die notwendige Kapitalzuführung des Freistaates Bayern sein wird, ist hierfür ein Leertitel ausgebracht, der erforderlichenfalls aus 14 03 TG 79 (Abfallwirtschaft) verstärkt werden kann.

Zu 13 05/831 15
Der Ansatz dient zur Kapitalausstattung des neu zu gründenden Prüfinstituts für Radioaktivität in Technik und Umwelt GmbH (PRTU). Die erforderlichen Ausgabemittel hierzu sollen durch Verstärkung aus 14 03/526 74 (Strahlenschutz) bereitsgestellt werden.

Zu 13 05/831 21
Von privater Seite ist beabsichtigt, für den Erwerb von Grundstücken in der Umgebung des Flughafens München II und deren Entwicklung zu Gewerbegebieten eine Gesellschaft zu gründen, an der sich möglicherweise auch die Flughafen München GmbH beteiligen wird.
Zur Wahrung staatlicher Interessen wird auch eine Beteiligung des Freistaates Bayern in Erwägung gezogen. Der Anteil des Freistaates Bayern könnte bei einem Stammkapital von ca. 3 Mio DM etwa 300 Tsd DM betragen. Hierfür ist der Leertitel mit Deckungsmöglichkeit aus 13 05/861 22 ausgebracht.

Zu 13 05/831 41
Im Zusammenhang mit der vom Bund vorgesehenen Neuordnung der Beteiligungsverhältnisse an den bundesweit tätigen Spezialkreditinstituten kann sich für den Freistaat Bayern eventuell ein kapitalmäßiger Anpassungbedarf ergeben.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 425.086,1 B +6.600,0	431.686,1	A 420.923,1 B 431.574,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 8.194,5 B	8.194,5	A 7.706,5 B 7.008,7
		GESAMTEINNAHMEN	A 433.280,6 B +6.600,0	439.880,6	A 428.629,6 B 438.583,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 4.605,0 B	4.605,0	A 6.305,0 B 2.055,4
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 229.163,0 B	229.163,0	A 246.237,4 B 140.009,8
		GESAMTAUSGABEN	A 233.768,0 B	233.768,0	A 252.542,4 B 142.065,2
		ÜBERSCHUSS	A 199.512,6 B 6.600,0	206.112,6	A 176.087,2 B 296.517,9

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
		DARLEHENSRÜCKFLÜSSE VON SONSTIGEN AUS DEM INLAND FÜR (182 01 – 182 44)			
182 10–8	411	LANDESMITTEL FÜR DEN SOZIALEN WOHNUNGSBAU GEMÄSS DEN §§ 69 UND 70 ZWEITES WOHNUNGSBAUGESETZ *VGL. VERMERK ZU 03 64/863 53.* *VGL. ANL. E NR. 450.*	A 48.405,1 B +50.000,0	98.405,1	A 51.388,1 B 44.668,3
182 12–6	411	BUNDESMITTEL FÜR DEN WOHNUNGSBAU, DIE GEMÄSS § 70 ABS. 4 DES II. WOBAUG DEM LAND VERBLEIBEN *VGL. VERMERK ZU 03 64/863 53.* *VGL. ANL. E NR. 452.*	A 25.232,6 B +29.000,0	54.232,6	A 26.787,6 B 28.056,9
		GESAMTEINNAHMEN	A 5.495.791,5 B +79.000,0	5.574.791,5	A 5.059.890,8 B 4.035.369,7
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
575 04–1	928	AUSGABEN AUS ANLASS DER BESCHAFFUNG VON MITTELN IM WEGE DES KREDITS *VGL. VERMERK ZU TG 73 (AUSGABEN).* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*	A 50.000,0 B +15.000,0	65.000,0	A 50.000,0 B 64.538,5
		GESAMTAUSGABEN	A 4.438.929,6 B +15.000,0	4.453.929,6	A 4.280.268,2 B 4.026.355,3

Erläuterungen

Zu 13 06/182 10 (und 182 12)
Mehr infolge vorzeitiger Ablösung von Wohnungsbaudarlehen.

Zu 13 06/575 04
Der Mehrbedarf ergibt sich aus der bisherigen Kreditmarktentwicklung und den voraussichtlichen Kreditmarktkonditionen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 495.388,2 B +79.000,0	574.388,2	A 487.565,9 B 485.871,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 86.100,7 B	86.100,7	A 79.065,7 B 96.268,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 4.914.302,6 B	4.914.302,6	A 4.493.259,2 B 3.453.229,5
		GESAMTEINNAHMEN	A 5.495.791,5 B +79.000,0	5.574.791,5	A 5.059.890,8 B 4.035.369,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 310,0 B	310,0	A 190,0 B 322,7
		AUSGABEN FÜR DEN SCHULDENDIENST	A 4.418.130,0 B +15.000,0	4.433.130,0	A 4.260.247,0 B 4.004.223,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 1.967,0 B	1.967,0	A 2.102,0 B 2.426,1
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 800,0 B	800,0	A 800,0 B 1.122,4
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 17.722,6 B	17.722,6	A 16.929,2 B 18.260,8
		GESAMTAUSGABEN	A 4.438.929,6 B +15.000,0	4.453.929,6	A 4.280.268,2 B 4.026.355,3
		ÜBERSCHUSS	A 1.056.861,9 B 64.000,0	1.120.861,9	A 779.622,6 B 9.014,4

13 10 ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN USW.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
331 01–1	725	ZUWEISUNGEN GEMÄSS § 1 GEMEINDEVERKEHRSFINANZIERUNGSGESETZ FÜR DEN KOMMUNALEN STRASSENBAU *VGL. VERMERK BEI 883 08.*	A 230.000,0 B –5.000,0	225.000,0	A 230.000,0 B 236.879,8
331 02–0	741	ZUWEISUNGEN GEMÄSS § 1 GEMEINDEVERKEHRSFINANZIERUNGSGESETZ FÜR DEN ÖFFENTLICHEN PERSONENNAHVERKEHR *VGL. VERMERK BEI 883 09.*	A 165.000,0 B –5.000,0	160.000,0	A 165.000,0 B 218.205,0
333 01–9	312	ZUWEISUNGEN DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE GEMÄSS ART. 10 B FAG *VGL. VERMERK BEI TG 71.*	A 570.000,0 B +15.000,0	585.000,0	A 544.500,0 B 479.142,6
		GESAMTEINNAHMEN	A 965.000,0 B +5.000,0	970.000,0	A 939.500,0 B 941.176,8
		AUSGABEN			
		DIE MITTEL DER AUSGABETITEL DES KAPITELS 13 10 SIND ÜBERTRAGBAR.			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
613 01–0	910	SCHLÜSSELZUWEISUNGEN AN DIE GEMEINDEN *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 613 03.* *DER GESAMTSCHLÜSSELMASSE WERDEN VORWEG ENTNOMMEN:* *FÜR DAS BAYER. SELBSTVERWALTUNGSKOLLEG* *1988: 275,0 TSD. DM,* *FÜR DEN BAYER. KOMMUNALEN PRÜFUNGSVERBAND* *1988: 2.500,0 TSD. DM.*	A 1.694.912,0 B +6.574,1	1.701.486,1	A 1.614.527,1 B 1.583.646,5
613 02–9	910	SCHLÜSSELZUWEISUNGEN AN DIE LANDKREISE *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 613 03.* *VGL. VERMERK BEI 613 01.*	A 953.388,0 B +3.698,0	957.086,0	A 908.171,5 B 891.172,7
613 04–7	910	ZUWEISUNGEN (KOPFBETRÄGE) AN DIE GEMEINDEN UND LANDKREISE ZUM VERWALTUNGSAUFWAND FÜR DIE AUFGABEN DES ÜBERTRAGENEN WIRKUNGSKREISES	A 570.000,0 B +30.000,0	600.000,0	A 560.000,0 B 518.595,1
		SCHULDENDIENSTHILFEN AN GEMEINDEN UND GV (623 11 – 623 22)			
623 11–6	121	FÜR DEN BAU VON GRUND– UND HAUPTSCHULEN *ZU 623 11 BIS 623 22 UND 627 11 BIS 627 22:* *GEGENSEITIG UND MIT 663 02 DECKUNGSFÄHIG.* *DIE FÖRDERUNG UMFASST AUCH DEN BAU DER NOTWENDIGEN SCHUL–SPORTANLAGEN SOWIE VON KOMMUNALEN BREITENSPORTANLAGEN, DIE IM ZUSAMMENHANG MIT SCHULSPORTANLAGEN ERRICHTET WERDEN.* *AUS DEN MITTELN DÜRFEN AUCH SCHULDDIENSTBEIHILFEN FÜR VOR DEM 1.1.1981 AUSGESPROCHENE BEWILLIGUNGEN FÜR DEN BAU VON HEIMEN UND ÄHNLICHEN EINRICHTUNGEN PRIVATER SONDERSCHULEN GELEISTET WERDEN; DIE AUSGABEN SIND BEI TIT. 663 02 NACH–ZUWEISEN.*	A 130.000,0 B –5.000,0	125.000,0	A 135.000,0 B 47.988,9

Erläuterungen

Zu Kapitel 13 10
Vorbemerkungen zu den Steuerverbünden

Die Veranschlagung der Leistungen aus dem Allgemeinen Steuerverbund und dem Kraftfahrzeugsteuerverbund im Stammhaushalt 1988 beruhten auf Schätzungen. Die neuen Ansätze entsprechen den Istergebnissen im Verbundzeitraum.

	Mio DM
a) Allgemeiner Steuerverbund	
Einnahmen des Staates im Verbundzeitraum 1. Oktober 1986 bis 30. September 1987	25 594,2
Anteilmasse (11,54 v.H.)	2 953,6
hiervon werden veranschlagt:	
für Zuwendungen gemäß Art. 10 FAG bei Titel 883 11	55,0
für die Investitionspauschale gemäß Art. 12 FAG bei Titel 883 44	180,0
für Leistungen gemäß Art. 15 FAG bei Titel 653 08	60,0
verbleiben	2 658,6
für Schlüsselzuweisungen an Gemeinden (64 v.H.) bei Titel 613 01	1 701,5
für Schlüsselzuweisungen an Landkreise (36 v.H.) bei Titel 613 02	957,1

b) Kraftfahrzeugsteuerverbund	
Einnahmen des Staates im Verbundzeitraum 1. Oktober 1986 bis 30. September 1987	1 598,3
Staatsstraßenanteil 35 v.H. rd.	559,4
Finanzmasse für Gemeinden und Landkreise	1 038,9

Die Verteilung im einzelnen richtet sich nach Art. 13a bis 13e FAG.

Zu 13 10/331 01
Weniger entsprechend den zu erwartenden Zuweisungen des Bundes.

Zu 13 10/331 02
Weniger entsprechend den zu erwartenden Zuweisungen des Bundes.

Zu 13 10/333 01
Mehr zum Ausgleich der Mindereinnahmen 1986 beim Kommunalanteil gemäß Art. 10b FAG.

Zu 13 10/613 01 und 613 02
Vgl. Vorbemerkung zu den Steuerverbünden.

Zu 13 10/613 04
Mehr zur weiteren Erhöhung der Kopfbeträge.

Zu 13 10/623 11
Weniger zur Anpassung an den rückläufigen Bedarf.

13 10 ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN USW.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
653 01–1	145	PAUSCHALZUWEISUNGEN ZU DEN BEFÖRDERUNGSKOSTEN DER VOLKS– UND SONDERSCHÜLER GEMÄSS ART. 10 A FAG UND DER SCHÜLER WEITERFÜHRENDER UND BERUFSBILDENDER SCHULEN GEMÄSS ART. 3 UND 4 DES GESETZES ÜBER DIE KOSTENFREIHEIT DES SCHULWEGS *AUS DEM ANSATZ DÜRFEN FÜR EINEN HÄRTEAUSGLEICH BIS ZU 30 MIO DM VORWEG ENTNOMMEN WERDEN.* *ERSTATTUNGEN DÜRFEN VON DER AUSGABE ABGESETZT WERDEN.*	A 390.000,0 B –10.000,0	380.000,0	A 380.000,0 B 376.192,1
653 08–4	234	ZUWEISUNGEN AN DIE BEZIRKE GEMÄSS ART. 15 FAG	A 190.000,0 B +20.000,0	210.000,0	A 190.000,0 B 170.000,0
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
883 03–1	725	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN AUS DER ÜBERLASSUNG DES AUFKOMMENS AN DER KRAFTFAHRZEUGSTEUER GEMÄSS ART. 13 FAG *ZU 653 21, 883 02, 883 03 UND 883 04:* *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *RÜCKFLÜSSE UND ZINSEN DÜRFEN VON DER AUSGABE ABGESETZT WERDEN.* *AUS DIESEN ANSÄTZEN DARF ZU LASTEN DER MITTEL NACH ART. 13 C FAG DER KAPITALDIENST FÜR ANDERWEITIG AUFGENOMMENE DARLEHEN MIT EINER LAUFZEIT VON HÖCHSTENS 10 JAHREN GELEISTET WERDEN, WENN DIE DARLEHEN ZUR FINANZIERUNG DES BAUES VON EINRICHTUNGEN AUFGENOMMEN WERDEN, DIE NACH ART. 13 ABS. 1 SATZ 3 FAG FÖRDERUNGSFÄHIG SIND UND DIE DARLEHENSAUFNAHME ZUR TERMINGERECHTEN FERTIGSTELLUNG DER EINRICHTUNGEN ERFORDERLICH IST; AB 1. JANUAR 1987 FÜR DARLEHEN BIS ZUR HÖHE VON 10.000,0 TSD. DM, AB 1. JANUAR 1988 FÜR WEITERE DARLEHEN BIS ZUR HÖHE VON 10.000,0 TSD. DM.* *DIE DARLEHEN DÜRFEN AUS NOCH NICHT IN ANSPRUCH GENOMMENEN HAUSHALTSMITTELN VORÜBERGEHEND VORFINANZIERT WERDEN.*	A 624.748,0 B –19.994,1	604.753,9	A 624.748,0 B 356.980,4
883 04–0	623	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN ZUM BAU VON ABWASSERANLAGEN AUS DER ÜBERLASSUNG DES AUFKOMMENS AN DER KRAFTFAHRZEUGSTEUER GEMÄSS ART. 13 E FAG *VGL. VERMERK BEI 883 03.*	A 411.252,0 B +22.864,0	434.116,0	A 448.406,8 B 277.664,9
883 08–6	725	ZUWEISUNGEN GEMÄSS § 2 GEMEINDEVERKEHRSFINANZIERUNGSGESETZ FÜR DEN KOMMUNALEN STRASSENBAU *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 883 09.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 331 01.*	A 230.000,0 B –5.000,0	225.000,0	A 230.000,0 B 236.880,5
883 09–5	741	ZUWEISUNGEN GEMÄSS § 2 GEMEINDEVERKEHRSFINANZIERUNGSGESETZ FÜR DEN ÖFFENTLICHEN PERSONENNAHVERKEHR *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 883 08.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 331 02.*	A 165.000,0 B –5.000,0	160.000,0	A 165.000,0 B 218.205,0

Erläuterungen

Zu 13 10/653 01
Weniger zur Anpassung an die Kostenentwicklung und zur Vermeidung einer Überdeckung.

Zu 13 10/653 08
Mehr zur Berücksichtigung der weiter steigenden Sozialhilfebelastung.

Zu 13 10/883 03
Weniger infolge Umschichtung zum Abwasseranteil (883 04).

Zu 13 10/883 04

2 869,9 Tsd DM	mehr infolge Ansteigens der kommunalen Anteilsmasse
19 994,1 Tsd DM	mehr infolge Umschichtung vom Straßenanteil (883 03)
22 864,0 Tsd DM	mehr

Zu 13 10/883 08
Weniger entsprechend dem zu erwartenden Einnahmerückgang bei 13 10/331 01.

Zu 13 10/883 09
Weniger entsprechend dem zu erwartenden Einnahmerückgang bei 13 10/331 02.

13 10 ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN USW.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN UND GV (883 11 – 883 41)			
883 11–1	121	FÜR DEN BAU VON GRUND– UND HAUPTSCHULEN	A 300.000,0 B –10.000,0	290.000,0	A 300.000,0 B 109.656,4
		DAVON KREDITFINANZIERT: *1988 TSD.DM 235.000,0* *AUS DEM ANSATZ KÖNNEN DIE MITTEL BEI 05 04/881 01 UND 07 04/883 71 VERSTÄRKT WERDEN. DIE MITTEL DES ANSATZES KÖNNEN AUS 05 05/883 80 VERSTÄRKT WERDEN.* *ZU 883 11 – 883 43 UND 887 11 – 887 41:* *GEGENSEITIG SOWIE MIT 883 47 UND 899 01 DECKUNGSFÄHIG. DIE DECKUNGSFÄHIGKEIT UMFASST AUCH DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN.* *ZU 883 11 – 883 22 UND 887 11 – 887 22:* *DIE FÖRDERUNG UMFASST AUCH DEN BAU DER NOTWENDIGEN KOMMUNALEN SCHULSPORTANLAGEN.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 290.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*			
		GESAMTAUSGABEN	A 8.001.600,0 B +28.142,0	8.029.742,0	A 7.857.253,4 B 7.472.318,8
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A B		A B 6.949,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 965.000,0 B +5.000,0	970.000,0	A 939.500,0 B 934.227,4
		GESAMTEINNAHMEN	A 965.000,0 B +5.000,0	970.000,0	A 939.500,0 B 941.176,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 4.761.600,0 B +45.272,1	4.806.872,1	A 4.630.098,6 B 4.819.566,2
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 3.240.000,0 B –17.130,1	3.222.869,9	A 3.227.154,8 B 2.652.752,6
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A B		A B
		GESAMTAUSGABEN	A 8.001.600,0 B +28.142,0	8.029.742,0	A 7.857.253,4 B 7.472.318,8
		ZUSCHUSS	A 7.036.600,0 B 23.142,0	7.059.742,0	A 6.917.753,4 B 6.531.142,0

Erläuterungen

Zu 13 10/883 11
Weniger entsprechend der voraussichtlichen Bedarfsentwicklung.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 13			
		STEUERN UND STEUERÄHNLICHE ABGABEN	A 30.319.100,0 B	30.319.100,0	A 29.654.000,0 B 28.798.275,5
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 968.495,3 B +85.600,0	1.054.095,3	A 955.611,7 B 979.145,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 916.802,7 B	916.802,7	A 910.419,7 B 950.645,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 5.887.445,8 B +5.000,0	5.892.445,8	A 5.443.666,4 B 4.598.478,0
		GESAMTEINNAHMEN	A 38.091.843,8 B +90.600,0	38.182.443,8	A 36.963.697,8 B 35.326.545,1
		PERSONALAUSGABEN	A 3.504.233,0 B +32.000,0	3.536.233,0	A 3.283.794,0 B 2.927.173,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 30.839,5 B +52,5	30.892,0	A 30.706,4 B 26.526,0
		AUSGABEN FÜR DEN SCHULDENDIENST	A 4.418.130,0 B +15.000,0	4.433.130,0	A 4.260.247,0 B 4.004.223,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 5.204.764,0 B +45.972,1	5.250.736,1	A 5.072.678,1 B 5.236.690,8
		BAUMASSNAHMEN	A 22.000,0 B	22.000,0	A 20.300,0 B 18.985,4
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 14.200,0			
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 70,0 B	70,0	A 20,0 B 68,1
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 3.544.063,0 B +42.869,9	3.586.932,9	A 3.620.716,2 B 3.058.126,7
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 1.082.700,0			
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 566.977,4– B +1.500,0	565.477,4–	A 516.420,8– B 23.782,8
		GESAMTAUSGABEN	A 16.157.122,1 B +137.394,5	16.294.516,6	A 15.772.040,9 B 15.295.576,6
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 1.096.900,0			
		ZUSCHUSS **ÜBERSCHUSS**	B 46.794,5 A 21.934.721,7	21.887.927,2	A 21.191.656,9 B 20.030.968,5

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN IM EINZELPLAN 13

KAPITEL / TITEL	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Betrag **1988** TSD. DM	Es treten hinzu (+) Es fallen weg (–) TSD. DM	Neuer Betrag **1988** TSD. DM
1	2	3	4	5
13 03				
893 04	ZUSCHUSS AN DIE BAYERISCHE LANDESTIFTUNG ZUR ERHÖHUNG DES STIFTUNGSVERMÖGENS (ART. 4 DES GESETZES ÜBER DIE ERRICHTUNG DER BAYERISCHEN LANDESSTIFTUNG VOM 27. MÄRZ 1972 – GVBL S. 85)		+40.000,0	40.000,0
	TG 77 – 78 SONDERPROGRAMM FÜR DIE MITTLERE OBERPFALZ SOWIE SONSTIGE MASSNAHMEN AUS ANLASS DES KONKURSES DER EISENWERKSGESELLSCHAFT MAXIMILIANSHÜTTE MBH (MAXHÜTTE)			
892 77	VERSTÄRKUNG VON MASSNAHMEN ZUR FÖRDERUNG GEWERBLICHER, KOMMUNALER UND SONSTIGER INVESTITIONEN ZUR VERBESSERUNG DER INFRASTRUKTUR		+50.000,0	50.000,0
13 10				
883 11	FÜR DEN BAU VON GRUND– UND HAUPTSCHULEN	300.000,0	–10.000,0	290.000,0
	SUMME DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN:	1.016.900,0	+80.000,0	1.096.900,0

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 1988

Einzelplan 14

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums

für Landesentwicklung und Umweltfragen

14 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		AUSGABEN				
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN				
812 04–3	011	ERSTAUSSTATTUNG DES FACHLICHEN EINSATZZENTRUMS		A B +100,0	100,0	A B
812 19–6	011	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN TELEFONANLAGEN		A 930,0 B –100,0	830,0	A --- B
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM	1.000,0			
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.				
		GESAMTAUSGABEN		A 39.809,2 B	39.809,2	A 37.006,6 B 37.898,1
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.		A 63,2 B	63,2	A 63,2 B 54,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN		A 85,0 B	85,0	A 85,0 B 177,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN		A B		A B 505,7
		GESAMTEINNAHMEN		A 148,2 B	148,2	A 148,2 B 738,2
		PERSONALAUSGABEN		A 31.704,2 B	31.704,2	A 30.645,0 B 29.819,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN		A 5.326,0 B	5.326,0	A 5.357,0 B 5.594,7
		BAUMASSNAHMEN		A 1.500,0 B	1.500,0	A 669,6 B 2.224,4
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN		A 1.279,0 B	1.279,0	A 335,0 B 259,6
		GESAMTAUSGABEN		A 39.809,2 B	39.809,2	A 37.006,6 B 37.898,1
		ZUSCHUSS		A 39.661,0	39.661,0	A 36.858,4 B 37.159,9

Zu 14 01/812 04
Aufgrund der Erfahrungen mit den Folgen des Reaktorunfalles in Tschernobyl ist es notwendig, ein fachliches Einsatzzentrum einzurichten, in dem bei großräumigen umweltgefährdenden Ereignissen die Informationen zusammenlaufen und von dem die erforderlichen fachlichen Maßnahmen gelenkt werden.

	Tsd DM
1. Teletex-Fernschreibgerät	12,0
2. Telekopiergerät	10,0
3. Eurosignalempfänger	12,0
4. 1 Datensichtgerät mit Drucker	20,0
5. Btx-Generierplatz	40,0
6. Sonstiges	6,0
Zusammen	100,0

Zu 14 01/812 19
Weniger 100,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

14 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 14

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
453 01–8	011	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN *AUS DEM ANSATZ KÖNNEN 14 01, 14 05, 14 06, 14 07, 14 09, 14 11 JE 453 01 VERSTÄRKT WERDEN.*	A 115,0 B +85,0	200,0	A 115,0 B
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
548 01–5	960	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGS–AUSGABEN OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN SOWIE OHNE AUSGABEN DER GRUPPE 529 UND DES TITELS 531 2.; AUSGABEN DER GRUPPEN 515, 531 0. UND 531 1. DÜRFEN NUR MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN VERSTÄRKT WERDEN *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.*	A 260,0 B +270,0	530,0	A --- B
549 01–4	960	MINDERUNG DER SÄCHLICHEN VERWALTUNGSAUSGABEN *DIE ANSÄTZE FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN DÜRFEN IN HÖHE DIESER MINDERAUSGABE NICHT IN ANSPRUCH GENOMMEN WERDEN.*	A --- B –805,0	805,0–	A --- B
		GESAMTAUSGABEN	A 825,5 B –450,0	375,5	A 597,5 B 6.279,0
		ABSCHLUSS			
		PERSONALAUSGABEN	A 254,5 B +85,0	339,5	A 236,5 B 86,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 565,0 B –535,0	30,0	A 355,0 B 6.188,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 6,0 B	6,0	A 6,0 B 3,9
		BAUMASSNAHMEN	A B		A B
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A B		A B
		GESAMTAUSGABEN	A 825,5 B –450,0	375,5	A 597,5 B 6.279,0
		ZUSCHUSS	A 825,5	375,5	A 597,5 B 6.279,0
		ÜBERSCHUSS	B 450,0		

Erläuterungen

Zu 14 02/453 01
Mehr infolge Personalmehrung im Stammhaushalt 1988 und durch die Errichtung einer Außenstelle des Landesamtes für Umweltschutz in Kulmbach.

Zu 14 02/548 01
Mehr zur Bestreitung unabweisbarer Mehrausgaben, die im Stammhaushalt 1988 nicht veranschlagt waren und auch nicht durch Einsparungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen aufgefangen werden können. Betragsänderungen von mehr als 100,0 Tsd DM sind beim jeweiligen Titel ausgebracht. Die Mehrausgaben gegenüber dem Stammhaushalt 1988 von 270,0 Tsd DM werden bei 14 02/549 01 eingespart.

Zu 14 02/549 01
Die globale Minderausgabe ist zur teilweisen Deckung der im Epl. 14 veranschlagten Ausgabenerhöhungen erforderlich.

14 03 LANDESENTWICKLUNG, NATURSCHUTZ UND ERHOLUNG, UMWELTSCHUTZ – BESONDERE FACHAUFGABEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		TITELGRUPPEN			
		72 NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPFLEGE *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG, AUSGENOMMEN 428 72, 531 72, 534 72 UND 683 72.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 282 01, 331 01.* *AUS DEN ANSÄTZEN KÖNNEN DIE TG 81 DER HOCHSCHULKAPITEL DES EPL. 15 UND DES KAPITELS 15 51, 15 43 TG 78, 08 03/547 15, 08 03 TG 84, 09 05/426 30, 542 01, 542 02, 790 01, 09 08/547 02, 14 07 TG 73, 14 09/547 01, 813 99, 14 11/525 02, 531 11, 547 01, 14 01/531 23 UM BIS ZU 30,0 TSD. DM, 14 02 TG 72 UM BIS ZU 250,0 TSD. DM UND 14 09/531 22 UM BIS ZU 40,0 TSD. DM VERSTÄRKT WERDEN.*			
547 72–8	185	MITTEL FÜR MASSNAHMEN AUF DEM GEBIET DES NATUR–SCHUTZES UND DER LANDSCHAFTSPFLEGE	A 18.350,0 B +6.500,0	24.850,0	A 17.650,0 B 8.143,1
681 72–4	185	ENTSCHÄDIGUNGEN IM VOLLZUG DES NATURSCHUTZGESETZES	A 5.500,0 B –4.600,0	900,0	A 5.200,0 B 1.699,0
683 72–2	185	ERSCHWERNISAUSGLEICH NACH ART. 36 A BAYNATSCHG *AUS DEM ANSATZ KÖNNEN DIE ÜBRIGEN TITEL DER TG UM BIS ZU 400,0 TSD. DM VERSTÄRKT WERDEN.*	A B +5.100,0	5.100,0	A B
893 72–8	185	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE *DAVON 2.000,0 TSD. DM KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 26.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 3.538,0 B	3.538,0	A 3.538,0 B 2.364,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 37.000,0 B +7.000,0	44.000,0	A 36.000,0 B 21.057,9
		74 KERNENERGIE UND STRAHLENSCHUTZ			
526 74–1	330	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE IM ZUSAMMENHANG MIT DEM VOLLZUG DES ATOMGESETZES *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* *ZU 526 74 UND 547 74:* *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *AUS DEN ANSÄTZEN KÖNNEN 13 05/831 15, DIE TG 81 DER HOCH–SCHULKAPITEL DES EPL. 15 UND DES KAP. 15 51, 14 06 TG 71 UND 14 09/813 99 VERSTÄRKT WERDEN.*	A 2.200,0 B +3.320,0	5.520,0	A 2.200,0 B 638,4
547 74–6	330	MASSNAHMEN AUF DEM GEBIET DER KERNENERGIE UND DES STRAHLENSCHUTZES *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* *VGL. VERMERK BEI 526 74.*	A 2.700,0 B +2.680,0	5.380,0	A 2.700,0 B 1.491,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 5.000,0 B +6.000,0	11.000,0	A 5.000,0 B 3.997,8

Erläuterungen

Zu 14 03/72
Mehr 7 000,0 Tsd DM für besondere Leistungen der Landwirtschaft für Naturschutz und Landschaftspflege.

Zu 14 03/547 72	Tsd DM
Die Mittel sind vorgesehen für:	
Wiesenbrüterprogramm	1 000,0
Acker- und Wiesenrandstreifenprogramm	1 000,0
Landschaftspflegeprogramm	2 300,0
Programm für Mager- und Trockenstandorte	1 200,0
Zahlungen an die Landwirtschaft im Zusammenhang mit Nutzungseinschränkungen	500,0
Sonstige Leistungen an die Landwirtschaft (Artenschutz, Pufferzonen)	500,0
Zusammen	6 500,0

Zu 14 03/681 72

5 100,0 Tsd DM	weniger infolge Umsetzung nach 683 72
500,0 Tsd DM	mehr wegen erhöhten Bedarfs
4 600,0 Tsd DM	weniger

Zu 14 03/683 72
Mehr 5 100,0 Tsd DM infolge Umsetzung von 681 72.

Zu 14 03/74
Mehr 6 000,0 Tsd DM.
Die Erhöhung ist insbesondere vorgesehen für
Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Kraftwerksunfall in der UdSSR (inbesondere Untersuchung und weitere Überwachung der Auswirkungen) sowie
Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Genehmigungsverfahren der WAW.

14 03 LANDESENTWICKLUNG, NATURSCHUTZ UND ERHOLUNG, UMWELTSCHUTZ – BESONDERE FACHAUFGABEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		75 LUFTREINHALTUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG, AUSGENOMMEN 531 75.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 282 03.* *AUS DEN ANSÄTZEN KÖNNEN DIE TG 81 DER HOCHSCHULKAPITEL DES EPL. 15 UND DES KAP. 15 51, 14 03 TG 82, 14 09/547 01 UND 813 99 VERSTÄRKT WERDEN.* *DIE GEWÄHRUNG VON ZUWENDUNGEN DARF AUF DRITTE ÜBERTRAGEN WERDEN.*			
893 75–5	330	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE *DAVON 1.500,0 TSD. DM KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 28.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 19.500,0 B –2.000,0	17.500,0	A 19.500,0 B 29.590,7
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 59.000,0 B –2.000,0	57.000,0	A 58.000,0 B 50.406,1
		79 ABFALLWIRTSCHAFT *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG, AUSGENOMMEN 531 79.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 282 02.* *DIE ANSÄTZE KÖNNEN AUS 03 77/893 79 VERSTÄRKT WERDEN.* *AUS DEN ANSÄTZEN KÖNNEN 13 05/831 14, DIE TG 81 DER HOCH–SCHULKAPITEL DES EPL. 15 UND VON 15 51, 14 03 TG 82, 14 06 TG 71, 14 09/531 22 UM BIS ZU 40,0 TSD. DM, 547 01 UND 813 99 VERSTÄRKT WERDEN.*			
883 79–3	330	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE *DAVON 19.000,0 TSD. DM KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 47.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 40.000,0 B +16.000,0	56.000,0	A 40.000,0 B 32.558,2
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 84.000,0 B +16.000,0	100.000,0	A 84.000,0 B 71.138,0
		81 UMWELTHYGIENE, BODENSCHUTZ, SONSTIGE AUFGABEN DES UMWELTSCHUTZES UND DER ÖKOLOGIE *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG, AUSGENOMMEN 531 81.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* *AUS DEN ANSÄTZEN KÖNNEN DIE TG 81 DER HOCHSCHULKAPITEL DES EPL. 15 UND DES KAP. 15 51, SOWIE 14 06 TG 71, 14 07 TG 73, 14 09/547 01, 813 99, 14 11/525 02, 531 11 UND 547 01 VERSTÄRKT WERDEN.*			
547 81–7	330	MASSNAHMEN AUF DEM GEBIET DER UMWELTHYGIENE, DES BODENSCHUTZES, SONSTIGER AUFGABEN DES UMWELTSCHUTZES UND DER ÖKOLOGIE	A 600,0 B +130,0	730,0	A 500,0 B 190,5
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 1.500,0 B +130,0	1.630,0	A 1.400,0 B 274,1

Erläuterungen

Zu 14 03/75
Weniger 2 000,0 Tsd DM in Anpassung an die finanzwirtschaftlichen Erfordernisse.

Zu 14 03/79
Die Erhöhung des Ansatzes um 16 000,0 Tsd DM ist insbesondere erforderlich für die Sanierung von Altlasten (z. B. Chemische Fabrik Marktredwitz).

Zu 14 03/547 81
Mehr für ein Forschungsprogramm im Zusammenhang mit der Kontinentalen Tiefbohrung in der Oberpfalz.

14 03 LANDESENTWICKLUNG, NATURSCHUTZ UND ERHOLUNG, UMWELTSCHUTZ – BESONDERE FACHAUFGABEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		82 UMWELTTECHNOLOGIE *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG, AUSGENOMMEN 531 82.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* *DIE ANSÄTZE KÖNNEN AUS 14 03 TG 75, 76, 79 VERSTÄRKT WERDEN.* *AUS DEN ANSÄTZEN KÖNNEN DIE TG 81 DER HOCHSCHULKAPITEL DES EPL. 15 UND DES KAP. 15 51, 14 09/547 01 UND 813 99 VERSTÄRKT WERDEN.*			
526 82–1	330	EINHOLUNG VON GUTACHTEN UND BESCHAFFUNG VON INFORMATIONSMATERIAL	A 100,0 B –100,0	---	A 100,0 B
534 82–1	330	FÖRDERUNG DER ENTWICKLUNG VON EINRICHTUNGEN AUF DEM GEBIET DER UMWELTTECHNOLOGIE	A 100,0 B –100,0	---	A 100,0 B
547 82–6	330	MASSNAHMEN AUF DEM GEBIET DER UMWELTTECHNOLOGIE	A 100,0 B –100,0	---	A 100,0 B 23,4
893 82–6	330	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE	A --- B	---	A --- B 102,3
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 300,0 B –300,0		A 300,0 B 125,7
		GESAMTAUSGABEN	A 237.530,0 B +26.830,0	264.360,0	A 235.560,0 B 182.274,7

Erläuterungen

Zu 14 03/82
Weniger 300,0 Tsd DM zur Einsparung von Mehrausgaben an anderer Stelle.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A B	Bisheriger Betrag 1988 Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A B	Soll 1987 Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		ABSCHLUSS					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A	13.500,0		A	9.500,0
			B		13.500,0	B	1.200,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A			A	
			B			B	450,0
		GESAMTEINNAHMEN	A	13.500,0		A	9.500,0
			B		13.500,0	B	1.650,1
		PERSONALAUSGABEN	A	12,0		A	12,0
			B		12,0	B	62,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A	38.170,0		A	36.350,0
			B	+12.330,0	50.500,0	B	18.762,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	12.280,0		A	11.980,0
			B	+500,0	12.780,0	B	8.198,2
		BAUMASSNAHMEN	A	850,0		A	1.500,0
			B		850,0	B	499,9
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A	600,0		A	100,0
			B		600,0	B	204,7
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A	180.538,0		A	180.538,0
			B	+14.000,0	194.538,0	B	149.488,3
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A	5.080,0		A	5.080,0
			B		5.080,0	B	5.058,6
		GESAMTAUSGABEN	A	237.530,0		A	235.560,0
			B	+26.830,0	264.360,0	B	182.274,7
		ZUSCHUSS	A	224.030,0	250.860,0	A	226.060,0
			B	26.830,0		B	180.624,6

14 06 GEOLOGISCHES LANDESAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		TITELGRUPPEN			
		71 AUSGABEN FÜR FORSCHUNGSAUFGABEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* *DIE ANSÄTZE KÖNNEN AUS 14 03 TG 71, 74, 79, 80, 81 UND 83 VERSTÄRKT WERDEN.*			
547 71–2	179	SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 70,0 B +160,0	230,0	A 70,0 B 331,1
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 85,0 B +160,0	245,0	A 85,0 B 779,6
		GESAMTAUSGABEN	A 11.317,3 B +160,0	11.477,3	A 10.679,2 B 11.435,9
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 487,5 B	487,5	A 487,5 B 455,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B		A B 343,6
		GESAMTEINNAHMEN	A 487,5 B	487,5	A 487,5 B 799,5
		PERSONALAUSGABEN	A 8.615,9 B	8.615,9	A 8.321,1 B 8.424,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 1.843,7 B +160,0	2.003,7	A 1.768,7 B 1.871,6
		BAUMASSNAHMEN	A B		A B 139,7
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 857,7 B	857,7	A 589,4 B 999,9
		GESAMTAUSGABEN	A 11.317,3 B +160,0	11.477,3	A 10.679,2 B 11.435,9
		ZUSCHUSS	A 10.829,8 B 160,0	10.989,8	A 10.191,7 B 10.636,4

Erläuterungen

Zu 14 06/547 71
Mehrausgaben im Zusammenhang mit der Kontinentalen Tiefbohrung in der Oberpfalz. Im einzelnen sind vorgesehen:

	Tsd DM
Kartierbohrungen im Umfeld der KTB	150,0
Miete für Kernlager einschließlich Bewirtschaftungskosten des Kernlagers	10,0
Zusammen	160,0

14 07 LANDESANSTALT FÜR WASSERFORSCHUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–3	173	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN	A 750,0 B +160,0	910,0	A 750,0 B 1.349,3
		GESAMTAUSGABEN	A 7.027,8 B +160,0	7.187,8	A 6.633,3 B 11.296,3
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 261,0 B	261,0	A 261,0 B 193,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B		A B 2.348,0
		GESAMTEINNAHMEN	A 261,0 B	261,0	A 261,0 B 2.541,8
		PERSONALAUSGABEN	A 4.460,3 B	4.460,3	A 4.308,8 B 6.274,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 1.208,0 B	1.208,0	A 1.159,5 B 1.771,4
		BAUMASSNAHMEN	A 290,0 B	290,0	A 65,0 B 811,5
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 1.069,5 B +160,0	1.229,5	A 1.100,0 B 2.438,8
		GESAMTAUSGABEN	A 7.027,8 B +160,0	7.187,8	A 6.633,3 B 11.296,3
		ZUSCHUSS	A 6.766,8 B 160,0	6.926,8	A 6.372,3 B 8.754,5

Erläuterungen

Zu 14 07/812 01	Tsd DM
1. Erstbeschaffung	
Gerät zur Ermittlung der absorbierbaren Stoffe (AOX-Gerät)	50,0
2. Ersatzbeschaffungen	
Gerät zur Bestimmung des Gesamtkohlenstoffes in Abwässern (TOC-Gerät)	65,0
Rotationsverdampfer	45,0
Zusammen	160,0

14 09 LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 02–8	330	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN	A 150,0 B +70,0	220,0	A 200,0 B 11,6
812 04–6	330	AUSSTATTUNG DER STATIONÄREN LUFTHYGIENISCHEN LANDES–ÜBERWACHUNG MIT GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUS–RÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	A 4.200,0 B –180,0	4.020,0	A 4.000,0 B 2.716,2
812 19–9	330	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN TELEFONANLAGEN	A B +180,0	180,0	A B
813 01–8	330	ERWERB VON SOFTWARE	A 500,0 B +200,0	700,0	A 500,0 B 714,0
		TITELGRUPPEN			
		71 KERNENERGIE UND STRAHLENSCHUTZ *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*			
812 71–4	330	AUSSTATTUNG DES KERNREAKTOR–FERNÜBERWACHUNGSSYSTEMS UND DER STRAHLENMESSLABORATORIEN MIT GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN SOWIE BESCHAFFUNG VON MESSEINRICHTUNGEN UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN FÜR FACHAUFGABEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 341 01.* *DIE ERLÄUTERUNGEN SIND BEZÜGLICH DER AUSSTATTUNG DES KERNREAKTOR–FERNÜBERWACHUNGSSYSTEMS VERBINDLICH.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 1.635,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 1.408,0 B +700,0	2.108,0	A 1.183,0 B 1.289,3
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 2.600,0 B +700,0	3.300,0	A 2.400,0 B 2.006,8
		99 KOSTEN DES BETRIEBS EINES ELEKTRONENRECHNERS (EDV–ANLAGE) *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG, AUSGENOMMEN TITEL DER HG 4 UND 9.*			
535 99–8	330	MIETE FÜR SOFTWARE	A 372,0 B –220,0	152,0	A 348,0 B 279,5
812 99–2	330	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN *GESPERRT: 50,0 TSD. DM.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 500,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 1.400,0 B +50,0	1.450,0	A 2.400,0 B 419,5

Zu 14 09/812 02
Mehr 70,0 Tsd DM für Ausstattungsgegenstände der Außenstelle Kulmbach.

Zu 14 09/812 04
Weniger 180,0 Tsd DM zum Ausgleich der Mehrausgaben bei 14 09/812 19.

Zu 14 09/812 19
Mehr infolge Kaufs einer Fernsprechanlage für ein neu angemietetes Dienstgebäude.

Zu 14 09/813 01

Mehr 200,0 Tsd DM für:

	Tsd DM
1. Erweiterung der Software für die Bedienung des Btx-Systems	50,0
2. Kopplung des LÜB-Rechners mit dem Rechenzentrum für Planung und Umwelt zur Integration des SLIM-Datenbanksystems (System Luftreinhaltung, Immissionen und Meteorologie) und zur Einbindung des bundesweiten Smog-Frühwarnsystems	150,0
Zusammen	200,0

Zu 14 09/812 71

Mehr infolge

	Tsd DM
1. Aufbau des Radioaktivitäts-Immissions-Überwachungssystems	600,0
2. Aufbau einer Landes-Datenzentrale für Strahlenschutz	100,0
Zusammen	700,0

Die Verpflichtungsermächtigung ist erforderlich, um zusammengefaßte Aufträge für den Aufbau des Radioaktivitäts-Immissions-Überwachungssystems vergeben zu können.

Zu 14 09/535 99
Weniger wegen Wegfalls von Mietkosten für Grundsoftware infolge Restkaufs (s. Titel 813 99).

Zu 14 09/812 99
Zusätzlicher Bedarf für Pilotvorhaben zur Erprobung neuer Informations- und Kommunikationstechniken.

14 09 LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
813 99–1	330	ERWERB VON SOFTWARE *DER ANSATZ KANN AUS 14 03/547 71, 526 74 UND TG 72, 73, 75, 76, 79 BIS 82 VERSTÄRKT WERDEN.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 200,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 350,0 B +700,0	1.050,0	A 350,0 B 38,7
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 3.078,4 B +530,0	3.608,4	A 4.014,4 B 1.387,6
		GESAMTAUSGABEN	A 35.085,2 B +1.500,0	36.585,2	A 34.915,3 B 28.399,4
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 1.708,0 B	1.708,0	A 1.508,0 B 1.820,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 400,0 B	400,0	A 400,0 B 296,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 733,3 B	733,3	A 713,3 B 554,4
		GESAMTEINNAHMEN	A 2.841,3 B	2.841,3	A 2.621,3 B 2.671,5
		PERSONALAUSGABEN	A 16.335,8 B	16.335,8	A 15.779,9 B 15.199,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 8.951,8 B –220,0	8.731,8	A 8.752,8 B 5.825,6
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 9.700,0 B +1.720,0	11.420,0	A 10.285,0 B 7.277,2
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 97,6 B	97,6	A 97,6 B 97,6
		GESAMTAUSGABEN	A 35.085,2 B +1.500,0	36.585,2	A 34.915,3 B 28.399,4
		ZUSCHUSS	A 32.243,9 B 1.500,0	33.743,9	A 32.294,0 B 25.727,9

Erläuterungen

Zu 14 09/813 99
Mehr für Erwerb von bisher gemieteter Software (wirtschaftlicherer Restkauf).

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
426 01–0	185	LÖHNE DER ARBEITER	A 72,7 B +78,2	150,9	A 70,3 B 67,3
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–5	185	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN	A 65,0 B +35,0	100,0	A 120,0 B 14,6
		GESAMTAUSGABEN	A 2.500,8 B +113,2	2.614,0	A 2.718,4 B 2.795,7
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 60,0 B	60,0	A 60,0 B 193,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B		A B 14,6
		GESAMTEINNAHMEN	A 60,0 B	60,0	A 60,0 B 208,2
		PERSONALAUSGABEN	A 1.320,8 B +78,2	1.399,0	A 1.278,4 B 1.361,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 1.057,0 B	1.057,0	A 1.260,0 B 1.411,6
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 123,0 B +35,0	158,0	A 180,0 B 23,1
		GESAMTAUSGABEN	A 2.500,8 B +113,2	2.614,0	A 2.718,4 B 2.795,7
		ZUSCHUSS	A 2.440,8 B 113,2	2.554,0	A 2.658,4 B 2.587,5

Erläuterungen

Zu 14 11/426 01
Löhne einschl. Zulagen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).
Mehr infolge Personalmehrung im Stammhaushalt 1988.

Zu 14 11/812 01	Tsd DM
1. Klebebindegerät	16,0
2. Rüttelgerät	2,0
3. Falzmaschine mit Sauganleger	17,0
Zusammen	35,0

EPL. 14
ABSCHLUSS

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 14				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A	16.079,7		A 11.879,7
			B		16.079,7	B 3.918,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	485,0		A 485,0
			B		485,0	B 3.360,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A	733,3		A 713,3
			B		733,3	B 1.510,1
		GESAMTEINNAHMEN	A	17.298,0		A 13.078,0
			B		17.298,0	B 8.789,3
		PERSONALAUSGABEN	A	80.473,5		A 77.730,2
			B	+163,2	80.636,7	B 78.628,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A	57.121,5		A 55.003,0
			B	+11.735,0	68.856,5	B 41.458,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	12.286,0		A 11.986,0
			B	+500,0	12.786,0	B 8.202,1
		BAUMASSNAHMEN	A	2.640,0		A 2.234,6
			B		2.640,0	B 3.675,5
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 1.850,0				
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A	13.629,2		A 12.589,4
			B	+1.915,0	15.544,2	B 11.203,3
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 3.739,9				
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A	180.538,0		A 180.538,0
			B	+14.000,0	194.538,0	B 149.488,3
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 121.800,0				
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A	5.177,6		A 5.177,6
			B		5.177,6	B 5.156,2
		GESAMTAUSGABEN	A	351.865,8		A 345.258,8
			B	+28.313,2	380.179,0	B 297.811,8
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 127.389,9				
		ZUSCHUSS	A	334.567,8	362.881,0	A 332.180,8
			B	28.313,2		B 289.022,5

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN IM EINZELPLAN 14

KAPITEL / TITEL	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Betrag **1988** TSD. DM	Es treten hinzu (+) Es fallen weg (–) TSD. DM	Neuer Betrag **1988** TSD. DM
1	2	3	4	5
14 03				
	TG 72 NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPFLEGE			
893 72	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE	11.000,0	+15.000,0	26.000,0
	TG 79 ABFALLWIRTSCHAFT			
883 79	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	42.000,0	+5.000,0	47.000,0
	TG 82 UMWELTTECHNOLOGIE			
893 82	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE	150,0	–150,0	
14 09				
	TG 71 KERNENERGIE UND STRAHLENSCHUTZ			
812 71	AUSSTATTUNG DES KERNREAKTOR–FERNÜBERWACHUNGSSYSTEMS UND DER STRAHLENMESSLABORATORIEN MIT GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN SOWIE BESCHAFFUNG VON MESSEINRICHTUNGEN UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN FÜR FACHAUFGABEN	535,0	+1.100,0	1.635,0
	SUMME DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN:	106.439,9	+20.950,0	127.389,9

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan 1988

Einzelplan 15

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums

für Wissenschaft und Kunst

15 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 15

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
462 03–2	981	EINSPARUNG BEI DEN NICHT GEMEINSAM BEWIRTSCHAFTETEN UND VERSTÄRKUNGSFÄHIGEN PERSONALAUSGABEN (EINSCHLIESSLICH TITELGRUPPEN), SOWEIT NICHT EINZELN VERANSCHLAGT	A B –1.000,0	1.000,0–	A B
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
549 01–1	981	MINDERUNG DER SÄCHLICHEN VERWALTUNGSAUSGABEN *DIE ANSÄTZE FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN DÜRFEN IN HÖHE DIESER MINDERAUSGABEN NICHT IN ANSPRUCH GENOMMEN WERDEN.*	A B –9.500,0	9.500,0–	A B
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG, AUSGENOMMEN 980 99, GEGENSEITIG DECKUNGS–FÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.*			
812 99–4	168	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN *GESPERRT.*	A B +50,0	50,0	A B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 1.035,8 B +50,0	1.085,8	A 1.039,1 B
		GESAMTAUSGABEN	A 41.721,7 B –10.450,0	31.271,7	A 37.218,5 B

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 171,5 B	171,5	A 171,5 B
		GESAMTEINNAHMEN	A 171,5 B	171,5	A 171,5 B
		PERSONALAUSGABEN	A 32.736,5 B –1.000,0	31.736,5	A 31.133,5 B
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 6.560,3 B –9.500,0	2.939,7–	A 3.957,2 B
		BAUMASSNAHMEN	A 1.400,0 B	1.400,0	A 1.100,0 B
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A B +50,0	50,0	A B
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 1.024,9 B	1.024,9	A 1.027,8 B
		GESAMTAUSGABEN	A 41.721,7 B –10.450,0	31.271,7	A 37.218,5 B
		ZUSCHUSS **ÜBERSCHUSS**	A 41.550,2 B 10.450,0	31.100,2	A 37.047,0

Erläuterungen

Zu 15 02/462 03
Neuberechnung aufgrund des Istergebnisses 1986, der Besoldungs- und Tarifrunde 1987 sowie des erwarteten Ergebnisses der Besoldungs- und Tarifrunde 1988.

Zu 15 02/549 01
Minderausgabe aufgrund der Entwicklung des allgemeinen Preisniveaus, insbesondere bei den Bewirtschaftungskosten.

Zu 15 02/812 99
Zusätzlicher Bedarf für ein Pilotvorhaben zur Erprobung neuer Informations- und Kommunikationstechniken.

15 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN – WISSENSCHAFT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		TITELGRUPPEN			
		80 – 81 EINNAHMEN IM VOLLZUG DES BUNDESAUSBILDUNGS–FÖRDERUNGSGESETZES			
182 81–4	142	EINNAHMEN AUS TILGUNG VON DARLEHEN	A 13.500,0 B +5.000,0	18.500,0	A 13.000,0 B 17.448,4
331 81–4	142	ZUWEISUNGEN DES BUNDES FÜR DARLEHENSFÖRDERUNG IM HOCHSCHULBEREICH	A 214.500,0 B –6.500,0	208.000,0	A 211.900,0 B 189.077,4
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 290.166,0 B –1.500,0	288.666,0	A 286.961,0 B 267.147,6
		GESAMTEINNAHMEN	A 290.216,5 B –1.500,0	288.716,5	A 287.011,5 B 428.298,6
		AUSGABEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
681 01–7	142	STIPENDIEN FÜR BESONDERS BEGABTE NACH ART. 10 ABS. 1 BAYBFG	A 20.000,0 B –1.000,0	19.000,0	A 20.000,0 B 16.867,8
681 03–5	141	LEISTUNGEN IM VOLLZUG DES BAYERISCHEN AUSBILDUNGS–FÖRDERUNGSGESETZES *AUS DEN MITTELN DÜRFEN AUCH LEISTUNGEN IN HÄRTEFÄLLEN GEWÄHRT WERDEN.*	A 14.000,0 B –1.500,0	12.500,0	A 14.000,0 B 11.557,9
681 05–3	141	FÖRDERUNG LEISTUNGSFÄHIGER, LEISTUNGSBEREITER UND BEDÜRFTIGER SCHÜLER	A 11.200,0 B –1.000,0	10.200,0	A 11.000,0 B 7.783,8
		TITELGRUPPEN			
		75 ZUWENDUNGEN DES LANDES AUFGRUND DER RAHMENVER–EINBARUNG FORSCHUNGSFÖRDERUNG UND DER ZUSATZVEREIN–BARUNG HIERZU (OHNE GROSSFORSCHUNGSEINRICHTUNGEN) *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.*			
893 75–2	179	ZUWENDUNGEN ZUM INVESTITIONSAUFWAND	A 28.000,0 B –600,0	27.400,0	A 22.000,0 B 16.550,7
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 212.000,0 B –600,0	211.400,0	A 198.000,0 B 185.126,4

Erläuterungen

Zu 15 03/182 81
Mehr wegen erhöhter Zuweisung vom Bundesverwaltungsamt infolge verstärkter Darlehenstilgung.

Zu 15 03/331 81
Weniger infolge Anpassung an die Istergebnisse.

Zu 15 03/681 01 (681 03 und 681 05)
Weniger infolge Anpassung an die Istergebnisse.

Zu 15 03/893 75
Weniger zur Deckung der zwangsläufigen Erhöhungen bei 15 03/893 76 und 893 77.

15 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN – WISSENSCHAFT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A B	Bisheriger Betrag 1988 Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A B	Soll 1987 Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		76 ZUSCHUSS AN DAS MAX–PLANCK–INSTITUT FÜR PLASMA–PHYSIK IN GARCHING *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.*					
893 76–1	165	ZUSCHUSS ZUM INVESTITIONSAUFWAND	A B	3.000,0 +550,0	3.550,0	A B	3.310,0 3.604,4
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B	9.450,0 +550,0	10.000,0	A B	9.443,5 9.568,9
		77 ZUSCHUSS AN DIE GESELLSCHAFT FÜR STRAHLEN– UND UMWELTFORSCHUNG MBH, NEUHERBERG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.*					
893 77–0	173	ZUSCHUSS ZUM INVESTITIONSAUFWAND	A B	2.400,0 +50,0	2.450,0	A B	2.414,0 2.189,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B	11.550,0 +50,0	11.600,0	A B	11.295,0 10.631,8
		80 – 81 AUSGABEN IM VOLLZUG DES BUNDESAUSBILDUNGS–FÖRDERUNGSGESETZES *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *RÜCKEINNAHMEN FLIESSEN DEN AUSGABEN ZU.*					
863 81–0	142	LEISTUNGEN FÜR DARLEHENSFÖRDERUNG IM HOCHSCHUL–BEREICH EINSCHL. AUSLANDSFÖRDERUNG	A B	330.000,0 –10.000,0	320.000,0	A B	326.000,0 290.888,3
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B	425.500,0 –10.000,0	415.500,0	A B	421.200,0 383.791,1
		GESAMTAUSGABEN	A B	728.714,3 –13.500,0	715.214,3	A B	708.492,7 645.775,5

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 13.581,5 B +5.000,0	18.581,5	A 13.081,5 B 178.630,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 62.135,0 B	62.135,0	A 62.030,0 B 60.590,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 214.500,0 B –6.500,0	208.000,0	A 211.900,0 B 189.077,4
		GESAMTEINNAHMEN	A 290.216,5 B –1.500,0	288.716,5	A 287.011,5 B 428.298,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 42,0 B	42,0	A 42,0 B 98,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 363.472,3 B –3.500,0	359.972,3	A 353.526,7 B 332.112,8
		BAUMASSNAHMEN	A 100,0 B	100,0	A B
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 365.100,0 B –10.000,0	355.100,0	A 354.924,0 B 313.564,4
		GESAMTAUSGABEN	A 728.714,3 B –13.500,0	715.214,3	A 708.492,7 B 645.775,5
		ZUSCHUSS	A 438.497,8	426.497,8	A 421.481,2
		ÜBERSCHUSS	B 12.000,0		B 217.476,9

Erläuterungen

Zu 15 03/893 76
Mehr nach dem Ergebnis der Wirtschaftsplanverhandlung mit dem Bund und für die Erweiterung der NET-Studiengruppe bzw. für die Ansiedlung der ITER-Studiengruppe.

Zu 15 03/893 77
Mehr nach dem Ergebnis der Wirtschaftsplanverhandlung mit dem Bund.

Zu 15 03/863 81
Weniger infolge Anpassung an die Istergebnisse unter Berücksichtigung der Änderungen des BAföG.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
685 05–4	189	ZUSCHUSS FÜR MEDIENTAGE MÜNCHEN	A B +1.200,0	1.200,0	A B
		TITELGRUPPEN			
		75 AUSGABEN FÜR KÜNSTLERISCHE MUSIKPFLEGE, FÖRDERUNG VON MUSIKALISCH BEGABTEN UND VON BEDEUTENDEN ORCHESTERN *TITEL 547 75, 653 75 UND 684 75 GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
684 75–0	182	ZUSCHÜSSE AN SONSTIGE	A 12.977,0 B +320,0	13.297,0	A 12.982,5 B 19.166,9
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 17.400,0 B +320,0	17.720,0	A 17.260,0 B 23.323,1
		84 BAYERISCHES FILMFÖRDERUNGSPROGRAMM *DIE TITEL DER TG SIND MIT AUSNAHME VON 685 84 UND 892 84 GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE EINNAHMEN BEI 119 84.*			
683 84–0	189	ZUSCHÜSSE ZU FILMISCHEN VERANSTALTUNGEN U.Ä.	A 500,0 B +900,0	1.400,0	A 500,0 B 340,0
861 84–4	189	DARLEHEN AN DIE BAYERISCHE LANDESANSTALT FÜR AUFBAU-FINANZIERUNG ZUR FÖRDERUNG DER PRODUKTION UND DES VERLEIHS VON DEUTSCHEN KINOFILMEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 5.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 11.000,0 B +3.000,0	14.000,0	A 11.000,0 B 11.144,4
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 12.800,0 B +3.900,0	16.700,0	A 14.300,0 B 13.688,4
		GESAMTAUSGABEN	A 112.150,0 B +5.420,0	117.570,0	A 118.822,0 B 92.707,5

Erläuterungen

Zu 15 05/685 05 (neu) und TG 84
Im Zuge der vom Bayer. Ministerrat am 20.10.1987 beschlossenen Fortschreibung des Medienförderungsprogramms werden für den Film- und Medienbereich im Nachtragshaushalt 1988 zusätzlich insgesamt 5,1 Mio DM bereitgestellt. Der Mehrbetrag verteilt sich wie folgt:

	Bisheriger Betrag 1988 Tsd DM	Neuer Betrag 1988 Tsd DM
15 05/685 05		
Zuschuß für Medientage München	–	1 200,0
15 05/683 84		
Zuschüsse zu filmischen Veranstaltungen u.ä.	500,0	1 400,0
15 05/861 84		
Filmförderung	11 000,0	14 000,0
(Verpflichtungsermächtigung)	(4 000,0)	(5 000,0)

Zu 15 05/684 75
Mehr zur stärkeren Förderung der nichtstaatlichen Orchester unter Berücksichtigung von Personalkostensteigerungen.

15 05 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN – KUNST

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A B	Bisheriger Betrag 1988 Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A B	Soll 1987 Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		ABSCHLUSS					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A	100,0		A	100,0
			B		100,0	B	2.367,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	2.100,0		A	2.100,0
			B		2.100,0	B	
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A	4.200,0		A	4.200,0
			B		4.200,0	B	
		GESAMTEINNAHMEN	A	6.400,0		A	6.400,0
			B		6.400,0	B	2.367,9
		PERSONALAUSGABEN	A	50,0		A	10,0
			B		50,0	B	
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A	1.238,0		A	374,0
			B		1.238,0	B	181,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	85.262,0		A	84.838,0
			B	+2.420,0	87.682,0	B	76.128,1
		BAUMASSNAHMEN	A			A	
			B			B	
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A	8.900,0		A	8.250,0
			B		8.900,0	B	21,7
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A	15.800,0		A	23.450,0
			B	+3.000,0	18.800,0	B	14.744,8
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A	900,0		A	1.900,0
			B		900,0	B	1.631,3
		GESAMTAUSGABEN	A	112.150,0		A	118.822,0
			B	+5.420,0	117.570,0	B	92.707,5
		ZUSCHUSS	A	105.750,0	111.170,0	A	112.422,0
			B	5.420,0		B	90.339,6

15 06 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DER HOCHSCHULEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		TITELGRUPPEN			
		71 LEISTUNGEN AN DIE KATH. UNIVERSITÄT EICHSTÄTT *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS BEI 893 71 ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 331 10.*			
684 71–2	131	LEISTUNGEN ZUM LAUFENDEN AUFWAND	A 29.805,6 B –500,0	29.305,6	A 28.333,7 B 25.070,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 36.041,4 B –500,0	35.541,4	A 39.051,4 B 41.246,0
		GESAMTAUSGABEN	A 108.647,6 B –500,0	108.147,6	A 109.226,7 B 102.256,2
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 900,0 B	900,0	A 900,0 B 832,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 300,0 B	300,0	A 300,0 B 418,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 183.117,9 B	183.117,9	A 184.358,9 B 167.996,7
		GESAMTEINNAHMEN	A 184.317,9 B	184.317,9	A 185.558,9 B 169.248,1
		PERSONALAUSGABEN	A 430,0 B	430,0	A 430,0 B 92,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 3.190,0 B	3.190,0	A 2.460,0 B 1.146,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 94.676,8 B –500,0	94.176,8	A 91.519,0 B 79.973,3
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 3.500,0 B	3.500,0	A 3.500,0 B 3.385,9
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 6.850,8 B	6.850,8	A 11.317,7 B 17.657,7
		GESAMTAUSGABEN	A 108.647,6 B –500,0	108.147,6	A 109.226,7 B 102.256,2
		ÜBERSCHUSS	A 75.670,3 B 500,0	76.170,3	A 76.332,2 B 66.991,9

Erläuterungen

Zu 15 06/684 71
Weniger infolge Neuberechnung der Personalkosten auf der Basis des Istergebnisses 1986.

15 08 KLINIKUM DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
891 01–2	132	ZUSCHUSS FÜR INVESTITIONEN	A 39.653,0		A 38.283,0
		DAVON KREDITFINANZIERT: 1988 TSD. DM 25.000,0.	B	39.653,0	B
		DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.			
		DIE VERBINDLICHKEIT DER ANSÄTZE DES WIRTSCHAFTSPLANS UND DIE DECKUNGSFÄHIGKEIT MIT 682 01 UND 15 28 TG 73 RICHTEN SICH NACH DEN VORBEMERKUNGEN ZUM WIRTSCHAFTSPLAN.			
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 19.800,0			
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.			
		GESAMTAUSGABEN	A 290.497,0		A 284.017,0
			B	290.497,0	B 679.492,0
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A		A
			B		B 398.409,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 13.800,0		A 13.800,0
			B	13.800,0	B 40.823,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 1.200,0		A 1.200,0
			B	1.200,0	B 11.644,7
		GESAMTEINNAHMEN	A 15.000,0		A 15.000,0
			B	15.000,0	B 450.878,1
		PERSONALAUSGABEN	A 11.200,0		A 11.200,0
			B	11.200,0	B 367.325,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 2.600,0		A 2.600,0
			B	2.600,0	B 237.657,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 212.894,0		A 209.034,0
			B	212.894,0	B
		BAUMASSNAHMEN	A 22.950,0		A 21.700,0
			B	22.950,0	B 42.613,1
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 1.200,0		A 1.200,0
			B	1.200,0	B 31.896,2
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 39.653,0		A 38.283,0
			B	39.653,0	B
		GESAMTAUSGABEN	A 290.497,0		A 284.017,0
			B	290.497,0	B 679.492,0
		ZUSCHUSS	A 275.497,0	275.497,0	A 269.017,0
					B 228.613,9

Erläuterungen

Zu 15 08/891 01
Damit die Ersteinrichtung von Räumen, die schneller als ursprünglich angenommen bezugsfertig werden, rechtzeitig in Auftrag gegeben werden kann, muß die Verpflichtungsermächtigung 1988 um 4 000,0 Tsd DM auf 19 800,0 Tsd DM erhöht werden.

15 13 KLINIKUM DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT MÜNCHEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A/B	Bisheriger Betrag 1988 Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A/B	Soll 1987 Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		AUSGABEN					
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN					
891 01–2	132	ZUSCHUSS FÜR INVESTITIONEN	A	16.409,0		A	15.474,0
			B		16.409,0	B	
		DAVON KREDITFINANZIERT: 1988 TSD. DM 9.300,0.					
		DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.					
		DIE VERBINDLICHKEIT DER ANSÄTZE DES WIRTSCHAFTSPLANS UND DIE DECKUNGSFÄHIGKEIT MIT 682 01 UND 15 28 TG 73 RICHTEN SICH NACH DEN VORBEMERKUNGEN ZUM WIRTSCHAFTSPLAN.					
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 10.900,0					
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.					
		GESAMTAUSGABEN	A	137.445,0		A	132.091,0
			B		137.445,0	B	283.566,9
		ABSCHLUSS					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A			A	
			B			B	152.629,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	1.540,0		A	1.540,0
			B		1.540,0	B	6.306,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A	60,0		A	60,0
			B		60,0	B	1.512,1
		GESAMTEINNAHMEN	A	1.600,0		A	1.600,0
			B		1.600,0	B	160.448,1
		PERSONALAUSGABEN	A	810,0		A	810,0
			B		810,0	B	135.552,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A	230,0		A	230,0
			B		230,0	B	106.365,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	91.933,0		A	89.567,0
			B		91.933,0	B	
		BAUMASSNAHMEN	A	28.003,0		A	25.950,0
			B		28.003,0	B	30.452,9
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A	60,0		A	60,0
			B		60,0	B	11.196,1
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A	16.409,0		A	15.474,0
			B		16.409,0	B	
		GESAMTAUSGABEN	A	137.445,0		A	132.091,0
			B		137.445,0	B	283.566,9
		ZUSCHUSS	A	135.845,0	135.845,0	A	130.491,0
						B	123.118,8

Erläuterungen

Zu 15 13/891 01
Damit die Ersteinrichtung von Räumen, die schneller als ursprünglich angenommen bezugsfertig werden, rechtzeitig in Auftrag gegeben werden kann, muß die Verpflichtungsermächtigung 1988 um 2 400,0 Tsd DM auf 10 900,0 Tsd DM erhöht werden.

15 24 UNIVERSITÄT BAYREUTH

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		TITELGRUPPEN			
		75 ERSTMALIGE EINRICHTUNG UND AUSSTATTUNG VON HOCHSCHULRÄUMEN, DIE DURCH NEU–, UM– ODER ERWEITERUNGSBAUTEN GEWONNEN WERDEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 331 02. VGL. VERMERK ZU TG 99.*			
812 75–6	131	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN IM INLAND *DAVON KREDITFINANZIERT: 1988 TSD. DM 1.500,0.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 3.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 5.489,2 B +412,5	5.901,7	A 3.315,0 B 2.971,7
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 5.489,2 B +412,5	5.901,7	A 3.315,0 B 3.087,8
		GESAMTAUSGABEN	A 99.394,3 B +412,5	99.806,8	A 89.368,4 B 97.393,6

Erläuterungen

Zu 15 24/75
Mehr für die Beschaffung der beweglichen Ersteinrichtung eines Zellanzuchtlabors.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A B	Bisheriger Betrag 1988 Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A B	Soll 1987 Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		ABSCHLUSS					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A	1.142,5		A	1.142,5
			B		1.142,5	B	1.259,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	5.901,5		A	5.901,5
			B		5.901,5	B	7.499,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A	4.812,2		A	3.365,0
			B		4.812,2	B	4.418,8
		GESAMTEINNAHMEN	A	11.856,2		A	10.409,0
			B		11.856,2	B	13.178,3
		PERSONALAUSGABEN	A	54.082,5		A	52.378,6
			B		54.082,5	B	55.670,3
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A	17.175,5		A	16.307,7
			B		17.175,5	B	15.844,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	5,1		A	5,1
			B		5,1	B	4,4
		BAUMASSNAHMEN	A	15.500,0		A	10.320,0
			B		15.500,0	B	16.627,4
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A	12.631,2		A	10.357,0
			B	+412,5	13.043,7	B	9.241,1
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A			A	
			B			B	5,6
		GESAMTAUSGABEN	A	99.394,3		A	89.368,4
			B	+412,5	99.806,8	B	97.393,6
		ZUSCHUSS	A	87.538,1	87.950,6	A	78.959,4
			B	412,5		B	84.215,3

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		EINNAHMEN				
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN				
331 02–7	131	ERSTATTUNGEN VOM BUND ZUR EINRICHTUNG UND AUSSTATTUNG DES BAYER. FORSCHUNGSZENTRUMS FÜR WISSENSBASIERTE SYSTEME *VGL. VERMERK BEI 812 74.*	A B		--- ---	A B
		GESAMTEINNAHMEN	A B	190,0	190,0	A 190,0 B 9.044,5
		AUSGABEN				
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
519 01–2	131	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN *AUS DEM ANSATZ KÖNNEN DIE TITEL 519 01 DER KAP. 15 07, 15 17 UND 15 19 VERSTÄRKT WERDEN.*	A B	+2.400,0	2.400,0	A B
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN				
813 01–5	131	BESCHAFFUNG DES BÜCHERGRUNDBESTANDES *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG BIS ZUR HÖHE VON 17.500,0 TSD. DM ZU LASTEN DER BEI DEN KAP. 15 07 BIS 15 27 VERANSCHLAGTEN AUSGABEMITTEL FÜR STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN (OBERGRUPPEN 71 BIS 74 – VGL. ANLAGE S).* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 331 03.*	A B	---	--- ---	A --- B 12.060,1
		TITELGRUPPEN				
		73 UNVORHERGESEHENE AUSGABEN JEDER ART UND VERSTÄRKUNGSMITTEL ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFTLICHEN LEHRE UND FORSCHUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. AUS DEN MITTELN KÖNNEN DIE ANSÄTZE DER HGR 5, 6, 7 UND 8 DER UNIVERSITÄTSKAPITEL SOWIE TIT. 682 01, 891 01 DER KLINIKKAPITEL NACH BEDARF VERSTÄRKT WERDEN.* *ENTSPRECHENDES GILT FÜR DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN.* *VGL. VERMERK ZU 15 06 TG 78 UND ZU 15 24 TG 74.*				
812 73–9	131	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN IM INLAND VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 5.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A B	10.972,0 +5.170,0	16.142,0	A 10.718,0 B 3.604,2
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B	29.830,0 +5.170,0	35.000,0	A 28.376,0 B 9.590,4

Erläuterungen

Zu 15 28/331 02
Vgl. Erläuterung zu 15 28/74.

Zu 15 28/519 01
Die Mittel sind mit je 800,0 Tsd DM für Sanierungsmaßnahmen bei den Universitäten München, Würzburg und Erlangen-Nürnberg zu verwenden.

Zu 15 28/813 01
Die Ausdehnung des Haushaltsvermerks über die Koppelung mit Tit. 331 03 auf das Haushaltsjahr 1988 dient der Vereinfachung der Finanzierung von Büchergrundbestandsbeschaffungen.

Zu 15 28/812 73

1 075,0 Tsd DM	mehr zum Erwerb von Großgeräten für flankierende Forschungsarbeiten im Rahmen der Kontinentalen Tiefbohrung in der Oberpfalz. Im Nachtragshaushalt 1988 sind bei Kap. 07 05 Tit. 892 76 weitere Mittel und Verpflichtungsermächtigungen für die Stromversorgung der Kontinentalen Tiefbohrung ausgebracht.
4 095,0 Tsd DM	mehr für die Modernisierung der gerätemäßigen Ausstattung der Universitäten
5 170,0 Tsd DM	mehr

15 28 SAMMELANSÄTZE FÜR DIE UNIVERSITÄTEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		74 BAYERISCHES FORSCHUNGSZENTRUM FÜR WISSENSBASIERTE SYSTEME *TITEL DER TG ÜBERTRAGBAR UND MIT AUSNAHME DER TIT. 812 74 UND 817 74 GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
428 74–4	131	VERGÜTUNGEN FÜR GASTPROFESSOREN ETC.	A B	--- ---	A B
515 74–8	131	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE, WARTUNG	A B	--- ---	A B
518 74–5	131	MIETEN FÜR ARBEITSTAGUNGEN	A B	--- ---	A B
523 74–8	131	WISSENSCHAFTLICHES SCHRIFTTUM	A B	--- ---	A B
527 74–4	131	REISEKOSTEN UND – BEIHILFEN	A B	--- ---	A B
547 74–0	131	SONSTIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN *GESPERRT.*	A B +450,0	450,0	A B
812 74–8	131	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN IM INLAND *GESPERRT.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 331 02.*	A B +2.550,0	2.550,0	A B
817 74–3	131	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN IM AUSLAND	A B	--- ---	A B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B +3.000,0	3.000,0	A B
		GESAMTAUSGABEN	A 123.273,0 B +10.570,0	133.843,0	A 112.207,0 B 71.012,0

Erläuterungen

Zu 15 28/74

Unter Beteiligung der Universitäten Erlangen-Nürnberg und Passau sowie der Technischen Universität München soll ein Bayer. Forschungszentrum für Wissensbasierte Systeme neu errichtet werden. Die veranschlagten Mittel sind zur Finanzierung des laufenden Aufwands in der Anlaufphase (547 74) sowie zur Beschaffung beweglicher Ersteinrichtung und -ausstattung (812 74) erforderlich.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 190,0 B	190,0	A 190,0 B 534,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A B		A B 8.510,5
		GESAMTEINNAHMEN	A 190,0 B	190,0	A 190,0 B 9.044,5
		PERSONALAUSGABEN	A 53.403,0 B	53.403,0	A 49.078,0 B 34.724,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 20.038,0 B +2.850,0	22.888,0	A 19.264,0 B 4.157,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 25.630,0 B	25.630,0	A 21.767,0 B 11.646,2
		BAUMASSNAHMEN	A 3.230,0 B	3.230,0	A 3.380,0 B 2.739,2
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 20.972,0 B +7.720,0	28.692,0	A 18.718,0 B 17.697,9
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A B		A B 45,6
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A B		A B 1,4
		GESAMTAUSGABEN	A 123.273,0 B +10.570,0	133.843,0	A 112.207,0 B 71.012,0
		ZUSCHUSS	A 123.083,0 B 10.570,0	133.653,0	A 112.017,0 B 61.967,5

15 45 SAMMELANSÄTZE FÜR DIE FACHHOCHSCHULEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
331 02–1	137	ERSTATTUNGEN VOM BUND ZUR EINRICHTUNG UND AUSSTATTUNG VON FACHHOCHSCHULEN *VGL. VERMERK ZU TG 75 (AUSGABEN).*	A 9.206,8 B –750,0	8.456,8	A 8.446,0 B 1.535,2
		GESAMTEINNAHMEN	A 9.206,8 B –750,0	8.456,8	A 8.446,0 B 3.671,3
		AUSGABEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
681 06–3	137	REISEBEIHILFEN FÜR HOCHSCHULLEHRER UND SONSTIGE HAUPTBERUFLICHE LEHRPERSONEN *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*	A 225,0 B +100,0	325,0	A 225,0 B 186,1
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
893 01–2	137	ZUSCHÜSSE ZUR ERRICHTUNG EINSCHL. AUSBAU VON NICHTSTAATLICHEN FACHHOCHSCHULEN NACH ART. 99 BAYHSCHG *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 684 01 BIS ZUR HÖHE VON 250,0 TSD. DM.*	A --- B	---	A --- B 41,5
		TITELGRUPPEN			
		75 ERSTMALIGE EINRICHTUNG UND AUSSTATTUNG VON NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 331 02.* *VGL. VERMERK ZU TG 99.*			
812 75–1	137	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN IM INLAND *DAVON KREDITFINANZIERT: 1988 TSD. DM 7.300,0.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 5.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 18.413,6 B –1.500,0	16.913,6	A 17.595,3 B 7.455,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 18.413,6 B –1.500,0	16.913,6	A 17.595,3 B 7.610,0
		GESAMTAUSGABEN	A 61.967,2 B –1.400,0	60.567,2	A 57.329,9 B 23.301,9

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A B		A B 38,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 9.206,8 B –750,0	8.456,8	A 8.446,0 B 3.632,9
		GESAMTEINNAHMEN	A 9.206,8 B –750,0	8.456,8	A 8.446,0 B 3.671,3
		PERSONALAUSGABEN	A 20.129,0 B	20.129,0	A 17.934,0 B 3.400,3
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 7.412,0 B	7.412,0	A 6.538,0 B 1.071,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 7.750,0 B +100,0	7.850,0	A 7.600,0 B 7.144,6
		BAUMASSNAHMEN	A 2.000,0 B	2.000,0	A 2.000,0 B 1.299,2
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 24.676,2 B –1.500,0	23.176,2	A 23.257,9 B 10.345,0
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A B		A B 41,5
		GESAMTAUSGABEN	A 61.967,2 B –1.400,0	60.567,2	A 57.329,9 B 23.301,9
		ZUSCHUSS	A 52.760,4	52.110,4	A 48.883,9 B 19.630,6
		ÜBERSCHUSS	B 650,0		

Erläuterungen

Zu 15 45/331 02
Weniger entsprechend der Veranschlagung bei TG 75.

Zu 15 45/681 06
Mehr entsprechend den gestiegenen Erfordernissen.

Zu 15 45/893 01
Erweiterung der Verstärkungsmöglichkeit zu Lasten 684 01 wegen anstehender Umbau- und Beschaffungsmaßnahmen bei den nichtstaatlichen Fachhochschulen.

Zu 15 45/75
Mit der Ansatzkürzung und der Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung um 2 000,0 Tsd DM auf 5 000,0 Tsd DM wird dem zu erwartenden Fortgang der verschiedenen Einrichtungsmaßnahmen Rechnung getragen.

15 50 BAYER. AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN MÜNCHEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01–2	179	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	A 460,0 B	460,0	A 445,0 B 456,1
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 331 03.*			
701 99–7	179	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	A B	---	A B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 20.000,0 B	20.000,0	A 18.000,0 B 9.659,6
		GESAMTAUSGABEN	A 51.654,7 B	51.654,7	A 46.037,0 B 35.460,0
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 17,5 B	17,5	A 17,5 B 18,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 3.442,0 B	3.442,0	A 3.338,0 B 3.148,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 10.000,0 B	10.000,0	A 9.000,0 B 4.829,8
		GESAMTEINNAHMEN	A 13.459,5 B	13.459,5	A 12.355,5 B 7.996,6
		PERSONALAUSGABEN	A 15.250,5 B	15.250,5	A 14.761,3 B 14.196,3
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A B		A B 67,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 16.404,2 B	16.404,2	A 13.275,7 B 11.537,1
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 20.000,0 B	20.000,0	A 18.000,0 B 9.659,6
		GESAMTAUSGABEN	A 51.654,7 B	51.654,7	A 46.037,0 B 35.460,0
		ZUSCHUSS	A 38.195,2	38.195,2	A 33.681,5 B 27.463,4

Erläuterungen

Zu 15 50/422 01
Aus dem Ansatz dürfen auch Nebenbezüge in Höhe von 12 000 DM an den Vorsitzenden des Direktoriums des Leibniz-Rechenzentrums gezahlt werden.

Zu 15 50/701 99
Umbaumaßnahmen im Zusammenhang mit der Beschaffung und Aufstellung eines Landesvektorrechners für das Leibniz-Rechenzentrum (vgl. Tit. 812 99).

15 62 HOCHSCHULE FÜR MUSIK IN MÜNCHEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
518 01–2	136	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	A B	--- ---	A B
		TITELGRUPPEN			
		75 ERSTMALIGE EINRICHTUNG UND AUSSTATTUNG VON NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 331 02.*			
812 75–6	136	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN IM INLAND	A --- B +90,0	90,0	A 300,0 B
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B +90,0	90,0	A 300,0 B
		GESAMTAUSGABEN	A 12.302,4 B +90,0	12.392,4	A 12.984,4 B 10.215,3

Erläuterungen

Zu 15 62/518 01
Wegen Sanierungsmaßnahmen im Gebäude der Hochschule sollen Ersatzanmietungen besonders für den großen Konzertsaal ermöglicht werden.

Zu 15 62/812 75
Mehr für die bewegliche Ersteinrichtung des Ballettleistungszentrums.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 67,7		A 67,7
			B	67,7	B 105,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A		A
			B		B 42,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 87,5		A 237,5
			B	87,5	B 87,5
		GESAMTEINNAHMEN	A 155,2		A 305,2
			B	155,2	B 235,5
		PERSONALAUSGABEN	A 10.066,2		A 9.488,2
			B	10.066,2	B 9.261,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 760,7		A 720,7
			B	760,7	B 605,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 0,5		A 0,5
			B	0,5	B 0,4
		BAUMASSNAHMEN	A 850,0		A 1.900,0
			B	850,0	B 104,8
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 625,0		A 875,0
			B +90,0	715,0	B 243,0
		GESAMTAUSGABEN	A 12.302,4		A 12.984,4
			B +90,0	12.392,4	B 10.215,3
		ZUSCHUSS	A 12.147,2	12.237,2	A 12.679,2
			B 90,0		B 9.979,8

15 70 STAATLICHE MUSEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		A/B	Bisheriger Betrag 1988 Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A/B	Soll 1987 Ist 1986 TSD. DM
1	2	3			4	5		6
		AUSGABEN						
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN						
517 11–4	183	ERGÄNZENDE BEAUFSICHTIGUNG DER MUSEEN *EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 532 74 BEI SONDERAUSSTELLUNGEN.*		A B	700,0 +100,0	800,0	A B	700,0 611,1
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN						
812 01–8	183	EINRICHTUNG UND AUSSTATTUNG DER MUSEEN *AUS DEM ANSATZ DÜRFEN BIS ZUR HÖHE VON 250,0 TSD. DM AUCH AUSGABEN FÜR DIE RESTAURIERUNG VON OBJEKTEN FÜR ZWEIG-MUSEEN GELEISTET WERDEN.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	1.000,0	A B	3.800,0 –400,0	3.400,0	A B	3.700,0 2.200,8
		GESAMTAUSGABEN		A B	37.514,6 –300,0	37.214,6	A B	39.483,2 36.110,7
		ABSCHLUSS						
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.		A B	320,0	320,0	A B	320,0 635,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN		A B	900,0	900,0	A B	900,0 1.520,2
		GESAMTEINNAHMEN		A B	1.220,0	1.220,0	A B	1.220,0 2.156,1
		PERSONALAUSGABEN		A B	16.058,4	16.058,4	A B	15.561,0 15.475,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN		A B	6.468,7 +100,0	6.568,7	A B	6.253,7 6.657,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN		A B	177,5	177,5	A B	177,5 139,1
		BAUMASSNAHMEN		A B	4.000,0	4.000,0	A B	6.813,0 5.341,8
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN		A B	4.810,0 –400,0	4.410,0	A B	4.678,0 5.236,6
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN		A B	6.000,0	6.000,0	A B	6.000,0 3.260,7
		GESAMTAUSGABEN		A B	37.514,6 –300,0	37.214,6	A B	39.483,2 36.110,7
		ZUSCHUSS		A	36.294,6	35.994,6	A B	38.263,2 33.954,6
		ÜBERSCHUSS		B	300,0			

Erläuterungen

Zu 15 70/517 11
Mehr zur Aufrechterhaltung eines kontinuierlichen Ausstellungsbetriebs in den staatlichen Museen.

Zu 15 70/812 01
Weniger entsprechend dem Fortgang der durchzuführenden Einrichtungsmaßnahmen.

15 72 COBURGER LANDESSTIFTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
685 01–8	183	LEISTUNG DES FREISTAATES BAYERN AN DIE COBURGER LANDESSTIFTUNG *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS VERMINDERT SICH INSOWEIT, ALS DER STIFTUNG AUS 09 05/125 01 EIN HÄLFTEANTEIL AN DEN ERTRÄGNISSEN DES EHEMALIGEN COBURGISCHEN DOMÄNENGUTS ZUSTEHT.*	A 2.951,0 B +139,0	3.090,0	A 2.850,0 B 2.863,2
		GESAMTAUSGABEN	A 3.071,0 B +139,0	3.210,0	A 2.970,0 B 2.965,2
		ABSCHLUSS			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 2.951,0 B +139,0	3.090,0	A 2.850,0 B 2.863,2
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 120,0 B	120,0	A 120,0 B 102,0
		GESAMTAUSGABEN	A 3.071,0 B +139,0	3.210,0	A 2.970,0 B 2.965,2
		ZUSCHUSS	A 3.071,0 B 139,0	3.210,0	A 2.970,0 B 2.965,2

Erläuterungen

Zu 15 72/685 01
Mehr infolge Neuberechnung der laufenden Personalkosten und Stellenmehrung.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
813 01–1	183	ERWERB VON SONSTIGEN BEWEGLICHEN SACHEN IM INLAND	A B	--- ---	A B
		GESAMTAUSGABEN	A 287,5 B	287,5 ---	A 282,5 B 614,7
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 338,0 B	338,0 ---	A 338,0 B 371,1
		GESAMTEINNAHMEN	A 338,0 B	338,0 ---	A 338,0 B 371,1
		PERSONALAUSGABEN	A 163,0 B	163,0 ---	A 158,0 B 181,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 124,5 B	124,5 ---	A 124,5 B 181,4
		BAUMASSNAHMEN	A B	--- ---	A B 251,9
		GESAMTAUSGABEN	A 287,5 B	287,5 ---	A 282,5 B 614,7
		ZUSCHUSS **ÜBERSCHUSS**	 A 50,5	 50,5	B 243,6 A 55,5

Erläuterungen

Zu 15 73/813 01
Der neue Titel soll die grundsätzliche Möglichkeit zu einer staatlichen Finanzierung der Anfertigung der Büste Albert Einsteins schaffen.

15 74 BAYER. LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE MÜNCHEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		TITELGRUPPEN			
		78 ENTSCHÄDIGUNGSLEISTUNGEN NACH DEM DENKMAL–SCHUTZGESETZ *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 162 01, 182 01 UND 356 01.*			
883 78–2	184	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 10.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	A 15.000,0 B	15.000,0	A 15.000,0 B 9.837,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	A 32.000,0 B	32.000,0	A 32.000,0 B 27.879,2
		GESAMTAUSGABEN	A 113.881,3 B	113.881,3	A 116.892,8 B 109.814,8

Erläuterungen

Zu 15 74/78
Die neue Verpflichtungsermächtigung dient zur rationelleren Abwicklung der Zuschußfälle.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A B	Bisheriger Betrag 1988 Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A B	Soll 1987 Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		ABSCHLUSS					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A	2.318,0		A	2.318,0
			B		2.318,0	B	2.883,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	665,0		A	665,0
			B		665,0	B	3.583,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A	30.000,0		A	30.000,0
			B		30.000,0	B	25.638,1
		GESAMTEINNAHMEN	A	32.983,0		A	32.983,0
			B		32.983,0	B	32.104,8
		PERSONALAUSGABEN	A	18.273,0		A	17.916,0
			B		18.273,0	B	17.591,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A	3.046,4		A	3.046,4
			B		3.046,4	B	6.820,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A	2,0		A	2,0
			B		2,0	B	595,5
		BAUMASSNAHMEN	A	5.600,0		A	1.900,0
			B		5.600,0	B	621,2
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A	459,9		A	528,4
			B		459,9	B	608,2
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A	71.500,0		A	78.500,0
			B		71.500,0	B	68.578,1
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A	15.000,0		A	15.000,0
			B		15.000,0	B	15.000,0
		GESAMTAUSGABEN	A	113.881,3		A	116.892,8
			B		113.881,3	B	109.814,8
		ZUSCHUSS	A	80.898,3	80.898,3	A	83.909,8
						B	77.710,0

15 80 GENERALINTENDANZ DER BAYER. STAATSTHEATER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A/B	Bisheriger Betrag 1988 / Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A/B	Soll 1987 / Ist 1986 TSD. DM
1	2	3		4	5		6
		AUSGABEN					
		PERSONALAUSGABEN					
428 02–2	181	ZUR VERSTÄRKUNG DER BETRIEBSAUSGABEN DER STAATS–THEATER UND FÜR ÜBERGEORDNETE AUFGABEN *ZU 428 02 UND 547 01:* *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE EINNAHME BEI 282 01.* *DAVON GESPERRT: 400,0 TSD. DM.*	A B	90,0 +400,0	 490,0	A B	85,0 98,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN					
547 01–9	181	ZUR VERSTÄRKUNG DER BETRIEBSAUSGABEN DER STAATS–THEATER UND FÜR ÜBERGEORDNETE AUFGABEN *VGL. VERMERK BEI 428 02 UND BEI 547 02.* *DAVON GESPERRT: 300,0 TSD. DM.*	A B	200,0 +300,0	 500,0	A B	200,0 91,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
681 01–5	181	GEWÄHRUNG VON EHRENSOLDEN AN VERDIENTE EHEMALIGE MITGLIEDER DER BAYER. STAATSTHEATER	A B	390,0 –100,0	 290,0	A B	380,0 221,3
		TITELGRUPPEN					
		74 AUSGABEN FÜR GASTSPIELE *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.* *AUS DEM ANSATZ KÖNNEN DIE AUSGABEN FÜR GASTSPIELE (TG 74) BEI KAP. 15 81 BIS KAP. 15 83 VERSTÄRKT WERDEN.*					
540 74–8	181	DIENSTLEISTUNGEN DRITTER *DAVON GESPERRT: 2 800,0 TSD. DM.*	A B	167,5 +2.800,0	 2.967,5	A B	305,0
547 74–1	181	SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN *DAVON GESPERRT: 500,0 TSD. DM.*	A B	75,0 +500,0	 575,0	A B	245,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B	305,0 +3.300,0	 3.605,0	A B	842,0
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*					
812 99–0	181	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	A B	 +45,0	 45,0	A B	
		SUMME DER TITELGRUPPE	A B	68,0 +45,0	 113,0	A B	66,0 45,8
		GESAMTAUSGABEN	A B	10.402,4 +3.945,0	 14.347,4	A B	17.999,4 15.269,1

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 1,0 B	1,0	A 1,0 B 2,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A B		A B 44,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A B		A B 1.614,6
		GESAMTEINNAHMEN	A 1,0 B	1,0	A 1,0 B 1.660,9
		PERSONALAUSGABEN	A 4.422,8 B +400,0	4.822,8	A 4.524,3 B 4.081,3
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 889,6 B +3.600,0	4.489,6	A 1.195,1 B 352,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 390,0 B –100,0	290,0	A 380,0 B 221,3
		BAUMASSNAHMEN	A 4.200,0 B	4.200,0	A 10.500,0 B 10.613,8
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 500,0 B +45,0	545,0	A 1.400,0 B
		GESAMTAUSGABEN	A 10.402,4 B +3.945,0	14.347,4	A 17.999,4 B 15.269,1
		ZUSCHUSS	A 10.401,4 B 3.945,0	14.346,4	A 17.998,4 B 13.608,2

Erläuterungen

Zu 15 80/428 02, 547 01 und TG 74
Mehr für zusätzliche Veranstaltungen der Staatsoper während der Schließung des Nationaltheaters. Geplant sind vor allem eine Gastspielreise nach Japan sowie ein Gastpielprogramm innerhalb Bayerns.

Zu 15 80/681 01
Weniger infolge Neuberechnung des Bedarfs.

Zu 15 80/812 99
Zusätzlicher Bedarf für den Einsatz der EDV bei der Abonnementverwaltung und Vorstellungsabrechnung.

EPL. 15
ABSCHLUSS

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	A Bisheriger Betrag 1988 B Wegfall (–) Hinzu (+) TSD. DM	Neuer Betrag 1988 TSD. DM	A Soll 1987 B Ist 1986 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 15			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	A 133.207,2 B +5.000,0	138.207,2	A 138.027,5 B 1.318.724,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 185.969,6 B	185.969,6	A 188.675,8 B 313.101,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	A 513.830,7 B –7.250,0	506.580,7	A 490.674,7 B 455.788,0
		GESAMTEINNAHMEN	A 833.007,5 B –2.250,0	830.757,5	A 817.378,0 B 2.087.613,3
		PERSONALAUSGABEN	A 1.710.725,6 B –600,0	1.710.125,6	A 1.657.907,3 B 2.448.572,3
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	A 467.044,9 B –2.950,0	464.094,9	A 457.357,5 B 1.011.696,1
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 400,0			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	A 1.086.221,5 B –1.441,0	1.084.780,5	A 1.052.949,7 B 524.867,1
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 554,0			
		BAUMASSNAHMEN	A 400.617,4 B	400.617,4	A 358.451,0 B 351.151,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 463.950,0			
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	A 224.177,5 B +6.417,5	230.595,0	A 210.851,5 B 252.268,6
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 23.256,1			
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	A 560.565,8 B –7.000,0	553.565,8	A 565.774,7 B 418.859,2
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 95.300,0			
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	A 16.934,9 B	16.934,9	A 17.937,8 B 16.941,2
		GESAMTAUSGABEN	A 4.466.287,6 B –5.573,5	4.460.714,1	A 4.321.229,5 B 5.024.355,5
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1988 TSD. DM 583.460,1			
		ZUSCHUSS	A 3.633.280,1	3.629.956,6	A 3.503.851,5 B 2.936.742,2
		ÜBERSCHUSS	B 3.323,5		

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN IM EINZELPLAN 15

KAPITEL / TITEL	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Betrag **1988** TSD. DM	Es treten hinzu (+) Es fallen weg (–) TSD. DM	Neuer Betrag **1988** TSD. DM
1	2	3	4	5
15 05				
	TG 84 BAYERISCHES FILMFÖRDERUNGSPROGRAMM			
861 84	DARLEHEN AN DIE BAYERISCHE LANDESANSTALT FÜR AUFBAU–FINANZIERUNG ZUR FÖRDERUNG DER PRODUKTION UND DES VERLEIHS VON DEUTSCHEN KINOFILMEN	4.000,0	+1.000,0	5.000,0
15 08				
891 01	ZUSCHUSS FÜR INVESTITIONEN	15.800,0	+4.000,0	19.800,0
15 13				
891 01	ZUSCHUSS FÜR INVESTITIONEN	8.500,0	+2.400,0	10.900,0
15 45				
	TG 75 ERSTMALIGE EINRICHTUNG UND AUSSTATTUNG VON NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN			
812 75	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN IM INLAND	3.000,0	+2.000,0	5.000,0
15 74				
	TG 78 ENTSCHÄDIGUNGSLEISTUNGEN NACH DEM DENKMAL–SCHUTZGESETZ			
883 78	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE		+10.000,0	10.000,0
	SUMME DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN:	564.060,1	+19.400,0	583.460,1